



Geschäftsbericht 2022
der Galenica Gruppe
und der Galenica AG

Meilensteine 2022

Januar



Erhöhte Patientensicherheit dank Digitalisierung

Mit der Weiterentwicklung und Pilotierung des E-Rezeptes und dem digitalen Impf-Check investiert Galenica weiter in ihre digitalen Angebote und die Patientensicherheit.

Februar



Soziale Verantwortung und Nachhaltigkeit

Galenica ist neue Hauptpartnerin bei there-for-you.com, eine Crowdsourcing-Plattform für soziale, humanitäre und nachhaltige Projekte.

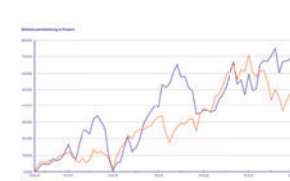
März



Neue Angebote im Home Care-Bereich

Durch das Joint-Venture Emeda verbessert Galenica die medizinische Betreuung von Heimbewohnenden und bietet so innovative Lösungen für die Betreuenden.

April



5 Jahre IPO

Am 7. April feiert Galenica das 5-jährige Jubiläum des IPO. In dieser Zeit hat sich der Aktienkurs um rund 75.70% entwickelt.

Mai



Judith Meier ergänzt den Verwaltungsrat

Die erste physische GV seit 2020 wählt Judith Meier als Expertin für Home Care und die Entwicklung von Gesundheitsdienstleistungen in den Verwaltungsrat.

Juni



Integriertes und vernetztes Gesundheitswesen

Galenica treibt mit der Beteiligung an der Gesundheitsplattform Well die integrierte und vernetzte Gesundheitsversorgung in der Schweiz voran.

Juli



Digitale B2B-Angebote

Mit der Software von Aquantic erhöht Galenica die Effizienz und Qualität bei der Vergütung von speziellen Arzneimitteln und vernetzt Krankenversicherer mit Pharmaunternehmen.

August



50 Jahre Sun Store

Die Apothekenkette Sun Store feiert am 30. August ihr 50-jähriges Bestehen. Heute zählen rund 95 Verkaufsstellen zum Sun Store-Netz.

September



Distributionszentrum Lausanne eröffnet

Mit dem modernisierten Standort investiert Galenica in die Sicherheit und Versorgung der Westschweizer Bevölkerung mit Medikamenten und bekennt sich klar zum Westschweizer Standort.

Oktober



Optimierung im Portfolio

Galenica übergibt Care-product in neue Hände und optimiert so ihr Leistungsportfolio und nutzt Synergien innerhalb der Gruppe noch effizienter.

November



Neue Wege im Produkt- und Therapie-Portfolio

Galenica übernimmt Cannaplant, den führenden Anbieter von Rezepturen für medizinische Cannabispräparate. Galenica kann damit vielen Patienten und ihren Ärzten medizinisch wertvolle Therapien anbieten.

Dezember



Investitionen in Mitarbeitende

2023 erhöht Galenica die Lohnsumme für ihr Personal um 3.1% und investiert so in Lohnanpassungen und in die Attraktivität als Arbeitgeberin.

Inhaltsverzeichnis

02	Überblick 2022
02	Meilensteine 2022
04	Vorwort
08	Lagebericht
09	Einleitung
11	Kennzahlen Galenica Gruppe
13	Segment «Products & Care»
22	Segment «Logistics & IT»
27	Nachhaltigkeit
35	Marktpolitisches Umfeld
42	Ausblick 2023
44	Über uns
46	Galenica Strategie
52	Nachhaltigkeit bei Galenica
59	Kennzahlen
61	Finanzkennzahlen
63	Soziale Kennzahlen
68	Umweltkennzahlen
74	Corporate Reporting (in Englisch)
76	Corporate Governance
106	Remuneration Report
132	GRI-Report
178	GRI-Index
182	Financial Reporting (in Englisch)
183	Alternative performance measures 2022 of the Galenica Group
195	Consolidated financial statements 2022 of the Galenica Group
256	Financial statements 2022 of Galenica Ltd.
267	Spotlights

Wir schaffen Mehrwert für das Gesundheitssystem

**Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,
sehr geehrte Damen und Herren**



Daniela Bosshardt,
Verwaltungsratspräsidentin, und Marc Werner,
CEO

Wir können erneut auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr zurückblicken. Mit einem Umsatzplus von 4.7% haben wir unsere Prognosen für das Jahr 2022 erfüllt und erstmals die Grenze von CHF 4 Mrd. Umsatz überschritten. Einen Rückblick auf das operative Geschäftsjahr 2022 finden Sie in unserem Lagebericht.

Lagebericht 2022

Nach der Aufhebung der Corona-Massnahmen im Frühjahr 2022 konnten wir Schritt für Schritt in unsere neue Normalität zurückkehren. Gleichzeitig hat der Krieg in der Ukraine gezeigt, wie schnell sich Normalität wieder ändern kann.

Im Zusammenhang mit dem Ukraine-Krieg kam es im letzten Jahr vermehrt zu Engpässen in den globalen Lieferketten. Ausbleibende Lieferungen von Rohstoffen, aber auch von Materialien wie Glasflaschen und Papier haben die ganze Gruppe stark gefordert. In der Konsequenz kam es auch immer wieder zu Medikamentenengpässen, beispielsweise bei Galexis und in unseren Apotheken. In dieser Situation war von allen Mitarbeitenden höchste Flexibilität, Suche nach Alternativen und lösungsorientiertes Handeln gefragt. Eine Situation, die unsere Mitarbeitenden gemeistert haben und immer noch meistern.

Trotz diesen für uns neuen Herausforderungen haben wir im Geschäftsjahr 2022 wichtige Meilensteine in unserer Geschäftsentwicklung erreicht und unsere Angebote und Dienstleistungen im Sinne der Kundenbedürfnisse weiterentwickelt und ausgebaut.

«Im Geschäftsjahr 2022 haben wir die wichtige Bedeutung der Apotheke als erste Anlaufstelle für Gesundheitsfragen weiter gestärkt.»

Wir schaffen Mehrwert für unsere Kunden und Patienten

Im Geschäftsjahr 2022 haben wir unsere Dienstleistungs- und Beratungsangebote in den Apotheken weiter ausgebaut und die wichtige Bedeutung der Apotheke als erste Anlaufstelle für Gesundheitsfragen weiter gestärkt. Mit unseren Dienstleistungs- und Beratungsangeboten können wir nicht nur den Patienten und Kunden ein niederschwelliges Angebot bei Gesundheitsfragen bieten, wir leisten damit auch einen wesentlichen Beitrag, die Gesamtkosten einer Behandlung zu senken. Dass diese Angebote von unseren Kunden geschätzt und genutzt werden, zeigt sich eindrücklich in den Zahlen. Im Geschäftsjahr 2022 haben rund 121'000 Kundinnen und Kunden von den Angeboten in den Apotheken profitiert. Das ist eine Steigerung von rund 60% im Vergleich zum Vorjahr. Um die Bedürfnisse auch zukünftig zu

erfüllen, werden wir unsere Angebote laufend ausbauen, beispielsweise im Bereich Impfen. Impfungen gegen COVID-19 und die Grippe, gegen die Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME) und gegen Herpes Zoster sind mittlerweile in über 300 unserer Apotheken möglich.

Spotlight Apotheken

«Wir positionieren uns mit verschiedenen Elementen als attraktive Arbeitgeberin.»

Investitionen in die Kompetenz unserer Mitarbeitenden

Die spürbare Stärkung der Rolle der Apotheken geht nicht zuletzt auf den kontinuierlichen Ausbau der Fachkompetenzen unserer Mitarbeitenden in den Apotheken zurück. Wie viele andere Branchen ist das Gesundheitswesen mit einem akuten Fachkräftemangel konfrontiert, der sich unter anderem auch bei unseren Apotheken zeigt. Wir positionieren uns mit verschiedenen Elementen als attraktive Arbeitgeberin. So bereichern Dienstleistungs- und Beratungsangebote die Arbeit der Mitarbeitenden in den Apotheken und geben ihnen die Möglichkeit, bei der Beratung ihr volles Fachwissen einzusetzen, begleitet von aktuellen Aus- und Weiterbildungsangeboten.

«Der digitale Wandel gelingt uns nicht nur mit individuellen digitalen Lösungen, sondern auch mit der Vernetzung aller Beteiligten.»

Die Zukunft liegt im vernetzten Gesundheitssystem

Das Verhalten und die Bedürfnisse unserer Kunden ändert sich rasant und die Bedürfnisse nach digitalen Angeboten und Lösungen steigt. Diesen Wandel hin zu vermehrten digitalen Dienstleistungen zu gestalten hat für uns höchste Priorität. Immer mit dem Ziel, für alle Akteure Mehrwert zu schaffen und die bestehenden Prozesse einfacher und effizienter zu machen. Der digitale Wandel gelingt uns nicht nur mit individuellen digitalen Lösungen, sondern auch mit der Vernetzung aller Beteiligten – vom Patienten, über Apotheken, Spitäler, Ärzte bis zu den Krankenversicherern. Mit der Beteiligung an der digitalen Gesundheitsplattform Well haben wir frühzeitig in neue, digitale Angebote zur Verbesserung des Kundenerlebnis investiert. Mit der Well-App können Kunden auf digitale Dienstleistungen zurückgreifen und erhalten einen einfachen Zugang zu unseren Angeboten. So wurde beispielsweise in einem ersten Schritt das Buchen von Impfterminen in der Apotheke integriert.

Ein weiteres Beispiel für die digitale Vernetzung ist die Software von Aquantic, mit der die Abrechnung von spezifischen Medikamenten von den Leistungserbringern deutlich einfacher abgewickelt werden kann.

Spotlight Aquantic

Im Berichtsjahr konnten wir zudem verschiedene Pilotprojekte für unsere Lösung zum E-Rezept abschliessen und wertvolle Erfahrungen sammeln. Nachdem die Lösung technisch funktioniert, wollen wir nun die Implementierung bei den Leistungserbringern weiter vorantreiben und uns aktiv in die Erarbeitung von nationalen Standards einbringen. Sobald die Rahmenbedingungen und Voraussetzungen von den

Leistungserbringern erfüllt sind, können wir mit unserer Lösung aktiv einen grossen Beitrag zur Prozessvereinfachung und Patientensicherheit leisten.

Spotlight E-Rezept

«Mit unserem neu gegründeten Joint Venture Emeda können wir Heimen und Pflegeorganisationen alles aus einer Hand bieten.»

Innovative Lösungen im Home-Care-Bereich

Auch im Home-Care-Bereich haben wir unsere Angebote im vergangenen Jahr weiter ausgebaut. Das laufend steigende Bedürfnis, möglichst zu Hause betreut zu werden, die zunehmende Überalterung der Gesellschaft sowie der damit verbundene Kostendruck erhöhen die Notwendigkeit von und die Nachfrage nach ambulanten Angeboten und Behandlungsmöglichkeiten.

Mit unserem neu gegründeten Joint Venture Emeda können wir die medizinische und pharmazeutische Versorgung von Alters- und Pflegeheimen in der Schweiz noch bedürfnisgerechter bedienen und den Heimen und Pflegeorganisationen alles aus einer Hand bieten. Auch Lifestage Solutions und Medifilm haben im vergangenen Jahr ihre Dienstleistungen weiter ausgebaut und mit ihren innovativen Angeboten weitere Kunden hinzugewonnen.

Fortschritte bei unseren Nachhaltigkeits-Zielen

Im letzten Jahr haben wir schliesslich auch grosse Fortschritte im Bereich Nachhaltigkeit gemacht. So hatten wir unsere Ambitionen für das vergangene Jahr und Folgejahre erstmals in konkreten Zielen formuliert und Massnahmen entwickelt und umgesetzt, um diese Ambitionen zu erreichen.

Im Berichtsjahr haben wir mehrere Kampagnen zur Sensibilisierung unserer Mitarbeitenden zu den Themen Cybersecurity und Datenschutz durchgeführt. Zur Erhöhung der Patientensicherheit konnten wir die Produktinformationen zu Algifor® in weiteren Sprachen zur Verfügung stellen sowie den Einsatz des Clinical Decision Support Checks in den Apotheken weiter erhöhen. Ebenfalls konnten wir durch interne Massnahmen die Zufriedenheit bzw. die Motivation unserer Mitarbeitenden deutlich steigern. Und schliesslich haben wir mit dem modernisierten Distributionszentrum in Lausanne-Ecublens einen Standort wiedereröffnen können, der den höchsten Nachhaltigkeitsstandards entspricht.

Eine ausführliche Beschreibung unserer Zielerreichung und eine Übersicht der einzelnen Nachhaltigkeitsziele finden Sie im Lagebericht.

Nachhaltigkeitsziele

«Gesundheit, Sicherheit und Wohlbefinden unserer Kunden bilden den Kern unserer Geschäftstätigkeit.»

Unsere nachhaltige Vision

Gesundheit, Sicherheit und Wohlbefinden unserer Kunden bilden den Kern unserer Geschäftstätigkeit. Als führende vollständig integrierte Gesundheitsdienstleisterin in der Schweiz leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Versorgungssicherheit und der Grundversorgung der Bevölkerung und damit zum Ziel 3 «Gesundheit und Wohlergehen» der Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen. Dieses Ziel steht im Zentrum unserer Geschäftstätigkeit und ist Kern unseres Kundenversprechens, Menschen in allen Lebenslagen auf ihrem Weg zu Gesundheit und Wohlbefinden zu begleiten.

Wir danken Ihnen, liebe Aktionärinnen und Aktionäre, für Ihr Vertrauen in uns. Ebenfalls danken wir unseren Partnern, die diese Vision mit uns teilen, sowie unseren Kundinnen und Kunden, die uns täglich ihre Gesundheit und ihr Wohlergehen anvertrauen. Und schliesslich danken wir unseren Mitarbeitenden für ihren herausragenden Einsatz, ohne den all das nicht möglich wäre!

Bern, 7. März 2023



Daniela Bosshardt
Verwaltungsratspräsidentin

Marc Werner
CEO

Ausblick Generalversammlung 2023

Anlässlich der Generalversammlung vom 3. Mai 2023 wird der Verwaltungsrat der Galenica Gruppe den Aktionären Markus R. Neuhaus zur Wahl als Präsidenten des Verwaltungsrats vorschlagen. Die amtierende Verwaltungsratspräsidentin Daniela Bosshardt begleitet Galenica seit 15 Jahren als VR-Mitglied und seit 2019 als VR-Präsidentin. Sie hat sich nach dieser langen Zeit entschieden, ihr Amt bei Galenica weiterzugeben und an der Generalversammlung nicht mehr zur Wiederwahl zur Verfügung zu stehen.

Nach insgesamt 13 Jahren Engagement im Verwaltungsrat von Galenica wird Michel Burnier an der nächsten Generalversammlung nicht mehr zur Wiederwahl zur Verfügung stehen. Als Ersatz für die beiden Abgänge wird der Verwaltungsrat den Aktionären Solange Peters und Jörg Zulauf als neue Verwaltungsratsmitglieder zur Wahl vorschlagen.

Lagebericht

Inhaltsverzeichnis Lagebericht

10	Einleitung
11	Kennzahlen Galenica Gruppe
13	Segment «Products & Care»
22	Segment «Logistics & IT»
27	Nachhaltigkeit
35	Marktpolitisches Umfeld
42	Ausblick 2023

Einleitung

Lagebericht

Die Galenica Gruppe blickt auf ein äusserst erfolgreiches Geschäftsjahr 2022 zurück. Mit einer Umsatzsteigerung von 4.7% auf CHF 4'014.3 Mio. und einem adjustierten¹ EBIT von CHF 200.8 Mio. (-5.8%) erzielte Galenica ein sehr gutes Ergebnis. Ohne die ausserordentlichen Ergebnisse im Vorjahr aus den COVID-19-Initiativen (geschätzt CHF 25 Mio.) und dem Liegenschaftsverkauf am Hauptsitz in Bern (CHF 9.4 Mio.) betrug das adjustierte¹ EBIT-Wachstum hohe 12.4%.

Highlights aus dem Geschäftsjahr 2022

Beratungen und Dienstleistungen

121'000

+60% zum Vorjahr

Impfungen in über

300

Apotheken der Galenica Gruppe

Mitarbeiterumfrage

74%

Zufriedenheit und Motivation bei Mitarbeitenden der Galenica Gruppe

Nachdem schon im ersten Halbjahr 2022 eine normale saisonale Grippewelle und zahlreiche Erkrankungen durch die Corona-Variante Omikron zu einem starken Wachstum führten, wurde die Geschäftsentwicklung der gesamten Gruppe auch im zweiten Halbjahr von einer starken, früh einsetzenden Grippewelle beeinflusst.

Highlights aus dem Geschäftsjahr 2022

- Über 121'000 Kunden haben 2022 die Dienstleistungs- und Beratungsangebote in Apotheken von Galenica beansprucht, 60% mehr als im Vorjahr.
- Mit einer Vielzahl an Beratungs- und Dienstleistungsangeboten hat sich die Apotheke als erste Anlaufstelle bei Gesundheitsfragen weiter etabliert.
- Die Spezialapotheke Mediservice trug massgeblich zum starken Wachstum des Bereichs «Pharmacies at Home» bei und bot per Ende 2022 mehr als 60 Hauptindikationen bei insgesamt rund 90 komplexen Therapieformen an.
- Die Verknüpfung der Online- und Offline-Angebote nahm weiter an Fahrt auf, etwa mit Online-Terminbuchungen für Dienstleistungen in den Apotheken über die Gesundheits-App Well.
- Innovative Angebote haben den Home-Care-Bereich weiter gestärkt: Mit dem Joint-Venture Emeda und den Angeboten von Lifestage Solutions, Bichsel und Medifilm profitierten angestammte und neue B2B-Kunden.
- Dank Akquisitionen und der Übernahme von Vertriebslizenzen baute Verfora ihre führende Stellung im Schweizer Consumer-Healthcare-Markt weiter aus und erweiterte ihr Portfolio mit der Vertriebspartnerschaft mit Boiron vor allem im Bereich Komplementärmedizin.
- Nach rund 40-monatiger Bauzeit hat Galexis im Sommer 2022 ihr modernisiertes Distributionszentrum in Lausanne-Ecublens eingeweiht.

¹⁾ Ohne Einfluss aus IAS 19 und IFRS 16. Siehe Kapitel «Alternative performance measures».

Kennzahlen Galenica Gruppe

Lagebericht

Im Geschäftsjahr 2022 erzielte die Galenica Gruppe einen konsolidierten Nettoumsatz von CHF 4'014.3 Mio. und hat somit erstmals die Grenze von CHF 4 Mrd. überschritten. Dies entspricht einem starken Wachstum von 4.7% gegenüber dem Vorjahr.

Nettoumsatz

+4.7%

Galenica Gruppe CHF 4'014.3 Mio.

EBIT adjustiert¹ und bereinigt

+12.4%

Galenica Gruppe CHF 200.8 Mio.

Mitarbeitende

7'608

Galenica Gruppe

Bereinigt um die Zusatzverkäufe im Zusammenhang mit COVID-19, die im Vorjahr ausserordentlich hoch ausfielen, betrug das Umsatzwachstum sogar hohe 7.1%. Nachdem schon im ersten Halbjahr 2022 eine normale saisonale Grippewelle und zahlreiche Erkrankungen durch die Corona-Variante Omikron zu einem starken Wachstum führten, wurde der Umsatz der gesamten Gruppe auch im zweiten Halbjahr von einer starken, früh einsetzenden Grippewelle beeinflusst. Dies wirkte sich insbesondere auf den Bereich Products & Brands aus, der mit 19.8% überdurchschnittlich gewachsen ist. Darüber hinaus konnte im Geschäftsjahr 2022 die äusserst positive Wachstumsdynamik des Vorjahres bei der Spezialapotheke Mediservice (+12.9%) fortgesetzt werden.

Zum Vergleich: Der Schweizer Pharmamarkt wuchs im Berichtsjahr um 6.1% (IQVIA, Pharmamarkt Schweiz, 2022). Treiber dieses Wachstums waren unter anderem die starke Grippewelle und zahlreiche Erkrankungen durch die Corona-Variante Omikron. Die verkauften Mengen erhöhten sich um 9.5% (IQVIA, Pharmamarkt Schweiz, 2022).

Das adjustierte¹ Betriebsergebnis (EBIT), also ohne die Einflüsse der Accounting-Standards IFRS 16 (Leasing) und IAS 19 (Personalvorsorge), reduzierte sich um 5.8% auf CHF 200.8 Mio. Die adjustierte¹ Umsatzrentabilität (ROS) sank im Vorjahresvergleich von 5.6% auf 5.0%. Ohne die ausserordentlichen Ergebnisse aus den COVID-19-Initiativen (geschätzt CHF 25 Mio.) und dem Liegenschaftsverkauf am Hauptsitz in Bern 2021 (CHF 9.4 Mio.) betrug das adjustierte¹ EBIT-Wachstum starke 12.4%.

Der adjustierte¹ Reingewinn reduzierte sich aufgrund der vorgenannten Sondereffekte im Vorjahr um 5.2% auf CHF 165.7 Mio. (Vorjahr: CHF 174.8 Mio.). Der ausgewiesene Reingewinn war mit CHF 165.9 Mio. (Vorjahr: CHF 168.2 Mio., -1.4%) leicht unter Vorjahresniveau.

Die Investitionen im Geschäftsjahr 2022 beliefen sich auf CHF 70.7 Mio. (Vorjahr: CHF 60.4 Mio.). Sie entfielen vor allem auf die Modernisierung des Distributionszentrums in Lausanne-Ecublens und die Einführung des neuen ERP-Systems (Enterprise Resource Planning) bei Alloga und Galexis. Hinzu kamen höhere Investitionen für die Entwicklung der digitalen Infrastruktur im Zusammenhang mit dem strategischen Programm «Omni-Channel».

Die Bilanz der Galenica Gruppe konnte weiter gestärkt werden. Das adjustierte¹ Eigenkapital hat im Vergleich zum Vorjahr um CHF 62.6 Mio. zugenommen und beträgt nun CHF 1'268.8 Mio. Die adjustierte¹ Nettoverschuldung, also ohne Leasingverbindlichkeiten, betrug per Ende Dezember 2022 CHF 294.6 Mio., was 1.2× dem adjustierten¹ EBITDA entspricht (per Ende 2021: 1.0×).

Vor Veränderung des Nettoumlaufvermögens bewegte sich der adjustierte¹ operative Cashflow mit CHF 229.3 Mio. auf Vorjahresniveau. Nachdem das Nettoumlaufvermögen im Vorjahr auf einem ausserordentlich tiefen Niveau war, erfolgte im Berichtsjahr eine Gegenbewegung auf ein nachhaltiges Niveau. In der Folge reduzierte sich der adjustierte¹ operative Cashflow auf CHF 184.4 Mio., was einer Abnahme von -34.9% im Vergleich zum Vorjahr entspricht.

Der Free Cashflow betrug CHF 57.9 Mio. (-70.3%). Die starke Abnahme ist neben der Verringerung des operativen Cashflows durch den im Vorjahr erzielten Netto-Verkaufserlös der Liegenschaft am Hauptsitz der Galenica von CHF 38.2 Mio. begründet.

¹⁾ Ohne Einfluss aus IAS 19 und IFRS 16. Siehe Kapitel «Alternative performance measures».

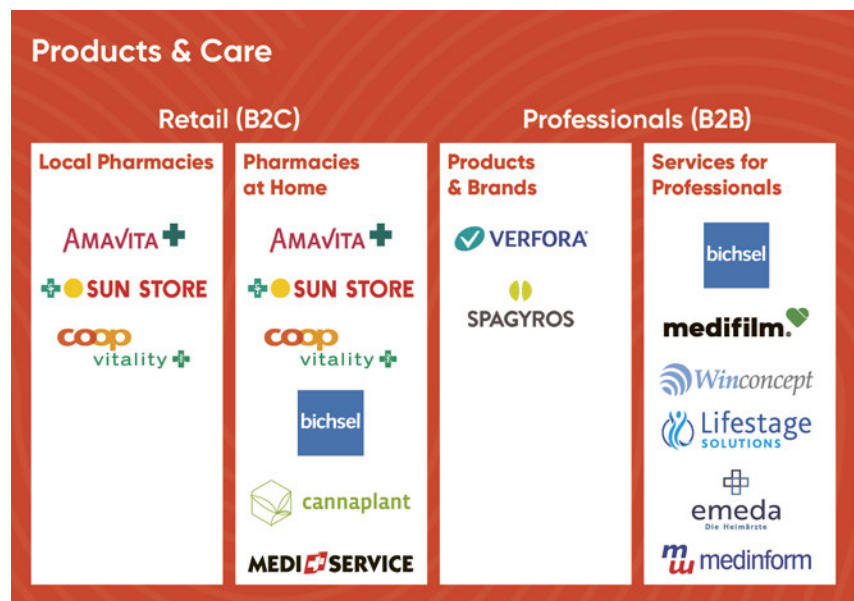
Segment «Products & Care»

Lagebericht

Das Segment «Products & Care» umfasst das Geschäftsfeld «Retail» mit Angeboten für Patienten und Endkunden (B2C) und das Geschäftsfeld «Professionals» mit Angeboten für Geschäftskunden und Partner im Gesundheitswesen (B2B).



Das Geschäftsfeld «Retail» setzt sich aus den beiden Bereichen «Local Pharmacies» (POS) und «Pharmacies at Home» (Versand und Home Care) zusammen, das Geschäftsfeld «Professionals» aus den Bereichen «Products & Brands» und «Services for Professionals». Im Fokus beider Geschäftsfelder stehen die Entwicklung, die Vermarktung und der Verkauf von Gesundheitsdienstleistungen und Produkten in den verschiedenen Vertriebskanälen von Galenica. Für die Endkunden (B2C) bieten je nach Bedürfnis die eigenen stationären Apotheken, die Home-Care-Dienstleistungen, die Versandapotheken sowie die Webshops Mehrwert. Auch Gesundheitsdienstleister (B2B) wie Apotheken, Drogerien, Ärzte, Heime, Spitäler und Spitex-Organisationen unterstützt Galenica als starker Partner.



Kennzahlen Segment «Products & Care»

Das Segment «Products & Care» erzielte im Geschäftsjahr 2022 einen Nettoumsatz von CHF 2'029.6 Mio. (+6.4%). Davon entfielen CHF 1'806.6 Mio. (+5.0%) auf das Geschäftsfeld «Retail» (B2C), wobei der Bereich «Local Pharmacies» mit CHF 1'286.9 Mio. (+2.0%, ohne Coop Vitality) und der Bereich «Pharmacies at Home» mit CHF 519.9 Mio. (+13.3%) beigetragen haben. Bereinigt um die Zusatzverkäufe im Zusammenhang mit COVID-19, die im Vorjahr ausserordentlich hoch ausfielen, betrug das Umsatzwachstum bei «Local Pharmacies» 6.3%.

Das Geschäftsfeld «Professionals» (B2B) konnte den Umsatz auf CHF 228.8 Mio. (+17.9%) steigern, wobei der Bereich «Products & Brands» mit CHF 157.7 Mio. (+19.8%) und der Bereich «Services for Professionals» CHF 71.1 Mio. (+13.9%) beigetragen haben.

Das adjustierte¹ Betriebsergebnis (EBIT), das heisst ohne Einfluss des Accounting-Standards IFRS 16 (Leasing), reduzierte sich im Geschäftsjahr 2022 um 0.6% auf CHF 153.5 Mio. und die adjustierte¹ Umsatzrentabilität (ROS) sank von 8.1% auf 7.6%. Ohne die ausserordentlichen Ergebnisse aus den COVID-19-Initiativen (geschätzt CHF 19 Mio.) betrug das adjustierte¹ EBIT-Wachstum starke 13.3%.

Die Investitionen im Segment «Products & Care» beliefen sich auf CHF 15.5 Mio. (Vorjahr: CHF 23.5 Mio.). Sie wurden vor allem für Umbauten von Apotheken verwendet.

¹⁾ Ohne Einfluss aus IFRS 16. Siehe Kapitel «Alternative performance measures».



Nachhaltige Generika-Substitutionsrate

Aufgrund der tieferen Preise von Generika wirkte sich die von Galenica geförderte Generika-Substitution dämpfend auf den Umsatz aus. Sie konnte per Ende 2022 gegenüber Vorjahr um 1.3 Prozentpunkte auf 74.8% erhöht werden. Damit behält dieser Beitrag von Galenica zur Senkung des Kostenanstiegs im Schweizer Gesundheitswesen seine nachhaltige Wirkung.

Geschäftsfeld «Retail» (B2C)

Local Pharmacies

Im Geschäftsjahr 2022 erzielte der Bereich «Local Pharmacies» einen Nettoumsatz von CHF 1'286.9 Mio. (+2.0%, ohne Coop Vitality). Bereinigt um die Zusatzverkäufe im Zusammenhang mit COVID-19, die im Vorjahr ausserordentlich hoch ausfielen, betrug das Umsatzwachstum bei «Local Pharmacies» 6.3%. Darüber hinaus führten verordnete Preissenkungen des Bundes 2022 zu einem Umsatzrückgang von -1.3%. Ohne diesen Einfluss wäre der Nettoumsatz des Bereichs «Local Pharmacies» um 3.3% gestiegen.

Zum Vergleich: Der Medikamentenumsatz von stationären Apotheken in der Schweiz (verschreibungspflichtige [Rx-] ebenso wie OTC-Produkte) wuchs im Berichtsjahr um 8.0% (IQVIA, Pharmamarkt Schweiz, 2022).



Hochfrequenzstandorte beinahe auf Vor-Corona-Niveau

Während Grippeerkrankungen und Erkältungen im Winter 2020/2021 aufgrund der coronabedingten Distanz- und Hygienemassnahmen fast vollständig ausblieben, verlief die Grippewelle im Winter 2021/2022 wieder auf höherem Niveau und führte – verstärkt durch das starke und frühe Einsetzen der Grippewelle 2022/2023 sowie zahlreiche Erkrankungen an der Corona-Variante Omikron – zu einem starken Umsatzwachstum bei den OTC-Erkältungsmedikamenten. Die Nachfrage nach Make-Up erhöhte sich nach dem Wegfall der Schutzmasken deutlich. Die Umsätze in Apotheken an Hochfrequenzstandorten erholten sich weiter und lagen per Ende 2022 nur noch 8% unter der Vor-Corona-Vergleichsperiode 2019. Das Ausbleiben der Touristen, insbesondere aus Asien, sowie eine nach wie vor geringere Frequenz im öffentlichen Transport ist auf Umsatzebene dennoch spürbar. Ausgesprochen schöne und heisse Sommermonate führten im Berichtsjahr hingegen zu Spitzenverkäufen bei Sonnencreme und ähnlichen Produkten.

Anerkannte und steigende Bedeutung der Apotheken im Schweizer Gesundheitssystem

Im Jahr 2022 waren rund 4'900 hoch qualifizierte Mitarbeitende in den über 368 Galenica Apotheken schweizweit geschätzte und kompetente Ansprechpersonen für Fragen rund um die Gesundheit und das Wohlbefinden. Dass ihre Kompetenzen für die niederschwellige Gesundheitsversorgung geschätzt und genutzt werden, beweist das erneute Wachstum im Bereich der [Dienstleistungs- und Beratungsangebote](#) für besonders häufige Beschwerden: Wandten sich im Jahr 2021 rund 76'000 Kunden an die Apotheke für eine einfache medizinische Untersuchung und Therapieempfehlung, so waren es im Berichtsjahr bereits über 121'000 – eine Steigerung von 60%. Und dies ohne Terminvereinbarung und an sechs bis sieben Tagen pro Woche. Seit dem Jahr 2022 vergüten mit der CSS und SWICA zwei führende Krankenversicherer die Dienstleistungen der Apotheken in einem Versicherungsmodell, und seit 1. Januar 2023 vergütet die Groupe Mutuel in einem neuen Modell sogar weitere Mehrleistungen. Gespräche mit weiteren Krankenversicherern laufen. Der einfache Zugang steht auch bei einer weiteren, für die Bevölkerung zunehmend relevanten Dienstleistung der Apotheken im Vordergrund: dem Impfen. Impfungen gegen COVID-19 und die Grippe, gegen die Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME) und gegen Herpes Zoster sind mittlerweile in über 300 Galenica Apotheken möglich und werden rege nachgefragt. Die spürbare Stärkung der Rolle der Apotheken geht nicht zuletzt auf den kontinuierlichen Ausbau der Fachkompetenzen des Personals zurück. Galenica hat auch im Berichtsjahr viel Wert auf die Aus- und Weiterbildung ihrer Mitarbeitenden gelegt.

Spotlights Mitarbeitende



Übernahme von drei Apotheken in der Westschweiz

Im Berichtsjahr stärkte der Bereich «Local Pharmacies» seine Verankerung in der Westschweiz: Neu sind drei ausgezeichnet positionierte Apotheken in Genf Teil des 368 Standorte umfassenden Apothekennetzes. Ein weiterer Neuzugang ist die Bahnhof Apotheke Langnau i.E. (BE), die Rezepturen für medizinische Cannabispräparate anbietet (s. Abschnitt «Pharmacies at home»).

2022 konnten 4 Apotheken akquiriert und 3 Standorte neu eröffnet werden. Gleichzeitig wurden 7 Standorte im Rahmen von Optimierungsmaßnahmen geschlossen. Ende 2022 umfasste das Netz von eigenen Apotheken von Galenica insgesamt 368 Apotheken (+/-0).

	31.12.2022	31.12.2021	Veränderung
Amavita Apotheken ¹⁾	179	181	-2
Sun Store Apotheken ¹⁾	92	92	-
Coop Vitality Apotheken ²⁾	89	88	+1
Spezialapotheke Mediservice ¹⁾	1	1	-
Mehrheitsbeteiligungen an anderen Apotheken ¹⁾	7	6	+1
Total eigene Verkaufspunkte	368	368	-

¹⁾ Vollkonsolidiert

²⁾ Konsolidiert at equity

Weiterentwicklung und Verknüpfung von digitalen und stationären Verkaufskanälen

Die Weiterentwicklung aller Verkaufskanäle zugunsten der Kunden und die gleichzeitige Vernetzung der stationären Verkaufspunkte mit den digitalen Angeboten waren auch im Berichtsjahr strategisch bedeutend. Massnahmen aus dem strategischen Programm Omni-Channel waren Investitionen in die Sichtbarkeit der Webshops von Amavita, Sun Store und Coop Vitality in Suchmaschinen sowie weitere Umbauten und die Modernisierung der stationären Apotheken. Mit der Beteiligung an der digitalen Gesundheitsplattform Well hat Galenica zudem frühzeitig in neue, digitale Angebote zur Verbesserung des Kundenerlebnis investiert. Mit der [Well-App](#) können Kunden nicht nur auf digitale Dienstleistungen wie zum Beispiel den Symptom-Check bei gesundheitlichen Anliegen zurückgreifen, sondern erhalten auch einen direkten Zugang zu den Angeboten von Galenica. So wurde beispielsweise in einem ersten Schritt das Buchen von Impfterminen in der Apotheke integriert. Galenica wird im dynamischen Markt für digitale Gesundheitsservices weiterhin Chancen nutzen und kundenorientierte Angebote lancieren.



Pharmacies at Home

Der Bereich «Pharmacies at Home» erzielte mit einem Umsatz von CHF 519.9 Mio. (+13.3%) ein ausserordentlich hohes Wachstum. Treiber für die starke Entwicklung war insbesondere die Spezialapotheker Mediservice mit neuen Medikamenten für seltene Krankheiten in der Kombination mit Home-Care-Dienstleistungen.

Verordnete Preissenkungen des Bundes führten 2022 zu einem Umsatzrückgang von 3.7%. Ohne diesen Einfluss wäre der Nettoumsatz des Bereichs «Pharmacies at Home» um 17.1% gestiegen.

Zum Vergleich: Der Medikamentenumsatz von Versandapotheken in der Schweiz (verschreibungspflichtige [Rx-] ebenso wie OTC-Produkte) wuchs im Berichtsjahr um 6.6% (IQVIA, Pharmamarkt Schweiz, 2022).



Spezialapotheker Mediservice als Umsatztreiberin

Bedeutende Umsatztreiberin für den Bereich «Pharmacies at Home» bleibt die Spezialapotheker Mediservice, die Menschen mit chronischen und seltenen Krankheiten betreut. Im Berichtsjahr konnten sich Patienten bei mehr als 60 Hauptindikationen – darunter fünf neue – bei insgesamt rund 90 komplexen Therapieformen auf die Erfahrung des Mediservice-Teams verlassen. Mediservice baut ihre Kompetenz laufend mit neuen Dienstleistungen – auch im Home-Care-Bereich – aus. Mediservice entwickelt ihre digitalen Angebote weiter und bietet nicht nur die persönliche Betreuung vor Ort zu Hause an, sondern auch per Telefon, Video oder mittels digitalen Tools, um die Therapietreue zu steigern.

Auch die Home-Care-Spezialistin Bichsel trägt entscheidend zur Lebensqualität vieler Patienten bei: Das Unternehmen ist spezialisiert auf künstliche Ernährung und intravenöse Antibiotika- und Schmerztherapien. Im Berichtsjahr wurde das Home-Care-Angebot zweier Amavita-Apotheken in der Region Basel in die Organisation von Bichsel überführt.

Portfolioerweiterung mit viel Potenzial

Mit der Bahnhof Apotheke Langnau i.E. hat Galenica auch Cannaplant, den führenden Anbieter von Rezepturen für medizinische Cannabispräparate, übernommen. Galenica kann somit vielen Patienten und Ärzten medizinisch wertvolle Therapien anbieten. Insbesondere für schwerkranke Menschen kann die medizinische Cannabistherapie eine wichtige Behandlungsalternative darstellen.

Sicherer Zugang zu Cannabistherapien

Per 1. August 2022 wurde das Verbot von Cannabis zu medizinischen Zwecken im Betäubungsmittelgesetz (BetmG) aufgehoben. Ärzte brauchen seither keine Spezialbewilligung für die Verschreibung von Cannabis mehr. Zudem muss ein Patient nicht mehr austherapiert sein, bevor Cannabis als Therapie verschrieben werden darf. Somit dürfte der Wirkstoff verstärkt in das Standard-Therapieset von Ärzten Einzug finden und von Patienten auch zunehmend nachgefragt werden. Gemäss Schätzungen nutzen in der Schweiz rund 100'000 Personen Cannabis als Medikation. Aufgrund des gesetzlich erschwerten Zugangs musste meist auf eine Beschaffung auf dem Schwarzmarkt zurückgegriffen werden – mit erheblichen gesundheitlichen Risiken. Dank der Gesetzesänderung kann medizinischer Cannabis nun wie andere Medikamente bzw. Betäubungsmittel verschrieben werden.

Neue Infrastruktur für die Webshops

Im Berichtsjahr waren die Umsätze in den Webshops der Apothekenformate Amavita, Sun Store und Coop Vitality rückläufig. Dies liegt vor allem darin begründet, dass sich die Umsätze in den Webshops nach zwei sehr umsatzstarken Jahren durch die COVID-19-Pandemie wieder normalisieren. Zudem werden die Webshops 2023 auf eine neue technische Infrastruktur umgestellt. Aus diesem Grund wurden 2022 keine grossen Investitionen in die bestehenden Webshops getätigt.

Verkauf von Careproduct

Im Geschäftsjahr 2022 verkaufte Galenica ihre Tochtergesellschaft Careproduct. Careproduct ist ein Anbieter von medizinischem Zubehör oder Hilfsmitteln wie beispielsweise Rollstühlen. Entgegen der ursprünglichen Erwartung führte die Integration der Produkte und Dienstleistungsangebote von Careproduct nicht zu ausreichend Synergiepotenzial. Der Wegfall der Beiträge von Careproduct hat nur einen minimalen Einfluss auf den Umsatz des Bereichs «Pharmacies at Home».



Geschäftsfeld «Professionals» (B2B)

Products & Brands

Der Bereich «Products & Brands» erzielte im Geschäftsjahr 2022 einen Umsatz von CHF 157.7 Mio. (+19.8%). Davon wurden CHF 131.0 Mio. (+25.8%) im Schweizer Markt und CHF 26.7 Mio. (–2.8%) im Export mit Distributionspartnern realisiert. Der expansionsbedingte Wachstumseffekt bei «Products & Brands» betrug 2022 +6.7%.

Zum Vergleich: Der Consumer-Healthcare-Markt wuchs im Vorjahresvergleich um 6.4% (IQVIA, Consumer Health Markt Schweiz, 2022, ohne COVID-19-Selbsttests).

Ausgezeichnet positionierte Verfora

Auch im Geschäftsjahr 2022 erweiterte Verfora ihr Produktportfolio: per 1. Oktober 2022 übernahm das Unternehmen den Vertrieb der homöopathischen Produkte des Herstellers Boiron in der Schweiz. Das Sortiment von Boiron ergänzt das bereits bestehende Komplementärmedizin-Portfolio von Verfora und Spagyros optimal. Verfora, die Nr. 1 im Schweizer Consumer-Health-Markt, ist somit ausgezeichnet positioniert, um auch im Bereich Komplementärmedizin eine führende Marktstellung zu übernehmen. Dazu trägt auch die positive Entwicklung des Komplementärmedizinspezialisten Spagyros und seiner starken Marken bei, die in den Verkaufskanälen von Galenica auf grosse Resonanz stossen. Auch die Nachfrage nach den Produkten von Dr. Wild blieb stabil, obwohl die Vitamin-D3-Supplementierung etwas weniger nachgefragt wurde als in den Pandemie Jahren 2020 und 2021.



Organisches Wachstum erfreulich

Verfora wächst nicht nur dank Akquisitionen, sondern auch organisch: Eine starke Grippewelle, ein warmer und sonniger Sommer sowie einige innovative Produkt lancierungen – beispielsweise im Bereich Desinfektion – trugen zum Umsatzwachstum zahlreicher Verfora-Marken wie TrioFan®, Algifor® oder Anti-Brumm® und Merfen® bei.

Lieferschwierigkeiten punktuell herausfordernd

Die globalen Lieferschwierigkeiten gingen auch am Bereich «Products & Brands» nicht spurlos vorbei. Aufgrund von Lieferengpässen war die Beschaffung von Rohstoffen, aber auch von Materialien wie Glasflaschen und Papier für Beipackzettel teilweise schwierig und führten punktuell zu Umsatzeinbussen.



Services for Professionals

Der Bereich «Services for Professionals» erzielte im Geschäftsjahr 2022 einen Umsatz von CHF 71.1 Mio. (+13.9%). Das Wachstum wurde insbesondere durch die Akquisition der Lifestage Solutions AG im Juli 2021 generiert.



Hohe Nachfrage nach innovativen Angeboten

Der Bereich «Services for Professionals» blickt auf ein ereignis- und erfolgreiches Geschäftsjahr 2022 zurück. Im ersten Halbjahr 2022 gründete Galenica gemeinsam mit Medicall das Joint-Venture Emeda zur medizinischen und pharmazeutischen Versorgung von Alters- und Pflegeheimen in der Schweiz. Das Team von Emeda besteht aus mobilen Ärzten, die auf die ambulante altersmedizinische Versorgung von Menschen in Heimen spezialisiert sind. Dadurch entsteht ein bedeutendes Synergiepotenzial: Emeda kann auf die gesamte Breite der Galenica Angebote, beispielsweise die Verblisterung durch Medifilm, zurückgreifen. Auch die im Jahr 2021 übernommene Lifestage Solutions AG ist eine wichtige Partnerin für Alters- und Pflegeheime und für Spitex-Organisationen. Das Unternehmen verkauft medizinische Verbrauchsmaterialien und unterstützt ihre Kunden mit einer digitalen Plattform für die vollautomatisierte Bestellung und Verrechnung von Verbrauchsmaterialien und Pflegeprodukten. Im Geschäftsjahr 2022 expandierte Lifestage Solutions AG in die Westschweiz. Ebenfalls auf Wachstumskurs befindet sich Medifilm, ein auf die maschinelle Verblisterung von Medikamenten spezialisiertes Unternehmen. Medifilm profitiert unter anderem von einer durch Zeitdruck und Personalmangel in den Heimen verstärkten Nachfrage und konnte zusammen mit den betreuenden Apotheken rund 50 zusätzliche Institutionen gewinnen.

Winconcept mit neuen Kunden

Ein weiterer Höhepunkt war der stetige Ausbau der Kundenbasis von Winconcept. Das Winconcept Team ist spezialisiert auf Marketingaktivitäten für unabhängige Apotheken und betreut seit Anfang 2023 über 170 Apotheken schweizweit. Ebenfalls zu nennen ist die strategische Partnerschaft mit Medinform – Galenica beteiligte sich per Juli 2022 zu 50%. Medinform ist die führende Anbieterin von Weiterbildungen für das Personal von Apotheken und Drogerien. Galenica kann ihre Mitarbeitenden somit noch besser bei der fachlichen Entwicklung unterstützen.

Segment «Logistics & IT»

Lagebericht

Das Segment «Logistics & IT» umfasst die beiden Bereiche «Wholesale» und «Logistics & IT Services». Sie betreiben und entwickeln die Logistik- und IT-Plattformen der Galenica Gruppe und bieten Dienstleistungen für alle Gesundheitsdienstleister wie Apotheken, Drogerien, Ärzte, Spitäler und Heime an. Fokus dieser Aktivitäten sind die Optimierung und Weiterentwicklung des Logistik- und Dienstleistungsangebots sowie innovative Lösungen zur Förderung der Digitalisierung im Gesundheitsmarkt.



Logistics & IT

Wholesale

≡ Galexis



ufd

Logistics & IT Services

≡ Alloga

≡ HCI Solutions

AQUANTIC
CLEARLY AHEAD

Kennzahlen Segment «Logistics & IT»

Das Segment «Logistics & IT» erzielte im Geschäftsjahr 2022 einen Nettoumsatz von CHF 2'933.3 Mio. (+3.6%). Davon entfielen CHF 2'820.4 Mio. (+3.4%) auf den Bereich «Wholesale» und CHF 130.7 Mio. (+16.8%) auf den Bereich «Logistics & IT Services». Bereinigt um die Zusatzverkäufe im Zusammenhang mit COVID-19, die im Vorjahr ausserordentlich hoch ausfielen, betrug das Umsatzwachstum von «Logistics & IT» 5.6%. Ein weiterer Umsatztreiber waren wiederum Marktanteilsgewinne im Grosshandelsgeschäft mit Ärzten.

Verordnete Preissenkungen des Bundes führten 2022 zu einem Umsatzrückgang von -2.1%. Ohne diesen Einfluss wäre der Nettoumsatz des Segments um 5.6% gestiegen.

Das adjustierte¹ Betriebsergebnis (EBIT), also ohne den Einfluss des Accounting Standards IFRS 16 (Leasing), reduzierte sich gegenüber Vorjahr um -19.3% auf CHF 49.2 Mio. und die adjustierte¹ Umsatzrentabilität (ROS) sank von 2.2% auf 1.7%. Ohne die ausserordentlichen Ergebnisse aus den COVID-19-Initiativen (geschätzt CHF 6 Mio.) und dem Liegenschaftsverkauf am Hauptsitz in Bern (CHF 9.4 Mio.) betrug das adjustierte¹ EBIT-Wachstum starke 8.0%.

Die Investitionen beliefen sich auf CHF 52.8 Mio. (Vorjahr: CHF 37.0 Mio.). Diese wurden primär für die Modernisierung und Sanierung des Distributionszentrums von Galexis in Lausanne-Ecublens, für die schrittweise Einführung der neuen ERP-Software bei Alloga und Galexis sowie für die Entwicklung der digitalen Infrastruktur im Zusammenhang mit dem strategischen Programm «Omni-Channel» verwendet.

¹⁾ Ohne Einfluss aus IFRS 16. Siehe Kapitel «Alternative performance measures».



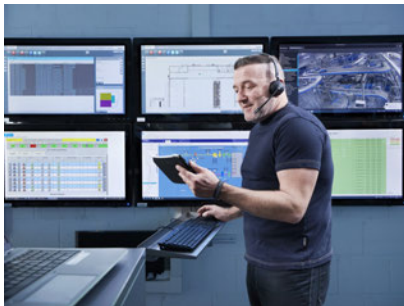
Wholesale

Im Bereich «Wholesale» konnte ein Umsatzwachstum von +3.4% auf CHF 2'820.4 Mio. erzielt werden. Bereinigt um die Zusatzverkäufe im Zusammenhang mit COVID-19, die im Vorjahr ausserordentlich hoch ausfielen, betrug das Umsatzwachstum 5.5%. Das Kundensegment Apotheken verzeichnete ein Wachstum von 6.4% (bereinigt um COVID-19 Zusatzverkäufe). Ein weiterer Umsatztreiber waren wiederum

Marktanteilsgewinne im Grosshandelsgeschäft mit Ärzten, das Umsatzwachstum betrug in diesem Segment starke 7.4%.

Zum Vergleich: Das Marktwachstum von stationären Apotheken betrug im Geschäftsjahr 2022 8.0%. Der Ärztemarkt entwickelte sich im Berichtsjahr um 5.8% (IQVIA, Pharmamarkt Schweiz, 2022).

Im Ärztemarkt konnte der positive Trend des ersten Halbjahres 2022 fortgesetzt werden: 7 zusätzliche Ärztezentren und weitere Spezialärzte profitieren vom umfassenden Angebot von Galenica.



Neues ERP-System und eine nachhaltige Flotte

Galenica steht seit jeher für Qualitätslogistik. Um diesem Anspruch weiterhin gerecht zu werden, wurde im Berichtsjahr intensiv an den Vorbereitungen zur Einführung des ERP-Systems (Enterprise Resource Planning) bei Galexis gearbeitet. Der Systembau konnte nahezu abgeschlossen werden. Im Geschäftsjahr 2023 werden umfangreiche Tests stattfinden und die Einführung ist für die Jahre 2024 und 2025 geplant. Getestet wird auch zum Thema Nachhaltigkeit der Fahrzeugflotte und Elektroautos. Das Ziel ist es, in den kommenden Jahren den Flottenanteil mit fossilen Brennstoffen stark zu reduzieren.

Unsere Nachhaltigkeitsziele



Modernisierung des Distributionszentrums in Lausanne-Ecublens abgeschlossen

Ein weiteres komplexes Vorhaben schloss Galexis im Berichtsjahr erfolgreich ab: den Umbau und die Modernisierung des Distributionszentrum in Lausanne-Ecublens. Mit einem Fest für alle Lieferanten, Kunden sowie für die Mitarbeitenden und deren Familien wurde die Wiederaufnahme des Betriebs am für die Versorgung der Westschweizer Bevölkerung zentralen Standort gefeiert.

Spotlight Energiekonzept

Wichtiges Engagement für die Versorgungssicherheit

Galenica engagiert sich auf verschiedenen Ebenen für die pharmazeutisch-medizinische Versorgung der Schweizer Bevölkerung. Bei Alloga lagern grosse Teile der Pflichtlager für Medikamente, welche durch die Industrie im Auftrag des Bundes vorgehalten werden müssen. Galenica steht in einem regelmässigen, konstruktiven Austausch mit den Behörden. Mit dem aktiven Engagement im Verband der Schweizerischen Pharma-Vollgrossisten (pharmalog.ch) ist der Leiter Wholesale & Logistics Mitglied einer interdisziplinären Arbeitsgruppe, welche im Auftrag des Bundesrats konkrete Verbesserungsmaßnahmen definiert. Zudem nimmt er Einsitz im Initiativkomitee der Versorgungsinitiative.



Logistics & IT Services

Der Bereich «Logistics & IT Services» erzielte im Geschäftsjahr 2022 einen Nettoumsatz von CHF 130.7 Mio. (+16.8%). Haupttreiber des starken Wachstums waren zusätzliche Verrechnungen von gruppeninternen IT-Dienstleistungen aufgrund der 2021 eingeführten neuen Organisationsstruktur.



Übernahme mit hoher strategischer Bedeutung

Das ideale Zusammenspiel von Medikament und Dienstleistung steht bei Galenica im Vordergrund. Mit der Akquisition von Aquantic bekommt Galenica Zugang zu einem digitalen Ökosystem, das durch die Verknüpfung von Pharmaunternehmen und Krankenversicherungen die Kostenübernahme von spezifischen Arzneimitteln deutlich vereinfacht. Davon profitiert vor allem die Spezialapotheke Mediservice.

Spotlight Aquantic

Reibungslose ERP-Migrationen

Bei der Pre-Wholesale Spezialistin Alloga kommt die ERP-Einführung weiterhin erfolgreich voran. Im Berichtsjahr wurden die Prozesse von rund einem Fünftel der Geschäftspartner reibungslos auf die neue Softwarelösung migriert. Aufgrund des störungsfreien Verlaufs wird Alloga anstreben, die noch ausstehenden Partner-Migrationen in einem beschleunigten Verfahren abzuschliessen.



Wertvolle Erfahrungen mit dem E-Rezept

Die Business Unit HCI Solutions lancierte auch im Berichtsjahr zukunftssträchtige Initiativen zur Digitalisierung des Gesundheitswesens. Eines der wichtigsten Projekte des hoch spezialisierten Teams ist das E-Rezept. Nachdem im ersten Halbjahr 2022 technische Schnittstellen und verschiedene Tests im Vordergrund standen, ging es im Herbst 2022 vor allem um die Alltagstauglichkeit der Lösung für Patienten, Ärzte und Apotheken. Im Rahmen von Pilotprojekten mit Medi24 und dem auf Dermatologie spezialisierten Unternehmen Online Doctor konnte HCI Solutions weitere wertvolle Erfahrungen sammeln. Dass das E-Rezept für alle beteiligten Personen – Patient, Arzt, Apotheker – einen echten Mehrwert darstellt, bestätigt sich. Galenica wird daher das eigene Projekt engagiert weiter vorantreiben und sich aktiv in die Erarbeitung von nationalen Standards einbringen.

Spotlight E-Rezept

Auch die Ärzte- und Apothekensoftware Documedis® entwickelte sich im Berichtsjahr weiter. Mittlerweile werden auf der Basis von Documedis-Lösungen über 100 Mio. «Clinical Decision Support Checks» (CDS) zur Überprüfung von Medikamenten-Indikationen durchgeführt. CDS unterstützen Fachpersonen bei klinisch-medizinischen Entscheidungen und leisten einen wichtigen Beitrag zur Erhöhung der Patientensicherheit. Auch Checks zum Thema Impfen sind in Documedis integriert.

Nachhaltigkeit

Lagebericht

2022 hat Galenica die Massnahmen zur Erreichung der Nachhaltigkeitsziele weiter konkretisiert und mit deren Umsetzung begonnen. Erste relevante Fortschritte konnten bereits erzielt werden. Aufgrund der angespannten Energieversorgungslage in der Schweiz wurden verschiedene Energiesparmassnahmen initiiert. Zudem hat Galenica gemeinsame bonusrelevante Nachhaltigkeitsziele für die Geschäftsleitung, Mitglieder des Senior Management und Management eingeführt.



Energieverbrauch im Verhältnis zum Nettoumsatz reduziert

Aufgrund der aktuellen angespannten Energieversorgungslage in der Schweiz hat Galenica 2022 eine gruppenübergreifende Taskforce initiiert und verschiedene Energiesparmassnahmen definiert. So wurde unter anderem bei allen Betriebsstandorten die Aussenbeleuchtung abgestellt, die Temperaturen in allen Räumlichkeiten reduziert sowie Bewegungsmelder eingebaut. Die Taskforce hat zudem mögliche Szenarien im Falle einer Strom- und Gasmangellage ausgearbeitet und entsprechende Massnahmen definiert, um im Ernstfall reagieren zu können.

Der gesamte Energieverbrauch der Galenica Gruppe – innerhalb und ausserhalb der Organisation – hat sich im Geschäftsjahr 2022 im Verhältnis zum Nettoumsatz um 7% gegenüber dem Vorjahr reduziert. Die direkten und indirekten Treibhausgasemissionen der Galenica Gruppe haben sich 2022 im Verhältnis zum Nettoumsatz im Vergleich zum Vorjahr um 8% reduziert. Die Reduktion ist auf die Energiesparmassnahmen der Taskforce und den reduzierten Treibstoffverbrauch zurückzuführen.

Umweltkennzahlen



Fachkräfte im Gesundheitswesen sichern

Die Zahl der Mitarbeitenden der Galenica Gruppe wuchs auch im Geschäftsjahr 2022. Per Ende 2022 beschäftigte Galenica 7'608 Mitarbeitende (Vorjahr: 7'239). Die Entwicklung der Mitarbeitenden hat eine hohe Priorität und so hat Galenica im Berichtsjahr CHF 4.6 Mio. in die Aus- und Weiterbildung ihrer Mitarbeitenden investiert (Vorjahr: CHF 3.7 Mio.). Galenica engagiert sich aktiv, um dem Fachkräftemangel vorzubeugen. Mit dem Ziel, den Fachkräftenachwuchs zu fördern, wurden im Geschäftsjahr 838 Lernende in den Service und Business Units ausgebildet. Zudem wurde eine Taskforce zum Thema Fachkräftemangel initiiert und eine Vielzahl von Massnahmen umgesetzt, die insbesondere die Apotheken betreffen. So wurden unter anderem die Verantwortungsbereiche der Pharmaassistentinnen und -assistenten erweitert und deren Mindestlohn angehoben, sowie der Rekrutierungsprozess weiter optimiert.

Im Berichtsjahr hat Galenica gemeinsame bonusrelevante Nachhaltigkeitsziele für die Mitglieder der Geschäftsleitung, des Senior Managements und Management eingeführt, die ab 2023 gültig sind. Diese betreffen die Kunden- und Mitarbeiterzufriedenheit. Mit diesen neuen Zielen soll der Netzwerkgedanke sowie die Ausrichtung auf soziale Ziele gestärkt werden. Zudem stellt Galenica mit diesem Schritt die gemeinsame Erreichung ihrer Ziele und damit die weitere Stärkung der gruppenweiten Zusammenarbeit ins Zentrum.

Soziale Kennzahlen



Solidarität mit der Ukraine

Die eigene Logistik- und Beschaffungskompetenz setzte Galenica Anfang 2022 gemeinsam mit Lieferanten und Partnerorganisationen für die ukrainische Bevölkerung ein. Drei Hilfstransporte brachten Medikamente und Verbrauchsmaterial für Spitäler in das vom russischen Angriffskrieg betroffene Land. Darüber hinaus lancierte Galenica einen Spendenaufruf zugunsten der Glückskette. Der von den Mitarbeitenden gespendete Betrag wurde vom Unternehmen verdoppelt, sodass CHF 232'000 zusammenkamen.

Fortschritt der Nachhaltigkeitsziele

Unternehmensführung

Unternehmensführung

Ziel	Status	Zieljahr	Messparameter	2021	2022
Wir schulen alle Mitarbeitenden mindestens einmal pro Jahr im Bereich Compliance.	→	Jährlich	Teilnahmequote	Nicht alle Mitarbeitenden sind geschult	Nicht alle Mitarbeitenden sind geschult
Wir führen zwei Mal pro Jahr Sensibilisierungsmassnahmen für unsere Mitarbeitenden im Bereich Datenschutz durch.	=	Jährlich	Anzahl Massnahmen	N/A	>2 Sensibilisierungsmassnahmen
Wir sensibilisieren unsere Mitarbeitenden im Bereich IT-Sicherheit und Cyberkriminalität.	=	Jährlich	Auflistung der Massnahmen	N/A	>10 Sensibilisierungsmassnahmen

- Realistisch
- Teilweise verzögert/kritisch
- ⚡ Kritisch
- = Erreicht
- × Nicht erreicht

Im Bereich Compliance bestehen E-Learning-Module zu den Themen Anti-Korruption, Kartellrecht, IT-Sicherheit und Verhaltenskodex. 2022 wurden zwei E-Learnings im Bereich IT-Sicherheit und Cyberkriminalität angeboten, mit einer durchschnittlichen Teilnahmequote von 88%. Zudem hat der Rechtsdienst die Schulung zum Verhaltenskodex inhaltlich überarbeitet. Alle neuen Mitarbeitenden von Galenica werden aufgefordert, die Compliance-Schulungen zu absolvieren. Die Herausforderung bei der Zielerreichung besteht momentan darin, dass noch nicht alle Mitarbeitenden eine geschäftliche E-Mail-Adresse haben und somit der Zugang zum E-Learning erschwert ist. Diese technische Herausforderung soll im Jahr 2023 durch entsprechende IT-Anbindungen gelöst werden. Des Weiteren hat der Rechtsdienst die Einführung einer neuen, webbasierten E-Learning Plattform evaluiert und die Mitarbeitenden im Intranet über zentrale Themen wie Anti-Korruption informiert.

2022 wurden mehrere Massnahmen zur Sensibilisierung der Mitarbeitenden im Bereich Datenschutz durchgeführt. Die Massnahmen umfassen Informationen im Intranet über die Relevanz von Datenschutz und das revidierte Bundesgesetz über den Datenschutz (revDSG), die Publikation einer neuen Datenschutzerklärung für Mitarbeitende sowie einen Artikel in der Mitarbeiterzeitschrift. Zudem hat der Rechtsdienst ein neues E-Learning-Modul zum Thema Datenschutz erarbeitet, welches 2023 lanciert wird.

Durch mehrere Phishing-Kampagnen, Informationen im Intranet, einem Artikel in der Mitarbeiterzeitschrift sowie spezifischen Schulungen, wurden die Mitarbeitenden für die Themen IT-Sicherheit und Cyberkriminalität sensibilisiert.

Patienten und Kunden

Patienten und Kunden

Ziel	Status	Zieljahr	Messparameter	2021	2022
Wir erhöhen die Verwendung von Clinical Decision Support Checks (CDS.CE) auf 500 Millionen bis 2025 und auf 1 Milliarde bis 2030.	↗	2030	Anzahl CDS.CE Checks (Clinical Decision Support)	N/A	110 Mio.
Wir stellen Patienteninformationen (PIL) aller Algifor Präparate und wichtiger Erkältungsprodukte von Verfora in 2 weiteren relevanten Sprachen der Schweiz online zur Verfügung bis Ende 2022.	=	2022	Sprachen Verfügbarkeit der PIL aller Algifor Präparate und wichtige Erkältungsprodukte	PIL: Deutsch, Französisch, Italienisch	PIL: + Englisch, Portugiesisch
Wir überprüfen die Einhaltung des Lieferantenkodex unserer Top 10 Lieferanten alle drei Jahre ab 2025.	↗	2025	Überprüfung der Top 10 Lieferanten	Keine Überprüfung	Keine Überprüfung

- ↗ Realistisch
- Teilweise verzögert/kritisch
- ↘ Kritisch
- = Erreicht
- × Nicht erreicht

Da eine Einzelinitiative wie die Verwendung des E-Mediplans in den Apotheken der Galenica Gruppe nur eine bedingte Wirkung auf die Patientensicherheit hat, wurde entschieden, das ursprüngliche Ziel («Wir erhöhen die Verwendung des E-Mediplans in den Galenica Apotheken jährlich um 10% bis 2023») in einen grösseren Kontext zu setzen und den Scope zu erweitern. Das neue Ziel fokussiert auf die Verwendung von Clinical Decision Support Checks (CDS.CE Check) und umfasst neben den Apotheken auch weitere Leistungserbringer in der Schweiz, etwa Spitäler oder Ärzte. Mithilfe des CDS.CE Check können beispielsweise Apotheken und Arztpraxen die eingesetzte oder geplante Medikation des Patienten auf bekannte Risiken, Interaktionen sowie Doppelmedikationen überprüfen. Nach Durchführung eines CDS.CE Checks können sie auch direkt einen E-Mediplan generieren. Der CDS.CE Check ist in allen Softwaresystemen der Galenica Apotheken integriert.

2022 hat Verfora eine Umfrage bei mehreren Apotheken durchgeführt, um die zusätzlich gewünschten Sprachen und Produktklassen zu identifizieren. Basierend auf den Ergebnissen wurde entschieden, das Ziel anzupassen und in einer ersten Phase mit der Übersetzung der Patienteninformationen aller Algifor® Präparate in zwei Sprachen (Englisch und Portugiesisch) anstatt wie geplant fünf Sprachen, zu starten. Zusätzlich wurden auch Patienteninformationen von wichtigen Erkältungsprodukten übersetzt. Seit Ende 2022 können Patientinnen und Patienten mithilfe eines QR-Codes die Patienteninformationen für alle Algifor® Präparate und wichtige Erkältungsprodukte nun auch auf Englisch und Portugiesisch abrufen. Die Flyer mit den QR-Codes sind in allen Apotheken der Schweiz verfügbar. Das Ziel wurde somit erreicht. 2023 findet eine erste Evaluation statt. Bei entsprechender Nachfrage sollen die Patienteninformationen in weitere Sprachen übersetzt sowie Produkte für die Behandlung von (Klein-)Kindern integriert werden.

2022 hat Galenica ihre Top 10 Lieferanten gemäss Auftragsvolumen identifiziert. In einem nächsten Schritt steht nun die Überarbeitung des Lieferantenkodex sowie die Entwicklung des Fragebogens für die Lieferanten im Vordergrund.

Das neu eingeführte bonusrelevante Nachhaltigkeitsziel beabsichtigt die Zufriedenheit der Kunden in den Apotheken zu erhöhen. Um dies zu messen, wird der relative Net Promoter Score (rNPS) der Apotheken Amavita, Sun Store und Coop Vitality angewendet. Der NPS misst, inwiefern Konsumenten ein Produkt oder eine Dienstleistung weiterempfehlen würden.

Mitarbeitende

Mitarbeitende

Ziel	Status	Zieljahr	Messparameter	2021	2022
Wir erhöhen die Motivationsrate unserer Mitarbeiterumfrage auf 75 von 100 Punkten und die Teilnahmequote auf 75% bis 2024.	↗	2024	Motivationsrate Teilnahmequote	71 / 100 58%	74 / 100 71%
Wir reduzieren die Besetzungsdauer (time-to-hire) für IT und Apotheker Stellen um 10% bis 2024.	↗	2024	Time to hire (Zeitpunkt Erfassung IT: 81.8 Tage Stellenantrag – Pharmacies: 52.5 Anstellung) Tage		IT: 65.09 Tage Pharmacies: 60.51 Tage
Wir verbessern die Diversity in allen Service Units und halten den Frauenanteil der Kadermitarbeitenden auf 50%.*	=	Jährlich	Frauenanteil der Kadermitarbeitenden	52.10%	52.60%
Reduktion der Anzahl Fälle aufgrund psychischer Krankheit um 5% bis 2024.**	↗	Jährlich	Anzahl Fälle pro 100 FTE	2.5 Fälle	1.6 Fälle
Reduktion Ausfallrate Berufs- und Nichtberufsunfälle um 10% bis 2024.	↗	2024	Ausfallrate (Vergleich Sollstunden/ Ausfallstunden)	0.46%	0.51%

- ↗ Realistisch
- Teilweise verzögert/kritisch
- ↘ Kritisch
- = Erreicht
- × Nicht erreicht

Im Berichtsjahr haben sich 71% der Mitarbeitende an der Mitarbeiterumfrage beteiligt. Die Teilnahmequote hat sich somit im Vergleich zur Umfrage 2021 um mehr als 20% erhöht. Die Mitarbeitermotivation hat sich im Vergleich zum Vorjahr mit einem gruppenweiten Wert von 74 bei 100 möglichen Punkten ebenfalls verbessert. Um die Teilnahmequote zu steigern, wurde unter anderem die Kommunikation an die Mitarbeitenden, die nicht in der Administration arbeiten, verbessert und an alle einen QR-Code per Brief verschickt. Die Ergebnisse der Umfrage zeigen, dass insbesondere in den Bereichen Perspektiven und überdurchschnittliches Engagement Verbesserungspotenzial besteht. Die Geschäftsleitung sowie die betroffenen Abteilungen werden in einem nächsten Schritt die identifizierten Verbesserungspotenziale analysieren und wirkungsvolle Massnahmen zur Stärkung der Mitarbeiterzufriedenheit und -motivation erarbeiten.

Im Berichtsjahr hat Galenica den Rekrutierungsprozess weiter optimiert. Dies mit dem Ziel, die Besetzungsdauer zu reduzieren und dadurch einen Beitrag zur Fachkräftesicherung zu leisten. Die Besetzungsdauer (time-to-hire) für den Bereich IT lag 2022 bei rund 65 Tagen und bei Pharmacies bei rund 60.5 Tagen. Dies entspricht einer Reduktion der Besetzungsdauer bei vakanten IT-Stellen von rund 15%. Bei Pharmacies hat sich die Besetzungsdauer um rund 21% im Vergleich zum Vorjahr erhöht, dies aufgrund des verschärften Fachkräftemangels in der Gesundheits- und Pflegebranche.

Der Geschlechterausgleich ist ein zentrales Anliegen im Bereich Diversity. Aus diesem Grund wurden die beiden ursprünglichen Ziele («Wir verbessern die Diversity, im Speziellen den Geschlechterausgleich in allen Service Units bis 2024» und «Wir halten den Frauenanteil der Kadermitarbeitenden auf 50%») zu einem Ziel vereint. Der Frauenanteil der Kadermitarbeitenden lag auch 2022 bei über 50%, und zwar bei 52.6%. 2023 wird ein gruppenweites und umfassendes Diversity-Konzept erarbeitet.

Da es aus Gründen des Persönlichkeitsschutzes nicht möglich ist, die Ausfallrate aufgrund psychischer Krankheiten zu bestimmen, wurde das ursprüngliche Ziel («Wir reduzieren die Ausfallrate aufgrund psychischer Krankheiten um 5% bis 2024») angepasst und die Anzahl Fälle pro 100 FTE als neuen Messparameter bestimmt. Die gesamte Anzahl Fälle von Langzeitabwesenheiten (> 30 Tage) aufgrund psychischer Krankheiten ist bekannt. Um die Anonymität zu gewährleisten, erhält Galenica von der Krankentaggeldversicherung den Anteil Fälle aufgrund psychischer Krankheiten jedoch erst bei einer Vielzahl von Fällen. Der genaue Krankheitsgrund der Abwesenheit ist nicht bekannt. Es können somit keine Rückschlüsse gemacht werden und der Persönlichkeitsschutz ist gewährleistet. Im Vergleich zum Vorjahr sind die Anzahl Fälle pro 100 FTE aufgrund psychischer Krankheiten um 34% gesunken.

Gesundheit am Arbeitsplatz ist eines der Schwerpunktthemen der überarbeiteten HR-Strategie. 2022 wurde die Zusammenarbeit mit Movis, einer unabhängigen, externen Beratungsstelle für Mitarbeitende in Themen rund um den Schutz der persönlichen Integrität, erweitert, um die Früherkennung und Prävention von psychischen Erkrankungen zu stärken. Neu haben alle Mitarbeitende Zugang zu Beratungsdienstleitungen für psychisch belastende Situationen wie Stressbewältigung oder Burnout-Prävention.

Galexis hat 2022 an den Standorten Niederbipp und Lausanne-Ecublens ein Unfallbarometer eingeführt, um die Mitarbeitenden zu sensibilisieren und Berufsunfälle zu verhindern. Monatlich werden die Anzahl Betriebsunfälle im Vergleich zum Vorjahr für alle sichtbar gemacht sowie eine zusätzliche Kampagne zu einem spezifischen Thema, wie beispielsweise persönliche Schutzausrüstung, lanciert. Es ist geplant, 2023 auch bei Alloga ein Unfallbarometer einzuführen. Um die Mitarbeitenden auf Unfälle ausserhalb der Arbeit zu sensibilisieren, haben Alloga und Galexis mehrere Plakatkampagnen zu verschiedenen Themen wie Strassenverkehr oder Zecken durchgeführt. Die Ausfallrate der Berufs- und Nichtberufsunfälle ist im Vergleich zum Vorjahr relativ konstant geblieben.

Galenica hat gemäss den Anforderungen des Bundesgesetzes über die Gleichstellung von Frau und Mann (GlG) im Jahr 2021 eine Lohngleichheitsanalyse bei den Gesellschaften mit mehr als 100 Mitarbeitenden durchgeführt. Die Löhne der Galenica Gruppe wurden auf der Grundlage April 2021 nach der Methode Logib (Standard-Analyse-Tool des Bundes) analysiert. Die Analyse zeigte auf, dass die Lohngleichheit bei einer überwiegenden Mehrheit der Mitarbeitenden eingehalten wurde. Die Lohngleichheit ist für Galenica ein grosses Anliegen. Entsprechend sind per 1. Januar 2023 gezielte Massnahmen umgesetzt worden.

Umwelt

Umwelt

Ziel	Status	Zieljahr	Messparameter	2021	2022
Wir beziehen an allen Betriebsstandorten 100% Strom aus regenerativen Quellen ab 2025.	↗	2025	% Strom aus regenerativen Quellen pro Standort	BU Logistics & IT: 100% BU Products & Care: 75%	BU Logistics & IT: 100% BU Products & Care: 76%
Wir reduzieren die Treibhausgasemissionen aller Betriebsstätten, Prozesse und Lieferketten um 25% bis 2025 und um 50% bis 2030.	↗	2030	CO ₂ e	11'777 CO ₂ e	11'346 CO ₂ e
Wir ersetzen 40% der fossilen Treibstoffe unserer Fahrzeugflotte mit erneuerbaren Antrieben bis 2028.	↗	2028	% erneuerbare Antriebe der Fahrzeugflotte	1.60%	12%
Wir reduzieren unsere Siedlungsabfälle um 50% bis 2025.	↗	2025	Siedlungsabfälle (t)	1'274 t	1'528 t

- ↗ Realistisch
- Teilweise verzögert/kritisch
- ↘ Kritisch
- = Erreicht
- × Nicht erreicht

Alle eigenen Betriebs- und Verwaltungsstandorte der Galenica Gruppe beziehen Elektrizität aus Wasserkraft und Fotovoltaik. Die Verkaufslöke der Apotheken sind praktisch alle gemietet, weshalb der Elektrizitätsmix schwieriger zu beeinflussen ist. Galenica hat sich jedoch zum Ziel gesetzt, auch bei den gemieteten Räumlichkeiten, soweit möglich, Strom aus regenerativen Quellen zu beziehen. Bei den bisherigen Daten zum Stromverbrauch der Apotheken handelt es sich um Hochrechnungen auf Basis einer repräsentativen Stichprobe von insgesamt 20 Apotheken. Im Fokus steht daher, die Verfügbarkeit und Qualität der Datengrundlage der Service Unit Pharmacies zu verbessern.

Auch im Rahmen des Ziels, die Treibhausgasemissionen zu reduzieren, arbeitet Galenica daran, die Datengrundlage ihrer Betriebsstätten, Prozesse und Lieferketten zu verbessern. 2022 wurde der Umbau des Distributionszentrums von Galexis in Lausanne-Ecublens fertiggestellt. Dabei wurden sämtliche Gebäude und Dächer zur Steigerung der Energieeffizienz saniert und eine eigene Fotovoltaikanlage installiert. Aktuell laufen Planungen, das Distributionszentrum an das lokale Fernwärmenetz anzuschliessen. Auch am Standort Niederbipp plant Galexis für 2023 eine Fotovoltaikanlage, die einen wichtigen Beitrag zur

nachhaltigen Energieerzeugung leisten wird. Dank der Inbetriebnahme der Grundwasser-Wärmepumpe bei Alloga konnte der Erdgasverbrauch für die Gebäudeheizung um 57% im Vergleich zum Vorjahr gesenkt werden.

Galexis hat 2022 die Beschaffung eines Elektrofahrzeugs für die Feinverteilung von Medikamenten und anderen Produkten evaluiert und nimmt ab 2023 als Pilot das erste vollelektrische Lieferfahrzeug mit zertifiziertem GDP-Status in Betrieb. Eine grosse Herausforderung bleiben weiterhin die Ladezeiten, die dazu führen, dass die Fahrzeuge nur zu 50% ausgelastet sein werden. Bei den Lastwagen besteht weiterhin ein grosses Potenzial in der sich rasch entwickelnden Wasserstofftechnologie. Konkrete Abklärungen dazu laufen. Des Weiteren wurde die gruppenweite Dienstfahrzeug-Policy zugunsten der E-Mobilität angepasst und am Standort Niederbipp eine Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge installiert. In Lausanne-Ecublens wird anfangs 2023 eine Ladestation in Betrieb genommen. Heute sind rund 11% der Dienstfahrzeuge elektrisch oder hybrid betrieben.

Das Gesamtgewicht der Siedlungsabfälle ist im Vergleich zum Vorjahr um 7% gestiegen. Diese Zunahme ist hauptsächlich auf die erweiterte Datengrundlage zurückzuführen. Bei den Apotheken liegen zurzeit ebenfalls nur Schätzungen zu den Siedlungsabfällen vor, weshalb auch bei diesem Ziel momentan die Verbesserung der Datengrundlage im Vordergrund steht. Galexis hat mit zwei Produktlieferanten eine Kooperation zur Vermeidung von Verpackungsabfällen initiiert und für 2023 ist die Einführung von Rundlaufverpackungen (Sekundärverpackungen) mit diesen Partnern geplant. Weitere konkrete Massnahmen zur Reduktion der Siedlungsabfälle für alle Business Units werden im Rahmen von Workshops erarbeitet.

Ausblick 2023

Die regulatorischen Anforderungen an die nichtfinanzielle Berichterstattung nehmen zu. Am 1. Januar 2022 sind die neuen Sorgfalts- und Berichterstattungsvorschriften über nichtfinanzielle Belange sowie in den Bereichen Konfliktmineralien und Kinderarbeit in Kraft getreten (Art. 964 OR; VSoTr). Zudem hat der Bundesrat im November 2022 die Vollzugsverordnung zur Klimaberichterstattung verabschiedet, welche am 1. Januar 2024 in Kraft gesetzt wird. Galenica arbeitet an der Umsetzung dieser neuen Anforderungen und verstärkt ihr Engagement für die Einhaltung von Menschenrechten in der gesamten Lieferkette und den Schutz der Umwelt.

Zudem ist geplant, 2023 das Thema Nachhaltigkeit noch systematischer auf strategischer Ebene sowie in den internen Strukturen, Prozessen und Geschäftstätigkeiten zu verankern. In diesem Zusammenhang werden auch die identifizierten relevanten Nachhaltigkeitsthemen überprüft und dabei einen spezifischen Fokus auf die Auswirkungen dieser Themen auf die Umwelt, Gesellschaft und Wirtschaft gelegt.

Marktpolitisches Umfeld

Lagebericht

Die Konjunkturforschungsstelle KOF der ETH Zürich hat im Herbst 2022 ein Wachstum der Gesundheitsausgaben im Jahr 2022 um 2.9% und für 2023 um 3.1% prognostiziert. Bis Mitte 2022 waren die Auswirkungen der COVID-19-Pandemie direkt zu spüren – aufgrund aufgeschobener Behandlungen und möglicher Langzeitfolgen der Pandemie sagt die KOF auch für das Jahr 2023 ein anhaltendes Wachstum voraus. Der Anteil der Gesundheitsausgaben am BIP nimmt leicht ab.



Anzahl Beschäftigte im
Gesundheitswesen Schweiz

504'692

Beschäftigte in Vollzeitäquivalenten
(2021, Quelle: Bundesamt für Statistik)

Massnahmen zur Dämpfung der Krankenkasse-Prämienentwicklung

Die mittlere Prämie der Krankenkassen steigt im Jahr 2023 um 6.6%. Dies ist vor allem auf die vom Bundesrat forcierte Auflösung der Reserven bei den Krankenkassen und die Auswirkungen der COVID-19-Pandemie zurückzuführen, die das Gesundheitssystem stark in Anspruch genommen hat. Der durchschnittliche Anstieg der Krankenkassen-Prämien beträgt seit 2018 1.5% gegenüber 3.5% in den Jahren 2013 bis 2018. Der Bundesrat sieht die Eindämmung der Gesundheitskosten weiterhin als oberste Priorität an.

Aufgrund der hohen Prämienbelastung hat die Sozialdemokratische Partei (SP) Schweiz die eidgenössische Volksinitiative «Maximal 10% des Einkommens für die Krankenkassenprämien (Prämien-Entlastungs-

Initiative)» lanciert. Das Parlament hat einen indirekten Gegenvorschlag ausgearbeitet, die Räte bereinigen die Differenzen über die Höhe der Prämienverbilligungen.

Die Mitte (ehemals Christlich Demokratische Volkspartei CVP) hat die eidgenössische Volksinitiative «Für tiefere Prämien – Kostenbremse im Gesundheitswesen (Kostenbremse-Initiative)» eingereicht. Auch bei dieser Vorlage läuft die Beratung eines indirekten Gegenvorschlags. Der Nationalrat will die Kompetenzen der Genehmigungsbehörde stärken, falls sich die Tarifpartner bei Vertragsverhandlungen nicht einigen können. Ein Tarifvertrag soll auch in Kraft treten, wenn sich die Partner geeinigt haben, aber die Genehmigungsbehörde innerhalb einer Frist keinen Entscheid fällt. Wäre die neue Regelung bereits in Kraft, so wäre zum Beispiel der Ärztetarif Tardoc wohl bereits in Kraft getreten.

Das erste Massnahmenpaket zur Kostendämpfung im Gesundheitswesen ist abgeschlossen

Das Parlament hat das erste Massnahmenpaket zur Kostendämpfung im Gesundheitswesen in zwei Pakete aufgeteilt. Den ersten Teil mit weniger umstrittenen Massnahmen hat das Parlament bereits im Jahr 2021 verabschiedet.

Im zweiten Paket sprach sich das Parlament gegen Direktimporte von Arzneimitteln und gegen ein Referenzpreissystem für die Vergütung von Arzneimitteln aus. Diese Massnahmen wurden von vielen Verbänden im Gesundheitswesen bekämpft. Diese befürchteten, dass die Patientensicherheit abnimmt und sich die Arzneimittelversorgung weiter verschlechtern könnte. Beide Räte entschieden sich für Vereinfachungen bei der Zulassung parallelimportierter Arzneimittel. Zudem einigten sie sich auf ein Beschwerderecht für Krankenkassenverbände gegen Spitalplanungs-Entscheide der Kantone.

Die Tarifpartner werden verpflichtet, die Kosten in ihren Bereichen zu überwachen und Korrekturmassnahmen bei einer nicht erklärbaren Kostenentwicklung zu ergreifen. Das Parlament entschied sich nach eingehender Beratung allerdings gegen Eingriffsmöglichkeiten der Kantone, sofern die Tarifpartner keine Einigung erzielen.

Kostendämpfende Effekte erhofft sich das Parlament vom so genannten Experimentierartikel, der am 1. Januar 2023 in Kraft getreten ist. Mit diesem können innovative und kostendämpfende Pilotprojekte zur Entlastung der Prämienzahler getestet werden, die von den bisherigen gesetzlichen Regeln abweichen.

Die Pilotprojekte sind inhaltlich, zeitlich und räumlich begrenzt und müssen vom Eidgenössischen Departement des Inneren (EDI) genehmigt werden. Pilotprojekte, die sich in der Testphase bewährt haben, werden ins KVG aufgenommen und können ohne Anordnung einer Ärztin oder eines Arztes erbracht werden. Denkbar sind beispielsweise der Direktzugang zu ausgewählten Leistungen, die gemäss geltendem Recht nur mit einer ärztlichen Anordnung möglich sind.



Apotheken in der Schweiz

1'844

(2022, Quelle: Pharmasuisse)

Das zweite Massnahmenpaket zur Kostendämpfung hat einen schweren Stand

Der Bundesrat hat am 7. September 2022 ein zweites Massnahmenpaket zur Kostendämpfung zu Händen des Parlaments verabschiedet. Der Bundesrat verfolgt mit diesem Massnahmenpaket drei Ziele: Er will die medizinisch nicht begründete Mengenausweitung reduzieren, das Kostenwachstum in der Grundversicherung der Krankenkasse bremsen und die Qualität der Versorgung im Gesundheitswesen verbessern. Der vom Bundesrat vorgeschlagene Weg ist von den Akteuren auf grossen Widerstand gestossen. Dies, obwohl der Bundesrat zentrale Elemente aus der Vorlage gestrichen hatte, die im Rahmen der Vernehmlassung kritisiert wurden. So wird beispielsweise auf eine ärztliche Erstberatungsstelle verzichtet.

Das zweite Massnahmenpaket Kostendämpfung enthält folgende Inhalte (Auswahl):

– Netzwerke zur koordinierten Versorgung

Alle Verbände teilen die grosse Bedeutung von Netzwerken zur koordinierten Versorgung, lehnen aber den Vorschlag des Bundesrats ab. Kritisiert wird u.a., dass die Netzwerke eigenständige Leistungserbringer werden, welche die Leistungen gegenüber den Versicherten abrechnen. Die Kommission für soziale Sicherheit und Gesundheit des Nationalrates (SGK-NR) hat dem Bundesamt für Gesundheit (BAG) den Auftrag erteilt, zu einem runden Tisch einzuladen, damit die betroffenen Akteure – Ärzteschaft sowie andere Gesundheitsfachpersonen, Versicherer, stationäre und ambulante Dienste, Patientenorganisationen und Kantone – gemeinsam eine mehrheitsfähige Lösung finden können.

– Rascher und günstigerer Zugang zu Arzneimitteln

Der Bundesrat sieht vor, einen raschen und kostengünstigen Zugang zu innovativen Arzneimitteln zu ermöglichen. Dazu soll die Praxis der Preismodelle mit Pharmaunternehmen auf Gesetzesesebene festgeschrieben werden. Bei der Umsetzung von Preismodellen erstatten die Pharmaunternehmen einen Teil des Preises oder der entstehenden Kosten an die Versicherer zurück. Dadurch kann sowohl der rasche Zugang zu Arzneimitteln gewährleistet als auch die

Kostenzunahme im Bereich der Arzneimittel verringert werden. In bestimmten Fällen ist nur ein rascher und preiswerter Zugang zu lebenswichtigen Arzneimitteln möglich, wenn vertrauliche Preismodelle umgesetzt werden, so der Bundesrat.

– Stärkung der Prävention

Die Grundversicherung soll neu die Kosten für präventive Untersuchungen und vorsorgliche Massnahmen übernehmen, die von einer Ärztin oder einem Arzt ausgeführt oder angeordnet werden. Auch Apothekerinnen und Apotheker sollen neu auf Kosten der Grundversicherung vorsorgliche Massnahmen durchführen, die im Rahmen von definierten Programmen umgesetzt werden.



Spitäler in der Schweiz

276

(2020, Quelle: Bundesamt für Statistik)

Revision Vertriebsanteil: Inkraftsetzung offen

Das EDI hat im Jahr 2021 aufgrund der Vernehmlassung aus dem Jahr 2018 ein neues Abgeltungsmodell für die Vertriebsleistung von rezeptpflichtigen Arzneimitteln vorgeschlagen, dass bei den betroffenen Leistungserbringern (Apotheken, Ärzte, Spitalambulatorien) auf Kritik gestossen ist.

Im Jahr 2022 hat das EDI die Verbände der Tarifpartner zu mehreren Treffen eingeladen. Gemeinsam haben diese eine tragfähige Lösung ausgearbeitet. Vier von fünf Verbänden unterstützen diese und das EDI hat die weiteren Schritte zur Genehmigung in Angriff genommen. Das Datum der Inkraftsetzung ist offen.

Das Datum der Inkraftsetzung des Tarifmodells LOA V ist weiterhin offen und hängt mit der Einführung des revidierten Vertriebsanteils zusammen.

Versandhandel von OTC

Der Bundesrat hat im Jahr 2021 den Bericht «Versandhandel mit nichtverschreibungspflichtigen Arzneimitteln» in Erfüllung des Postulates 19.3382 Stahl vom 22. März 2019 publiziert. Auf Mitte 2023 hat der Bundesrat eine Vernehmlassungsvorlage angekündigt, die den Versandhandel mit nicht verschreibungspflichtigen Arzneimitteln (OTC) vereinfachen soll.

Ärztinnen und Ärzte in der Schweiz

39'222

(2022, Quelle: Berufsverband der Schweizer Ärztinnen und Ärzte)

Digitale Transformation im Gesundheitswesen

Das Parlament hat eine Vielzahl von parlamentarischen Vorstössen mit Bezug zur digitalen Transformation im Gesundheitswesen angenommen. Im Fokus stehen die Schaffung von Regeln für ein Gesundheitsdaten-Ökosystem, die Sekundärnutzung von Daten und eine Revision des elektronischen Patientendossiers EPD.

Der Bundesrat hat im April 2022 kommuniziert, eine Revision der Gesetzgebung elektronisches Patientendossier (EPDG) in zwei Etappen umzusetzen. Die eigentliche Teilrevision des EPDG, welche die Voraussetzungen für funktionierende, nutzenstiftende EPDs schafft, soll gemäss dem Bundesrat frühestens im Jahr 2027 in Kraft treten können.

Zentrale Elemente der EPDG-Teilrevision sind:

- Verpflichtung aller ambulant tätigen Gesundheitsfachpersonen
- Opt-Out oder Freiwilligkeit für Patientinnen und Patienten
- Zentrale Ablage für dynamische Daten Medikationsübersicht, Impfdossier
- Nutzung der technischen Infrastruktur für B2B-Zusatzdienste
- EPD-Zugriff für Forschende

Funktionierende elektronische Patientendossiers sind die Voraussetzung für die interprofessionelle Zusammenarbeit in integrierten Netzwerken.

Zum aktuellen Stand des EPD

Die Gesundheitsfachpersonen müssen behandlungsrelevante Dokumente ins elektronische Patientendossier (EPD) hochladen, sobald sie Mitglied in einer Stammgemeinschaft sind. Spitäler, Alters- und Pflegeheime sowie Geburtshäuser sind seit einiger Zeit verpflichtet, sich einer Stammgemeinschaft anzuschliessen und EPDs zu führen. Allerdings liegt der Grad der angeschlossenen Organisationen unter 40%. Die Verpflichtung gilt auch für zugelassene niedergelassene Ärztinnen und Ärzte.

Die Zahl der angeschlossenen Bürgerinnen und Bürger liegt bei rund 10'000 Personen. Die grosse Mehrheit hat sich der Stammgemeinschaft CARA in den fünf Westschweizer Kantonen angeschlossen.

Ausblick

Das Gesundheitswesen in der Schweiz ist nach wie vor in einem guten Zustand. In den meisten Disziplinen sind die Wartezeiten gering und die Behandlungsqualität ist hoch. Relativ neu ist die Vielfalt an Negativmeldungen. Überlastete Kinderspitäler, Versorgungsengpässe bei den Arzneimitteln, Personalmangel bei Pflegefachpersonen, fehlender Nachwuchs an Hausärztinnen und Hausärzten, Prämienschock und Rückstand bei der digitalen Transformation stehen im Fokus der Berichterstattung.

Das Parlament ist in allen genannten Bereichen aktiv geworden:

- Bezüglich der besseren Finanzierung der Kinder- und Jugendmedizin hat das Parlament zwei Motionen verabschiedet und dem Bundesrat vor geraumer Zeit den Auftrag erteilt, Massnahmen zu ergreifen.
- Der Bundesrat hat eine Expertengruppe eingesetzt, die Massnahmen gegen Versorgungsengpässe bei Arzneimitteln vorschlagen soll. Ebenfalls wurde von mehreren Verbänden die Lancierung einer eidgenössischen Volksinitiative angekündigt, welche die Engpässe mildern soll.
- Das Bundesparlament hat entschieden, eine Ausbildungsoffensive für Pflegefachpersonen zu starten, nachdem im Jahr 2021 ein Verfassungsartikel für Pflegeberufe geschaffen wurde. Der Bund wird dafür gegen CHF 500 Mio. zur Verfügung stellen, falls die Kantone die gleiche Summe bereitstellen.
- Die Zulassungsvoraussetzungen für Spezialisten in ausgewählten Disziplinen wie Hausarztmedizin und Kinder- und Jugendmedizin sollen gesenkt werden, damit es einfacher wird, Personen aus dem Ausland zu rekrutieren.
- Der Bundesrat hat zwei Teilrevisionen des EPD angekündigt. Allerdings soll es frühestens im Jahr 2027 möglich sein, diese in Kraft zu setzen.

Die Entwicklung des Gesundheitswesens und der aktuelle Reformstau bereitet vielen Akteuren grosse Sorgen. Die Frage wird gestellt, ob die COVID-19-Pandemie ursächlich für die Probleme ist oder diese nur beschleunigt hat. Gemeinhin wird die Ansicht vertreten, dass es grössere Reformen braucht, um die vielfältigen Probleme im Gesundheitswesen zu lösen oder zu mildern.

Es ist festzustellen, dass die Versorgung im Vergleich zum Ausland nach wie vor gut funktioniert. Allerdings gibt es mehrere Länder mit einer vergleichbaren Lebenserwartung, die pro Kopf weniger Geld für die Gesundheit ausgeben.

Die unbefriedigende Situation könnte dazu beitragen, Versorgungsmodelle zu stärken, bei denen nicht mehr Ärztinnen und Ärzte für die Triage und die Behandlung von «Bagatellerkrankungen» zuständig sind. Namentlich Apothekerinnen und Apotheker und Pflegeexpertinnen und -experten APN (Advanced Practice Nursing) könnten eine wichtigere Rolle übernehmen.

Als Folge dieser Situation verstärken das EDI und das Parlament den Fokus auf Kostensenkungen im Gesundheitswesen. Oft geht vergessen, dass Kostensenkungen kein primäres Ziel sind. Die zentrale Aufgabe der Politik ist es, mit geeigneten Regeln eine effiziente Versorgung sicherzustellen. Auch muss die sozialpolitische Frage geklärt werden, wie die steigenden Kosten auf die Bürgerinnen und Bürger aufgeteilt werden können. Die Kopfprämie der Krankenversicherungen stellt für viele Haushalte ein Problem dar, die nicht von kantonalen Prämienvergünstigungen profitieren.

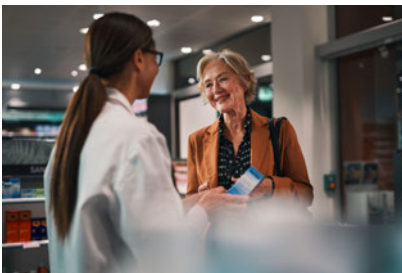
Die Galenica Gruppe setzt sich weiterhin für Lösungen ein, welche eine effiziente Leistungserbringung ermöglichen. Sie unterstützt Kostensenkungen, falls diese betriebswirtschaftlich umsetzbar sind. Sie spricht sich weiterhin gegen jegliche Massnahmen aus, die de facto zu einer Rationierung von Leistungen und damit zu einer schlechteren Patientenversorgung führen.

Aus Sicht der Galenica Gruppe sind interprofessionelle Netzwerke zu stärken, die eine interprofessionelle Zusammenarbeit aller Akteure auf Augenhöhe zum Ziel haben.

Ausblick 2023

Lagebericht

Galenica wird die aus den strategischen Programmen formulierten Initiativen weiterhin fokussiert umsetzen. Dazu gehört, dass das Produkt- und Dienstleistungsangebot über alle Verkaufskanäle hinweg weiter verknüpft und ausgebaut wird.



Products & Care

- Das Apothekennetz wird kontinuierlich optimiert und ausgebaut, auch mit Investitionen in das Einkaufserlebnis bei den physischen Verkaufspunkten.
- Die Bedeutung der Apotheke als erste Anlaufstelle für Gesundheitsfragen soll weiter ausgebaut werden. Dazu wird der Kundenzugang zu den Beratungs- und Dienstleistungsangeboten weiter vereinfacht und das Dienstleistungsportfolio noch besser auf die Kundenbedürfnisse abgestimmt. Zudem setzt sich Galenica dafür ein, dass die in den Apotheken erbrachten Beratungs- und Dienstleistungsangebote von weiteren Krankenkassen innerhalb der Zusatzversicherungen vergütet werden.
- Ab 2023 soll der rNPS (Net Promoter Score) flächendeckend in den Apotheken eingeführt werden. Dieser misst die Weiterempfehlungsbereitschaft der Kunden. Dadurch rückt Galenica die Kundenbedürfnisse noch stärker ins Zentrum bei der Erfüllung des Kundenversprechens.

- Zur Steigerung der Mitarbeitermotivation und um dem Fachkräftemangel zu begegnen werden die Rollen der Pharmaassistenten in den Apotheken mit zusätzlichen Kompetenzen und Verantwortungen ausgestattet. Dazu sollen auch gezielt Weiterentwicklungsangebote geschaffen werden.
- Im Home-Care- und Heimbereich wird die Zusammenarbeit zwischen Bichsel, Mediservice, Medifilm, Lifestage Solutions und Emeda weiter ausgebaut, damit Kunden vollumfänglich vom Mehrwert und neuen Angeboten profitieren können. So sollen weitere Kunden gewonnen werden.



Logistics & IT

- Galaxis nimmt das neue ERP-System gestaffelt in Betrieb und plant, 2023 die integrale Testphase abzuschliessen. Gleichzeitig wird Alloga 2023 die Partnerintegration ins neue ERP-System beschleunigen.
- Nach der Einweihung des modernisierten Distributionszentrums in Lausanne-Ecublens wird dieses 2023 wieder vollständig in Betrieb genommen. Am Standort in Niederbipp plant Galaxis Kapazitätserweiterungen für die B2B- und B2C-Logistik.
- Weiter hat die Umsetzung der definierten Massnahmen zur Erreichung der Nachhaltigkeitsziele hohe Priorität. So sollen weitere Pilotprojekte mit alternativen Antrieben für Lieferfahrzeuge, beispielsweise mit Wasserstoff, gestartet werden und die erforderliche Ladeinfrastruktur für Dienstfahrzeuge an relevanten Standorten aufgebaut werden.
- Nach den erfolgreichen Pilotprojekten soll das «E-Rezept» als neuer Standard bei den Leistungserbringern implementiert werden. Dazu beteiligt sich Galenica aktiv an der Erarbeitung nationaler Standards.
- Die Softwarelösung «Documedis®» von HCI Solutions soll bei weiteren Ärzten, Heimen und Spitälern eingeführt werden. Ebenfalls soll der Einsatz der «Clinical Decision Support Checks» im Sinne einer höheren Patientensicherheit weiter vorangetrieben werden.

Guidance 2023

Trotz des sehr starken Geschäftsjahres 2022 und inflationsbedingt steigenden Kosten erwartet Galenica 2023 sowohl beim Umsatz als auch beim adjustierten¹⁾ EBIT ein Wachstum zwischen +3% bis +6%. Galenica strebt nach einer starken und zugleich nachhaltigen Entwicklung der Dividende und plant für 2023 eine Dividende mindestens auf Vorjahresniveau.

¹⁾ Ohne Einfluss aus IAS 19 und IFRS 16. Siehe Kapitel «Alternative performance measures».

Über uns

Inhaltsverzeichnis Über uns

46	Galenica Strategie
52	Nachhaltigkeit bei Galenica

Galenica Strategie

Über uns

Galenica ist der führende vollständig integrierte Gesundheitsdienstleister in der Schweiz und nimmt im Schweizer Gesundheitsmarkt eine wichtige Rolle ein. Wir wollen unsere Marktposition und Leistungen nachhaltig und erfolgreich ausbauen und unsere Kernkompetenzen weiterentwickeln.

Vision

Gesundheit und Wohlbefinden liegen uns am Herzen. Dafür geben wir täglich unser Bestes.

Werte

Wir schaffen Vertrauen
Wir haben Respekt
Gemeinsam sind wir stärker
Wir handeln unternehmerisch
Wir sind mit Leidenschaft dabei

Wir sind ein Netzwerk aus Business Units und gleichgesinnten Partnern, wo zwar jeder und jede für seine Marke brennt, jedoch Kooperation und Teilen für den maximalen Kunden-Mehrwert die höchste Währung darstellen. Wo Praxis, Einfachheit und Zukunft mehr zählen als Theorie, Perfektion und Vergangenheit. Mit diesen Werten formieren und kombinieren wir unsere Produkte, Services und Kompetenzen um die grossen Kundenbedürfnisse von heute und morgen, um diese noch besser zu befriedigen – nahtloser, leistungsstärker und vor allem: persönlicher.

Kundenversprechen

Wir begleiten Menschen in allen Lebenslagen auf ihrem Weg zu Gesundheit und Wohlbefinden. Mit persönlicher und kompetenter Beratung und einem einzigartigen Angebot an Produkten und Dienstleistungen. Jederzeit und überall in der Schweiz.

Strategische Programme



Omni-Channel Programm

Beste Kundenerfahrung zu jeder Zeit und an jedem Ort

- Aufbau der erforderlichen digitalen Infrastruktur, um unsere Offline- und Online-Kanäle effizienter zu vernetzen
- Eine vernetzte Infrastruktur, die sowohl die persönlichen als auch die digitalen Touchpoints integriert und koordiniert

Weiterentwicklung und Vernetzung aller Online- und Offline-Kanäle

- Offline: Ständige Verbesserung und Optimierung des Apothekennetzes
- Online: Verbesserung unserer Online-Shops und unseres Angebots für Patienten zu Hause

Erweiterung der Produktpalette

- Ausbau des Produkt- und Serviceangebots nach Kundenerwartungen

Megatrends

- Veränderte Kundenbedürfnisse
- Digitalisierung
- Vernetzung
- Kostendruck im Gesundheitssystem

ESG-Wirkung

Patientengesundheit, Datenschutz

- Kundenzufriedenheit: Ein effizienteres und gut zugängliches Gesundheitswesen verbessert das Wohlbefinden und die Gesundheit unserer Kunden
- Datenschutz als Voraussetzung für digitale Dienste
- Kundenzufriedenheit: bessere Gesundheitsdienstleistungen
- Erschwinglichkeit der Gesundheitsversorgung: Galenica unterstützt Substitution durch Generika

Care Programm

Erste Anlaufstelle für Beratung im Gesundheitswesen

- Unterstützung unserer Kunden als erste Anlaufstelle für Gesundheitsberatung in unseren Apotheken, digital und zu Hause
- Implementierung von Krankenversicherungsmodellen, die Apotheken als Erstversorgungsstandorte fördern

Erstklassige Gesundheitsdienstleistungen

- Für Patienten, die wir direkt über unsere Apotheken oder zu Hause erreichen
- Für Patienten, die wir nur indirekt über eine Schnittstelle zu Hauspflege- oder ambulante Pflegedienste erreichen

Bevorzugter Kooperationspartner

- Bevorzugter Kooperationspartner anderer wichtiger Akteure im Schweizer Gesundheitssystem

Megatrends

- Veränderte Kundenbedürfnisse
- Digitalisierung
- Vernetzung
- Kostendruck im Gesundheitssystem
- Home Care
- Alterung der Gesellschaft

ESG-Wirkung

Patientengesundheit, Patientensicherheit

- Bessere Gesundheitsdienstleistungen: bessere Verfügbarkeit von Gesundheitsdienstleistungen in Apotheken
- Erschwinglichkeit von Gesundheitsdienstleistungen: Dienstleistungen in Apotheken sind kostengünstiger als von Ärzten
- Bessere Gesundheitsdienstleistungen, damit Patienten während der Behandlung zu Hause bleiben können
- Erhöhte Patientensicherheit mit Dienstleistungen für Alters- und Pflegeheime
- Durch neue Kooperationsmodelle und starke Partnerschaften bieten wir unseren Kunden den grösstmöglichen Mehrwert

Professionals Programm

Partner erster Wahl für medizinische Fachkräfte

- Wir bieten dem Fachhandel und unseren Apotheken ein attraktives Produktsortiment und umfassende Dienstleistungen
- Wir sind führend in der Logistik des Gesundheitswesens und digitalen Lösungen für den Schweizer Gesundheitsmarkt
- Wir wollen das digitale Gateway für B2B-Kunden ausbauen

Führend im Bereich E-Health

- Entwicklung und Vermarktung innovativer Lösungen zur Förderung der Digitalisierung und durch das Setzen von Massstäben in der Bereitstellung von Gesundheitsdatenbanken
- Digitale Plattformen, die wir entweder selbst entwickeln oder an deren Entwicklung wir uns als Partner beteiligen

Patientensicherheit und Versorgungssicherheit

- Wir wollen die erste Wahl sein, wenn es um Logistikdienstleistungen für alle Marktakteure geht

Megatrends

- Veränderte Kundenbedürfnisse
- Digitalisierung
- Vernetzung

ESG-Wirkung

Patientensicherheit, Patientengesundheit, verlässliche Beschaffung und Versorgung

- Dank digitaler E-Health-Angebote, Partnerschaften und Dienstleistungen, die den Marktanforderungen gerecht werden
- Unsere digitalen Lösungen reduzieren Medikationsfehler und erhöhen die Therapietreue.
- Die Logistikunternehmen von Galenica sind imstande, innerhalb von 24 Stunden mehr als 99% der Arzneimittel in der ganzen Schweiz verfügbar zu machen

Efficiency Programm

Einfach und effizient, für Kunden, Partner und Mitarbeitende

Unser Angebot noch weiter optimieren und das Unternehmen einfacher und verständlicher gestalten:

- durch die systematische Nutzung unserer Synergien,
- durch die Zusammenarbeit bei der Vereinfachung unserer Prozesse und Systeme,
- durch eine gruppenübergreifende Harmonisierung
- durch Digitalisierung – wo sie sinnvoll ist

Prozess- und Kostenoptimierung

- Wir realisieren unsere Projekte in der Modernisierung des Distributionszentrums in Lausanne-Ecublens und die Einführung des ERP-Systems bei Alloga und Galexis

Nachhaltige Ressourcennutzung

- Reduzierung des CO₂-Ausstosses durch Effizienzsteigerung in der Logistik und Installation von Solarmodulen auf Betriebsstandorten

Megatrends

- Digitalisierung
- Kostendruck im Gesundheitssystem
- Klimawandel

ESG-Wirkung

IT-Sicherheit und Cyberkriminalität

- IT Sicherheit für einen nachhaltigen Geschäftsbetrieb

Abfall, Recycling, Emissionen und Klimawandel

Verringerung der Emissionen und Bekämpfung des Klimawandels

Transformation Programm

Mitarbeitende fit für die Zukunft machen

- Wir unterstützen die kontinuierliche Weiterentwicklung unserer Mitarbeitenden
- Verringerung psychischer Probleme innerhalb der Belegschaft durch neue Arbeitsmodelle
- Entscheidungen werden dort getroffen, wo der grösste Kenntnisstand vorhanden ist

Entscheidungsfindung durch kompetente, agile Teams

- Wir wollen mit möglichst wenigen Hierarchien arbeiten und stattdessen starke Teams aufbauen, die über Organisationsgrenzen hinweg zusammenarbeiten

Förderung von Chancengleichheit und Vielfalt Megatrends

- Vielfalt und Chancengleichheit
- Reduzierung des Fachkräftemangels

ESG-Wirkung

Bindung von Fachkräften sowie Mitarbeitermotivation und -entwicklung

- Reduzierung des Fachkräftemangels
- Steigerung der Zufriedenheit der Mitarbeitenden

Vielfalt und Chancengleichheit

- Zufriedenheit der Mitarbeitenden

Nachhaltigkeit bei Galenica

Über uns

Nachhaltigkeit ist ein integraler Bestandteil der Unternehmensführung von Galenica. Dies geschieht in der Überzeugung, dass vorausschauendes und verantwortungsvolles Handeln wesentlich zum langfristigen wirtschaftlichen Erfolg des Unternehmens beiträgt und sowohl innerhalb als auch ausserhalb des Unternehmens Wirkung zeigt.

Unsere Nachhaltigkeitsleitsätze

Wir sind überzeugt, dass unsere Gruppe nur dann dauerhaft wirtschaftlichen Erfolg haben kann, wenn wir auch Verantwortung für die Gesellschaft tragen und die natürlichen Ressourcen schonend und effizient nutzen.

Ausdruck dieser Überzeugung sind – in Ergänzung zu unserem Kundenversprechen – die drei zentralen Nachhaltigkeitsleitsätze von Galenica. Getragen von der Geschäftsleitung bilden sie einen wichtigen Bestandteil der Unternehmenskultur.

Unternehmenswert

Wir steigern den Unternehmenswert langfristig, indem wir nachhaltig wirken.

Mitarbeitende

Wir verpflichten unsere Mitarbeitenden zu verantwortungsbewusstem Handeln und gewährleisten ein sicheres, flexibles und förderndes Arbeitsumfeld.

Ressourceneffizienz

Wir nutzen die Ressourcen schonend und effizient und reduzieren negative Umweltauswirkungen.

Mit diesen Leitsätzen sensibilisieren und motivieren wir die Mitarbeitenden, unsere Ressourcenintensität, Effizienz sowie Innovationskraft und damit letztlich die Wettbewerbsfähigkeit laufend zu verstärken. Andererseits hilft der rege, kontinuierliche Austausch mit den verschiedenen Stakeholdern, Ansprüche und Erwartungen frühzeitig zu erkennen und die starke Reputation von Galenica aufrechtzuerhalten.

Unsere zentralen Nachhaltigkeitsthemen sind in der Unternehmensvision und den Zielen der strategischen Programme integriert und somit ein Teil der Unternehmensstrategie.

Nachhaltigkeitsorganisation

Der Verwaltungsrat trägt die oberste Verantwortung für die ökonomischen, ökologischen und sozialen Auswirkungen der Galenica Gruppe. Der Oberleitungs-, Nominations- und Nachhaltigkeitsausschuss (GNSC) berät die Verwaltungsratspräsidentin und den Gesamtverwaltungsrat im Bereich Nachhaltigkeit. Das Gremium besteht aus der Verwaltungsratspräsidentin, dem Vizepräsidenten und weiteren Mitgliedern, die vom Verwaltungsrat auf Vorschlag der Verwaltungsratspräsidentin gewählt werden. Der Ausschuss überprüft unter anderem jährlich die Relevanzmatrix und die Nachhaltigkeitsziele und stellt sicher, dass die Unternehmensstrategie auf eine nachhaltige Geschäftsführung ausgerichtet ist. Im Berichtsjahr hat der GNSC das Thema Nachhaltigkeit zwei Mal diskutiert. Der Verwaltungsrat genehmigt die Nachhaltigkeitsziele und überwacht den Fortschritt der Zielerreichung. Das Thema Nachhaltigkeit wurde vier Mal im Jahr 2022 im Verwaltungsrat diskutiert. Für die Umsetzung der Nachhaltigkeitsziele und die Integration von Nachhaltigkeit ins Tagesgeschäft ist die Geschäftsleitung verantwortlich.

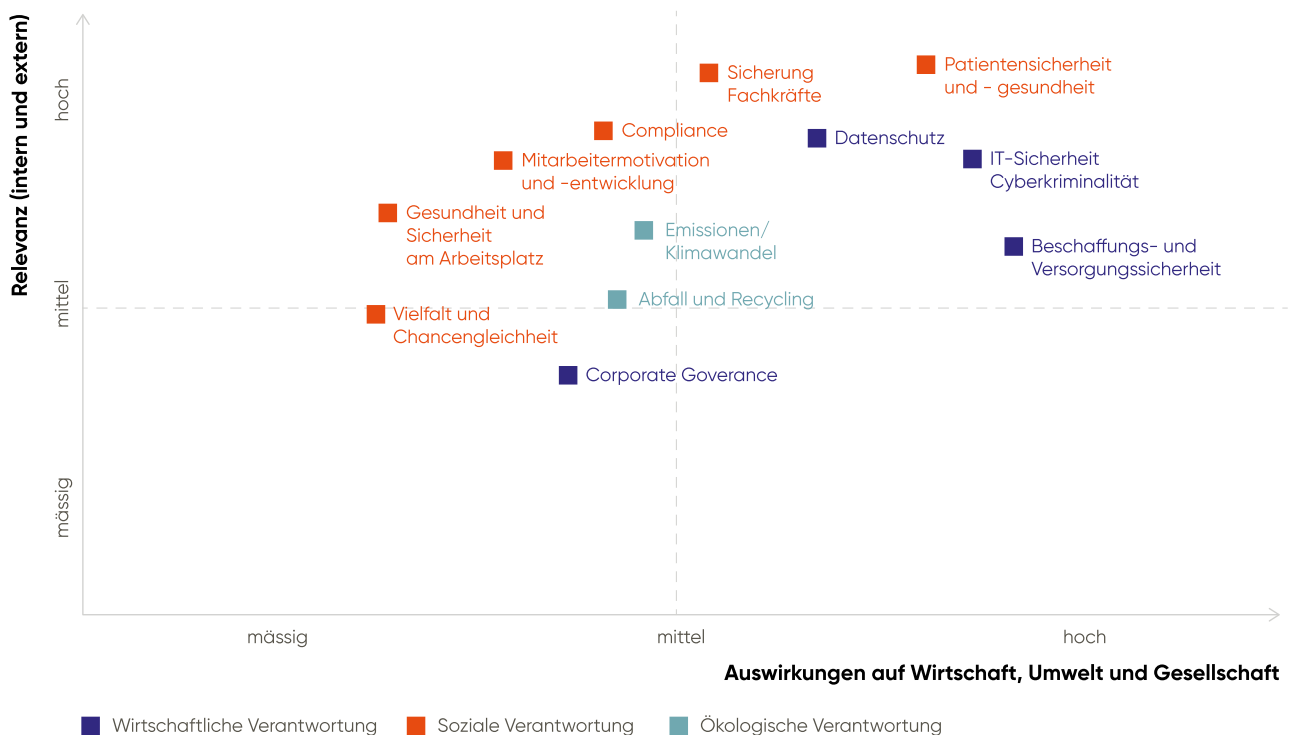
Das Nachhaltigkeitskomitee (NHK) wird vom Chief Transformation Officer geleitet und nimmt eine beratende und koordinierende Rolle ein. Das Gremium erarbeitet konkrete Vorschläge zur Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie zuhanden der Geschäftsleitung und des Verwaltungsrates. Die Hauptaufgabe liegt darin, das interne Nachhaltigkeitsmanagement sowie die externe Berichterstattung zu systematisieren und sicherzustellen, dass die Massnahmen umgesetzt werden. Das Gremium ist so aufgebaut, dass neben allen wesentlichen Nachhaltigkeitsthemen auch sämtliche Business und Service Units sowie die Geschäftsleitung durch eine verantwortliche Person im Komitee vertreten sind.

Im Berichtsjahr traf sich das NHK viermal. Dazwischen fanden mehrere Sitzungen in einzelnen Arbeitsgruppen statt, um den Fortschritt der Nachhaltigkeitsziele und die Umsetzung der Massnahmen zu besprechen. Im Jahr 2022 wurden die Massnahmen weiter konkretisiert oder bereits umgesetzt. Dies erfolgt hauptsächlich in den verantwortlichen Business Units. Das NHK koordiniert die Aktivitäten und der Chief Transformation Officer rapportiert regelmässig an die Geschäftsleitung und den Verwaltungsrat.



Relevanzmatrix

2021 führten wir einen Wesentlichkeitsprozess gemäss GRI Standards durch. Interne und externe Stakeholder – Investoren, Partner, Lieferanten, Kunden, Verbände, Mitarbeitende, Behörden, sowie Mitglieder des NHK, der GL und dem VR – haben die Relevanz der Themen und die Auswirkungen der Geschäftstätigkeiten von Galenica auf das soziale, ökologische und ökonomische Umfeld im Rahmen einer Online-Umfrage bewertet. Zusätzlich fanden Interviews mit Vertretern aller externen Anspruchsgruppen statt, um die Bewertungen und damit verbundene Ansprüche und Erwartungen zu diskutieren. Die Resultate sind in der Relevanzmatrix dargestellt. Die Geschäftsleitung und der Verwaltungsrat haben die Relevanzmatrix zur Kenntnis genommen.



Unsere Nachhaltigkeitsziele

Das NHK hat für alle wesentlichen Nachhaltigkeitsthemen konkrete Ziele definiert, die von der Geschäftsleitung und dem Verwaltungsrat Ende 2021 genehmigt wurden. 2022 hat das NHK einige der Ziele angepasst. Diese hat die Geschäftsleitung und der Verwaltungsrat Ende 2022 genehmigt.

Unternehmensführung

Wir schulen alle Mitarbeitenden mindestens einmal pro Jahr im Bereich Compliance.

Wir führen zwei Mal pro Jahr Sensibilisierungsmassnahmen für unsere Mitarbeitenden im Bereich Datenschutz durch.

Wir sensibilisieren unsere Mitarbeitenden im Bereich IT-Sicherheit und Cyberkriminalität.

Patienten

Wir erhöhen die Verwendung von Clinical Decision Support Checks (CDS.CE) auf 500 Millionen bis 2025 und auf 1 Milliarde bis 2030.

Wir stellen Patienteninformationen (PIL) aller Algifor® Präparate und wichtiger Erkältungsprodukte von Verfora in zwei weiteren relevanten Sprachen der Schweiz online zur Verfügung bis Ende 2022.

Wir überprüfen die Einhaltung des Lieferantenkodex unserer Top 10 Lieferanten alle drei Jahre ab 2025.

Mitarbeitende

Wir erhöhen die Motivationsrate unserer Mitarbeiterumfrage auf 75 von 100 Punkten und die Teilnahmequote auf 75% bis 2024.

Wir reduzieren die Besetzungsdauer (time-to-hire) für IT und Apotheker Stellen um 10% bis 2024.

Wir verbessern die Diversity in allen Service Units und halten den Frauenanteil der Kadermitarbeitenden auf 50%.

Wir reduzieren die Anzahl Fälle aufgrund psychischer Krankheit um 5% bis 2024.

Wir reduzieren die Ausfallrate bei Berufs- und Nichtberufsunfällen um 10% bis 2024.

Umwelt

Wir beziehen an allen Betriebsstandorten 100% Strom aus regenerativen Quellen ab 2025.

Wir reduzieren die Treibhausgasemissionen aller Betriebsstätten, Prozesse und Lieferketten um 25% bis 2025 und um 50% bis 2030.

Wir ersetzen 40% der fossilen Treibstoffe unserer Fahrzeugflotte mit erneuerbaren Antrieben bis 2028.

Wir reduzieren unsere Siedlungsabfälle um 50% bis 2025.

Fortschritt der Nachhaltigkeitsziele

Unser Beitrag zu den Sustainable Development Goals

Die Sustainable Development Goals (SDG) bilden den globalen Referenzrahmen für eine nachhaltige Entwicklung. Die Galenica Gruppe bekennt sich zu den SDG. Als führender vollständig integrierter Gesundheitsdienstleister in der Schweiz leisten wir einen wichtigen Beitrag zu SDG 3 (Gesundheit und Wohlergehen). Dieses Ziel steht im Zentrum unserer Geschäftstätigkeit und deckt sich mit unserem Kundenversprechen, Menschen in allen Lebenslagen auf ihrem Weg zu Gesundheit und Wohlbefinden zu begleiten. Darüber hinaus beeinflussen wir mit unseren Unternehmensaktivitäten SDG 8 (Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum), SDG 12 (Nachhaltiger Konsum und Produktion), SDG 13 (Massnahmen zum Klimaschutz), SDG 10 (Weniger Ungleichheiten) sowie SDG 16 (Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen).



Patientensicherheit und -gesundheit

Die Sicherheit und Gesundheit der Patienten stehen für uns an erster Stelle. Mit persönlicher und kompetenter Beratung und einem einzigartigen Angebot von Produkten und Dienstleistungen begleiten wir unsere Patienten in allen Lebenslagen, fördern ihr Wohlergehen und ermöglichen Menschen jeden Alters ein gesundes Leben zu führen.



Emissionen und Klimawandel

Wir fördern den Einsatz erneuerbarer Energien in der Distribution, die Nutzung des öffentlichen Verkehrs und der Elektromobilität unserer Mitarbeitenden und berücksichtigen stets Massnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz und prüfen die Installation von Fotovoltaikanlagen. Zudem haben wir konkrete Ziele definiert, um die Treibhausgasemissionen zu reduzieren, die fossilen Treibstoffe zu ersetzen und in allen Betriebsstätten ausschliesslich regenerative Quellen zu nutzen. Des Weiteren setzen wir auf Lieferkettenpartnerschaften gemäss SDG 17, um die Zirkularität in Bezug

auf Klima, Wasser und Abfall zu fördern. Mit diesen Massnahmen leisten wir einen Beitrag zur Bekämpfung des Klimawandels.



Abfall und Recycling

Neben den klassischen Siedlungsabfällen entstehen bei uns auch medizinische und chemische Abfälle. Zentral für uns ist die Vermeidung, Reduktion, Wiederverwertung und fachgerechte Entsorgung von Abfällen. Durch die fachgerechte Entsorgung von Medikamenten leisten wir darüber hinaus auch einen Beitrag zum Erhalt der Biodiversität. Ein umweltverträglicher Umgang mit Abfällen bildet die Grundlage für verantwortungsvollen Konsum und Produktion.

IT-Sicherheit und Cyberkriminalität

Mit zunehmender Digitalisierung des Gesundheitswesens steigt die Gefahr von Cyberattacken. Deshalb ist die IT-Sicherheit bei Galenica von hoher Relevanz. Als Gesundheitsdienstleisterin bearbeitet wir sensible Informationen und Daten. Wir stellen sicher, dass diese vor unberechtigten Zugriffen und unerlaubten Änderungen oder Verlusten geschützt sind. Der Schutz der IT-Systeme ist zentral für eine friedliche und inklusive Gesellschaft sowie starke Institutionen.

Datenschutz

Der Schutz der Patienten und Kundendaten steht für uns an oberster Stelle. Wir achten und schützen die personenbezogenen Daten und die Privatsphäre der Patienten bei der Verarbeitung ihrer Daten. Unsere Datenschutz-Policy enthält allgemeine Regelungen zur Organisation und der Verantwortlichkeiten der Galenica Gruppe in Sachen Datenschutz fest. Datenschutz bildet eine wichtige Grundlage für eine friedliche und inklusive Gesellschaft sowie starke Institutionen.

Beschaffungs- und Versorgungssicherheit

Um eine möglichst hohe Verfügbarkeit der Arzneimittel sicherzustellen, arbeiten wir eng mit Lieferanten zusammen. Ein IT-gestütztes Dispositionssystem unterstützt uns zudem dabei, die Beschaffungs- und Logistikprozesse zu optimieren. Eine zuverlässige Versorgung der Bevölkerung mit Arzneimitteln ist zentral, um die Gesundheit und das Wohlbefinden zu fördern.

Mitarbeitermotivation und -entwicklung

Die Mitarbeitenden spielen eine zentrale Rolle für unseren Erfolg. Wir fördern die Mitarbeitermotivation und -entwicklung konsequent, indem wir unseren Mitarbeitenden attraktive und faire Anstellungsbedingungen, moderne und flexible Arbeitsmodelle sowie verschiedene Programme und Möglichkeiten zur Weiterentwicklung anbieten. Zudem engagieren wir uns für den Fachkräftenachwuchs, indem wir Lernende ausbilden. Mit all diesen Massnahmen unterstützen wir ein nachhaltiges Arbeits- und Wirtschaftswachstum in der Schweiz.



Sicherung Fachkräfte

Die Fachkräftesicherung in den Gesundheitsberufen und der Informatik stellt in der Schweiz eine grosse Herausforderung dar. Unsere Rekrutierungsstrategie umfasst Massnahmen zum Arbeitgeberauftritt, der Positionierung sowie Hochschulmarketing für Pharmastudenten, um die Fachkräfte zu sichern. Damit unterstützen wir ein nachhaltiges Arbeits- und Wirtschaftswachstum in der Schweiz.



Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz

Die physische und psychische Gesundheit der Mitarbeitenden hat einen hohen Stellenwert bei Galenica. So treffen wir mögliche Vorkehrungen zum Schutz der Gesundheit und für die Sicherheit aller Mitarbeitenden am Arbeitsplatz. Zudem betreiben wir ein präventives Case-Management, um mögliche Gesundheitsrisiken frühzeitig zu erkennen und eine rasche Rückkehr nach Krankheit und Unfall zu gewährleisten. Damit leisten wir einen wesentlichen Beitrag zur Gesundheit und zum Wohlergehen unserer Mitarbeitenden.



Vielfalt und Chancengleichheit

Wir setzen auf Diversität und Gleichstellung und vereinen Menschen aus 89 Nationen und allen Altersstufen. Drei Viertel der Mitarbeitenden sind Frauen. Unser Verhaltenskodex hält fest, dass wir keine Diskriminierung und Belästigung dulden. Zudem stellen wir sicher, dass die Löhne zwischen Frau und Mann gleich sind. Wir gewährleisten Chancengleichheit und setzen uns für die Verringerung von Ungleichheiten ein. Dadurch leisten wir auch einen Beitrag zum SDG 5 (Geschlechtergleichstellung).



Corporate Governance

Eine gute und transparente Unternehmensführung ist entscheidend für uns, um das Unternehmen effektiv und effizient zu steuern. Darüber hinaus bildet Corporate Governance die Grundlage für eine friedliche und inklusive Gesellschaft, die auf gleichberechtigter Teilhabe aller Menschen beruht, sowie starke Institutionen.



Compliance

Wir legen grossen Wert darauf, unsere Geschäftsaktivitäten ethisch und rechtlich korrekt abzuwickeln. Alle unsere Geschäftstätigkeiten erfolgen in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen und die Einhaltung der Menschenrechte ist für uns unabdingbar. Damit tragen wir zu einer friedlichen und inklusiven Gesellschaft bei.

Kennzahlen

Inhaltsverzeichnis Kennzahlen

61	Finanzkennzahlen
63	Soziale Kennzahlen
68	Umweltkennzahlen

Finanzkennzahlen

Nettoumsatz
in Mio. CHF



■ Products & Care ¹⁾: 2'029.6
■ Logistics & IT ¹⁾: 2'933.3

EBIT adjustiert ²⁾
in Mio. CHF



■ Products & Care ^{1) 2)}: 153.5
■ Logistics & IT ^{1) 2)}: 49.2

Anzahl Mitarbeitende
per 31. Dezember 2022



■ Products & Care: 5'644
■ Logistics & IT: 1'707
■ Group Services: 257

in Mio. CHF	2022	2021	Veränderung
Nettoumsatz	4'014.3	3'834.7	4.7%
Products & Care ¹⁾	2'029.6	1'908.1	6.4%
Logistics & IT ¹⁾	2'933.3	2'831.4	3.6%
EBIT	203.3	207.4	-2.0%
EBIT adjustiert ²⁾	200.8	213.1	-5.8%
in % Nettoumsatz	5.0%	5.6%	
Products & Care ^{1) 2)}	153.5	154.5	-0.6%
in % Nettoumsatz	7.6%	8.1%	
Logistics & IT ^{1) 2)}	49.2	61.0	-19.3%
in % Nettoumsatz	1.7%	2.2%	
Reingewinn	165.9	168.2	-1.4%
Reingewinn adjustiert ²⁾	165.7	174.8	-5.2%
Bilanzsumme	2'612.8	2'565.8	1.8%
Eigenkapital	1'249.5	1'233.7	1.3%
Eigenkapitalquote	47.8%	48.1%	
Kapitaleinlagereserve	254.8	307.0	-17.0%
Nettoverschuldung adjustiert ²⁾	294.6	258.2	14.1%
Debt coverage adjustiert ²⁾	1.2 x	1.0 x	
Gearing adjustiert ²⁾	23.2%	21.4%	
Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Anlagen	70.7	60.4	17.0%
Geldfluss aus operativer Geschäftstätigkeit adjustiert ²⁾	184.4	283.2	-34.9%
Free cash flow ²⁾	57.9	194.9	-70.3%
Personalbestand am Bilanzstichtag in Vollzeitstellen (FTE)	5'728	5'533	3.5%

¹⁾ Pro Segment konsolidiert ohne Berücksichtigung von Group Services und Eliminationen

²⁾ Details zu den adjustierten Kennzahlen sind im Geschäftsbericht 2022 im Kapitel Alternative performance measures aufgeführt

Aktienkursentwicklung in Prozent



Aktieninformationen

in CHF	2022	2021
Börsenkurs am Bilanzstichtag	75.55	68.55
Börsenkurs Jahreshöchst	79.00	73.15
Börsenkurs Jahrestiefst	60.55	57.20
Börsenkapitalisierung am Bilanzstichtag in Millionen CHF	3'763.6	3'402.7
Gewinn pro Aktie ¹⁾	3.32	3.38
Gewinn pro Aktie adjustiert ¹⁾²⁾	3.32	3.52
Eigenkapital pro Aktie ¹⁾	25.04	24.76
Bruttodividende pro Aktie ³⁾	2.20	2.10
– davon Ausschüttung aus Gewinnreserven	1.10	1.05
– davon Ausschüttung aus Kapitaleinlagereserven	1.10	1.05
Dividendenrendite ⁴⁾	2.9%	3.1%
Ausschüttungsquote adjustiert ⁵⁾	66.3%	59.7%
Kurs-Gewinn-Verhältnis (KGV) adjustiert ⁶⁾	22.8	19.5

¹⁾ Den Aktionären der Galenica AG zuzurechnen

²⁾ Reingewinn adjustiert dividiert durch die durchschnittliche Anzahl ausstehender Aktien

³⁾ Gemäss Antrag des Verwaltungsrats an die Generalversammlung vom 3. Mai 2023

⁴⁾ Bruttodividende pro Aktie im Verhältnis zum Börsenkurs am Bilanzstichtag

⁵⁾ Bruttodividende pro Aktie im Verhältnis zum Gewinn pro Aktie adjustiert

⁶⁾ Börsenkurs am Bilanzstichtag im Verhältnis zum Gewinn pro Aktie adjustiert

Soziale Kennzahlen

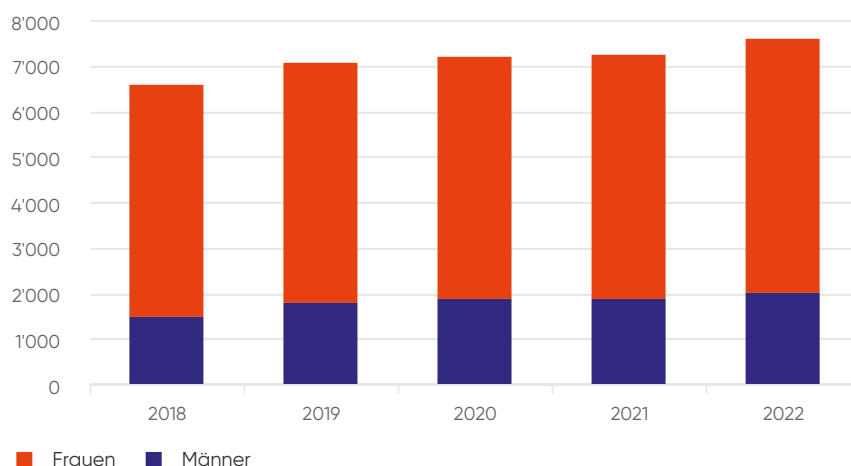
Kennzahlen

Galenica weist Mitarbeiterkennzahlen zu Beschäftigung, Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz, Aus- und Weiterbildung sowie Diversität und Chancengleichheit aus. Zudem werden weitere Kennzahlen zu Patientensicherheit und -gesundheit sowie Beschaffungs- und Versorgungssicherheit publiziert.

Beschäftigung

Aspekt	GRI-Indikator	Einheit	2022	2021	2020	2019	2018
Mitarbeitende	102-8	Anzahl	7'608	7'239	7'205	7'071	6'580
nach Geschlecht	102-8						
- Frauen	102-8	Anzahl	5'601	5'351	5'308	5'268	5'078
- Männer	102-8	Anzahl	2'007	1'888	1'897	1'803	1'502
Teilzeit (< 90%)	102-8	Anzahl	4'367	3'058	3'039	2'897	2'603
Mitarbeiterfluktuation	401-1	%	14.4	14.5	10.6	11.4	12.4

Anzahl Mitarbeitende der Galenica Gruppe 2018–2022



Galenica wächst weiter

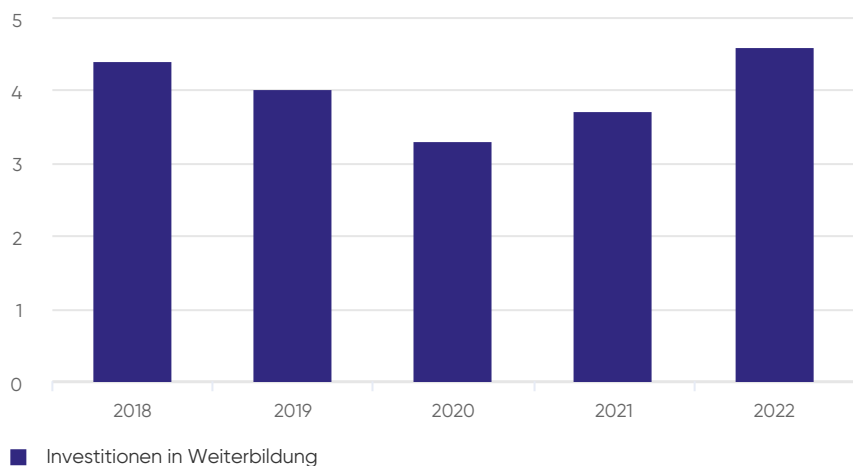
Galenica ist 2022 weitergewachsen. Ende 2022 zählte die Galenica Gruppe 7'608 Mitarbeitende, was einer Zunahme von 5% gegenüber dem Vorjahr entspricht. Die Zunahme ist auf das organische Wachstum der Galenica Gruppe zurückzuführen. Der Frauenanteil liegt bei rund 74% und ist mit Blick auf die vergangenen fünf Jahre relativ konstant geblieben. 57% der Mitarbeitenden arbeiten Teilzeit, das heisst in einem Pensum unter 90%. Der Anteil der Teilzeitarbeitenden hat sich seit 2018 um 45% erhöht. Der Anteil der Kadermitarbeitenden von allen Mitarbeitenden blieb seit 2018 unverändert bei 9%. Von 2018 bis 2022 hat sich der Anteil der weiblichen Kadermitarbeitenden von 51% auf 53% erhöht. Die Mitarbeiterfluktuation von Galenica lag 2022 bei 14.4% und war somit um 0.7% tiefer als im Vorjahr.

Aus- und Weiterbildung

Aspekt	Einheit	2022	2021	2020	2019	2018
Investitionen in Weiterbildung	Mio. CHF	4.6	3.7	3.3	4.0	4.4
Lernende in Ausbildung	Anzahl	838	823	808	841	797
Lehrabgänger im Berichtsjahr	Anzahl	278	244	274	265	266

Investitionen in Weiterbildung in Mio. CHF 2018–2022

Nicht enthalten sind die Daten von neuen Unternehmen, die erst seit 2022 zur Galenica Gruppe gehören.



Steigende Investitionen in die Mitarbeiterentwicklung und den Fachkräftenachwuchs

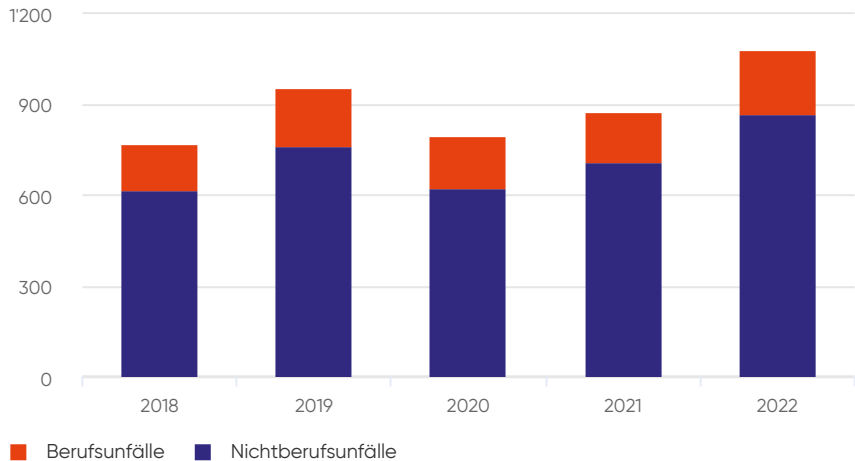
Insgesamt hat Galenica im Berichtsjahr rund CHF 4.6 Mio. in die Weiterbildung der Mitarbeitenden investiert, rund 22% mehr als im Vorjahr. 2022 hat Galenica in ihren Unternehmen 838 Lernende ausgebildet, davon haben 278 die Lehre abgeschlossen. Seit 2018 hat die Anzahl der Lernenden in der Galenica Gruppe rund 5% zugenommen.

Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

Aspekt	GRI-Indikator	Einheit	2022	2021	2020	2019	2018
Unfälle	403-9	Anzahl	1'072	871	793	947	766
Berufsunfälle	403-9	Anzahl	208	163	172	191	153
Ausfallrate arbeitsbedingter Verletzungen (Unfälle)	403-9	%	0.11	0.07			
Nichtberufsunfälle		Anzahl	864	708	621	756	613
Krankheiten	403-10						
Krankheitsfälle (Langzeit, KTG-relevant)	403-10	Anzahl	409	434	471	508	560
Absenzenstunden aufgrund Krankheiten	403-10	Anzahl	599'540	539'990	519'883		
Ausfallrate	403-10	%	4.49	4.85	4.50		
Case Management							
Rückkehrquote		%	82	75	52	91	37

Anzahl Berufs- und Nichtberufsunfälle 2018–2022

Nicht enthalten sind die Daten von neuen Unternehmen, die erst seit 2022 zur Galenica Gruppe gehören.

**Massnahmen zur Reduktion der Berufsunfälle**

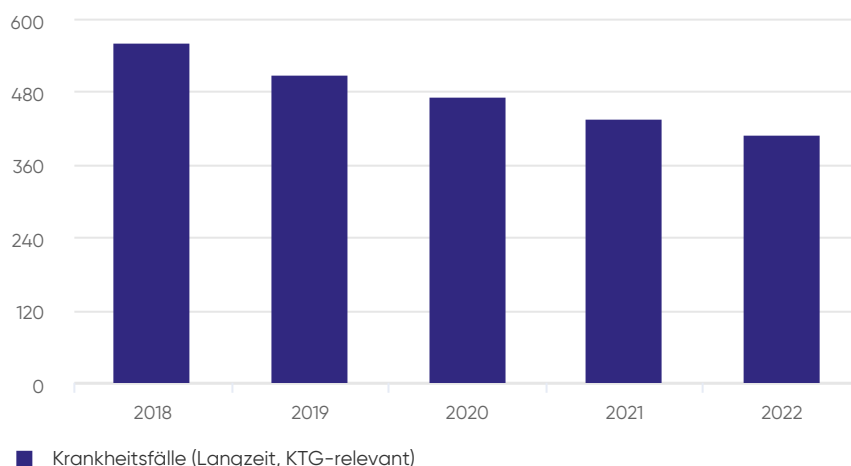
2022 hat Galenica insgesamt 208 Berufs- und 864 Nichtberufsunfälle verzeichnet. Diese Zahlen enthalten auch Bagatellunfälle, die eine Absenz von höchstens drei Arbeitstagen zur Folge hatten. 2022 hat der Anteil der Bagatellunfälle an allen Berufs- und Nichtberufsunfällen mehr als 60% betragen. Die Anzahl Berufsunfälle ist im Vergleich zum Vorjahr um 28% gestiegen und die Anzahl Nichtberufsunfälle um 22%. Die relative Anzahl Berufsunfälle pro 100 FTE erhöhte sich um 0.7 von 2.9 auf 3.6. Der Anstieg der Betriebsunfälle kann unter anderem damit erklärt werden, dass die Mitarbeitenden in den Apotheken seit 2022 mehr Gesundheitsdienstleistungen anbieten. Zudem kam es auch zu erhöhten Kundenfrequenzen in den Apotheken. Verstärkt durch den aktuellen Fachkräftemangel erhöhte sich der Arbeits- und Zeitdruck. Somit häuften sich im Berichtsjahr kleine und leichte Verletzungen der Mitarbeitenden am Verbrauchsmaterial. Die meisten Betriebsunfälle sind Bagatellfälle, die dennoch gemeldet werden müssen. Für 2023 sind vermehrte Sensibilisierungsmassnahmen für den sicheren Gebrauch des Verbrauchsmaterials geplant, um die Anzahl der Betriebsunfälle zu senken. Im Laufe des Jahres werden in jeder Apotheke zwei Mitarbeitenden als Sicherheitsbeauftragte ausgebildet, die für die Unfallprävention in der jeweiligen Apotheke zuständig sind.

Die Ausfallrate der Berufs- und Nichtberufsunfälle beträgt im Berichtsjahr 0.51% und ist im Vergleich zum Vorjahr relativ konstant geblieben. Bei den Logistikbetrieben Galexis und Alloga ist die Anzahl Berufsunfälle wie auch die Anzahl Ausfalltage insgesamt um mehr als 30% gesunken. Dieser Rückgang kann auf die Einführung des Unfallbarometers an den Standorten Niederbipp und Lausanne-Ecublens zurückgeführt werden.

Um die Berufsunfälle zu reduzieren, führt Galenica 2023 im Bereich Pharmacies das systematische Absenzenmanagement ein. Zudem plant Galenica 2023 einen Bewegungsparcours zusammen mit der SUVA durchzuführen sowie den Unfallbarometer bei Alloga einzuführen.

Anzahl Krankheitsfälle 2018–2022

Nicht enthalten sind die Daten von neuen Unternehmen, die erst seit 2022 zur Galenica Gruppe gehören.

**Senkung der Krankheitsfälle seit 2018**

Per Ende Berichtsjahr 2022 hat Galenica 409 Krankheitsfälle verzeichnet. Unter den Krankheitsfällen werden alle Langzeitausenzen aufgrund von Krankheit von mehr als 30 Tagen erfasst, die Anspruch auf Krankentaggelder haben. Die Zahl des Berichtsjahres ist jeweils mit Vorsicht zu genießen, da gewisse Fälle zu einem späteren Zeitpunkt im Folgejahr gemeldet werden. Zwischen 2018 und 2022 sind die Krankheitsfälle um 27% zurückgegangen.

2020 hat Galenica erstmals die Absenzen sämtlicher Mitarbeitenden erfasst. 2022 hat die Galenica Gruppe insgesamt 599'540 Absenzenstunden verzeichnet, dies entspricht einer Zunahme von 11% gegenüber dem Vorjahr. Im Vergleich zu den Sollstunden ergibt dies eine Ausfallrate von rund 4% für das Berichtsjahr. Die Ausfallrate ist damit um 7% im Vergleich zum Vorjahr gestiegen.

2022 hat das Case Management von Galenica 97 krankheitsgefährdete oder bereits erkrankte Mitarbeitende betreut, um Absenzen zu verhindern beziehungsweise diese nach Möglichkeit zu verkürzen. Von 84 abgeschlossenen Fällen 2022, konnten 69 Mitarbeitende dank dem Case Management an ihren Arbeitsplatz zurückkehren. Dies entspricht einer Rückkehrquote von rund 82%, was einer Steigerung von rund 9% im Vergleich zum Vorjahr entspricht.

Patientensicherheit und -gesundheit

Aspekt	Einheit	2022	2021	2020	2019	2018
Pharmakovigilanz: Weiterleitung von Nebenwirkungsmeldungen						
– Einhaltung der Frist zur Weiterleitung einer Nebenwirkungsmeldung	%	98	92	97	98	99
Beschaffungs- und Versorgungssicherheit						
Verfügbarkeit der Arzneimittel im Durchschnitt	%	99.0	99.6			

Mitarbeitende halten sich an die Pharmakovigilanz

2022 hielten die Mitarbeitenden von Verfora bei 98% (Ziel: >90%) der Meldungen die Frist zur Weiterleitung einer Nebenwirkungsmeldung ein.

Daten zu unseren Mitarbeitenden

Die Kennzahlen zur Anzahl Mitarbeitenden umfassen alle Gesellschaften der Galenica Gruppe mit einer Mehrheitsbeteiligung. Bei den weiteren Mitarbeiterkennzahlen sind nur die Gesellschaften enthalten, die vollständig in das HR-System der Galenica Gruppe integriert sind. Die HR-Integration von neuen Gesellschaften, die erst seit 2022 zu Galenica gehören, erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt. Aufgrund von systemischen Herausforderungen kann die vollständige HR-Integration je nach Grösse der Gesellschaft eine gewisse Zeit dauern.

Umweltkennzahlen

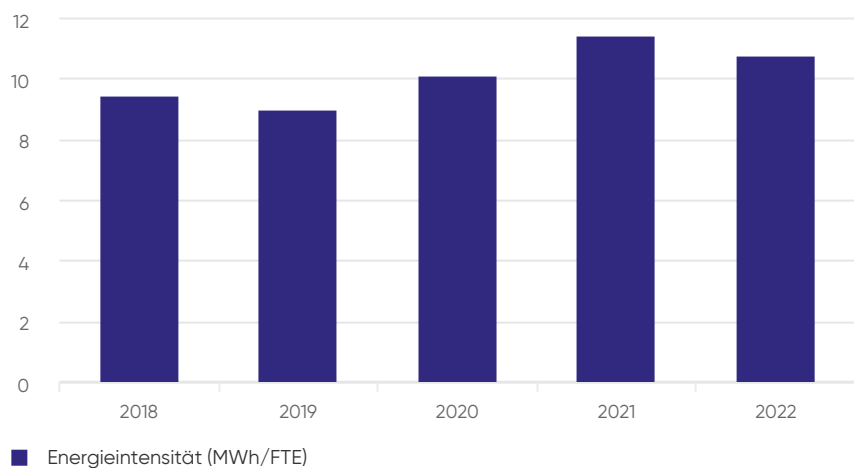
Kennzahlen

Galenica weist Kennzahlen zum Energieverbrauch, den Treibhausgasemissionen, dem angefallenen Abfall sowie der Wasserentnahme aus.

Energieverbrauch

Aspekt	GRI-Indikator	Einheit	2022	2021	2020	2019	2018
Energieverbrauch (innerhalb und ausserhalb der Organisation)	302-1	GJ	205'734	228'373	208'209	180'335	177'505
Energieverbrauch innerhalb der Organisation	302-1	GJ	159'065	169'467	151'154	127'808	128'568
– nicht erneuerbare Quellen (Heizöl, Erdgas, Diesel, Benzin)	302-1	GJ	85'416	96'757	78'115	61'002	62'314
– erneuerbare Quellen (Wasserkraft, Solarenergie)	302-1	GJ	73'649	72'710	90'078	66'732	67'492
Stromverbrauch innerhalb der Organisation	302-1	GJ	88'503	88'513	88'577	83'523	83'266
Wärmeverbrauch innerhalb der Organisation	302-1	GJ	24'775	22'418	25'251	15'324	15'097
Energieverbrauch ausserhalb der Organisation	302-2						
– nachgelagerter Transport und Verteilung	302-2	GJ	46'669	58'906	57'054	52'527	48'937
Energieintensität	302-3	MWh/FTE	10.77	11.43	10.12	9.00	9.46

Energieintensität 2018–2022
(MWh/FTE)



Nicht enthalten sind die Daten von Unternehmen, die erst seit 2022 zu Galenica gehören sowie der Wärmeverbrauch von Careproduct, Verfora und Galaxis Ärzteservice. Seit 2021 ist der Treibstoffverbrauch der eigenen Dienstfahrzeuge enthalten sowie der Wärmeverbrauch des Hauptsitzes der Galenica Gruppe. Seit 2022 ist der Wärmeverbrauch der Sunstore und Amavita Apotheken, ApoDoc und Lifestage Solutions enthalten.

Reduktion des Energieverbrauchs pro Vollzeitäquivalent

2022 hat der gesamte Energieverbrauch der Galenica Gruppe – innerhalb und ausserhalb der Organisation – 61'709 MWh (222'154 GJ) betragen. Der Rückgang von 2% gegenüber dem Vorjahr ist auf die Energiesparmassnahmen der Taskforce und den reduzierten Treibstoffverbrauch zurückzuführen. Der gesamte Energieverbrauch (in MWh) pro Vollzeitäquivalent ist um 6% gesunken. Gegenüber dem Vorjahr hat sich die Intensität des Energieverbrauchs 2022 im Verhältnis zum Nettoumsatz der Gruppe um 7% reduziert. Der absolute Energieverbrauch der Galenica Gruppe hat als Folge des Wachstums und der Erweiterung der Datengrundlage seit 2018 um 28% zugenommen. Der Energieverbrauch ausserhalb der Organisation umfasst den Treibstoff von Vertragsfahrern. 44% des Energieverbrauchs innerhalb der Organisation stammt aus erneuerbaren Energien wie Wasserkraft und Fotovoltaik und rund 56% aus nicht erneuerbaren Quellen wie Heizöl, Erdgas, Diesel und Benzin.

Elektrizität und Treibstoffe als wichtigste Energieträger

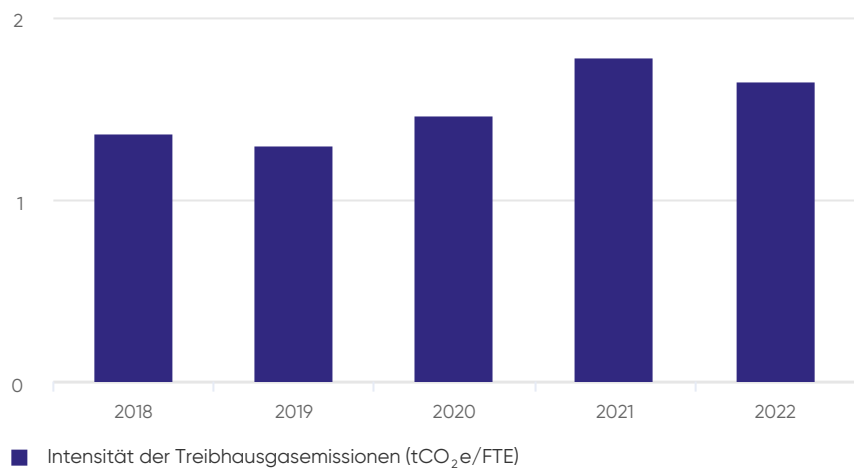
Elektrischer Strom und Treibstoffe sind für Galenica die wichtigsten Energieträger. Elektrizität macht 40% des gesamten Energieverbrauchs innerhalb und ausserhalb der Organisation aus. 2022 hat sich der Verbrauch von elektrischer Energie auf 24'518 MWh belaufen. Alle Betriebs- und Verwaltungsstandorte der Galenica Gruppe beziehen Elektrizität aus Wasserkraft und Fotovoltaik. Bei den Verkaufslökalen der Apotheken lässt sich die Wahl des Energieträgers für Elektrizität nur sehr begrenzt beeinflussen, da praktisch alle Lokale gemietet sind.

43% der genutzten Energie 2022 stammte aus Treibstoffen. Davon fällt rund die Hälfte des Treibstoffverbrauchs bei den eigenen Liefer- und Dienstfahrzeugen an und die andere Hälfte wird durch Vertragsfahrer verbraucht. Der Treibstoffverbrauch der eigenen Lieferfahrzeugflotte ist 2022 um 22% gesunken. Der durch eingekaufte Fahrten verursachte Treibstoffkonsum hat im Vergleich zu 2021 um 2% abgenommen. Die verbleibenden rund 17% des Energiebedarfs deckt Galenica mit den fossilen Brennstoffen Heizöl und Erdgas. 2022 wurde erstmals der Wärmeverbrauch der Apotheken erfasst, weshalb der absolute Wärmeverbrauch im Vergleich zum Vorjahr um rund 29% gestiegen ist.

CO₂-Emissionen

Aspekt	GRI-Indikator	Einheit	2022	2021	2020	2019	2018
Direkte und indirekte THG-Emissionen	305	tCO ₂ e	10'052	11'828	10'207	8'785	8'620
Direkte THG-Emissionen (Scope 1): Brenn- und Treibstoffe	305-1	tCO ₂ e	4'895	5'708	4'262	3'047	3'117
Indirekte THG-Emissionen (Scope 2): eingekaufter Strom	305-2	tCO ₂ e	1'686	1'738	1'702	1'831	1'863
Sonstige indirekte THG-Emissionen (Scope 3): Nachgelagerter Transport und Verteilung	305-3	tCO ₂ e	3'471	4'381	4'244	3'907	3'640
Intensität der THG-Emissionen	305-4	tCO ₂ e/FTE	1.98	2.13	1.76	1.56	1.64

Intensität der Treibhausgasemissionen 2018–2022
(tCO₂e/FTE)



Nicht enthalten sind die Daten von Unternehmen, die erst seit 2022 zu Galenica gehören sowie der Wärmeverbrauch von Careproduct, Verfora und Galaxis Ärzteservice. Seit 2021 ist der Treibstoffverbrauch der eigenen Dienstfahrzeuge enthalten sowie der Wärmeverbrauch des Hauptsitzes der Galenica Gruppe. Seit 2022 ist der Wärmeverbrauch der Sunstore und Amavita Apotheken, ApoDoc und Lifestage Solutions enthalten. Scope 3 enthalten die CO₂-Emissionen der Vertragsfahrer von Galaxis, Alloga und Pharmapool.

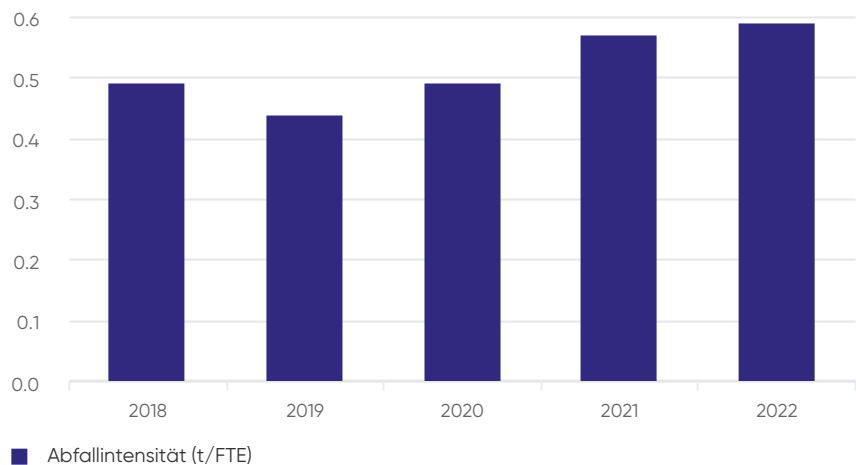
Senkung der Treibhausgasemissionen

2022 haben sich die Emissionen der Galenica Gruppe auf 11'346 Tonnen CO₂-Äquivalente (tCO₂e) belaufen, was einer Abnahme von 4% gegenüber dem Vorjahr entspricht. Die Abnahme ist hauptsächlich auf den reduzierten Treibstoffverbrauch und die Energiesparmassnahmen der Taskforce zurückzuführen. Die Emissionen pro Vollzeitäquivalent sind gegenüber 2021 um 7% gesunken. Die Intensität der CO₂-Emissionen im Verhältnis zum Nettoumsatz 2022 hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 8% reduziert. Im Vergleich zu 2018 sind die absoluten Emissionen als Folge des Wachstums der Galenica Gruppe und der Erweiterung der Datengrundlage um 36% gestiegen. Der Warentransport durch eigene Lieferfahrzeuge und Vertragsfahrer ist bei Galenica die Hauptursache von direkten und indirekten CO₂-Emissionen. 2022 sind dadurch 7'157 tCO₂e freigesetzt worden, was rund 52% der gesamten CO₂-Emissionen von Galenica entspricht.

Abfall und Recycling

Aspekt	GRI-Indikator	Einheit	2022	2020	2020	2019	2018
Gesamtgewicht des anfallenden Abfalls	306-3	t	3'228	3'163	2'703	2'400	2'496
nach Art:	306-3						
- nicht gefährlicher Abfall	306-3	t	2'842	2'642	2'368	2'111	2'186
- gefährlicher Abfall	306-3	t	386	521	335	289	310
nach Entsorgungsmethode:	306-5						
- Verbrennung	306-5	t	1'494	1'274	986	943	1'066
- Sondermüllverbrennung	306-5	t	386	521	335	289	310
- Recycling	306-5	t	1'348	1'368	1'382	1'168	1'120

Abfallintensität 2018–2022
(t/FTE)



Nicht enthalten sind die Daten von Verfora und HCI Solutions in Genf. Seit 2022 sind die Daten von Careproduct, Lifestage Solutions, Spagyros und dem Hauptsitz von Galenica enthalten.

Fast die Hälfte der Abfälle wird recycelt

2022 hat das Gesamtgewicht des Abfalls bei der Galenica Gruppe 3'377 Tonnen betragen, was einer Zunahme von 7% entspricht. Diese Zunahme ist hauptsächlich auf die erweiterte Datengrundlage zurückzuführen. Das Abfallgewicht pro Vollzeitäquivalent hat sich im Vergleich zu 2021 um 3% erhöht. Bei 88% des Gesamtabfalls hat es sich um ungefährlichen Abfall (vor allem Betriebskehrschutt, Karton, Papier und Kunststoffe) gehandelt, während 12% als Sonderabfall (vor allem Medikamente) klassifiziert worden sind. 43% der Abfälle wurden recycelt, 45% verbrannt und 12% in einer spezialisierten Anlage für Sonderabfälle vernichtet.

Wasser

Aspekt	GRI-Indikator	Einheit	2022	2021
Wasserentnahme	303-1	m ³	976'438	1'074'854
- Kommunale Wasserversorgung	303-1	m ³	53'534	45'235
- Grundwasser	303-1	m ³	922'904	1'029'619

Enthalten sind die Daten von Mediservice, Bichsel, Alloga und Galexis und seit 2022 auch die Daten der Apotheken, Lifestage Solutions und Pharmapool.

Wasser

Die Wasserentnahme der Galenica Gruppe hat sich 2022 auf 979'731 m³ belaufen, wobei 6% von kommunalen Wasserversorgungen stammen und 94% aus dem Grundwasser. Das Grundwasser wird nicht verbraucht, sondern wieder dem Grundwasserstrom zugeführt. Alloga, Galexis und Unione verwenden das Grundwasser für den Heiz- und Kühlungskreislauf, wobei entweder Wärme entzogen oder für die Kühlung verwendet wird. Zudem spielt Wasser in den Produktionsprozessen von Bichsel eine zentrale Rolle. Daten zur Wasserentnahme wurden 2021 erstmals ausgewiesen.

Daten zu unseren Umweltauswirkungen

Die Umweltkennzahlen umfassen grundsätzlich alle Unternehmen der Galenica Gruppe. Nicht enthalten sind die Umweltdaten von Gesellschaften mit einer Minderheitsbeteiligung sowie neuen Gesellschaften wie Aquantic, die erst seit 2022 zu Galenica gehören. Die Daten von neuen Gesellschaften sollen jedoch ab 2023 erhoben werden.

Für die Amavita und Sun Store Apotheken sowie ApoDoc sind Daten zum Stromverbrauch und Siedlungsabfall verfügbar. Bei den Daten zum Stromverbrauch und Siedlungsabfall der Amavita und Sun Store Apotheken sowie ApoDoc handelt es sich um Hochrechnungen auf Basis einer repräsentativen Stichprobe von insgesamt 20 Apotheken. Fast alle Verkaufslokale sind gemietet, weshalb pro Standort lediglich die jährlichen Kosten vorliegen, nicht aber die tatsächlichen Verbräuche. Der Elektrizitätsverbrauch der Apotheken wird anhand der Stromkosten des Berichtsjahres sowie der durchschnittlichen Strompreise pro Region gemäss Eidgenössischer Elektrizitätskommission (ElCom) berechnet. Seit 2022 wird ebenfalls basierend auf einer repräsentativen Stichprobe der Wärmeverbrauch für die Amavita und Sun Store Apotheken kalkuliert. Auch beim Wärmeverbrauch des Standort Genf von HCI Solutions und ApoDoc liegen ausschliesslich Schätzungen basierend auf den Kosten vor.

Da Galenica das System der Umweltindikatoren stetig optimiert und die Systemgrenzen schrittweise ausweitet (bedingt durch das primär anorganische Unternehmenswachstum), sind die Daten von Jahr zu Jahr nur beschränkt vergleichbar. Zudem wurden die Umweltkennzahlen von Coop Vitality rückwirkend für die Vorjahre ausgeschlossen, da diese zu 100% bei Coop eingerechnet werden.

Die durch den Energieverbrauch bedingten CO₂-Emissionen werden unter Verwendung wissenschaftsbasierter Emissionsfaktoren berechnet (schweizerisches Treibhausgasinventar des Bundesamts für Umwelt). Die berechneten CO₂-Emissionen beziehen sich auf direkte und indirekte energiebezogene Emissionsquellen. Direkte Emissionsquellen von Galenica sind gemäss dem Greenhouse Gas Protocol die Erzeugung von Raumwärme und der Betrieb der eigenen Fahrzeugflotte (= Scope 1). Als wichtigste indirekte Emissionsquellen werden die Produktion des eingekauften Stroms (= Scope 2) sowie die Logistikdienstleistungen der Vertragsfahrer (= Scope 3) ausgewiesen.

Corporate Reporting

Contents Corporate Reporting

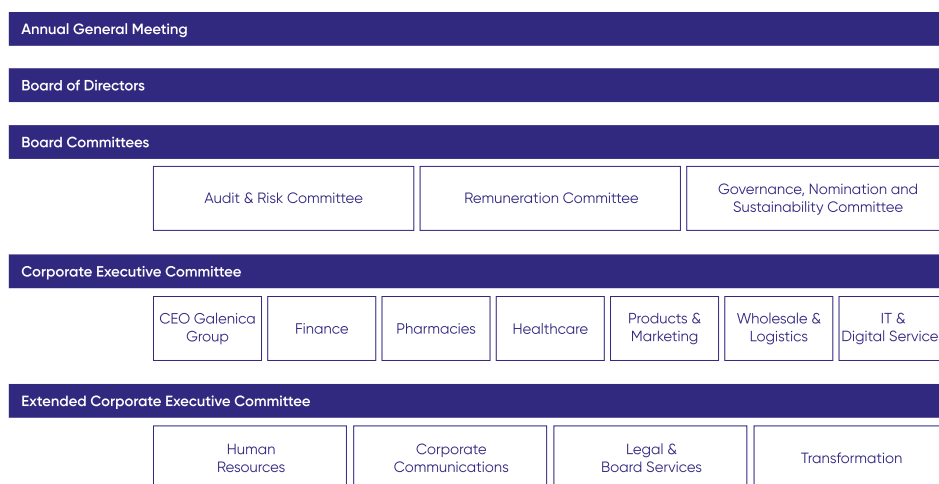
76	Corporate Governance
77	Group structure and shareholders
79	Structure of the share capital
81	Board of Directors
87	Information and monitoring tools of the Board of Directors with respect to management
89	Management
91	Remuneration, Shareholdings and Loans
92	Shareholders' rights to participate
94	Change of control and defence measures
95	Auditors
96	Information policy
98	Fixed blackout periods
99	Members of the Board of Directors
102	Members of the Executive Committee

106	Remuneration report
107	Remuneration report
108	Letter from the Chair of the Remuneration Committee
110	Governance: principles and responsibilities in setting compensation
114	Remuneration system of the Board of Directors
115	Remuneration system of the Corporate Executive Committee
123	Remuneration awarded for 2022 and 2021
128	Other remuneration
129	Shareholdings of the Corporate Executive Committee and the Board of Directors
130	Report of the statutory auditor on the remuneration report

Corporate Governance

Corporate Governance

The Corporate Governance report outlines the structures, processes, and regulations on which well-functioning corporate governance at Galenica is based. Galenica meets the requirements of Swiss law and those stated in the SIX Swiss Exchange Directive on Information relating to Corporate Governance (Directive Corporate Governance) and follows the recommendations of the Swiss Code of Best Practice for Corporate Governance of Economiesuisse. The structure of this Corporate Governance report is based on the SIX Swiss Exchange Directive Corporate Governance. The remuneration and profit-sharing for top management are disclosed in a separate Remuneration report, Chapter Remuneration awarded for 2022 and 2021.



Group structure and shareholders

Structure of the Group

Galenica is headquartered at Untermattweg 8, 3027 Bern, Switzerland. It is a corporation under Swiss law and, as a holding company, owns all the companies in the Galenica Group directly or indirectly. Galenica has been listed on the SIX Swiss Exchange since 7 April 2017 (ticker symbol: GALE). Shares in Group companies are not publicly traded.

The Group's structure and the consolidated subsidiaries and associates are shown in the Consolidated financial statements 2022 ([Note 31, Group companies](#)). The addresses of the main Group companies as well as the [Articles of Association](#) of Galenica, the Organisational Regulations and the charters of the committees of the Board of Directors can be accessed on the [Galenica website](#).

Shareholders

As at 31 December 2022, Galenica had 17,495 shareholders, six of which, according to documents submitted to Galenica and the SIX Swiss Exchange, were major shareholders holding 3% or more of the voting rights in Galenica Ltd.

Major shareholders as at 31 December 2022
(holding 3% or more of the voting rights)

Shareholders	Number of shares	Shares in %
UBS Fund Management (Switzerland) AG, Switzerland	2,671,158	5.30
Credit Suisse Funds AG, Switzerland	2,495,385	5.00
Alecta Pensionsförsäkring, Sweden	2,000,000	4.00
BlackRock, Inc., USA	1,579,198	3.20
Swisscanto Fondsleitung AG, Switzerland	1,533,324	3.10
Vontobel Fonds Services AG, Switzerland	1,502,395	3.00

No other shareholder disclosed exceeding the 3% threshold of shares.

The transactions disclosed to the Stock Exchange Disclosure Office pursuant to Article 120 of the Federal Act on Financial Market Infrastructures and Market Conduct in Securities and Derivatives Trading (FinMIA) can be viewed on the Disclosure Office website of the [SIX Swiss Exchange](#).

As of 31 December 2022, the pension fund of the Galenica Group was not registered.

Changes since the balance sheet date until the closing date of the Annual report 2022

Vontobel Fonds Services AG, Switzerland, reported falling below the 3.0% threshold on 18 January 2023.

Cross shareholdings

Galenica has no cross shareholdings in companies outside the Galenica Group.

Number of registered shareholders as at 31 December 2022

Number of shares	Shareholders	Shares in %
1 - 100	3,518	0.4%
101 - 1,000	11,556	9.2%
1,001 - 10,000	2,138	11.1%
10,001 - 100,000	231	14.6%
> 100,000	52	33.6%
Total registered shareholders/shares	17,495	68.9%
Unregistered shares		31.1%
Total		100.0%

Registered shareholders per type as at 31 December 2022

	Shareholders in %	Shares in %
Individual Shareholders	94.6%	31.7%
Legal entities	5.4%	68.3%
Total	100.0%	100.0%

Registered shareholders per country as at 31 December 2022

	Shareholders in %	Shares in %
Switzerland	96.0%	77.6%
Germany	2.0%	1.0%
USA	0.1%	3.4%
GB	0.2%	14.4%
Other countries	1.7%	3.6%
Total	100.0%	100.0%

Structure of the share capital

Share capital

As at 31 December 2022, the fully paid share capital of Galenica amounted to CHF 5,000,000, divided into 50,000,000 shares, each with a nominal value of CHF 0.10. Galenica shares (securities no. 36 067 446, ISIN CH036 067 446 6) are listed on the SIX Swiss Exchange. As at 31 December 2022, 49,816,260 shares were outstanding (not including treasury shares). The market capitalisation amounted to CHF 3,763.6 million.

Capital band and conditional capital in particular

According to Article 3b of the [Articles of Association](#), the share capital may be increased by a maximum of CHF 500,000 by exercising conversion rights or option rights. As of 31 December 2022, Galenica had no conditional capital. For authorised capital, see below.

Changes in the capital

In 2021, the Annual General Meeting did not approve the Board of Directors being authorised to increase the Company's share capital by a maximum of CHF 500,000 at any time up to 12 May 2023, by issuing a maximum of 5,000,000 fully paid-up registered shares, each with a nominal value of CHF 0.10. Therefore, Galenica no longer has any authorised capital.

Further information about changes in the share capital, reserves during the last three financial years and distributable profit during the last three financial years can be found in the [Financial statements 2022](#) of Galenica Ltd., Note Shareholders' equity.

Participation and dividend certificates

Galenica has no participation or dividend certificates.

Registration of shareholders

Buyers of shares are entered in the shareholders' register upon request as shareholders with voting rights if they declare explicitly that they have acquired the shares in their own name and for their own account.

Registration and voting rights

Each registered share entitles the holder to one vote at the Annual General Meeting. Pursuant to Article 13 of the [Articles of Association](#), voting rights at Galenica are restricted to 5% of the share capital.

Legal entities and partnerships, other groups of persons or joint owners who are interrelated through capital ownership, voting rights, common management or are otherwise linked, as well as individuals or legal entities or partnerships that act in concert to circumvent this provision, are treated as one single entity.

The Board of Directors may refuse registration in the shareholders' register if purchasers do not declare explicitly, upon request, that they have acquired the shares in their own name and for their own account. The Board of Directors is also authorised to cancel any entries in the shareholders' register that came about on the basis of incorrect information or to change these into entries without voting rights, and vice versa.

The Board of Directors may approve exceptions to the voting rights restrictions in order to permit the participation of strategic partners in Galenica in an amount not exceeding 20% of the share capital. The Board did not exercise this right in the year under review.

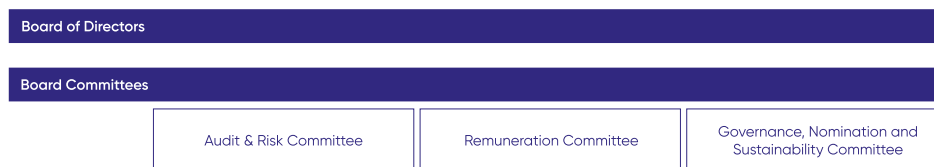
Registration of nominees

A nominee may be registered with voting rights up to a limit of 2% of the share capital entered in the commercial register. Shares in excess of this limit can only be registered if the nominee in question discloses the name, address, and number of shares of the person for whose account the nominee holds 0.5% or more of the share capital entered in the commercial register (Article 6(2) of the [Articles of Association](#)). Galenica has signed an agreement of this nature with three nominees.

Convertible bonds and options

Galenica has no outstanding convertible bonds, nor has it issued any traded options.

Board of Directors



The Board of Directors of Galenica is responsible for the overall management and ultimate supervision of the Group. It determines the strategic goals, the general ways and means to achieve them while harmonising strategy, risks, and financial resources, and issues instructions and oversees the managers responsible for conducting the company's businesses. The Board of Directors pursues the aim of increasing enterprise value on a sustainable basis and ensures a balanced relationship between management and control (corporate governance). It decides on the Group's medium-term planning, budget, and annual objectives. The values and essential framework of the company's activities are also determined by the Board of Directors. For the Board of Directors, [sustainability](#) is of central importance. With regard to personnel, the Board of Directors is responsible for the selection and deselection of the members of the committees, the CEO, and the members of the Corporate Executive Committee, as well as the organisation of the remuneration system.

The specific duties of the Board of Directors of Galenica are based on the Code of Obligations (in particular Article 716a CO), the company's [Articles of Association](#), and its [Organisational Regulations](#). Pursuant to the Articles of Association, the Board of Directors consists of five to nine members.

The Board of Directors consisted of seven members as of the end of 2022.

At the Annual General Meeting on 3 May 2023, Daniela Bosshardt and Michel Burnier will not stand for re-election. The Board of Directors proposes Markus R. Neuhaus, Board member since 2019, for election as new chairman of the Board of Directors.

The Board of Directors proposes Solange Peters and Jörg Zulauf for election as new members of the Board of Directors to the Annual General Meeting on 3 May 2023.

Board of Directors competence and evaluation

In selecting the members of the Board of Directors, care is taken to ensure that the relevant competences for Galenica's activities are represented and that the necessary specialised expertise is available. The Board of Directors evaluates current and prospective members of the Board according to a competence matrix to ensure that an appropriate mix of relevant skills and experience is represented. Particular attention is paid to diversity and complementarity.

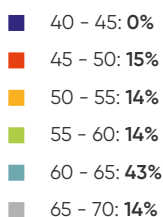
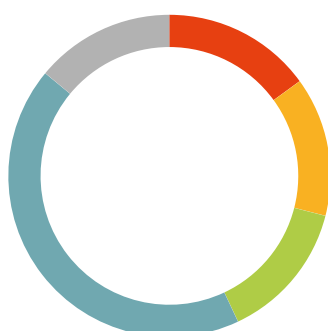
In 2022, an assessment was carried out with external support (Thomas Hammer, Board Consulting). The Board of Directors is a well-constituted team of optimum size, with a range of experience, complementary expertise and a good combination of different personalities. The committees of the Board of Directors carried out a self-assessment in 2022.

Competences

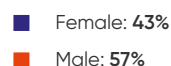
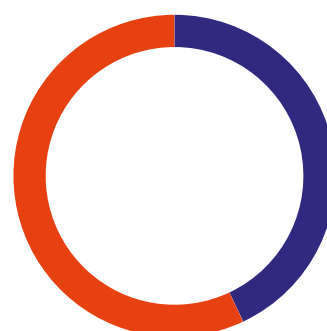
	Daniela Bosshardt	Pascale Bruderer	Michel Burnier	Bertrand Jungo	Judith Meier	Markus R. Neuhaus	Andreas Walde
Industry Experience	x	x	x	x	x		
Digitalisation		(x)		(x)			
Regulations/Politics		x			x	x	x
Leadership/Big Corp.				x	x	x	
Finance/M&A	x					x	x
Legal/Compliance						x	x
HR/Remuneration	x		x	x	x	x	x
Sustainability	x	x				x	x

An (x) in brackets refers to substantive experience that was gained through intensive engagement in the corresponding area, but without formally holding a position of responsibility or having completed an educational programme in the respective field.

Age



Gender



The [Articles of Association](#) of Galenica restrict the ability of its directors to act in the highest management and administrative bodies of other legal entities outside the Group (Article 17 (3) of the [Articles of Association](#)). This includes, in particular, limiting such outside activity to five mandates in listed legal entities and seven mandates in profit-oriented, non-listed legal entities (Article 17 (3) of the [Articles of Association](#)).

None of the members of the Board of Directors hold an executive role within Galenica or in any of the companies within the Group in the year under review or has held such a role in any of the three financial years prior to the year under review.

Based on the criteria of the Swiss Code of Best Practice for Corporate Governance, all members are therefore independent.

Disclosure of potential conflicts of interest

No member of the Galenica Board of Directors has any significant relations with Galenica or any of its subsidiaries.

Election and term of office

Each member of the Board of Directors and the Chairman are elected individually by the Annual General Meeting for a term of office of one year until the end of the next Annual General Meeting. Re-election is permissible. Upon reaching the age of 70, the members of the Group Board of Directors must resign from office with effect from the next Annual General Meeting (Article 3.4 of the [Organisational Regulations](#)). The Group Board of Directors may, however, propose to the Annual General Meeting that they be re-elected in individual cases (Article 3.2 of the [Organisational Regulations](#)).

Internal organisation

The Chairwoman calls a meeting of the Board of Directors at least four times a year and prepares and leads the meetings. The individual agenda items are set by the Chairwoman. She decides on a case-by-case basis whether to involve additional persons in the consultations of the Board of Directors. The Corporate Executive Committee also participates in part of every meeting to report on ongoing business and to explain in more detail the documentation in light of the decisions to be taken. Any member of the Board may request that the Chairwoman call a meeting of the Board of Directors and that items be included on the agenda. The members of the Board receive the documentation they need to prepare for the agenda items in a timely manner, normally ten days before the meeting in question. The Board of Directors constitutes a quorum when the majority of its members are present. Minutes are kept, recording all discussions and resolutions.

As part of its risk management, the Board of Directors receives from the Corporate Executive Committee an overview of the most important risks, along with preventive measures to be implemented Group-wide as part of the risk management process. This is provided when circumstances require it, but at least twice a year.

A commitment to abiding by the law and guidelines (compliance) and acting with integrity is the cornerstone of the corporate culture of the Galenica Group and is a consistent focus of its corporate governance. The Board of Directors ascertained the current status of the various compliance measures at a meeting held during the year under review. The Code of Conduct of the Galenica Group is particularly important for the Board of Directors. It sets out all of the key principles relating to corruption, bribery, gifts and the provision of hospitality for all employees.

The Galenica Group operates mostly in Switzerland. Accordingly, the OECD's action plan regarding taxes on multinational companies (BEPS action plan) is only limited applicable to Galenica. Galenica is currently assessing the impact of the new BEPS 2.0 (applicable as of 1.1.2024).

Committees

The Board of Directors forms the following committees from its members:

- Governance, Nomination and Sustainability Committee
- Remuneration Committee
- Audit and Risk Committee

The committees prepare the business of the Board of Directors in the areas of activity assigned to them and submit recommendations to the entire Board of Directors. They meet as often as business requires and report to the Board of Directors on their activities and results. They draw up their own agendas and keep minutes

Each committee has its own duties and responsibilities, which are stipulated in a charter. The charters of the committees are published on the [Galenica website](#).

Committees of the Board of Directors and their chairs and members 2022

	Name	Member since	Independent	Remuneration Committee (RC)	Audit and Risk Committee (ARC)	Governance, Nomination and Sustainability Committee (GNSC)
Board of Directors	Daniela Bosshardt Chairwoman	2017	Yes			Chairwoman
	Bertrand Jungo Vice-Chairman	2018	Yes		Member	Member
	Pascale Bruderer	2020	Yes			Member
	Michel Burnier	2017	Yes	Member		
	Judith Meier (since AGM 2022)	2022	Yes		Member	
	Markus R. Neuhaus	2019	Yes	Member	Chairman	Member
	Andreas Walde	2017	Yes	Chairman	Member	
Honorary Chairman	Etienne Jornod					
General Secretary	Barbara Wälchli					

Governance, Nomination and Sustainability Committee

The Governance, Nomination and Sustainability Committee comprises four members. This committee supports the Board of Directors in the ultimate direction and supervision of the Company and the Group. It supports the Board of Directors in determining the appropriate size, function, and needs of the Board, as well as the identification of individuals qualified to become or be re-elected as Board members. It also evaluates the appointment of and changes to the members of the Executive Committee and is kept informed about the succession planning for the Senior Management levels.

The Committee assists the Board in advising on the sustainability strategy, targets, initiatives and legislation regarding ESG topics. It includes assessing the completeness and accuracy of the reporting of the sustainability matters and monitoring progress on sustainability goals.

Remuneration Committee

The Remuneration Committee is made up of three members, the majority of whom must be independent. The Remuneration Committee carries out the following duties in particular:

- Proposes a remuneration strategy and objectives for the Group and the members of the Corporate Executive Committee to the Board of Directors;
- Proposes the salaries and remuneration for the members of the Board of Directors, the Chairwoman and the CEO to the Board of Directors;
- Approves the remuneration for the members of the Corporate Executive Committee (excluding the CEO) according to the proposal of the CEO and in agreement with the Chairwoman of the Board of Directors.

The regulations in the [Articles of Association](#) governing remuneration as well as the activities and focuses of the Remuneration Committee in the year under review are detailed in the [Remuneration report](#).

Audit and Risk Committee

The Audit and Risk Committee comprises four members and supports the Board of Directors in fulfilling its duties with regard to accounting, financial reporting, risk management, and compliance, as well as internal and external audits. The Audit and Risk Committee carries out the following duties in particular:

- Audits reports by the Corporate Executive Committee on the company's compliance and risk management process;
- Monitors measures taken by the Corporate Executive Committee for compliance with internal and external regulations;
- Evaluates the effectiveness of the external auditor and approves its fees;

- Evaluates the internal audit programme, takes note of reports from Internal Audit and checks whether the Corporate Executive Committee has used appropriate measures to implement Internal Audit's recommendations;
- Submits recommendations to the Board of Directors on the Group's capital structure, financing of investments and acquisitions, and setting of long-term objectives.

Frequency of meetings of the Board of Directors and its committees in 2022

In 2022, the Board of Directors held seven meetings. Each meeting lasted between two to seven hours, including a two-day strategy meeting. The Remuneration Committee met four times, the Audit and Risk Committee nine times. The Governance Nomination and Sustainability Committee met four times. Furthermore, various videoconferences regarding specific issues were held.

In principle, all the members participate in all the meetings of the Board of Directors. Attendance of meetings of the Board of Directors in 2022 was 97%, and that of committee meetings was 99%.

The CEO and CFO attended each meeting of the Board of Directors and the Audit and Risk Committee. The Board of Directors and its Committees invites members of the Corporate Executive Committee and the Extended Corporate Executive Committee to attend the meetings related to specific topics.

Attendance in Board Meetings and Committees

	Board of Directors	Audit and Risk Committee (ARC)	Remuneration Committee (RC)	Governance, Nomination and Sustainability Committee (GNSC)
Number of meetings	7	9	4	4
Average duration (hours)	5	2	1	1
Meeting attendance	97%	97%	100%	100%

	Board of Directors	Audit and Risk Committee (ARC)	Remuneration Committee (RC)	Governance, Nomination and Sustainability Committee (GNSC)
Number of meetings	7	9	4	4
Daniela Bosshardt	7			4
Pascale Bruderer	7			4
Michel Burnier	7		4	
Bertrand Jungo	7	9		4
Judith Meier	6*	5*		
Markus R. Neuhaus	7	9	4	4
Andreas Walde	7	8	4	

* (member since May 2022)

Information and monitoring tools of the Board of Directors with respect to management

Risk management

Galenica has a risk management process in place which enables the Board of Directors, the Corporate Executive Committee, and the relevant management of Group companies to identify and assess potential risks in a timely manner and take the preventive measures necessary. The goal of this process is to identify and assess significant risks at all management levels and to manage them while making conscious use of the opportunities the process provides.

As part of Group-wide Galenica Risk Management (GRM), the companies in the Group conduct a risk assessment at least twice a year. This standardised process is based on a risk grid in which the most important strategic and operational risks and their possible effects – particularly from a financial and reputational perspective – are identified in line with pre-defined criteria and then evaluated in accordance with the probability of their occurrence and their effect. These risks are entered into a risk matrix for each Service Unit and, depending on the importance, also incorporated into the Group risk matrix.

The Board of Directors of Galenica receives an overview of the most important risks from the Corporate Executive Committee when circumstances require it, but at least twice a year. The Board evaluates the overview, adding information as needed, and where required takes decisions on any preventive measures necessary, which will then be implemented Group-wide as part of the risk management process.

Galenica defines risk as the possibility that an event or an action will lead to immediate financial loss or other negative consequences.

Additional information about the management of financial risks can be found in the [Notes to the consolidated financial statements 2022, Note 26 Financial Risk Management](#).

Internal control system

As part of its risk management system, Galenica operates an internal control system (ICS) to provide reliable internal and external financial reporting and to prevent false information and errors about business transactions. The ICS provides the necessary processes and controls to ensure that risks relating to the quality of the company's financial reporting can be detected and managed in a timely manner. A thorough review of the existence of the processes and controls of the Galenica ICS is carried out annually by the external auditors at the time of the interim audit. The results of these reviews are reported to the Audit and Risk Committee. Appropriate measures are taken by management to continually improve the company's processes with regard to the process areas of purchasing, procurement, investments, sales, HR, general financial management and reporting, as well as IT controls.

Internal Audit

Internal Audit carries out audits of operational and strategic risk management and the ICS in accordance with the audit plan determined by the Audit Committee. It carries out reviews, analyses and interviews across the Group and helps the Service Units to meet their targets by ensuring an independent assessment of the effectiveness of the internal control processes. Internal Audit regularly produces reports on its audits and reports directly to the Audit and Risk Committee in writing. The activities of Internal Audit are conducted through contracts issued to external service providers.

Management

Corporate Executive Committee

Marc Werner CEO Galenica Group	Felix Burkhard Finance	Virginie Pache Pharmacies	Daniele Madonna Healthcare	Dr. Thomas Szuran Products & Marketing	Andreas Koch Wholesale & Logistics	Lukas Ackermann IT & Digital Services
-----------------------------------	---------------------------	------------------------------	-------------------------------	---	---------------------------------------	--

Extended Corporate Executive Committee

Marianne Ellenberger Human Resources	Christina Hertig Corporate Communications	Barbara Wälchli Legal & Board Services	Jürg Pauli Transformation
---	--	---	------------------------------

The Board of Directors has delegated the management of the company to the CEO in accordance with the Organisational Regulations. The CEO assumes operational management of the Galenica Group and heads both the Corporate Executive Committee and the Extended Corporate Executive Committee. The CEO reports to the Chairwoman of the Board of Directors. The Board of Directors maintains regular contact with the CEO and the members of the Corporate Executive Committee and the Extended Corporate Executive Committee.

Corporate Executive Committee

The instructions and resolutions of the Board of Directors are implemented for each of the Group's Service Units by the Corporate Executive Committee and the Extended Corporate Executive Committee under the leadership of the CEO. The Board sets appropriate objectives for the CEO and those members of the Corporate Executive Committee allocated to the relevant Service Unit and approves the budget. Compliance with these targets is monitored based on monthly reports to the Board, which include key figures and reporting on important events and developments, and on the planning cycle. In the first quarter, the results for the previous year are compared with the planning for that year. In the first quarter of the current financial year, the annual financial statements for the previous year are prepared, and in the second quarter, an initial forecast "Last Estimate 1" for the current financial year is drawn up. The third quarter sees the preparation of the half-year financial statements, and the fourth quarter a second forecast "Last Estimate 2" together with the budget for the following year and medium-term planning for the subsequent two years.

The [Articles of Association](#) of Galenica restrict the ability of the members of the Corporate Executive Committee to act in the highest management and administrative bodies of other companies, limiting such outside activity to one mandate in listed companies and three mandates in total, subject to prior approval by the Board of Directors (Article 20 (3) of the [Articles of Association](#)). None of the members of the Corporate Executive Committee reached this limit in 2022.

Further information on the other duties of the Board of Directors and the Corporate Executive Committee can be found in the Organisational Regulations published on the [Galenica website](#).

Information and monitoring tools

The Board of Directors monitors the Corporate Executive Committee and supervises its working practices. The Galenica Group has a comprehensive electronic information management system. The Board of Directors receives a written report on a quarterly basis and is informed on a monthly basis about the Group's financial and operating performance. In addition, operating performance, opportunities, and risks are discussed in depth at meetings attended by members of the Corporate Executive Committee.

Management contracts

No management contracts exist as specified under point 4.4 of the Annexe to the SIX Swiss Exchange Directive Corporate Governance.

Remuneration, Shareholdings and Loans

The regulations in the [Articles of Association](#) governing remuneration (incl. profit-sharing, loans, credits, and pension benefits) of members of the Board of Directors and the Corporate Executive Committee, as well as those governing votes by the Annual General Meeting on remuneration can be found in the [Remuneration report](#).

Shareholders' rights to participate

The Annual General Meeting is held each year within six months of the close of the financial year (Article 10(1) of the [Articles of Association](#)). Extraordinary General Meetings are called as often as necessary by a decision of the Annual General Meeting or Board of Directors, at the request of the auditors or at the written request of shareholders representing on aggregate not less than 7% of the share capital entered in the commercial register (Article 10(2) of the [Articles of Association](#)).

Each share recorded as a share with voting rights in the shareholders' register entitles the holder to one vote at the Annual General Meeting. Shareholders are also entitled to dividends and have other rights pursuant to the Code of Obligations.

Results of the ballots taken at the Annual General Meetings are made available on the [Galenica website](#) after each meeting.

Voting restrictions and proxy voting

According to Article 13(3) of the [Articles of Association](#), a registered shareholder may be represented at the Annual General Meeting on the basis of a written power of attorney by another representative or the independent proxy, to whom instructions may be given in writing or electronically. There are no rules that deviate from legal provisions relating to attendance of the Annual General Meeting.

A shareholder or a beneficiary with voting rights may register for shares which, when added to shares already registered as voting shares in the purchaser's name, do not exceed 5% of all voting shares (Article 13(1) of the [Articles of Association](#)).

Procedure and conditions for lifting restrictions on voting rights

For restrictions on voting rights to be lifted, shareholders who together represent not less than 5% of the share capital entered in the commercial register must request in writing that such an item be included on the agenda no later than 40 days before the Annual General Meeting (Article 10(3) of the [Articles of Association](#)). The Annual General Meeting must indicate its approval based on at least two-thirds of the votes represented and the absolute majority of the nominal capital represented.

Quorums under the Articles of Association

In addition to the cases cited in Article 704 of the Code of Obligations, approval by at least two-thirds of the votes represented and the absolute majority of the nominal capital represented is required in the following cases:

- A change in the provisions relating to restrictions on the transfer of registered shares (Article 15c of the [Articles of Association](#));

- Conversion of registered shares into bearer shares and vice versa (Article 15d of the [Articles of Association](#)).

Convening of the Annual General Meeting

The [Articles of Association](#) do not differ from the relevant legal regulations as regards the convening of the Annual General Meeting and the setting of the agenda. The Annual General Meeting is convened by the Board of Directors no later than 20 days before the date of the meeting. The shareholders are invited to attend by a notice placed in official publications. The meeting may also be convened electronically or by sending a letter to all shareholders at the addresses entered in the shareholders' register (Article 11(1) of the [Articles of Association](#)). The notice of a meeting shall state the items on the agenda, the proposals of the Board of Directors, and the requests of any shareholders who have called for a General Meeting to be convened or for a particular item to be included on the agenda (Article 11(2) of the [Articles of Association](#)).

Inclusion of items on the agenda

Shareholders who together represent not less than 5% of the share capital entered in the commercial register may request that an item be included on the agenda. They must submit such requests in writing no later than 40 days before the scheduled date of the meeting (Article 10(3) of the [Articles of Association](#)). The items to be included on the agenda must be specified along with the motion on which the shareholder requests a vote (Article 11(2) of the [Articles of Association](#)).

Shareholders' register

There are no regulations in the [Articles of Association](#) regarding a deadline for entry in the shareholders' register. However, for practical reasons the shareholders' register remains closed to entries for several days prior to an Annual General Meeting. This will be the case from Wednesday 26 April 2023 for financial year 2022 and from Wednesday 3 April 2024 for financial year 2023. Shareholders entered in the shareholders' register by Tuesday 25 April 2023 and Tuesday 2 April 2024 respectively may exercise their voting rights at the corresponding Annual General Meeting.

Instructions to the independent proxy holder may be given in writing and also electronically through a platform called Nimbus Shapp®, which is used by Galenica. The invitation to the Annual General Meeting, which will be sent to all shareholders on or around 5 April 2023, includes the required login information to create a personal user profile (Article 13(3) of the [Articles of Association](#)). The instructions must be received by the independent proxy holder by the evening of the penultimate day before the Annual General Meeting, i.e. by Monday 1 May 2023 for the 2023 Annual General Meeting and by Monday 8 April 2024 for the 2024 Annual General Meeting.

Change of control and defence measures

The obligation to make a public offer pursuant to Article 125 et seq. FinMIA has not been changed in the [Articles of Association](#). The employment contracts of the members of the Corporate Executive Committee and the members of senior management contain no provisions to this effect either.

Auditors

Ernst & Young AG, Bern, Switzerland, have been the Galenica Group's auditors since 2017. Daniel Zaugg, certified accountant and partner at Ernst & Young, has been the leading auditor since the business year 2021. The fees paid to the Group's auditors, Ernst & Young, in 2022 for their audit of Galenica and its subsidiaries totalled CHF 820,000.

The fees paid to Ernst & Young and their close collaborators for other services rendered to Galenica and its subsidiaries in the period under review amounted to CHF 138,000 for additional advice in audit matters.

In 2022, the auditors attended two meetings of the Audit and Risk Committee. The auditors presented their report to the Board of Directors at the meeting of 2 March 2023.

The auditors are regularly informed of new projects. Their activities are reviewed at least once a year by the Audit and Risk Committee. The criteria that are of particular importance in these reviews are: competence in reporting, understanding of the structure of the Group, quality of reporting, compliance with deadlines, independence, and costs. The auditors have direct access to the chair of the Audit and Risk Committee regarding the discussion of relevant issues.

Information policy

Corporate Governance

Galenica and its companies operate an active and transparent information policy towards all their stakeholder groups. Consistency and credibility are two fundamental principles that are reflected in factual, comprehensive, and objective communication.

Ad hoc announcements pursuant to Art. 53 LR

Price-sensitive facts are communicated in a timely manner via electronic media and in accordance with the SIX Swiss Exchange Directive.

Periodic publications

Once a year, Galenica publishes an annual report and a half-year report. The full versions of these publications are available on the [Galenica website](#). Galenica sends a printed version of the Annual report to shareholders by post mail only [upon request](#).

The invitation to the Annual General Meeting is sent to shareholders electronically or by mail and is additionally published in the "Swiss Official Gazette of Commerce".

Internet

All Galenica publications, all media releases, and other supplementary information about the Group can be found on the [Galenica website](#) (www.galenica.com).

Contact persons and important publication dates

For shareholders

For shareholders in relation to Corporate Governance:
Barbara Wälchli, Secretary of the Board of Directors
phone +41 58 852 85 78, aktienregister@galenica.com

For investors

Felix Burkhard, CFO
phone +41 58 852 85 31, investors@galenica.com

For the media

Christina Hertig, Head of Corporate Communications
phone +41 58 852 85 17, media@galenica.com

Agenda 2023/2024

- Annual General Meeting 2023: 3 May 2023
- Half-year report 2023: 8 August 2023
- Annual report 2024: 12 March 2024
- Annual General Meeting 2024: 10 April 2024

Further important dates can be found on the [Galenica website](#).

Fixed blackout periods

Members of the Board of Directors and the Executive Committee and all members of senior management and middle management and employees involved in preparing the financial statements are required to observe the prohibition on trading during the fixed blackout periods:

Event	Start of blackout period	End of blackout period
Publication of annual results	Executive Committee meeting, in which the announcement is made by the CFO following consolidation; for the Board of Directors, the following Board of Directors meeting	First trading day following publication
Publication of half-year results	Executive Committee meeting, in which the announcement is made by the CFO following consolidation; for the Board of Directors, the following teleconference with the CFO	First trading day following publication

With effect from 1 January 2023, the following applies to fixed blackout periods:

The fixed blackout periods in connection with the preparation of the regular financial reports generally last:

- for the annual results: from 1 January to the first trading day following publication;
- for the half-year results: from 1 July to the first trading day following publication.

Members of the Board of Directors



Daniela Bosshardt

Chairwoman of the Board of Directors

Board member since 2017, born in 1972, Swiss citizen

Corporate Governance:
Independent member

Career highlights: After completing her studies, she practiced as a pharmacist (1996–1998). Daniela Bosshardt was a financial analyst at Bank am Bellevue (1998–2002) and M2 Capital (2003–2004). Since 2004, she has worked as an independent consultant in the healthcare sector. Daniela Bosshardt was a board member of Vifor Pharma AG (2008–2019), Verve Capital Partners AG (2017–2019) and Nobel Biocare AG (2010–2014).

Qualification: Federal Diploma in Pharmacy from the Federal Institute of Technology, Zurich (ETH).

Other main activities: Daniela Bosshardt is a member of the Board of Directors of RepRisk AG (an Environmental, Social & Governance data science company) and EGS (Ernst Göhner Stiftung) Beteiligungen AG.



Bertrand Jungo

Vice-Chairman of the Board of Directors

Board member since 2018, born in 1965, Swiss citizen

Corporate Governance:
Independent member

Career highlights: From 2006 to 2017, he held the position of CEO of the Swiss department store group Manor. From 2017 until February 2020, he was CEO of Admeira AG, and from 2020 to July 2021, he served as a member of the Board of Directors at Admeira AG. He was also a member of the Advisory Board of the International Retail Summit (IRS) of the Gottlieb Duttweiler Institute (GDI) (2010 – July 2021).

Qualification: Degree as business administrator lic.rer.pol from the University of Fribourg.

Other main activities: Since August 2021, he has been a delegate of the Board of Directors of the AG Grand Hotels Engadinerkulm Holding. Furthermore, he is a member of the Board of Neoperl AG as well as at Zoologischer Garten Basel AG.



Pascale Bruderer

Board member since 2020, born in 1977, Swiss citizen

Corporate Governance:
Independent member

Career highlights: Pascale Bruderer was a member of the National council from 2002 to 2011 (president of the National council 2009/2010) and a Member of the Council of States from 2011 to 2019. She was formerly a member of the Social Security and Health Committee. She served as president of the umbrella organisation for disabled people, Inclusion Handicap, and was the managing director of Krebsliga Aargau.

Qualification: Master's degree in political science from the University of Zurich and education at Harvard University (USA) and at the Executive School of the University of St. Gallen.

Other main activities: Pascale Bruderer is a member of the Board of Directors of the BERNEXPO AG, Tamedia AG and the TX Group AG. Since 2019, she has been member of the executive Board of Crossiety AG and since 2022, chairwoman of the board of directors of Swiss Stablecoin AG.

**Prof. Hon. Dr Michel Burnier**

Board member since 2017, born in 1953, Swiss citizen

Corporate Governance:
Independent member

Career highlights: Prof. Hon. Dr Michel Burnier was a member of the Medicines Committee of the Swiss Association of Pharmacists until 2001 and served on the boards of Swissmedic from 2002 to 2010 and Speedel Holding AG from 2007 to 2009.

Qualification: Swiss-registered Doctor of Internal Medicine and Nephrology.

Other main activities: Prof. Hon. Dr Michel Burnier is currently Professor Emeritus at the University of Lausanne, where he was the head of the Service of Nephrology and Hypertension until July 2019 and Invited Professor at the Medical University of Gdansk (Poland). Furthermore, he was on the Board of Vifor Pharma AG until July 2022 and is a member of the Swiss Society of Nephrology (former President), the Scientific Council of the European Society of Hypertension (former Treasurer) and the Swiss Society of Hypertension (former President). Since 2020, he is presiding the Board of the Fondation Méline and is the Editor in Chief of the journal Blood Pressure since 2022.

**Judith Meier**

Board member since 2022, born in 1962, Swiss citizen

Corporate Governance:
Independent member

Career highlights: From 2009 to 2016, Judith Meier headed Zurzach Care AG (formerly the Reha Clinic Group) as CEO, was a delegate from 2017 and Vice Chairwoman of the Board of Directors of Zurzach Care AG since 2019. She is a co-founder of reha at home AG (founding year 2018). From 1989 to 2001, she was a member of the Great Council of the Canton of Aargau.

Qualifications: Executive Master of Health Service Administration (Eastern Switzerland University of Applied Sciences), qualified physiotherapist.

Other main activities: Judith Meier is Vice Chairwoman of the Board of Directors of Zurzach Care AG. Since 2017, she has been a member of the Board of Directors of the Cantonal Hospital of Graubünden. Since 2017, she has been a member of the Board of Trustees of the Health Promotion Foundation Bad Zurzach + Baden.

**Dr Markus R. Neuhaus**

Board member since 2019, born in 1958, Swiss citizen

Corporate Governance:
Independent member

Career highlights: Dr Markus R. Neuhaus held various roles at PwC from 1985 on, including CEO of PwC Switzerland from 2003 to 2012, member of PwC's Global Board from 2005 to 2007, member of the PwC Network Executive Team from 2010 to 2013, member of PwC's Office of the Global Chairman from 2013 to 2016, and Chairman of PwC Switzerland from 2012 to 2019.

Qualification: Master of law and doctorate in law from the University of Zurich. Certified tax expert. Various management courses at international business schools (Harvard, Insead, IMD).

Other main activities: Dr Markus R. Neuhaus is Vice-Chairman of the Board of Directors of Barry Callebaut AG and Orior AG (until AGM 2023) and a member of the Board of Directors of Baloise AG and Jacobs Holding AG. He also serves as Vice-Chair of the Board of Trustees of Avenir Suisse.

**Dr Andreas Walde**

Board member since 2017, born in 1962, Swiss citizen

Corporate Governance:

Independent member

Career highlights: After completing his studies and being admitted to the Swiss Bar, he held various legal and management positions in international chemical and pharmaceutical companies for more than 30 years with a focus on corporate governance, remuneration systems, sustainability, risk management, ethics and compliance, as well as on financial and corporate structures and M&A, e.g. at Roche (1988–1996), Clariant (1998–2010), Petroplus (2012–2013) and Vifor Pharma (2013–2022). His former positions include memberships on the board of several private and (non-Swiss) public listed companies.

Qualification: Attorney-at-law, master and doctorate in law from the University of Basel.

Other main activities: Dr Andreas Walde is a member of the board of scienceindustries and has served on the boards of SwissHoldings and the Society of Swiss Enterprises in Germany.

Members of the Executive Committee



Marc Werner
CEO

Member of the Executive Committee of the Galenica Group since 2020, born in 1967, Swiss citizen

Career highlights: His journey started as Head of Sales at Sinomec AG (1990 – 1995) before he moved on to serve as Head of Product Management Photofinishing at the Federation of Migros Co-operatives (1995 – 1996). He became Head of Marketing and Sales and Member of the Executive Board at Minolta (Switzerland) AG (1997 – 2000) and then Head of Marketing & Sales at Bluewin AG (2000 – 2004). In 2005, Marc Werner joined then the Swisscom Group as head of Marketing & Sales. He moved into the role of Head of Private Customers (2013 – 2015) and Member of the Group Executive Board before serving as head of Sales & Services (2016 – 2019).

Qualification: Federal certified marketing director and graduate of various Executive Education programmes at the International Institute for Management Development (IMD) in Lausanne, University of St. Gallen, London Business School, and Harvard Business School.



Lukas Ackermann
Chief IT & Digital Services Officer

Member of the Executive Committee of the Galenica Group since 2022, born in 1972, Swiss citizen

Career highlights: Lukas Ackermann started off his career as Product Manager at Helsana Insurance Company Ltd and then became Deputy Head of Product Management (1999 – 2002). In 2002, he was appointed CEO of Medicall Ltd. Afterwards, he became Head of Health Care Market at Synesix Ltd (2008 – 2010). The two following years, Lukas Ackermann was Head of I-Lab at the University of St. Gallen, and from 2013 to 2020 he was General Manager / CEO of amétiq Ltd. Before Lukas Ackermann became Head of IT & Digital Services at Galenica Ltd at the Galenica Group in 2021, he was Managing Director of HCI Solutions Ltd.

Qualification: He obtained a Diploma in Natural Sciences from Federal Institute of Technology (ETH) Zurich and has a MAS MTEC from the Federal Institute of Technology (ETH) Zurich.



Felix Burkhard
CFO

Member of the Executive Committee of the Galenica Group since 2010, born in 1966, Swiss citizen

Career highlights: From 1991 to 1994, Felix Burkhard acted as Financial Auditor at Revisuisse PriceWaterhouse in Berne and 1995 as Head of Finance and Controlling at Amidro AG in Biel-Bienne. He joined the former Galenica Group in 1996 as Corporate Controller before becoming Deputy Head Retail Business sector in 2000. In 2008, he was named Head of the Amavita pharmacy chain and later Head Retail Business sector (2010 – 2015). Felix Burkhard then moved into the role of Head Strategic Projects (2015 – 2017). He has served as a member of the Corporate Executive Committee of the Galenica Group since 2010.

Qualification: Lic. oec. at the University of St. Gallen (HSG), and Swiss certified accountant.



Andreas Koch
Head of Wholesale & Logistics

Member of the Executive Committee of the Galenica Group since 2020, born 1971, German and Swiss citizen

Career highlights: Between 2000 and 2009, Andreas Koch worked in different consulting and management functions in the field of supply chain management at various consulting firms. He then became Head of Supply Chain Management at Galexis – from 2011 also at Alloga – and was a member of both Executive Committees. In 2015, he rose to the position of Head of Alloga, after which he became Head of Galexis in 2019. In 2020, Andreas Koch took over the responsibility for the Services Business Sector at Galenica.

Qualification: He completed an apprenticeship as forwarding & logistics manager before studying business administration at the University of Mannheim, and graduated with a degree in business administration. He later completed the Programme for Executive Development (PED) at IMD Lausanne.



Daniele Madonna
Chief Healthcare Officer

Member of the Executive Committee of the Galenica Group since 2017, born in 1977, Swiss citizen

Career highlights: After his studies, Daniele Madonna worked as a pharmacist at the Olympia Pharmacy and the Victoria Pharmacy in Zurich (2003 – 2004). He joined the former Galenica Group in 2004 as Manager of the Coop Vitality pharmacy in Tenero. He later acted as Regional Sales Manager at Coop Vitality (2010 – 2014). Daniele Madonna was CEO of Coop Vitality AG (2014 – 2018) before becoming Head Retail Business sector in 2017. Since 2021, he has served as Chief Healthcare Officer at Galenica.

Qualification: He obtained the Federal Diploma in Pharmacy from the Federal Institute of Technology, Zurich (ETH), did further training as an FPH in Retail Pharmacy and a CAS in General Management at the University of St. Gallen (HSG), completed the Programme for Executive Development (PED) at IMD in Lausanne and attended the leadership program "Leading and Building a Culture of Innovation" at Harvard Business School in Boston (USA).

Other main activity: Member of the Board of Coop Vitality, Member of the Board of Apotheke im KSW – Winterthur, Delegate of Pharmasuisse.



Virginie Pache Jeschka
Chief Pharmacies Officer

Member of the Executive Committee of the Galenica Group since 2020, born in 1979, Swiss citizen

Career highlights: After completing her studies, Virginie Pache started working as a Junior Marketing Manager at Danone Schweiz AG (mineral water) in Fribourg (2003 – 2006). Afterwards, she became Category Manager and Head of Sales at L'Oréal – Apothekenkosmetik Schweiz AG (2006–2010). She then was appointed Head of Caudalie Suisse (and Poland ad interim) and afterwards Caudalie D-A-CH GmbH in Switzerland, then in Düsseldorf, Germany (2010–2018), before she became Head of Coop Vitality in 2018.

Qualification: Masters in Political Sciences – University of Lausanne and three semesters in Mainz (Germany).

**Dr Thomas Szuran**

Chief Products & Marketing
Officer

Member of the Executive
Committee of the Galenica Group
since 2019, born in 1967, Swiss
citizen

Career highlights: After having graduated from ETH Zurich, Thomas Szuran acted in various roles at Abbott Laboratories between 1997 and 2002, including being Sales & Marketing Manager for the Eastern European & Mediterranean region. He later became Sales Director at Pfizer Switzerland (Zurich) (2002 – 2005) and Country Manager at Pfizer in Israel (2005 to 2007). He joined Biomed AG in Dübendorf in 2008 as Marketing Director and was CEO of Biomed AG from 2011 to 2018. In 2019, Thomas Szuran became Head Products & Brands Business sector at the Galenica Group.

Qualification: Dr sc. nat. Federal
Institute of Technology (ETH)
Zurich

Other main activity: From 2012–2020, Thomas Szuran was member of the Executive Board and since 2013, he has served as President of the Association of the Swiss Self-Medication Industry (ASSGP).

Further information about the CVs of the Executive Committee and the Extended Executive Committee can be found on the [Galenica website](#).

Members of the Corporate Executive Committee 2022

Name	Member since	Role
Marc Werner	2020	CEO
Lukas Ackermann	2022	Chief IT & Digital Services Officer
Felix Burkhard	2017	CFO
Andreas Koch	2020	Head of Wholesale & Logistics
Daniele Madonna	2017	Chief Healthcare Officer
Virginie Pache Jeschka	2021	Chief Pharmacies Officer
Thomas Szuran	2019	Chief Products & Marketing Officer

Remuneration report

Remuneration report

Remuneration report

In this report, Galenica provides an overview of its remuneration model and remuneration principles. The following pages describe the remuneration system applicable to the Board of Directors and the Corporate Executive Committee and outline the process and responsibilities under which the remuneration of those two bodies is determined. The remuneration system as well as its reporting is in accordance with the Code of Obligations, the Ordinance against Excessive Remuneration in Listed Companies Limited by Shares (VegüV), the Directive of the SIX Swiss Exchange on Information Relating to Corporate Governance (Directive Corporate Governance) and the recommendations of the Swiss Code of Best Practice for Corporate Governance issued by Economiesuisse.

Letter from the Chair of the Remuneration Committee

Dear Shareholders,

On behalf of the Board of Directors and the Remuneration Committee of Galenica, I am pleased to present the Remuneration report for 2022.

The remuneration policy of Galenica aims to attract, motivate and retain best-in-class employees who are entrepreneurially minded, success-oriented and have high personal standards. The remuneration system is designed to support the achievement of the strategic goals defined by the Board of Directors and to provide appropriate remuneration in a competitive employment market and in a complex sector. It is aligned with the long-term Group strategy and its pay-for-performance philosophy. The remuneration system of Galenica aims to strengthen the overall market position of the company while delivering the expected returns to its shareholders.

The Galenica Group performed very well in a challenging market environment in 2022. As a result, the short-term bonus targets were exceeded with a GEP achievement of 208.2% and the net sales growth achievement of 192.1% while the target achievement of the LTI plan 2020–2022 due in 2023 was 140.4%. Further details on the performance achieved and the payouts under the incentive plans are provided in this report.

Back in 2020, the Remuneration Committee performed a thorough review of the remuneration system applicable to the Corporate Executive Committee. As a result of this review, the Remuneration Committee adopted specific changes related to the STI and LTI KPIs as well as the clawback/malus provisions, applicable as of 2021. In the reporting year, the Remuneration Committee proposed to further tailor the STI KPI framework. Consequently, as of 2023, the individual objectives – constituting 25% of the STI – will be replaced by a collective environmental, social and governance (ESG) component. This means that while ESG was included in one of the three individual objectives in 2022 (namely with an employee satisfaction target), it will make up the entire 25% in 2023. The following collective ESG KPIs will be applied to the STI in 2023: Net Promoter Score (NPS) and employees who recommend Galenica as an employer. The selected ESG KPIs are fundamental and key strategic goals for Galenica, which will now also be anchored in the variable remuneration. Apart from this adaption, the Remuneration Committee concluded that no changes to the remuneration system were required and that the overall remuneration structure was appropriate and in line with market practice.

In terms of remuneration levels of the Corporate Executive Committee, a benchmarking analysis was last conducted in 2021. The outcome of this analysis is summarised in this report. In line with the review cycle in place, the Remuneration Committee will conduct the next benchmarking analysis between 2023 and 2025.

With respect to the remuneration programme for the Board of Directors, the Remuneration Committee conducted a benchmarking analysis and review of the remuneration structure and levels in the reporting year. While the overall structure and levels are in line with market practice, the Remuneration Committee proposed to express the remuneration of the Board of Directors in gross terms, rather than in net terms. This is not a change of the remuneration system or levels but an improvement in terms of disclosure and transparency.

Going forward, the Remuneration Committee will continue to regularly review the remuneration system to ensure that it is still fit-for-purpose in the evolving context in which the company operates. The Remuneration report provides detailed information on our remuneration system and the remuneration awarded in 2022 to the Corporate Executive Committee and the Board of Directors and will be submitted to the shareholders at the Annual General Meeting on 3 May 2023 for a non-binding consultative vote.

We would like to thank our employees for their commitment and hard work, and you, dear shareholders, for your trust.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Walde', with a stylized, cursive script.

Andreas Walde
Chairman of the Remuneration
Committee

Governance: principles and responsibilities in setting compensation

The guiding principles for the remuneration of the Board of Directors and the Corporate Executive Committee as well as the responsibilities for the remuneration system of Galenica are defined in the Articles of Association of Galenica. They include the provisions on the Remuneration Committee (Art. 21 of the [Articles of Association](#)) and remuneration (Article 22 of the [Articles of Association](#)).

Each year, the Board of Directors submits the maximum remuneration of the Board of Directors and the Corporate Executive Committee to the Annual General Meeting for binding approval. Such approval is prospective for the next financial year following the Annual General Meeting. In addition, the Annual General Meeting holds a consultative vote on the Remuneration report for the year under review (Article 22 (1) of the [Articles of Association](#)).

On the basis of the Articles of Association and the decisions of the Annual General Meeting, the remuneration strategy and the related remuneration system for the members of the Board of Directors and the Corporate Executive Committee are determined by the Board of Directors based on a proposal from the Remuneration Committee. The Board of Directors also decides on an annual basis on the individual remuneration of the Chair of the Board of Directors and the CEO. The remuneration of members of the Board of Directors is determined by the Board of Directors based on a proposal from the Remuneration Committee within the limits set by the Annual General Meeting.

Remuneration Committee

The Remuneration Committee consists of three members of the Board of Directors, all of whom are independent from Galenica and are elected annually by the Annual General Meeting. At the 2022 Annual General Meeting, Andreas Walde (Chairman), Markus R. Neuhaus and Michel Burnier were re-elected as members of the Remuneration Committee.

The Remuneration Committee reviews and approves the remuneration principles and programmes of Galenica, including the design of the incentive plans, determines the performance indicators and targets for the CEO and the other members of the Corporate Executive Committee at the beginning of the financial year and assesses the extent to which these targets have been achieved at year end. The Remuneration Committee is responsible for setting the individual target remuneration of the members of the Corporate Executive Committee and proposes the CEO's target remuneration to the Board of Directors in consultation with the Chair of the Board of Directors.

Responsibility for the remuneration process

Level of authority	CEO	Remuneration Committee	Board of Directors	Annual General Meeting
Remuneration policy		proposes	approves	consultative vote on the Remuneration report
Performance objectives for short-term bonus and long-term remuneration		proposes	approves	
Individual performance objectives for short-term bonus	proposes (except for own objectives)	proposes (CEO) approves (Corporate Executive Committee)	approves (CEO)	
Remuneration of members of the Board of Directors		proposes	approves	approves maximum possible remuneration for the Board of Directors for the following year
Remuneration of the CEO		proposes (in consultation with CBD)	approves	approves maximum possible remuneration for the Corporate Executive Committee including the CEO for the following year
Remuneration of members of the Corporate Executive Committee	proposes (in consultation with the CBD)	approves	is informed	

CBD = Chair of the Board of Directors

Activities of the Remuneration Committee during the year

Subject	1 st quarter	2 nd / 3 rd quarter	4 th quarter
Remuneration policy		Review of shareholders' feedback Benchmarking and review (every 2-4 years)	Benchmarking and review (every 2-4 years)
Remuneration of Board of Directors		Review of remuneration regulations	Determination of remuneration (following year)
Remuneration of Corporate Executive Committee	Performance evaluation (previous year) STI payout (previous year) LTI vesting (previous period) Performance objectives for STI and LTI (current year/ period)	Benchmarking of remuneration levels (every 2-4 years)	Target remuneration (basic salary, following year) Target STI (following year) LTI allocation (following year)
Remuneration governance	AGM preparation		Preparation of Remuneration report Annual meeting schedule and topics (following year) Remuneration Committee self-assessment Galenica Group salary review (following year)

In 2022, the Remuneration Committee held four ordinary meetings according to the annual schedule, and no ad hoc meeting.

In 2022, all members attended all meetings, which corresponds to an attendance rate of 100%.

At each meeting of the Board of Directors, the Chair of the Remuneration Committee reports on the Remuneration Committee's current topics of discussion and decisions. The minutes of the meetings are made available to the members of the Board of Directors.

The Chair of the Board of Directors is invited to all meetings of the Remuneration Committee (right of attendance, no voting rights), except those dealing with her own remuneration. The CEO is invited to attend discussions on a case-by-case basis, but not to discussions that concern his performance or remuneration.

The Remuneration Committee conducted a benchmarking analysis of the remuneration structure and levels of the Board of Directors in the reporting year. Further information can be found in the section "Benchmarking and external advisors" below.

Otherwise, the Remuneration Committee performed its regular duties, in particular setting performance targets and evaluating their achievement, determining the remuneration of the members of the Board of Directors and the Corporate Executive Committee and preparing the Remuneration report and the Annual General Meeting. In addition, the Remuneration Committee conducted a self-assessment of its functioning. It rated its discussions and decision-making as efficient and appropriate, and the support of the Board of Directors in matters of remuneration as effective.

Further details on the Remuneration Committee can be found in the [Corporate Governance section](#) (Chapter Remuneration Committee) as well as in the Remuneration Committee Charter, which can be found on the [Galenica website](#).

Benchmarking and external advisors

In order to ensure its continued attractiveness as an employer, Galenica regularly compares its remuneration system and levels with those of relevant peers. In terms of remuneration levels, Galenica considers a positioning at market median as being competitive.

The Remuneration Committee carried out a benchmarking analysis of the remuneration levels of the Corporate Executive Committee back in 2021. For this purpose, Klingler Consultants provided benchmarking data based on two different peer groups: a peer group of 21 Swiss listed companies of comparable size and a peer group of 25 private companies in the healthcare, retail and logistic sectors. The companies included in the peer groups are disclosed below. Overall, the benchmark study showed that the remuneration of the Corporate Executive Committee is below market levels when comparing with the Swiss listed peers and above market levels when comparing with the sector-based peers. This result can be explained by the fact that the sector-based peers do not offer a long-term remuneration component, while Swiss listed peers typically do. Further, most Swiss listed peers have an international organisation. This is not the case at Galenica and could be a factor driving lower remuneration levels compared to other Swiss listed companies.

Peer groups to benchmark the remuneration levels of the Corporate Executive Committee

Swiss listed peers			Sector-based peers				
Also	Aryzta	Bachem	Retail and logistics:		Medical insurances:		
Belimo	Bell	BKW	Brack	Coop	Assura	Concordia	CSS
Bucher	Datwyler	dormakaba	Digitec	Galliker	Group Mutuel	Helsana	KPT
Emmi	Forbo	Georg Fischer	Kühne+Nagel	Manor	Sanitas	Swica	Sympany
Idorsia	Interroll	Oerlikon	Migros	Planzer	Visana		
SFS	Siegfried	Sulzer	State-owned companies:		Healthcare:		
Tecan	Valora	Zur Rose	SBB	Post	CHUV	Hirslanden	Inselspital
					Swiss Medical Network		USZ

Those companies were selected by the Remuneration Committee as the most relevant for Galenica.

The remuneration structure and levels of the Board of Directors were reviewed in the reporting year. The market comparison was carried out by PricewaterhouseCoopers (PwC). The same 21 Swiss listed companies mentioned above were used as peer group. While the overall structure and levels of remuneration are in line with market practice, the Remuneration Committee proposed to express the remuneration of the Board of Directors in gross terms, rather than in net terms. This is not a change of the remuneration system or levels but an improvement in terms of disclosure and transparency.

The Remuneration Committee may decide to consult external advisors on specific remuneration matters. In 2022, PwC provided services related to executive compensation. PwC provides other services to Galenica and there are clear rules in place to ensure the independence of PwC consultants. No other external advisors were consulted on remuneration matters in the reporting year.

Remuneration system of the Board of Directors

The remuneration of the Board of Directors comprises fixed remuneration only (i.e., no performance-based remuneration). The remuneration depends on the function assumed on the Board of Directors and its committees, either as a member or chair. It is paid 50% in cash and 50% in restricted shares or, if the respective member of the Board of Directors decides on a voluntary basis, 100% in restricted shares. The shares are blocked for a period of five years.

For the reporting year, remuneration settled in the form of shares was paid at the average price for the month of December 2022, i.e., CHF 73.66 per share, net of a 25% discount to reflect the blocking period of five years. The payment was made in January 2023.

In accordance with Galenica's share ownership guidelines, members of the Board of Directors are required to hold shares of Galenica equal in value to one time the annual remuneration within a period of two years of their appointment to the Board of Directors.

Based on Galenica's regulations, the members of the Board of Directors have the option of joining the Galenica Pension Fund. All contributions (employer and employee contributions for savings and risk) are borne by the respective member of the Board of Directors.

The remuneration system of the Board of Directors remained unchanged in 2022 compared to the previous year. As of the reporting year, the remuneration amounts are expressed in gross terms in order to increase the transparency of the disclosure.

Remuneration amounts of the Board of Directors (in thousand CHF, per year)

	Net amount ¹⁾	Gross amount equivalent (rounded up)
Chair of the Board of Directors	350	373
Vice-Chair of the Board of Directors	130	139
Member of the Board of Directors	110	118
Committee chair	30	33
Committee member	10	11

¹⁾ Net of social security contributions (approximately 7%)

The remuneration (cash and shares) is paid in January for the previous business year.

The remuneration amounts outlined in the above table do not reflect the 25% discount on the share price granted on the restricted shares. Considering the value of the 25% discount, and assuming that 50% of the remuneration is paid in cash and 50% in restricted shares, the remuneration amounts (rounded up) correspond to gross CHF 431 thousand for the Chair of the Board of Directors, CHF 161 thousand for the Vice-Chair of the Board of Directors, CHF 136 thousand for the members of the Board of Directors, CHF 37 thousand for the committee chairs and CHF 13 thousand for the committee members.

Remuneration system of the Corporate Executive Committee

Remuneration report

In order to attract talented employees, reward performance, promote the loyalty of key talents and ensure their long-term commitment to Galenica, Galenica offers competitive remuneration. The remuneration model applicable to the Corporate Executive Committee is based on three components: a fixed remuneration (including a base salary and benefits), a short-term bonus and a long-term incentive.

Remuneration components

The remuneration of the Corporate Executive Committee consists of a fixed remuneration, benefits and a variable remuneration. The variable remuneration allows members of the Corporate Executive Committee to participate in the success of Galenica and to be rewarded for their individual contributions. The variable remuneration for the Corporate Executive Committee includes a short-term bonus (STI) and a long-term incentive (LTI).

The STI compensates for annual performance. Up to 2022, it was based on the annual financial company results and individual performance. As of 2023, the individual performance will be replaced by an ESG component. The LTI on the other hand rewards for the long-term performance and harmonises the interests of shareholders with those of the executives. No changes to the LTI were implemented in the reporting year or are currently planned going forward.

Consequently, the remuneration system rewards short-term success as well as long-term performance and sustainable value creation for customers and shareholders in a balanced manner. In order to align the interests of members of the Corporate Executive Committee with the interests of shareholders, a portion of the STI (32%) and the entire LTI (100%) are awarded in shares of Galenica.

In accordance with Galenica's share ownership guidelines, members of the Corporate Executive Committee are required to hold shares of Galenica equal in value to at least 75% of their fixed annual base salary and target STI within a period of five years of their appointment to the Corporate Executive Committee.

The ratio between annual base salary and variable elements for the Corporate Executive Committee is defined in the Articles of Association of Galenica. The aggregate amount of the STI effectively paid out and of the grant value of the LTI is limited to 300% of the base salary for the CEO and to 250% of the base salary for each of the members of the Corporate Executive Committee (Art. 22 (7) [Articles of Association of Galenica Ltd.](#)).

In addition to the remuneration components mentioned above, the members of the Corporate Executive Committee are eligible to participate in the share acquisition plan where employees are invited every year to acquire a certain number of blocked shares of Galenica at a discounted price (more information in the [Notes to the consolidated financial statements 2022 \(note 28, Share-based payments\)](#) and in the [GRI Report](#)).

Overview of the remuneration components for the Corporate Executive Committee

Remuneration component	Vehicle	Purpose	Performance measures
Annual base salary	Monthly cash salary	Attract and retain employees	
Pension & benefits	Pension and insurances	Protect against risks	
	Fringe benefits	Attract and retain employees	
Short-term bonus (STI)	Annual bonus in cash & shares blocked for 5 years	Compensate for annual performance	Combination of financial objectives for the Group and individual objectives:
			GEP (50%) Annual net sales growth (25%)
Long-term incentive (LTI)	PSU with a 3-year performance vesting	Compensate for long-term performance	Individual objectives, including ESG (25%) ¹⁾
		Align with shareholders' interests	GEP and appreciation of share value: Average GEP (50%) Relative total shareholder return (TSR) (50%)

¹⁾ Effective as of 2023, the individual objectives will be replaced by a collective ESG component.

Clawback and malus provisions

For the LTI, clawback and malus provisions apply in case of a financial restatement due to material non-compliance with any accounting reporting standards, or in case a participant acts in violation of the law or internal regulations of Galenica.

For the STI, similar clawback and malus provisions will apply as of 2023.

Share ownership guidelines

Minimum shareholding requirements of 75 % of the fixed annual base salary and target STI.

Annual base salary (fixed)

The annual base salary is the fixed remuneration reflecting the scope and key areas of responsibility of the function, the skills required to fulfil the function and the individual experience and competencies of the respective Corporate Executive Committee member. The base salary is determined according to typical market practice (external benchmark) and the Group internal salary structure. A base salary at median of the benchmark is considered competitive and, therefore, suitable to reward the expected level of skills and competencies. The base salary is typically reviewed annually based on market salary trends, the company's ability to pay salaries at a particular level based on its financial performance and the evolving experience of the individual in

the function. The annual base salary is paid out in cash in 13 monthly instalments.

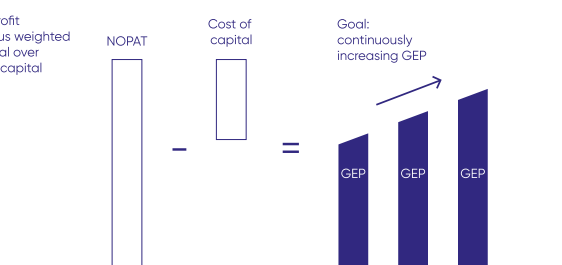
Incentives

Galenica economic profit as a performance indicator

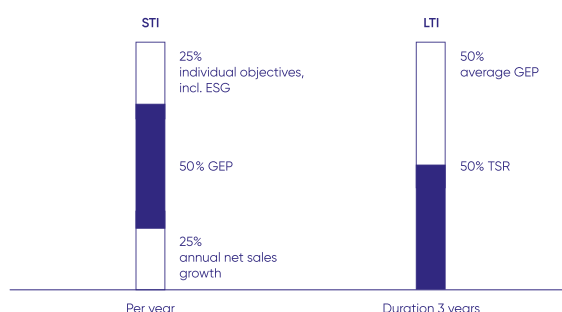
The STI and the LTI significantly depend on the achievement of the GEP, which is designed to reflect the principles of value-based management derived from an economic value added (EVA) approach. It is based on the understanding that in the interests of shareholders and other important stakeholder groups, Galenica will strive to achieve a long-term investment return which exceeds the weighted average cost of capital. GEP is the key indicator in Galenica's value-based management concept. It comprises different values, such as net operating profit after tax (NOPAT), cost of capital (WACC) and invested capital. The Board of Directors considers the economic value added (EVA) approach to be a sound, recognised and meaningful concept that is in line with sustainable value creation. The GEP is calculated as the net operating profit after tax (NOPAT) less the weighted average cost of capital (WACC) over the average invested capital. The extent to which the GEP increase is achieved has a 50% impact on the STI and a 50% impact on the number of shares allocated under the LTI. Therefore, poor performance inevitably has a negative impact on the total remuneration (lower bonus, fewer shares, with each of them potentially having a lower value). Further information on the GEP can be found in the Value based management section, under [Alternative performance measures](#) in the Annual Report 2022.

Relevant parameter: Galenica economic profit (GEP)

GEP: Net operating profit after tax (NOPAT) minus weighted average cost of capital over the average invested capital



Weight of GEP as performance indicator in the incentive plans



Short-term incentive (STI)

The STI aims to reward the achievement of the financial objectives of Galenica and recognises individual contributions to the company's performance over a financial year. The target STI, i.e., the amount paid out if all performance objectives are reached at 100%, is defined individually and annually, before the beginning of the performance year. The target STI is expressed as a percentage of the annual base salary and varies depending on the function in the organisation and on the impact of the function on the overall business result. The target STI for the CEO amounts to 50% of annual base salary and ranges from 40% to 45% of annual base salary for the other members of the Corporate Executive Committee.

In 2022, the financial objectives were weighted at 75% and included the GEP (two-thirds) and annual net sales growth (one-third). The individual objectives made up the remaining 25%, consisting of a maximum of three individual objectives, cascaded from the strategic objectives defined for the Group. At least one of these individual objectives referred to sustainability, chosen based on the core ESG topics identified in the sustainability strategy of Galenica. For 2022, the ESG objective was based on employee satisfaction. As of 2023, the individual performance will be replaced by a collective ESG component: Net Promoter Score (NPS) and employees who recommend Galenica as an employer.

STI performance objectives

For each financial objective, a threshold, a target, a cap and a payout curve are defined annually by the Board of Directors upon recommendation of the Remuneration Committee, against which the results are assessed. An achievement at the threshold performance leads to a 50% payout factor, a target achievement leads to a 100% payout factor and achieving the cap corresponds to a 220% payout factor. For the individual objectives, achieving the cap corresponds to a 150% payout factor. The STI payout overall is capped at 200% of target.

The achievement of the GEP, the Group annual net sales growth and the individual objectives of the CEO is assessed by the Remuneration Committee and submitted to the Board of Directors for approval. The attainment of the individual objectives of the other members of the Corporate Executive Committee is assessed by the CEO and, in consultation with the Chair of the Board of Directors, submitted to the Remuneration Committee for approval.

The payment of the STI is made in the subsequent year after the publication of the Annual report. The CEO and other members of the Corporate Executive Committee are required to draw 32% of their STI in Galenica shares, while the rest is paid in cash. A discount of 25% on the average stock market price for the month of December 2022 applies to the shares. The shares remain blocked for five years.

If employment ends due to termination, the calculation and payment for a completed assessment period (= financial year) are based on the effective performance and results. In the event of departure during an assessment period that is still ongoing, 80% of the target STI is paid on a pro-rata basis.

Clawback and malus provisions will apply in the STI plan as of 2023. They allow the Board of Directors to reduce or cancel the payment of an STI and/or to claim back STI payments already made in case of a financial restatement due to material non-compliance with any accounting reporting standards, or in case a participant acts in violation of the law or internal regulations of Galenica.

Long-term incentive (LTI)

The objective of the LTI is to promote the strategy of Galenica, long-term thinking, alignment to shareholders' interests and the creation of sustainable value for customers and shareholders over the long term. In addition, the LTI aims to strengthen loyalty to Galenica and identification with the company.

The CEO, members of the Corporate Executive Committee and selected members of Senior Management participate in the LTI.

The LTI is based on performance share units (PSU), which are granted to participants after the release of the results for the preceding year and which convert into shares of Galenica subject to service conditions and the attainment of performance objectives over a three-year period defined by the Remuneration Committee. PSU are virtual, i.e., no real shares are issued.

The number of PSU allocated at the beginning of the plan period depends on a defined percentage of the annual base salary of the participant as well as the average share price during the final month prior to allocation, i.e., February. In 2022, the LTI grant for the CEO amounted to 50% of annual base salary and ranged from 25% to 35% of annual base salary for the other members of the Corporate Executive Committee.

The vesting of the PSU is conditional upon continuous employment and the fulfilment of performance conditions during the three-year plan period. The performance objectives are defined by the Remuneration Committee and for the LTI 2022-2024, they include the GEP and relative total shareholders return (relative TSR). Those two performance conditions are equally weighted.

The GEP target is measured by averaging the annual GEP results over the three-year performance period. Relative TSR is measured as a percentile ranking against a peer group of relevant companies. The objective is to outperform half of the peer companies (100% payout). The peer group is approved by the Board of Directors on a yearly basis and includes SMIM companies excluding financial services, real estate and companies that are active in a very cyclical businesses (e.g., Adecco, Dufry, Kühne+Nagel and OC Oerlikon), as well as selected healthcare and pharma companies from the SMI. The peer group for the LTI 2022-2024 is outlined below.

Relative TSR performance peer group for LTI 2022–2024

Ams-Osram	Givaudan	Schindler Holding	Temenos
Barry Callebaut	Lindt & Sprüngli	SIG Combibloc Group	VAT Group
Clariant	Lonza Group	Sonova Holding	Zur Rose Group
EMS-CHEMIE HOLDING	Novartis	Straumann Holding	
Georg Fischer	Roche Holding	Tecan Group	

The following changes were made to the peer group compared to the LTI 2021–2023: Logitech was removed (constituent of SMI since 2021), while Vifor Pharma (delisted from the SIX stock exchange in 2022) was replaced by Zur Rose Group (constituent of SMIM since 2021).

For each performance condition, a threshold level of performance is determined, below which there is no vesting, as well as a target level of performance, corresponding to a 100% vesting and a cap providing for a 200% vesting. A linear interpolation is applied between the threshold and the target, and between the target and the cap. The weighted average of the vesting multiple for each performance objective provides for the overall vesting multiple. The number of PSU initially allocated is multiplied by the vesting multiple at the end of the three-year plan period. More details on the LTI performance objectives are provided in the following table.

Overview of LTI structure for 2022–2024

Performance measure	GEP	Relative TSR
Description	GEP is measured for each financial year and then averaged across the 3 years of the performance period. It is measured against a pre-determined target average for the performance period to determine the vesting multiple	TSR combines share price appreciation and dividends paid to reflect the annual total return to shareholders The TSR of Galenica is ranked against the TSR of the peer group companies for each financial year of the performance period, the annual percentile rankings are averaged over the 3-year performance period to determine the vesting multiple
Rationale	Absolute internal measure Demonstrates Galenica's average operating performance over a 3-year period	Relative external measure Demonstrates Galenica's shareholders returns compared to relevant peer companies
Weighting	50% of the PSU grant	50% of the PSU grant
Target level	Pre-determined by the Remuneration Committee 100% vesting	TSR ranking at the median of the peer group 100% vesting
Maximum vesting multiple	200% of target	200% of target
Vesting period	3 years	3 years
Vesting rules and curve		Threshold: 25th percentile ranking = 50% vesting
	Threshold: GEP target minus X = 0% vesting	Target: median ranking = 100% vesting
	Target: average GEP target = 100% vesting	Stretch: 75th percentile ranking = 150% vesting
	Maximum: GEP target plus X = 200% vesting	Maximum: best in the peer group = 200% vesting
	Vesting multiple is interpolated linearly between the threshold, target and maximum	Vesting multiple is interpolated linearly between the threshold, target and maximum

Ratio between fixed and variable remuneration 2022 (remuneration awarded)



As a rule, the three-year plan period must be completed for employees to be eligible for the conversion of PSU in shares. If the employment is terminated within a plan period, the PSU forfeit without any compensation except in the following cases:

- Retirement, disability or termination by the company not for cause, performance or behaviour: unvested PSU are subject to a pro-rata vesting at the regular vesting date
- Death: unvested PSU immediately vest pro-rata, based on a performance estimate by the Board of Directors or at target level (100% vesting)
- Termination following change of control: unvested PSU immediately vest in full, based on a performance estimate by the Board of Directors or at target level (100% vesting).

LTI plan period

LTI plan period
LTI three-year programme

GEP			GEP			GEP			Vesting		
2020	2021	2022	GEP/TSR			GEP/TSR			Vesting		
			GEP/TSR			GEP/TSR			Vesting		
			GEP/TSR			GEP/TSR			Vesting		
			2023			2024			2025		
			2023			2024			2025		

Clawback and malus provisions apply in the LTI plan. They allow the Board of Directors to reduce or cancel the vesting of outstanding PSU and/or to claim back shares already vested in case of a financial restatement due to material non-compliance with any accounting reporting standards, or in case a participant acts in violation of the law or internal regulations of Galenica.

Pensions and other employee benefits

Employee benefit plans consist mainly of retirement plans and insurance plans that are designed to protect employees against the risks of disability and death. The CEO and the members of the Corporate Executive Committee are covered by the pension scheme applicable to all employees. The pension solution of Galenica fulfils the legal

requirements of the Swiss Federal Law on Occupational Pension Schemes (BVG) and is in line with what is being offered on the market.

Except for the expense allowance and the entitlement to a company car in line with the car policy of Galenica, the CEO and the members of the Corporate Executive Committee do not receive any particular additional benefits. The private use of the company car is disclosed at fair value in the remuneration table under other remuneration.

Share ownership guideline

Members of the Corporate Executive Committee are required to hold shares of Galenica equal in value to at least 75% of their fixed annual base salary and target STI within a period of five years of their appointment to the Corporate Executive Committee.

Employment contracts

The CEO and the members of the Corporate Executive Committee are employed under employment contracts of unlimited duration and are subject to a notice period of a maximum of 12 months. They are not entitled to any severance packages, termination payments or change-of-control payments. The employee contracts do not include non-competition clauses. With regard to clawback, the statutory claims for repayment apply (see among others Art. 678 of the Code of Obligations).

Remuneration awarded for 2022 and 2021

Remuneration awarded to the Board of Directors for 2022 and 2021

Comments to the remuneration tables of the members of the Board of Directors

In 2022, the Board of Directors consisted of seven members. The total remuneration awarded to the Board of Directors (including the Chairwoman) amounts to CHF 1.5 million and is within the amount of CHF 1.9 million approved at the Annual General Meeting in 2021. It corresponds to an increase of 6.9% compared to the previous year, which is solely due to the composition of the Board (seven members in 2022 compared to six members in 2021). The remuneration system remained unchanged compared to the previous year.

Remuneration awarded to the CEO and the members of the Corporate Executive Committee for 2022 and 2021

Comments to the remuneration tables of the members of the Corporate Executive Committee

In 2022, Marc Werner, CEO, was the member of the Corporate Executive Committee with the highest remuneration.

The remuneration awarded to the CEO in the year 2022 and the Corporate Executive Committee amounts to CHF 6.2 million and is within the amount of CHF 7.2 million approved at the Annual General Meeting in 2021. It is an increase compared to previous year, for the following reasons:

- The aggregated amount of base salaries was higher compared with the previous year. This is due to the new composition of the Corporate Executive Committee (seven members in 2022 compared to six members in 2021). The individual base salaries of the members of the Corporate Executive Committee were not increased in the reporting year.
- While the strong performance in 2022 led to an STI payout above target, it was below the payout level in 2021, which nearly reached the maximum due to an outstanding and extraordinary performance. Additional details are provided in the section "Performance in 2022" below.
- The LTI grant value increased compared to the previous year. This is due to the different composition of the Corporate Executive Committee with seven members compared to six members in 2021. The grant size of the individual Corporate Executive Committee members remained unchanged compared to previous year.
- The variable remuneration in the year 2022 amounted to 142% of the annual base salary for the CEO (previous year: 151%) and ranged between 101% and 119% of the annual base salary for the other

members of the Corporate Executive Committee (previous year: 106% and 127%).

Performance in 2022

In the 2022 financial year, the Galenica Group generated consolidated net sales of CHF 4,014.3 million, thus exceeding the CHF 4 billion mark for the first time. This corresponds to strong growth of 4.7% compared to the previous year.

Adjusted¹ operating profit (EBIT), i.e. excluding the effects of the accounting standards IFRS 16 (leasing) and IAS 19 (employee benefits), declined by 5.8% to CHF 200.8 million. Adjusted¹ return on sales (ROS) fell year-on-year from 5.6% to 5.0%. Excluding the exceptional results from the COVID 19 initiatives (estimated at CHF 25 million) and the sale of real estate at the Bern headquarters (CHF 9.4 million), adjusted¹ EBIT growth was a strong 12.4%.

Adjusted¹ net profit decreased by 5.2% to CHF 165.7 million (previous year: CHF 174.8 million) due to the aforementioned special effects in the previous year. Reported net profit was slightly below the previous year's level at CHF 165.9 million (previous year: CHF 168.2 million, -1.4%).

1) See section [Alternative performance measures](#) in the Annual report 2022.

Payout factor 2021 and 2022

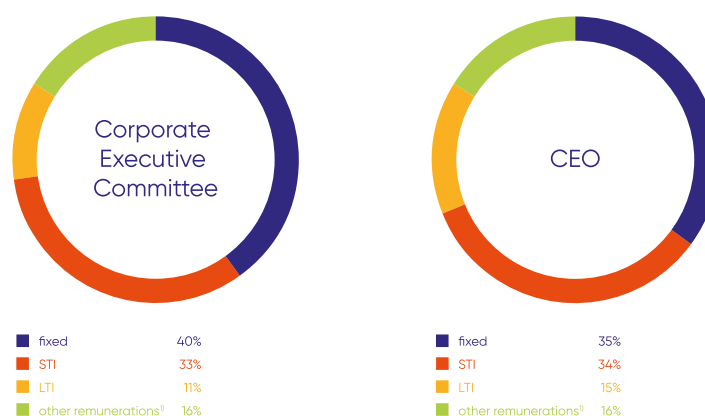
Payout factor for STI (one-year basis)



Payout factor for LTI (three-year basis)



Ratio between fixed and variable remuneration 2022 (remuneration awarded)



[§] Including costs for employee benefit plans and social security charges

Remuneration of the members of the Board of Directors in 2022

Payments in thousand CHF	Remuneration			Number of shares		
	Fees in cash	Equivalent in shares ¹⁾	Other remuneration ²⁾	Total	Held as at 31.12.2022 ³⁾	Allocated for 2022
Daniela Bosshardt, Chairwoman	175	233	45	453	25,695	3,167
Pascale Bruderer ⁴⁾	60	80	16	156	2,963	1,086
Michel Burnier	60	80	12	152	9,487	1,086
Bertrand Jungo ⁴⁾	75	100	20	195	8,248	1,357
Judith Meier (from 12 May 2022)	–	107	11	118	–	1,448
Markus R. Neuhaus	80	107	22	208	9,084	1,448
Andreas Walde	–	200	20	220	13,509	2,715
Remuneration of the members of the Board of Directors⁵⁾	450	907	146	1,503	68,986	12,307
Maximum amount according to AGM resolution				1,900		

¹⁾ The amounts include the calculated discount of 25 %, granted due to the five-year blocking period

²⁾ Other remuneration corresponds to the social security charges (both employer and employee contributions)

³⁾ Shares held by related parties of members of the Board of Directors are included in the declaration of the totals disclosed above

⁴⁾ Those board members participate in the pension fund and finance the entire cost themselves

⁵⁾ See chapter Board of Directors of the Corporate Governance section for roles and membership of committees

Remuneration of the members of the Board of Directors in 2021

Payments in thousand CHF	Remuneration			Number of shares		
	Fees in cash	Equivalent in shares ¹⁾	Other remuneration ²⁾	Total	Held as at 31.12.2021 ³⁾	Allocated for 2021
Daniela Bosshardt, Chairwoman	175	233	45	453	22,131	3,564
Pascale Bruderer ⁴⁾	62	82	17	161	1,703	1,260
Michel Burnier	60	80	12	152	8,265	1,222
Bertrand Jungo ⁴⁾	–	215	22	237	4,964	3,284
Markus R. Neuhaus	82	109	22	213	7,416	1,668
Philippe Nussbaumer (until 12 May 2021)	–	60	6	66	–	916
Andreas Walde	75	100	20	195	11,982	1,527
Remuneration of the members of the Board of Directors⁵⁾	454	880	144	1,477	56,461	13,441
Maximum amount according to AGM resolution				1,900		

¹⁾ The amounts include the calculated discount of 25 %, granted due to the five-year blocking period

²⁾ Other remuneration corresponds to the social security charges (both employer and employee contributions). These figures have been restated to also include the employer contributions (not included in the past, but mentioned in the footnote)

³⁾ Shares held by related parties of members of the Board of Directors are included in the declaration of the totals disclosed above

⁴⁾ Those board members participate in the pension fund and finance the entire cost themselves

⁵⁾ See chapter Board of Directors of the Corporate Governance section for roles and membership of committees

Remuneration of the members of the Corporate Executive Committee in 2022

Gross payments in thousand CHF	Total	of which Marc Werner, CEO
Base salary	2,452	500
Short-term bonus in cash (STI) ¹⁾	1,264	301
Short-term bonus in shares (STI) ²⁾	793	189
Long-term incentive (LTI) ³⁾	690	222
Contributions to pension funds	487	118
Other remuneration ⁴⁾	58	18
Remuneration awarded	5,744	1,348
Social security costs	421	93
Remuneration of the members of the Corporate Executive Committee	6,165	1,440
Maximum amount according to AGM resolution	7,200	

Seven members in 2022

¹⁾ The short-term bonus for the reporting year, which is paid out in the following year

²⁾ The amounts include the calculated discount of 25% granted due to the five-year blocking period

³⁾ Performance share units falling due after three years are included with the fair value at allocation based on the estimated target achievement

⁴⁾ Including private use of company car

Remuneration of the members of the Corporate Executive Committee in 2021

Gross payments in thousand CHF	Total	of which Marc Werner, CEO
Base salary	2,178	500
Short-term bonus in cash (STI) ¹⁾	1,234	329
Short-term bonus in shares (STI) ²⁾	774	207
Long-term incentive (LTI) ³⁾	621	219
Contributions to pension funds	374	92
Other remuneration ⁴⁾	48	18
Remuneration awarded	5,228	1,365
Social security costs	381	95
Remuneration of the members of the Corporate Executive Committee	5,609	1,460
Maximum amount according to AGM resolution	6,300	

Six members in 2021

¹⁾ The short-term bonus for the reporting year, which is paid out in the following year

²⁾ The amounts include the calculated discount of 25% granted due to the five-year blocking period

³⁾ Performance share units falling due after three years are included with the fair value at allocation based on the estimated target achievement

⁴⁾ Including private use of company car

Short term incentive (STI)

In 2022, a GEP of CHF 67.4 million was achieved. This corresponds to a decrease of 7.7% compared to the previous year (without the one-off gain from the property sale of the headquarters), see [Value based management section](#), under Alternative performance measures in the Annual report 2022. This represents a payout factor of 208.2% for the financial year 2022 for the portion of the STI payout based on GEP performance.

The Group annual net sales growth achieved was 4.7%, corresponding to a payout factor of 192.1% for that portion of the STI.

Collective performance is measured using 3 qualitative and quantitative personal objectives defined for the Corporate Executive Committee member. The payout factor for the members of the Corporate Executive Committee was 99.6%.

Consequently, the overall STI payout amounts to 177.0% of target for the CEO and to 177.0% of target for the other members of the Corporate Executive Committee. This compares to a payout of 193.6% for the CEO and of 190.0% to 196.5% of the target value for the other Corporate Executive Committee members in 2021.

Performance / payout factor under STI in 2022

KPIs	2022 objectives	Payout	2022 results
Group financial performance:			
Galenica economic profit (GEP) (50% weighting)	Maximum	220%	GEP achieved: CHF 67.4 million Payout factor: 208.2%
	Target	100%	
	Threshold	50%	
Group annual net sales growth (25% weighting)	Maximum	220%	Net sales growth achieved: 4.7% Payout factor: 192.1%
	Target	100%	
	Threshold	50%	
Personal objectives (25% weighting)	3 quantitative and qualitative KPIs	0% – 150%	Average payout factor Corporate Executive Committee (incl. CEO): 99.6%

Payout	2022
CEO	177.0%
Corporate Executive Committee (without CEO)	177.0%

Long-term incentive

For the LTI plan 2020–2022, payable in early 2023, the GEP achievement was CHF 67.4 million. This represents a vesting multiple of 140.4%.

Other remuneration

Options

Neither the members of the Board of Directors nor the members of the Corporate Executive Committee hold tradable options.

Loans and credits

Galenica did not grant any loans or credits to members of the Board of Directors, members of the Corporate Executive Committee or related persons in 2022. No loans or credits were outstanding at the end of the year under review.

Former members of the Board of Directors and Corporate Executive Committee

Galenica did not pay any remuneration to former members of the Board of Directors or Corporate Executive Committee in 2022.

Shareholdings of the Corporate Executive Committee and the Board of Directors

Equity overhang and dilution as of 31 December 2022

The equity overhang, defined as the total number of PSU outstanding (55,687 unvested PSU) divided by the total number of outstanding shares (49, 816,260 shares) is 0.11% (previous year: 0.11%). The burn rate, defined as the total number of equities (shares and PSU) granted in 2022 (139,664 shares and 19,613 PSU) divided by the total number of outstanding shares, is 0.32 % (previous year: 0.29%).

Shareholdings and rights to PSU of members of the Corporate Executive Committee 2022

	Number of shares held as at 31.12.2022 ¹⁾	Number of PSU held as at 31.12.2022 (at target) ²⁾
Marc Werner	4,625	11,482
Lukas Ackermann	1,012	1,629
Felix Burkhard	17,700	6,380
Andreas Koch	5,545	3,460
Daniele Madonna	13,164	3,622
Virginie Pache	2,738	2,492
Thomas Szuran	8,083	3,896

¹⁾ Shares held by related parties of members of the Corporate Executive Committee are also included in the totals disclosed above

²⁾ Each PSU transforms into a number (between 0 and 2) of shares at vesting and based on GEP and relative TSR target achievement

Shareholdings and rights to PSU of members of the Corporate Executive Committee 2021

	Number of shares held as at 31.12.2021 ¹⁾	Number of PSU held as at 31.12.2021 (at target) ²⁾
Marc Werner	1,390	7,634
Felix Burkhard	14,674	7,307
Andreas Koch	2,719	2,872
Daniele Madonna	8,325	4,042
Virginie Pache	1,072	1,300
Thomas Szuran	2,315	4,784

¹⁾ Shares held by related parties of members of the Corporate Executive Committee are also included in the totals disclosed above

²⁾ Each PSU transforms into a number (between 0 and 2) of shares at vesting and based on GEP and relative TSR target achievement



Ernst & Young Ltd
Schanzenstrasse 4a
P.O. Box
CH-3001 Berne

Phone: +41 58 286 61 11
Fax: +41 58 286 68 18
www.ey.com/ch

To the General Meeting of
Galenica Ltd., Berne

Berne, 2 March 2023

Report of the statutory auditor on the audit of the remuneration report



Opinion

We have audited the remuneration report of Galenica Ltd. (the Company) for the year ended 31 December 2022. The audit was limited to the information on remuneration, loans and advances pursuant to Art. 14-16 of the Ordinance against Excessive Remuneration in Listed Companies Limited by Shares (Verordnung gegen übermässige Vergütungen bei börsenkotierten Aktiengesellschaften, VegüV) contained in the chapters Remuneration awarded for 2022 and 2021, Other remuneration and Shareholdings of the Corporate Executive Committee and the Board of Directors of the remuneration report.

In our opinion, the information on remuneration, loans and advances in the remuneration report complies with Swiss law and Art. 14-16 VegüV.



Basis for opinion

We conducted our audit in accordance with Swiss law and Swiss Standards on Auditing (SA-CH). Our responsibilities under those provisions and standards are further described in the “Auditor’s responsibilities for the audit of the remuneration report” section of our report. We are independent of the Company in accordance with the provisions of Swiss law and the requirements of the Swiss audit profession, and we have fulfilled our other ethical responsibilities in accordance with these requirements.

We believe that the audit evidence we have obtained is sufficient and appropriate to provide a basis for our opinion.



Other information

The Board of Directors is responsible for the other information. The other information comprises the information included in the annual report, but does not include the chapters Remuneration awarded for 2022 and 2021, Other remuneration and Shareholdings of the Corporate Executive Committee and the Board of Directors in the remuneration report, the consolidated financial statements, the stand-alone financial statements and our auditor’s reports thereon.

Our opinion on the remuneration report does not cover the other information and we do not express any form of assurance conclusion thereon.

In connection with our audit of the remuneration report, our responsibility is to read the other information and, in doing so, consider whether the other information is materially inconsistent with the audited financial information in the remuneration report or our knowledge obtained in the audit or otherwise appears to be materially misstated.

If, based on the work we have performed, we conclude that there is a material misstatement of this other information, we are required to report that fact. We have nothing to report in this regard.



Board of Directors' responsibilities for the remuneration report

The Board of Directors is responsible for the preparation of a remuneration report in accordance with the provisions of Swiss law and the Company's articles of incorporation, and for such internal control as the Board of Directors determines is necessary to enable the preparation of a remuneration report that is free from material misstatement, whether due to fraud or error. The Board of Directors is also responsible for designing the remuneration system and defining individual remuneration packages.



Auditor's responsibilities for the audit of the remuneration report

Our objectives are to obtain reasonable assurance about whether the information on remuneration, loans and advances pursuant to Art. 14-16 VegüV is free from material misstatement, whether due to fraud or error, and to issue an auditor's report that includes our opinion. Reasonable assurance is a high level of assurance, but is not a guarantee that an audit conducted in accordance with Swiss law and SA-CH will always detect a material misstatement when it exists. Misstatements can arise from fraud or error and are considered material if, individually or in the aggregate, they could reasonably be expected to influence the economic decisions of users taken on the basis of this remuneration report.

As part of an audit in accordance with Swiss law and SA-CH, we exercise professional judgment and maintain professional scepticism throughout the audit. We also:

- ▶ Identify and assess the risks of material misstatement in the remuneration report, whether due to fraud or error, design and perform audit procedures responsive to those risks, and obtain audit evidence that is sufficient and appropriate to provide a basis for our opinion. The risk of not detecting a material misstatement resulting from fraud is higher than for one resulting from error, as fraud may involve collusion, forgery, intentional omissions, misrepresentations, or the override of internal control.
- ▶ Obtain an understanding of internal control relevant to the audit in order to design audit procedures that are appropriate in the circumstances, but not for the purpose of expressing an opinion on the effectiveness of the Company's internal control.
- ▶ Evaluate the appropriateness of accounting policies used and the reasonableness of accounting estimates and related disclosures made.

We communicate with the Board of Directors or its relevant committee regarding, among other matters, the planned scope and timing of the audit and significant audit findings, including any significant deficiencies in internal control that we identify during our audit.

We also provide the Board of Directors or its relevant committee with a statement that we have complied with relevant ethical requirements regarding independence, and to communicate with them all relationships and other matters that may reasonably be thought to bear on our independence, and where applicable, actions taken to eliminate threats or safeguards applied.

Ernst & Young Ltd

Daniel Zaugg
Licensed audit expert
(Auditor in charge)

Simone Wittwer
Licensed audit expert

GRI-Report

Inhaltsverzeichnis GRI-Report

134	Allgemeine Angaben und wesentliche Themen
144	Wirtschaftliche Leistung und Compliance
150	Emissionen und Klimawandel, Abfall und Recycling
156	Mitarbeitende
167	Patientensicherheit und -gesundheit
172	Datenschutz, IT Sicherheit und Cyberkriminalität
176	Beschaffungs- und Versorgungssicherheit
178	GRI-Index

Allgemeine Angaben und wesentliche Themen

GRI-Report

Allgemeine Angaben zur Galenica Gruppe gemäss GRI 2 sowie Informationen zur Bestimmung der wesentlichen Themen gemäss GRI 3-1 und 3-2 sind hier publiziert. Diese umfassen Informationen über die Organisation, Aktivitäten und Mitarbeitende, Governance, Strategie, Richtlinien und Vorgehensweise sowie Einbezug von Stakeholdern.

GRI 2, GRI 3-1, GRI 3-2

Galenica veröffentlicht den kombinierten Geschäfts- und Nachhaltigkeitsbericht 2022 in Übereinstimmung mit den GRI-Standards 2021. Der GRI-Inhaltsindex, in dem jeder der angewandten GRI-Standards sowie alle im Bericht enthaltenen Angaben aufgeführt sind, finden Sie [hier](#).

Die Organisation und ihre Berichterstattungspraktiken

GRI 2-1

Organisationsprofil

a. Name der Organisation: Galenica AG

b. Eigentumsverhältnisse und Rechtsform: Galenica ist als Aktiengesellschaft nach schweizerischem Recht organisiert und hält als Holdinggesellschaft direkt oder indirekt alle Gesellschaften, die zur Galenica Gruppe gehören.

c. Hauptsitz der Organisation
Galenica AG
Untermattweg 8
3027 Bern

d. Betriebsstätten: Die Galenica Gruppe ist fast ausschliesslich in der Schweiz tätig.

GRI 2-2

Entitäten, die in der Nachhaltigkeitsberichterstattung der Organisation berücksichtigt werden

a.-c. Die im kombinierten Geschäfts- und Nachhaltigkeitsbericht enthaltene Entitäten sind im Finanzbericht aufgeführt. Der Finanzbericht erläutert zudem den Ansatz für die Konsolidierung der Finanzinformationen. Entitäten, die in den nicht-finanziellen Kennzahlen enthalten sind, werden unter soziale Kennzahlen und Umweltkennzahlen jeweils erläutert.

GRI 2-3**Berichtszeitraum, Berichtshäufigkeit und Kontaktstelle**

a.-b. Der Berichtszeitraum umfasst 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022. Der kombinierte Geschäftsberichts- und Nachhaltigkeitsbericht wird jährlich publiziert.

c. Der kombinierte Geschäfts- und Nachhaltigkeitsbericht 2021 wurde am 8. März 2022 publiziert. Der Halbjahresbericht 2022 wurde am 9. August 2022 publiziert.

d. Ansprechpartner bei Fragen zum Bericht:

Investor Relations: Felix Burkhard, CFO

Media Relations: Christina Hertig, Head of Corporate Communications

GRI 2-4**Richtigstellung oder Neudarstellung von Informationen**

a. 2022 hat das Nachhaltigkeitskomitee einige der Nachhaltigkeitsziele angepasst. Diese hat die Geschäftsleitung und der Verwaltungsrat Ende 2022 genehmigt (siehe Fortschritt der Ziele). Des Weiteren gab es keine nennenswerten Anpassungen von Informationen gegenüber dem Vorjahr.

GRI 2-5**Externe Prüfung**

a. Der Nachhaltigkeitsbericht 2022 wurde nicht extern geprüft.

Tätigkeiten und Mitarbeitende

GRI 2-6

Aktivitäten, Wertschöpfungskette und andere Geschäftsbeziehungen

a.-d. Galenica ist im Gesundheitsmarkt tätig und bietet Dienstleistungen und Produkte in der Gesundheitsversorgung in der ganzen Schweiz an. Zu den Kunden gehören Patienten, Apotheken, Drogerien, Ärzte, Spitäler, Heime, Krankenkassen sowie Pharmaunternehmen.

Galenica ist der führende vollständig integrierte Gesundheitsdienstleister in der Schweiz. Die Geschäftstätigkeiten der Galenica Gruppe umfassen zwei Segmente. Das Segment Products & Care besteht aus den Service Units Pharmacies, Healthcare und Products & Marketing. Sie entwickeln und vermarkten Gesundheitsdienstleistungen und Produkte über verschiedene Kanäle – stationär in der Apotheke, online und zu Hause – an Privatkunden und Patienten wie an Geschäftskunden und Partner. Das Segment Logistics & IT besteht aus den Service Units Wholesale & Logistics sowie IT & Digital Services. Sie entwickeln und betreiben die Logistik-, IT- und digitale Infrastruktur und digitale Plattformen für die gesamte Galenica Gruppe sowie für Kunden und Partner im Gesundheitsmarkt. Mehr Informationen zu Aktivitäten, Marken, Produkten und Dienstleistungen finden Sie im [Lagebericht](#) und auf der [Webseite von Galenica](#).

Die Wertschöpfungskette der Galenica Gruppe umfasst die Produktion, Verpackung, Logistik, Vermarktung und Information, Einzelhandel sowie den Medikamenteneinsatz. Eine Beschreibung der Wertschöpfungskette und die jeweiligen wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Auswirkungen der Galenica Gruppe finden Sie [hier](#).

2022 hat es bei Galenica folgende signifikante Änderungen in der Organisation und der Lieferkette gegeben. Zur medizinischen und pharmazeutischen Versorgung von Alters- und Pflegeheimen in der Schweiz hat Galenica gemeinsam mit Medicaall das Joint-Venture Emeda gegründet. Das Team von Emeda besteht aus mobilen Ärztinnen und Ärzten, die auf die ambulante altersmedizinische Versorgung der Bewohnerinnen und Bewohner von Heimen spezialisiert sind. Um die Aus- und Weiterbildung der Mitarbeitenden in den Apotheken und der Gesundheitsberatung auf hohem Niveau zu halten und weiterzuentwickeln, hat Galenica die bisherige Partnerschaft ausgebaut und beteiligte sich per 5. Juli 2022 zu 50% an der Medinform AG. Zudem hat Galenica 100% der Anteile an der Aquantic AG übernommen, eine Schweizer Softwareentwicklungs- und Beratungsfirma. Damit baut Galenica das digitale B2B Angebot aus, steigert sowohl die Effizienz als auch die Qualität im Gesundheitswesen für seine Partner als auch die Patientinnen und Patienten. Ebenfalls hinzugekommen ist die Bahnhof Apotheke Langnau AG und damit auch Cannaplant, der führende Anbieter von Rezepturen für medizinische Cannabispräparate. Galenica kann damit vielen Patienten und ihren Ärzten medizinisch wertvolle Therapien anbieten. Weiter hat sich Galenica an der digitalen Gesundheitsplattform Well beteiligt, diese ermöglicht Patientinnen und Patienten einen einfachen Zugang zu einem wachsenden Netzwerk von Leistungserbringern. Per 20. September 2022 hat Galenica ihre Tochtergesellschaft Careproduct verkauft, da sich das Angebot von Careproduct entgegen den Erwartungen nicht optimal in die Galenica

Strategie hat einbinden lassen. 2022 konnten 4 Apotheken akquiriert und 3 Standorte neu eröffnet werden. Gleichzeitig wurden 7 Standorte im Rahmen von Optimierungsmassnahmen geschlossen. Ende 2022 umfasste das Netz von eigenen Apotheken von Galenica insgesamt 368 Apotheken (+/-0). Im Berichtsjahr hat es keine signifikanten Änderungen bezüglich Beteiligungsstruktur und Standorten von Lieferanten gegeben. Mehr Informationen dazu finden Sie im [Finanzbericht](#) und [Corporate Governance Bericht](#).

GRI 2-7 Angestellte

Mitarbeitende	Einheit	2022
nach Geschlecht		
- Frauen	Anzahl	5'601
- Männer	Anzahl	2'007
nach Beschäftigungsverhältnis		
- Vollzeit	Anzahl	3'241
- Vollzeit (Anteil Frauen)	%	67.8
- Teilzeit (< 90%)	Anzahl	4'367
- nicht garantierte Arbeitszeiten	Anzahl	266
- nicht garantierte Arbeitszeiten (Anteil Frauen)	%	66.9

a.-d. Per Ende 2022 waren 7'608 Mitarbeitende für Galenica tätig. Alle Mitarbeitenden sind in der Schweiz tätig, welche wir als eine Region betrachten. Galenica weist weitere Informationen zu den Angestellten und sonstigen Mitarbeitenden unter den [sozialen Kennzahlen](#) aus. Die Daten werden aus den verschiedenen Personalmanagementsystemen exportiert und konsolidiert. Der Personalbestand der Galenica Gruppe unterliegt keinen signifikanten saisonalen Schwankungen.

GRI 2-8 Mitarbeitende, die keine Angestellten sind

a.-c. Zusätzlich zu den eigenen Angestellten werden bei Bedarf temporär angestellte Mitarbeitende im Stundenlohn hinzugezogen, insbesondere im Betrieb und im Lager. Diese werden über Partner beigezogen, mit denen sie unter Vertrag stehen. Genauere Angaben zu den temporären Mitarbeitenden sind nicht verfügbar, da diese nicht in allen unseren Personalsystemen erfasst werden. Während des Berichtsjahrs kommt es zu saisonalen Schwankungen, insbesondere vor dem Weihnachtsgeschäft besteht ein grösserer Bedarf an temporären Mitarbeitenden. Die Geschäftstätigkeiten werden grösstenteils von Mitarbeitenden der Galenica Gruppe ausgeführt.

Unternehmensführung

GRI 2-9 Führungsstruktur und Zusammensetzung

a.-c. Die Geschäftsleitung und der Verwaltungsrat mit seinen Gremien werden im [Corporate Governance Bericht](#) vorgestellt. Zusätzliche Informationen über die Governance Struktur und Zusammensetzung sind im Organisationsreglement und Geschäftsbericht enthalten. Der

Verwaltungsrat hat die oberste Verantwortung für ökonomische, ökologische und soziale Themen. Weitere zentrale Gremien sind der Oberleitungs-, Nominations- und Nachhaltigkeitsausschuss des Verwaltungsrats, die Geschäftsleitung sowie das interdisziplinäre Nachhaltigkeitskomitee. Mehr Informationen zur Nachhaltigkeitsorganisation finden Sie [hier](#).

GRI 2-10

Nominierung und Auswahl des höchsten Kontrollorgans

a.-b. Das Nominierungs- und Auswahlverfahren für das höchste Leitungsorgan ist in den [Statuten](#) und dem [Corporate Governance Bericht](#) beschrieben.

GRI 2-11

Vorsitz des höchsten Kontrollorgans

a. Der gesamte Verwaltungsrat, einschliesslich der Verwaltungsratspräsidentin, ist unabhängig und nimmt keine operative Rolle im Unternehmen ein.

GRI 2-12

Rolle des höchsten Kontrollorgans bei der Beaufsichtigung der Bewältigung der Auswirkungen

a.-c. Die Rolle des höchsten Leitungsorgans bei der Aufsicht und dem Management von Auswirkungen ist im [Corporate Governance Bericht](#) beschrieben.

GRI 2-13

Delegation der Verantwortung für das Management der Auswirkungen

a.-b. Informationen über die Delegation der Verantwortung für das Management von Auswirkungen finden Sie im [Corporate Governance Bericht](#) und in den [Statuten](#).

GRI 2-14

Rolle des höchsten Kontrollorgans bei der Nachhaltigkeitsberichterstattung

a.-b. Der Verwaltungsrat überprüft und genehmigt den kombinierten Geschäfts- und Nachhaltigkeitsbericht. Zudem hat der Verwaltungsrat 2021 die aktualisierte Relevanzmatrix zur Kenntnis genommen.

GRI 2-15

Interessenskonflikte

a.-b. Informationen in Bezug auf Interessenskonflikte finden Sie in den [Statuten](#) und im [Code of Conduct](#). Die weiteren Tätigkeiten und Interessensbindungen des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung sind im [Corporate Governance Bericht](#) offengelegt. Im Berichtsjahr wurden keine Interessenskonflikte identifiziert und/oder offengelegt.

GRI 2-16

Übermittlung kritischer Anliegen

a.-b. Diese Information ist vertraulich und wird von Galenica nicht extern kommuniziert.

GRI 2-17**Gesammeltes Wissen des höchsten Kontrollorgans**

a. Den Mitgliedern des Verwaltungsrats wird regelmässig Informationen in schriftlicher und mündlicher Form zu Nachhaltigkeitsthemen unterbreitet, um das gesammelte Wissen über nachhaltige Entwicklungen zu stärken.

GRI 2-18**Bewertung der Leistung des höchsten Kontrollorgans**

a.-c. Informationen über die Bewertung der Leistung des höchsten Leitungsorgans finden Sie im [Corporate Governance Bericht](#).

GRI 2-19**Vergütungspolitik**

a.-b. Informationen über die Vergütungspolitik werden in den [Statuten](#) und dem [Vergütungsbericht](#) offengelegt.

GRI 2-20**Verfahren zur Festlegung der Vergütung**

a.-b. Per Gesetz muss in der Schweiz bei börsenkotierten Unternehmen die Generalversammlung über die Grundsätze der Vergütungsverfahren abstimmen. Dies war bei Galenica 2018 der Fall. Jährlich stimmt die Generalversammlung über die Gutheissung der Vergütung ab. Alle Abstimmungsergebnisse werden in den Protokollen der Generalversammlungen publiziert. Weitere Informationen zum Verfahren zur Festlegung der Vergütung finden Sie in den [Statuten](#) und dem [Vergütungsbericht](#) offengelegt.

GRI 2-21**Verhältnis der Jahresgesamtvergütung**

a.-c. Diese Information ist vertraulich und wird von Galenica nicht extern kommuniziert.

Strategie, Richtlinien und Praktiken**GRI 2-22****Anwendungserklärung zur Strategie für nachhaltige Entwicklung**

a. Nachhaltigkeit ist ein integraler Bestandteil der Unternehmensführung von Galenica. Galenica ist überzeugt, dass sie nur dann dauerhaft wirtschaftlich erfolgreich ist, wenn sie gesellschaftliche Verantwortung trägt und natürliche Ressourcen schonend und effizient nutzt. Die Relevanz von Nachhaltigkeit für Galenica wird im [Vorwort](#) des Geschäftsberichts von Verwaltungsratspräsidentin Daniela Bosshardt und CEO Marc Werner erläutert.

GRI 2-23**Verpflichtungserklärung zu Grundsätzen und Handlungsweisen**

a.-f. Der Verhaltenskodex der Galenica Gruppe hält ergänzend zu den gesetzlichen Bestimmungen die ethischen Regeln und Normen fest, die alle Mitarbeitenden einhalten müssen. Der Verhaltenskodex der Galenica Gruppe hält die ethischen Regeln und Normen fest, die von allen Mitarbeitenden einzuhalten sind. Er ist von sämtlichen

Mitarbeitenden bei Stellenantritt als Teil des Mitarbeiterhandbuches zu unterzeichnen. Der Kodex thematisiert kritische Handlungen wie Bestechung, Insiderhandel oder Diskriminierung und gibt Handlungsanweisungen vor. Damit trägt der Verhaltenskodex zur Enttabuisierung gewisser Grauzonen bei. Der Verhaltenskodex wurde durch den Revisions- und Risikoausschuss des Verwaltungsrats genehmigt.

Das Vorsorgeprinzip ist in den Nachhaltigkeitsleitsätzen der Galenica Gruppe verankert: «schonende und effiziente Nutzung der Ressourcen und Reduktion von negativen Umweltauswirkungen».

Galenica ist bestrebt, Treibhausgasemissionen zu minimieren, Abfälle zu reduzieren und sicher zu entsorgen. Galenica hat konkrete [Umweltziele](#) definiert, um diese Ambitionen zu erreichen.

GRI 2-24

Einbeziehen politischer Verpflichtungen

a. Informationen zur Verankerung der ökonomischen, ökologischen und sozialen Verpflichtungen finden Sie [hier](#). Galenica plant 2023 das Thema Nachhaltigkeit noch systematischer auf strategischer Ebene sowie in den internen Strukturen, Prozessen und Geschäftstätigkeiten zu verankern.

GRI 2-25

Verfahren zur Beseitigung negativer Auswirkungen

a.-e. Galenica verfügt über eine externe [Whistleblower-Meldestelle](#). Diese bietet allen Mitarbeitenden und Geschäftspartner die Möglichkeit, Verdachtsfälle auf Regelverstöße anonym zu melden. Verdachtsfälle auf Regelverstöße von Mitarbeitenden geben Hinweise auf Verbesserungspotenzial und mögliches Fehlverhalten. Alle Meldungen werden untersucht.

GRI 2-26

Verfahren für die Einholung von Ratschlägen und die Meldung von Anliegen

a. Interne und externe Stakeholder können Bedenken über die externe Whistleblower-Meldestelle äussern. Hinweise über Verstöße gegen den [Verhaltenskodex](#) sind zudem an die Vorgesetzten und/oder den Leiter Rechtsdienst Gruppe zu richten. Hinweise zu Korruption und Bestechung sind auch dem vom Verwaltungsrat eingesetzten Komitee zu melden. Mitarbeitenden stehen verschiedene Gefässe und Anlaufstellen zur Verfügung, über welche sie Bedenken oder zentrale Anliegen melden können. Diese beinhalten unter anderem die Service Unit Human Resources (HR), Personalkommissionen, die Mitarbeiterumfrage oder die jährlichen Mitarbeitergespräche. Die Geschäftsleitung setzt sich mit zentralen und kritischen Punkten der Mitarbeiterumfrage oder auch Personalkommission auseinander und leitet wirkungsvolle Massnahmen ab.

GRI 2-27**Einhaltung von Gesetzen und Verordnungen**

a.-d. Alle Unternehmen der Galenica Gruppe arbeiteten auch im Jahr 2022 gesetzeskonform: Es gab keine Bussgelder oder monetäre Sanktionen aufgrund von Nichteinhaltung von Gesetzen und/oder Vorschriften. Weitere Informationen finden Sie im [Corporate Governance Bericht](#).

GRI 2-28**Mitgliedschaften in Verbänden und Interessengruppen**

ASSGP, Schweiz. Fachverband für Selbstmedikation

Blistersuisse

GESKES, Gesellschaft für klinische Ernährung der Schweiz

GSASA, Schweizerischer Verband der Amts- und Spitalapotheker

Helvecura Genossenschaft, Pflichtlagerorganisation von Heilmitteln

Refdata, Stiftung Refdata

Avenir Suisse

Medswiss.net Trägerverein, Schweiz. Dachverband der Ärztenetze

pharmalog, Verband der Schweizerischen Pharmavollgrossisten

pharmaSuisse, Schweizerischer Apothekerverband

ScienceIndustries, Wirtschaftsverband Chemie Pharma Biotech

Swiss Medtech, Schweizer Medizintechnikverband

Verein Bündnis Gesundheitsfachhandel GFH

VIPS, Vereinigung Pharmafirmen in der Schweiz

VSVA, Verband der schweizerischen Versandapotheken

Association QualiCCare, Verein zur Verbesserung der Qualität in der Behandlung chronischer Krankheiten in der Schweiz

ASTAG, Schweizer Nutzfahrzeugverband

Bündnis Freiheitliches Gesundheitswesen

GIRP, European Healthcare Distribution Association

HIV, Kt. Bern, Handels- und Industrieverein

Interessengemeinschaft eHealth

SGGP, Schweiz. Gesellschaft für Gesundheitspolitik

SMVO, Swiss Medicine Verification Organisation

SVKH, Schweizerischer Verband für komplementärmedizinische Heilmittel

Swissholdings, Verband der Industrie- und Dienstleistungskonzerne in der Schweiz

VNL Schweiz, Verein Netzwerk Logistik e.V.

Einbindung von Stakeholdern**GRI 2-29****Ansatz für die Einbindung von Stakeholdern**

a. Zu den Anspruchsgruppen von Galenica zählen Interessenvertretungen und Organisationen, welche die Werte, Handlungen und Leistungen direkt oder indirekt beeinflussen oder von diesen betroffen sind. Mit den direkten Anspruchsgruppen – Kunden, Aktionären, Lieferanten, Wissenschaftsinstitutionen, aktuellen und potenziellen Mitarbeitenden, Behörden, Nichtregierungsorganisationen und weiteren – pflegt Galenica Beziehungen, die sich durch Transparenz, Ehrlichkeit und gegenseitigem Vertrauen auszeichnen. Zu den Kunden zählen Patienten, Apotheken, Drogerien, Ärzte, Spitäler, Heime, Krankenkassen sowie Pharmaunternehmen. Um die Kundenzufriedenheit und Verbesserungspotenziale zu ermitteln, greift Galenica sowohl auf interne Leistungsindikatoren als auch auf die

Ergebnisse unabhängiger Zielgruppenbefragungen zurück. Basierend auf den dadurch gewonnenen Erkenntnissen will Galenica das Kundenerlebnis laufend verbessern und mit neuen Massnahmen und Angeboten den Kundinnen und Kunden Mehrwerte bieten.

Die Zusammenarbeit mit den verschiedenen Lieferanten ist von einem kontinuierlichen Verbesserungsprozess beim Qualitätsmanagement aller Service und Business Units geprägt. Im Kontakt mit Lieferanten und Geschäftspartnern werden im Tagesgeschäft Qualitätsaspekte, Kosten und Preise sowie mögliche Innovationen thematisiert. Solche Interaktionen schaffen Transparenz und tragen dazu bei, dass Dienstleistungen möglichst reibungslos erbracht werden können.

2021 hat Galenica erstmals Gespräche mit Vertretern von externen Stakeholdern geführt, um die Relevanz der Nachhaltigkeitsthemen zu überprüfen und die Auswirkungen der Geschäftstätigkeiten von Galenica auf das soziale, ökologische und ökonomische Umfeld einzuschätzen. Mehr Informationen zum Wesentlichkeitsprozess finden Sie unter [Nachhaltigkeit bei Galenica](#).

GRI 2-30

Tarifverträge

a.-b. Keine der Mitarbeitenden der Galenica Gruppe unterstehen einer Tarifverhandlungsvereinbarung. Galenica bietet allen Mitarbeitenden faire und attraktive Anstellungsbedingungen. Weitere Informationen zu den Anstellungsbedingungen finden Sie unter Mitarbeitende und auf der Webseite von Galenica.

Wesentliche Themen

GRI 3-1

Verfahren zur Bestimmung wesentlicher Themen

a.-b. Das Nachhaltigkeitskomitee hat die ökologischen, sozialen und wirtschaftlichen Nachhaltigkeitsthemen mit Bezug auf das Geschäftsmodell der Galenica Gruppe identifiziert. 2021 hat Galenica die Relevanz der Themen im Rahmen eines Wesentlichkeitsprozesses überprüft und die Auswirkungen der Geschäftstätigkeiten von Galenica auf das soziale, ökologische und ökonomische definiert. Basierend auf einer online durchgeführten Umfrage haben interne und externe Stakeholder die Themen gemäss Relevanz und Auswirkungen bewertet. Zusätzlich haben Interviews mit Vertretern aller externen Anspruchsgruppen stattgefunden, um die Bewertungen zu diskutieren. Daraus ist die aktualisierte [Relevanzmatrix](#) entstanden. Die Geschäftsleitung und der Verwaltungsrat haben die aktualisierte Relevanzmatrix zur Kenntnis genommen und alle Themen als wesentlich eingestuft. Diese stehen auch im Zentrum der Nachhaltigkeitsberichterstattung.

Zur Bestimmung des Berichtsinhalts der Nachhaltigkeitsberichterstattung hat Galenica allen vier Prinzipien der Berichterstattung Rechnung getragen: Einbindung von Stakeholdern, Nachhaltigkeitskontext, Wesentlichkeit sowie Vollständigkeit. Mehr Informationen finden Sie unter [Nachhaltigkeit bei Galenica](#).

GRI 3-2**Liste der wesentlichen Themen**

- a. Die [Relevanzmatrix](#) zeigt alle wesentlichen Themen auf.
- b. Änderungen bei der Berichterstattung: In der Nachhaltigkeitsberichterstattung 2022 hat es keine erheblichen Änderungen in der Liste der wesentlichen Themen und Abgrenzungen der Themen gegenüber dem Vorjahr gegeben.

Wirtschaftliche Leistung und Compliance

GRI-Report

Die wirtschaftliche Leistung bildet die Grundlage für eine langfristige und nachhaltige Unternehmensentwicklung der Galenica Gruppe. Galenica legt grossen Wert darauf, die Geschäftsaktivitäten ethisch und rechtlich korrekt abzuwickeln.



GRI 201

Wirtschaftliche Leistung

GRI 3-3

Management der wesentlichen Themen

Als führender vollständig integrierter Gesundheitsdienstleister in der Schweiz, leistet Galenica einen wichtigen Beitrag für die Schweizer Volkswirtschaft, als Arbeitgeber und Steuerzahler. Galenica ist überzeugt, dass die Gruppe nur dann dauerhaft wirtschaftlichen Erfolg haben kann, wenn sie Verantwortung für die Gesellschaft trägt und die natürlichen Ressourcen schonend und effizient nutzt. Die wirtschaftliche Leistung bildet somit die Grundlage für eine langfristige und nachhaltige Unternehmensentwicklung.

Galenica Strategie

Galenica ist der führende vollständig integrierte Gesundheitsdienstleister in der Schweiz und nimmt im Schweizer Gesundheitsmarkt eine wichtige Rolle ein. Galenica will ihre Marktposition und Leistungen nachhaltig und erfolgreich ausbauen und ihre Kernkompetenzen weiterentwickeln. Dabei beschreiben Vision, Werte und Kundenversprechen, was Galenica antreibt, wie sie arbeitet und was sie bietet. Die strategischen Programme definieren, was die Galenica Gruppe erreichen will und wie. Die gesamte Galenica Strategie finden Sie [hier](#).

Nachhaltigkeitsleitsätze

Die [Nachhaltigkeitsleitsätze](#) sind Ausdruck der Überzeugung, dass Galenica nur dann langfristig wirtschaftlichen Erfolg hat, wenn sie gleichermassen Verantwortung für die Gesellschaft und die Umwelt trägt.

Corporate Governance

Eine gute und transparente Unternehmensführung ist entscheidend, um die Galenica Gruppe effektiv sowie effizient zu steuern. Weitere Informationen zur Unternehmensführung der Galenica Gruppe finden Sie im [Corporate Governance](#) Bericht.

Beurteilung des Managementansatzes und der Massnahmen

- Verwaltungsrat: In den Verantwortungsbereich des Verwaltungsrats fällt das Thema Nachhaltigkeit. Der Verwaltungsrat genehmigt die von der Geschäftsleitung vorgeschlagenen Nachhaltigkeitsziele und verfolgt deren Umsetzung.
- Revisions- und Risikoausschuss: Der Revisions- und Risikoausschuss unterstützt den Verwaltungsrat bei der Erfüllung seiner Aufgaben im Hinblick auf Rechnungslegung, Finanzberichterstattung, Risikomanagement, Compliance sowie interne und externe Revision.
- Revision: Die interne Revision führt gemäss dem vom Revisions- und Risikoausschuss bestimmten Revisionsplan Audits in den Bereichen des operativen und strategischen Risikomanagements sowie des internen Kontrollsystems (IKS) durch. Zusätzlich prüft die externe Revision jährlich die konsolidierte Jahresrechnung der Galenica AG und ihrer Tochtergesellschaften.
- Strategieausschuss: Der Strategieausschuss des Verwaltungsrats überwacht die Umsetzung der Galenica Strategie.
- Ratings: Die Galenica Gruppe wird regelmässig von externen Rating Agenturen zu ihrer Leistung im Bereich Umwelt, Gesellschaft und Wirtschaft (ESG) bewertet. Von der ZKB und der CS hat Galenica ein Kreditrating von BBB (investment grade) erhalten.

GRI 201-1

Unmittelbar erzeugter und ausgeschütteter wirtschaftlicher Wert

Galenica weist Angaben zum unmittelbar erzeugten und ausgeschütteten wirtschaftlichen Wert im [Finanzbericht](#) aus. Der wirtschaftliche Wert wird in der Schweiz erzeugt und hauptsächlich auch in der Schweiz ausgeschüttet. Ausnahmen sind Grenzgängerinnen und Grenzgänger unter den Mitarbeitenden sowie gewisse Investoren, Partner und Lieferanten im Ausland.

Ziele

Galenica hat folgendes Ziel definiert:

- Wir schulen alle Mitarbeitenden mindestens einmal pro Jahr im Bereich Compliance.

Eine Übersicht aller Nachhaltigkeitsziele und der Fortschritt der Ziele finden Sie [hier](#).

GRI 419: Sozioökonomische Compliance, GRI 205: Korruptionsbekämpfung, GRI 206: Wettbewerbswidriges Verhalten Compliance

GRI 3-3**Management der wesentlichen Themen**

Galenica legt grossen Wert darauf, ihre Geschäftsaktivitäten ethisch und rechtlich korrekt abzuwickeln. Alle Geschäftstätigkeiten erfolgen in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen. Unter Compliance fällt die Einhaltung von Gesetzen, Standards (z.B. ISO 14001 oder GDP) sowie firmeneigene oder Branchen-Kodizes. Konkret bedeutet dies für Galenica beispielsweise die Einhaltung des eigenen Verhaltenskodex, des Heilmittel-, Krankenversicherungs-, Arbeits-, Kartell-, Steuer- oder des Strafrechts sowie die Achtung von Menschenrechten in allen Geschäftstätigkeiten. Als führender vollständig integrierter Gesundheitsdienstleister der Schweiz sind Korruptionsbekämpfung und wettbewerbswidriges Verhalten zentrale Themen für Galenica. Zudem stellt Galenica sicher, dass sich auch ihre Geschäftspartner und Lieferanten an international und national geltende Gesetze und Standards sowie die Menschenrechte halten. Die Einhaltung von Menschenrechten und anderen Rechtsvorschriften ist zentral für eine nachhaltige Entwicklung, Frieden, Sicherheit und Wohlstand.

Verantwortlichkeiten

Der Rechtsdienst der Galenica Gruppe unterstützt die Service Units und Unternehmen darin, die Rechtsvorschriften korrekt auszulegen und anzuwenden. Er sorgt ausserdem dafür, dass neue gesetzliche Bestimmungen im Unternehmen umgesetzt werden. Aktuelle Herausforderungen für Galenica betreffen die Umsetzung der neuen Bestimmungen des revidierten Heilmittelgesetzes (HMG) sowie die anstehende Änderung des Schweizer Datenschutzgesetzes (nDSG).

Verhaltenskodex der Galenica Gruppe

Der [Verhaltenskodex](#) der Galenica Gruppe hält ergänzend zu den gesetzlichen Bestimmungen die ethischen Regeln und Normen fest, die alle Mitarbeitenden einhalten müssen. Der Kodex umfasst unter anderem Bestimmungen zu Interessenskonflikten, Insidergeschäften oder Korruption, sowie zum Schutz der Umwelt. Des Weiteren beinhaltet der Kodex klare Bekenntnisse zu den Menschenrechten wie faire Arbeitsbedingungen, Ausschluss von Kinder- oder Zwangsarbeit, Diskriminierung sowie Gesundheit und Sicherheit der Mitarbeitenden. Führungskräfte sind dafür verantwortlich, konkrete Konfliktsituationen des Geschäftsalltags zu thematisieren und aufzuarbeiten.

Die Service Unit Pharmacies hat zusätzlich einen spezifischen Verhaltenskodex. Als verbindliche interne Arbeitsanweisung dient er dazu, die pharmazeutische Unabhängigkeit der Apotheker jederzeit zu gewährleisten und damit die Gesundheit sowie die Wünsche der Patienten stets prioritär zu behandeln. Der Kodex definiert zudem, wie sich Mitarbeitende gegenüber Dritten verhalten müssen und welche Werbemassnahmen zulässig sind.

Verhaltenskodex für Lieferanten

Galenica gewährleistet, dass nicht nur die Gruppe und ihre Unternehmen, sondern auch deren Geschäftspartner international und national geltende Rechte und Normen sowie branchenspezifische Standards, Good Practices sowie die Menschenrechte einhalten. Der [Verhaltenskodex](#) gilt für die Zulieferer, Dienstleistungserbringer oder Berater der Galenica Gruppe. Er umfasst ethische, arbeitsrechtliche sowie Gesundheits-, Sicherheits-, Qualitäts- und Umweltaspekte. Die Mitarbeitenden der Einkaufsabteilungen werden in Schulungen für die Inhalte des Kodex sensibilisiert. Ausserdem ist der Rechtsdienst bei wichtigen gruppenweiten Verträgen stets involviert. Er überprüft zudem regelmässig die Vertragsvorlagen der Galenica Gruppe auf Compliance-Risiken.

Umfassendes Qualitätsmanagement

Alle Unternehmen der Galenica Gruppe verfügen über ein umfangreiches Qualitätsmanagementsystem (QMS). Alloga, Medifilm, Mediservice, UFD und HCI Solutions sind nach ISO 9001 (Qualitätsmanagementsystem) zertifiziert. Verfora, Bichsel und HCI Solutions sind nach ISO 13485 (Qualitätsmanagementsysteme von Medizinprodukteherstellern) zertifiziert. Das QMS der Bichsel Gruppe ist zudem nach der ICH-Q10-Norm (pharmazeutisches Qualitätssicherungssystem) der Europäischen Arzneimittel-Agentur aufgebaut. Die Herstellung von sterilen, aseptisch abgefüllten und biologischen Arzneimitteln stellt höchste Ansprüche an die Implementierung und Aufrechterhaltung eines QMS. Eine intensive Überprüfung zur Einhaltung der ISO 13485 sowie der gesetzlichen GMP- sowie GDP-Vorgaben findet bei Bichsel aufgrund der kritischen Relevanz der hergestellten Produkte in der Regel alle zwei Jahre in grossem Umfang statt.

Die Prozessmanagementsysteme von Galexis und den Unternehmen der Service Unit Pharmacies erfüllen ebenfalls die Anforderungen der ISO-9001-Norm. Sie sind zurzeit jedoch nicht zertifiziert. Alloga, Galexis, G-Pharma, Mediservice sowie Verfora werden anlässlich von GDP-Überprüfungen (Good Distribution Practice) periodisch durch die regionalen Heilmittelinspektorate kontrolliert.

Die Apotheken von Amavita, Sun Store und Coop Vitality unterhalten ein QMS, das alle wesentlichen Prozesse einer öffentlichen Apotheke, aber auch ökologische Aspekte berücksichtigt. Die Einhaltung der internen und externen Standards wird durch regelmässige Qualitätsaudits, Inspektionen von Kantonsapothekern und Testeinkäufe kontrolliert. Das QMS der Spezialapotheke Mediservice erfüllt aufgrund ihres weiten Aufgabengebiets ein hohes Anforderungsprofil.

Antikorruptions-Policy und Whistleblower-Meldestelle

Die [Antikorruptions-Policy](#) legt die Grundsätze und Richtlinien zur Korruptionsbekämpfung fest und regelt deren Umsetzung durch Mitarbeitende und Geschäftspartner der Galenica Gruppe. Jegliche Form von korruptem Verhalten oder Bestechung gegenüber Amtsträgern und Privatpersonen, sei es direkt oder über Dritte, ist verboten. In Bezug auf Korruption und Bestechung durch Mitarbeitende, Partner, Lieferanten oder Vertreter von Drittparteien herrscht bei Galenica ein Null-Toleranz-Ansatz. Die Policy ergänzt den Verhaltenskodex der Gruppe sowie jenen für Lieferanten und gilt für alle Mitarbeitenden.

Galenica hat ausserdem eine externe [Whistleblower-Meldestelle](#). Diese bietet allen Mitarbeitenden und Geschäftspartnern die Möglichkeit, Verdachtsfälle auf Regelverstösse anonym zu melden.

Compliance Programm

Das Compliance-Programm der Galenica Gruppe beinhaltet ein klares Bekenntnis zur Einhaltung von Gesetzen und Richtlinien sowie zu integrem Verhalten. Das Programm zeigt auf, wie die Galenica Gruppe mit dem Thema Compliance innerhalb der drei Handlungsfelder Prävention, Aufdeckung und Reaktion umgeht und dient somit als Rahmen für alle zentralen Massnahmen und Prozesse im Bereich Compliance.

Regelmässige Schulungen

Mitarbeitende von Galenica werden regelmässig zu zentralen Compliance-Themen wie Anti-Korruption, Verhaltenskodex oder Kartellrecht geschult. Dazu dient unter anderem ein webbasiertes Tool.

Beurteilung des Managementansatzes und der Massnahmen

- Meldungen: Verdachtsfälle auf Regelverstösse von Mitarbeitenden geben Hinweise auf Verbesserungspotenzial und mögliches Fehlverhalten. Alle Meldungen werden untersucht.
- Revisions- und Risikoausschuss: Der Revisions- und Risikoausschuss des Verwaltungsrats überprüft den Compliance- und Risikomanagementprozess des Unternehmens.
- ISO-Audits: Die ISO-zertifizierten Gesellschaften werden regelmässig auditiert.

GRI 419-1

Nichteinhaltung von Gesetzen und Vorschriften im sozialen und wirtschaftlichen Bereich

Alle Unternehmen der Galenica Gruppe arbeiteten auch im Jahr 2022 gesetzeskonform: Es gab keine Bussgelder oder monetäre Sanktionen aufgrund von Nichteinhaltung von Gesetzen und/oder Vorschriften.

GRI 205-3

Bestätigte Korruptionsvorfälle und ergriffene Massnahmen

Der Galenica Gruppe sind im Berichtsjahr keine Korruptionsvorfälle bekannt, es gibt demnach keine bestätigten Korruptionsvorfälle.

GRI 206-1

Rechtsverfahren aufgrund von wettbewerbswidrigen Verhalten, Kartell- und Monopolbildung

WEKO-Busse mit Beschwerden weitergezogen

Am 20. März 2017 eröffnete die Schweizer Wettbewerbskommission (WEKO) eine Verfügung gegen HCI Solutions, in der sie eine Busse von CHF 4.5 Mio. aussprach. Sie betrifft eine Untersuchung aus dem Jahr 2012, wobei sich die Hauptvorwürfe nicht erhärtet haben und von den sechs untersuchten Vorwürfen nur zwei untergeordnete Punkte offen

blieben. Die Verfügung der WEKO ist aus Sicht von Galenica und HCI Solutions auch betreffend diesen letzten Punkten sachlich und rechtlich falsch. HCI Solutions zog die Verfügung deshalb am 4. Mai 2017 an das Bundesverwaltungsgericht weiter. Mit einem im Februar 2022 eingegangenen Entscheid hat das Bundesverwaltungsgericht die Busse auf knapp CHF 3.8 Mio. gesenkt und HCI Solutions eine reduzierte Parteientschädigung zugesprochen. HCI Solutions hat im März 2022 Beschwerde beim Bundesgericht eingereicht.

Im Jahr 2006 eröffnete die Wettbewerbskommission eine Untersuchung gegen drei Hersteller von Potenzmitteln sowie u.a. gegen e-mediat AG, (heute: HCI Solutions AG), Galexis AG und Unione Farmaceutica Distribuzione SA. Die Hersteller wurden erstinstanzlich aufgrund der von ihnen herausgegebenen Preisempfehlungen wegen vertikaler Preisabreden mit Bussen sanktioniert. Obwohl keine Sanktionen gegen die Rechtseinheiten der Galenica Gruppe ausgesprochen worden sind, haben HCI Solutions AG, Galexis AG und Unione Farmaceutica Distribuzione SA den Entscheid an das Bundesverwaltungsgericht weitergezogen, weil sie ohne weitere Begründung als Gehilfen der unzulässigen Wettbewerbsabreden bezeichnet worden sind. Mit Entscheid vom 8. Dezember 2021 gab das Bundesgericht den Galenica-Gruppengesellschaften Recht. Die Verfügung der WEKO wurde, soweit sie HCI Solutions AG, Galexis AG und Unione Farmaceutica Distribuzione SA betroffen hat, letztinstanzlich aufgehoben.

Emissionen und Klimawandel, Abfall und Recycling

GRI-Report

Die Geschäftstätigkeiten der Galenica Gruppe haben verschiedene Auswirkungen auf die Umwelt und das Klima. Galenica ist bestrebt, die natürlichen Ressourcen schonend und effizient zu nutzen, negative Umweltauswirkungen zu reduzieren und Abfälle sicher zu entsorgen.



GRI 302: Energie, GRI 305: Emissionen und Klimawandel

GRI 3-3

Management der wesentlichen Themen

Zur Erbringung ihrer Dienstleistungen verbrauchen Unternehmen der Galenica Gruppe erneuerbare sowie nicht erneuerbare Ressourcen. Dabei entstehen gasförmige, flüssige und feste Abfallstoffe sowie Treibhausgase. Elektrischer Strom und Treibstoffe sind für Galenica die wichtigsten Energieträger. Elektrizität macht 40% des gesamten Energieverbrauchs aus. Der Transport ist bei Galenica die Hauptursache für direkte und indirekte Treibhausgasemissionen und ist verantwortlich für weitere Schadstoffemissionen. Treibhausgase in der Atmosphäre sind hauptverantwortlich für die globale Erwärmung und den Klimawandel mit schwerwiegenden Folgen für uns Menschen, Tiere und die Umwelt.

Galenica ist deshalb bestrebt, mit ökonomisch sinnvollen Massnahmen die Ressourcen möglichst effizient zu nutzen und die dadurch entstehenden Umweltauswirkungen so weit als möglich zu reduzieren.

Ziele

Galenica hat folgende Ziele definiert:

- Wir beziehen an allen Betriebsstandorten ab 2025 100% Strom aus regenerativen Quellen (Basisjahr: 2021).
- Wir reduzieren die Treibhausgasemissionen aller Betriebsstätten, Prozesse und Lieferketten um 25% bis 2025 und um 50% bis 2030 (Basisjahr: 2021).
- Wir ersetzen 40% der fossilen Treibstoffe unserer Fahrzeugflotte mit erneuerbaren Antrieben bis 2028 (Basisjahr: 2021).

Des Weiteren will Galenica Lieferkettenpartnerschaften aufbauen, um die Zirkularität in Bezug auf Klima, Wasser und Abfall zu fördern.

Eine Übersicht aller Nachhaltigkeitsziele und der Fortschritt der Ziele finden Sie [hier](#).

Verbindliche Zielvereinbarung mit dem BAFU

Um die CO₂-Intensität zu senken und die Energieeffizienz zu steigern, vereinbarten die Standorte von Alloga in Burgdorf und Galexis in Lausanne-Ecublens und Niederbipp sowie die Bichsel Gruppe mit dem Bundesamt für Umwelt (BAFU) verbindliche Ziele. Im Gegenzug zur Verpflichtung können die Unternehmen bei Einhaltung der Vereinbarungen die Rückvergütung der CO₂-Lenkungsabgabe auf fossile Brennstoffe oder Fördergelder für die Massnahmenumsetzung beantragen. Die Ziele sind individuell auf die vorhandenen Potenziale an den einzelnen Standorten abgestimmt. Zusammen mit der Energie-Agentur der Wirtschaft (EnAW) erarbeitet Galenica einen Effizienzpfad mit verschiedenen als wirtschaftlich identifizierten Massnahmen. Im Rahmen der Zielvereinbarungen mit dem BAFU hat Alloga anfangs 2022 beispielsweise eine neue Grundwasser-Wärmepumpe in Betrieb genommen.

Treibstoffkonsum senken

Um den Treibstoffkonsum zu senken, prüfen die Prewholesale- und Wholesale-Unternehmen regelmässig Massnahmen zur Energieeffizienzsteigerung – sowohl intern wie auch mit externen Logistikpartnern – und setzen diese um. Hierzu zählen der Einsatz von Nutzfahrzeugen der jeweils höchsten Abgasnorm (aktuell Euro VI) für alle Gruppengesellschaften und die Initiierung von gemeinsamen Pilotprojekten zum Einsatz von Lieferfahrzeugen mit alternativen Antrieben. Parallel wird bei Galexis seit 2020 die eigene Flotte von Auslieferfahrzeugen auf effizientere Fahrzeuge mit höherer Nutzlast umgestellt, um Mehrfachfahrten bei hohem Ladeaufkommen zu vermeiden. Externe Vertragsfahrer sind grundsätzlich vertraglich verpflichtet, nur Fahrzeuge einzusetzen, die mindestens der Euro-V-Norm oder höher entsprechen. Alle Chauffeure von Galexis, UFD, Pharmapool, Bichsel und Alloga besuchen regelmässig ein obligatorisches Fahrsicherheitstraining, das unter anderem darauf abzielt, einen ökologischen, treibstoffsparenden Fahrstil zu erlernen. Galenica verfolgt und unterstützt des Weiteren auch Initiativen zur Nachhaltigkeit für Logistikunternehmen im Rahmen von Verbänden (Bspw. GST) und in Zusammenarbeit mit Behörden.

Öko-Verhaltenskodex und Mobilitätskonzept

Für alle Mitarbeitenden der Galenica Gruppe gilt der Öko-Verhaltenskodex. Dieser enthält Richtlinien für das Energiesparen und die Schonung natürlicher Ressourcen am Arbeitsplatz und beim Transport.

Galenica fördert die Nutzung des öffentlichen Verkehrs und der Elektromobilität ihrer Mitarbeitenden und hat an einigen Standorten, wie beispielsweise am Hauptsitz in Bern, spezifische Mobilitätskonzepte implementiert. Mitarbeitende, die mit öffentlichen Verkehrsmitteln zur Arbeit pendeln, erhalten einen finanziellen Beitrag zu den Fahrtkosten. Im Januar 2022 wurde im Rahmen des Umbaus ein weiteres Mobilitätskonzept in Lausanne-Ecublens eingeführt. Es stehen nur noch limitierte Parkplätze für Mitarbeitende zur Verfügung. Galexis fordert die Mitarbeitenden dazu auf, Fahrgemeinschaften zu bilden, mit dem

öffentlichen Verkehr zur Arbeit zu kommen und unterstützt die Mitarbeitenden finanziell bei der Nutzung des ÖV. 2022 hat Galenica die gruppenweite Dienstfahrzeug-Policy zugunsten der e-Mobilität angepasst. Heute verfügen rund 12% der Dienstfahrzeuge über einen elektrischen oder Hybrid-Antrieb.

In Richtung erneuerbare Energien in der Distribution

Galenica will den Einsatz erneuerbarer Energien in der Verteillogistik fördern und hat eine entsprechende Absichtserklärung innerhalb ihrer Distributionsstrategie verabschiedet. Seit 2021 ist bei Galexis das erste Fahrzeug mit Biogas erfolgreich im Einsatz und das zweite Fahrzeug wurde Anfang 2022 ebenfalls in Betrieb genommen. Zudem hat Galexis erste Testfahrten mit einem Elektrofahrzeug zur Feinverteilung von Waren und Produkten durchgeführt. Ab 2023 nimmt Galexis als Test das erste eigene elektrische Lieferfahrzeug in Betrieb. Zudem werden zwei weitere elektrische Lieferfahrzeuge über Dritte im Einsatz sein. Eine grosse Herausforderung bleiben weiterhin die Ladezeiten, die dazu führen, dass die Fahrzeuge nur zu 50% ausgelastet und somit aus wirtschaftlicher Sicht ineffizient sind. Bei den Lastwagen sieht Galenica ein grosses Potenzial in der Wasserstofftechnologie. Galenica ist deshalb daran, konkrete Schritte in Richtung Wasserstofftechnologie in der Logistik zu definieren. Mit einem Logistikdienstleister, der bereits heute mehrere wasserstoffbetriebene LKWs in der Schweiz unterhält, sind bereits Gespräche über einen Pilotversuch initiiert worden, die einen Einsatz im internen Warentransport zum Ziel haben. Eine grosse Herausforderung stellt hierbei die Anforderung an einen temperaturgeführten Versand nach GDP Leitlinien dar, da die Klimatisierung viel Energie verbraucht.

Steigerung der Energieeffizienz im Fokus bei Umbauten

Bei Umbauten berücksichtigt Galenica stets Massnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz und prüft die Installation von Fotovoltaikanlagen. So wurden beim Umbau des Distributionszentrums von Galexis in Lausanne-Ecublens sämtliche Gebäude und Dächer zur Steigerung der Energieeffizienz saniert und eine Fotovoltaikanlage installiert. Seit 2018 ist auch auf dem Dach der Alloga in Burgdorf eine Fotovoltaikanlage in Betrieb und am Standort Niederbipp plant Galexis 2023 eine Fotovoltaikanlage zu installieren.

In der Service Unit Pharmacies lässt sich die Wahl des Energieträgers für Heizung und Elektrizität nur sehr begrenzt beeinflussen, da praktisch alle Lokale gemietet sind. Einflussmöglichkeiten bestehen jedoch beim Stromverbrauch, weshalb Galenica beim Umbau von Apotheken konsequent auf eine energiesparende Beleuchtung und die Installation von Bewegungsmeldern setzt.

Vorbereitung auf mögliche Strom- und Gasmangellage

Aufgrund der aktuellen angespannten Energieversorgungslage in der Schweiz hat Galenica 2022 eine gruppenübergreifende Taskforce initiiert und verschiedene Energiesparmassnahmen definiert. So wurde unter anderem bei allen Betriebsstandorten die Aussenbeleuchtung abgestellt, die Temperaturen in allen Räumlichkeiten reduziert sowie Bewegungsmelder eingebaut. Die Taskforce hat zudem mögliche Szenarien im Falle einer Strom- und Gasmangellage ausgearbeitet und entsprechende Massnahmen definiert, um im Ernstfall reagieren zu können.

Beurteilung des Managementansatzes und der Massnahmen

- Kennzahlen: Betriebsökologische Kennzahlen im Zusammenhang mit Treibhausgasemissionen und Energieverbrauch werden mindestens jährlich erhoben, um die Erreichung der Umweltziele zu prüfen.
- Die Ziele zur Steigerung der Nachhaltigkeit von Galenica sind Bestandteil der Zusammenarbeit mit Partnern (Lieferanten, Logistikdienstleistern, Service-Providern) innerhalb der Lieferkette.
- Zielvereinbarungen mit dem BAFU: EnAW gibt Galenica jährlich Rückmeldungen und Empfehlungen zur Verbesserung der Energieeffizienz und Reduktion der CO₂-Intensität.
- Bei Investitionsplanungen und Vergaben von Aufträgen sind ESG-Themen Bestandteil der vertraglichen Vereinbarungen.
- CDP: Galenica füllt einmal jährlich den CDP-Fragebogen aus. CDP ist eine internationale Non-Profit-Organisation, die die grösste und einzige weltweite Umweltdatenbank für Firmen und Städte führt. Ihr Ziel ist es, möglichst viele Firmen dazu zu bewegen, ihre Auswirkungen auf die Umwelt und die natürlichen Ressourcen offenzulegen. Diese Informationen werden im Namen von mehr als 680 institutionellen Investoren gesammelt, die zusammen über USD 130 Bio. an Vermögenswerten repräsentieren. 2022 wurde Galenica wie im Vorjahr auf dem Level of Engagement Score C eingestuft. Damit wird der Galenica Gruppe attestiert, dass sie versteht, wie Umweltfragen das Geschäftsmodell beeinflussen. Die Resultate sind auf www.cdp.net veröffentlicht.

GRI 302-1**Energieverbrauch innerhalb der Organisation**

Galenica weist den gesamten Energieverbrauch innerhalb der Organisation sowie den Energieverbrauch aus nicht erneuerbaren Quellen und erneuerbaren Quellen in den [Umweltkennzahlen](#) aus.

GRI 302-2**Energieverbrauch ausserhalb der Organisation**

Der ausgewiesene Energieverbrauch ausserhalb der Organisation beschränkt sich auf den nachgelagerten Transport und Verteilung und ist in den [Umweltkennzahlen](#) ausgewiesen.

GRI 302-3**Energieintensität**

Zur Berechnung des Energieintensitätsquotienten verwendet Galenica die Anzahl Vollzeitäquivalente (FTE) als organisationsspezifischen Parameter (Nenner). Der Quotient berücksichtigt den Energieverbrauch innerhalb der Organisation und umfasst folgende Energiearten: Treibstoffe, elektrischer Strom und Wärmeverbrauch. Die Energieintensität ist in den [Umweltkennzahlen](#) ausgewiesen.

GRI 305-1**Direkte THG-Emissionen (Scope 1)**

Galenica weist die direkten Emissionen von Treibhausgas (THG) (Scope 1) sowie weitere Informationen zu den verwendeten Standards, Methoden und Annahmen in den [Umweltkennzahlen](#) aus.

GRI 305-2

Indirekte energiebedingte THG-Emissionen (Scope 2)

Die indirekten energiebedingten THG-Emissionen (Scope 2) sowie Informationen zu den verwendeten Standards, Methoden und Annahmen sind in den [Umweltkennzahlen](#) ausgewiesen.

GRI 305-3

Sonstige indirekte THG-Emissionen (Scope 3)

Die sonstigen ausgewiesenen indirekten THG-Emissionen (Scope 3) umfassen den Treibstoffverbrauch von Dritten und sind in den [Umweltkennzahlen](#) ausgewiesen. Dort finden Sie auch weitere Informationen betreffend Standards, Methoden und Annahmen.

Ziele

Galenica hat folgendes Ziel definiert:

- Wir reduzieren unsere Siedlungsabfälle um 50% bis 2025 (Basisjahr: 2021).

Eine Übersicht aller Nachhaltigkeitsziele und der Fortschritt der Ziele finden Sie [hier](#).

GRI 306:

Abfall und Recycling

GRI 3-3, GRI 306-1, GRI 306-2

Management der wesentlichen Themen

In der Galenica Gruppe entstehen neben den klassischen Siedlungsabfällen (vor allem Verpackungsmaterialien) auch medizinische und chemische Abfälle. Abgelaufene oder überschüssige Medikamente gelten in der Schweiz als Sonderabfälle und dürfen nicht mit dem herkömmlichen Betriebsmüll entsorgt werden. Sonderabfälle sind sowohl mit Kosten bei der Entsorgung als auch mit Umwelt- und Gesundheitsrisiken verbunden. Eine fachgerechte Entsorgung ist somit zentral für den Schutz der Umwelt, Tiere und Menschen. Abfall kann auf unterschiedliche Art entsorgt werden, abhängig von der Art des Abfalls. Bei der Abfallverbrennung entstehen schädliche Treibhausgasemissionen, jedoch wird in der Schweiz ein Teil der entstandenen Wärme auch als Fernwärme oder für die Stromproduktion genutzt. Die Wiederverwertung von Abfallprodukten und Rohstoffen hat positive Auswirkungen auf die Umwelt, wie die Vermeidung von Treibhausgasemissionen, sowie der Schonung der knappen natürlichen Ressourcen. Fast die Hälfte der Abfälle werden bei Galenica recycelt. Zudem ist Galenica bestrebt, Abfälle zu reduzieren und wo möglich zu verhindern.

Fachgerechte Entsorgung von retournierten Medikamenten

Die Apotheken sowie die Logistikunternehmen von Galenica nehmen abgelaufene oder von den Kunden nicht gebrauchte Medikamente zurück und entsorgen sie fachgerecht. In den Apotheken erfolgt dies gemäss internen Qualitätsmanagementprozessen. Der Apotheker nimmt dabei eine erste Entsorgungstriage der retournierten Medikamente vor und sortiert die Produkte nach spezifischen Gesichtspunkten. Besonderen Fokus legt er dabei auf kritische Inhaltsstoffe (beispielsweise Schwermetalle, Lösungsmittel oder hochaktive Wirkstoffe), aber auch auf die Besonderheiten der Darreichungsform (wie etwa Gasdruckbehälter). Nach dieser Vorselektion werden die Medikamente gezielt der fachgerechten Entsorgung zugeführt: sei es in einer regulären Verbrennungsanlage oder auch in einem speziell dafür ausgelegten Hochtemperaturofen. Die Entsorgung von kontrollierten Substanzen wie Betäubungsmitteln muss von den Apothekern dokumentiert und Swissmedic gemeldet werden. Auch die GDP-Leitlinien (Good Distribution Practices), an die Alloga, Unione, Pharmapool und Galaxis

gebunden sind, geben Anweisungen zum Umgang mit Retouren. Die eigentliche Entsorgung von abgelaufenen und nicht gebrauchten Medikamenten erfolgt durch Dritte, mit Ausnahme von Medifilm, die als einzige Firma der Galenica Gruppe eine Zulassung zur Sondermüllentsorgung hat.

Aus Sicherheitsgründen werden zurückgebrachte Medikamente ausnahmslos entsorgt – selbst wenn das Haltbarkeitsdatum noch nicht abgelaufen ist und/oder sie noch vollständig verpackt sind. Die kontrollierte Entsorgung verhindert, dass Menschen oder Tiere mit allenfalls gefährlichen pharmazeutischen Abfällen in Berührung kommen, zum Beispiel durch aufgerissene Kehrriechsäcke am Strassenrand oder durch Verunreinigungen. Die Apotheken leisten damit einen wertvollen Beitrag zur umweltgerechten und kontrollierten Entsorgung von Sonderabfällen. Zudem stellen alle Apotheken der Galenica Gruppe ausschliesslich biologisch abbaubare Plastiksäcke für ihre Kunden bereit.

Die Service Unit Wholesale & Logistics prüft laufend zusätzliche Möglichkeiten, um Abfälle zu reduzieren. Eine effektive Massnahme ist der Einsatz von Umlaufverpackungen; so erfolgen bereits heute 94% der Lieferungen in wiederverwendbaren Rüstbehältern im Umlaufverfahren. Die restlichen 6% werden in rezyklierbaren Kartonverpackungen geliefert.

Öko-Verhaltenskodex

Der Öko-Verhaltenskodex enthält Richtlinien zur Abfalltrennung für alle Mitarbeitenden, die einen Büroarbeitsplatz haben. Zudem erhalten neue Mitarbeitende bei Stellenantritt ein Merkblatt zur Abfallbewirtschaftung und zum Recycling.

Beurteilung des Managementansatzes und der Massnahmen

- Kennzahlen: Betriebsökologische Kennzahlen im Zusammenhang mit Abfällen werden mindestens jährlich erhoben, um die Erreichung der Umweltziele zu prüfen.
- Qualitätsmanagement: Die Einhaltung der Qualitätsmanagementprozesse wird laufend geprüft.

GRI 306-3

Angefallener Abfall

Galenica weist das Gesamtgewicht des angefallenen Abfalls sowie eine Aufschlüsselung nach Zusammensetzung des Abfalls in den [Umweltkennzahlen](#) aus.

GRI 306-5

Zur Entsorgung weitergeleiteter Abfall

In den [Umweltkennzahlen](#) weist Galenica den zur Entsorgung weitergeleiteten Abfall nach folgenden Entsorgungsmethoden aus: Verbrennung, Sondermüllverbrennung und Recycling.

Mitarbeitende

GRI-Report

Die Mitarbeitenden spielen eine zentrale Rolle für den Erfolg der Galenica Gruppe. Galenica ist deshalb bestrebt, die Mitarbeitermotivation und -entwicklung sowie die Vielfalt und Chancengleichheit zu fördern, die Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz zu gewährleisten und Fachkräfte zu sichern.



GRI 401: Beschäftigung Mitarbeitermotivation

GRI 3-3

Management der wesentlichen Themen

7'608 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter engagieren sich bei Galenica, um mit professionellen Dienstleistungen ihre vielfältigen Kunden zufriedenzustellen. Als zentraler Arbeitgeber im Schweizer Gesundheitsmarkt leistet Galenica einen wichtigen Beitrag für die Schweizer Volkswirtschaft und unterstützt ein nachhaltiges Arbeits- und Wirtschaftswachstum. Das Thema Beschäftigung (GRI 401) umfasst für Galenica die Anstellungsbedingungen und die Mitarbeitermotivation. Diese beeinflussen die Zufriedenheit und das Wohlergehen der Mitarbeitenden und damit verbunden auch ihre Effizienz und Produktivität sowie die Fluktuation. Ferner spielen die Verankerung der Unternehmenswerte – fünf Schlüsselwerte von Galenica, eine

zeitgemässe und wertschätzende Führungskultur sowie moderne Arbeitsmodelle («life domain balance») wichtige Rollen. Die Mitarbeitermotivation ist zudem eng verknüpft mit der Aus- und kontinuierlichen Weiterbildung der Mitarbeitenden, die eine berufliche sowie persönliche Entwicklung ermöglicht. Galenica fasst deshalb sämtliche Fragen im Zusammenhang mit der Beschäftigung von kompetenten und motivierten Mitarbeitenden unter dem Aspekt der Mitarbeitermotivation und -entwicklung zusammen. Weitere Informationen zu den spezifischen Mitarbeiterthemen finden Sie unter Mitarbeiterentwicklung (GRI 404), Vielfalt und Chancengleichheit (GRI 405), Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz (GRI 403), Sicherung Fachkräfte (eigenes Thema).

Ziele

Galenica hat folgende Ziele definiert:

- Wir erhöhen die Motivationsrate unserer Mitarbeiterumfrage auf 75 von 100 Punkten und die Teilnahmequote auf 75% bis 2024 (Basisjahr: 2021).

Eine Übersicht aller Nachhaltigkeitsziele und der Fortschritt der Ziele finden Sie [hier](#).

Die fünf Schlüsselwerte

Die **fünf Schlüsselwerte** begleiten die Mitarbeitenden bei allen Tätigkeiten und sind die Basis für das gemeinsame Verständnis von Zusammenarbeit und wie sie miteinander umgehen.

- Wir sind mit Leidenschaft dabei.
- Wir handeln unternehmerisch.
- Wir schaffen Vertrauen.
- Wir haben Respekt.
- Gemeinsam sind wir stärker.

Verantwortlichkeiten und Strategie

Die Service Unit Human Resources (HR) ist für das Personalmanagement verantwortlich und unterstützt die jeweiligen Unternehmen mit ihren HR Business Partner im Umgang mit deren Mitarbeitenden. 2022 hat Galenica die HR-Strategie überarbeitet. Die strategischen Schwerpunkte umfassen unter anderem Beratung und Coaching, Nachwuchsförderung und Personalentwicklung sowie Gesundheit am Arbeitsplatz und Diversity.

Personalpolitik, Personalreglement und Arbeitszeitreglement

Die Personalpolitik der Galenica Gruppe basiert auf den oben genannten Unternehmenswerten und setzt die verbindlichen Leitplanken für das Human Resource Management (HRM). Diese Leitplanken gelten für alle Unternehmen der Gruppe. Die Personalpolitik thematisiert Galenica, wie sie als Arbeitgeberin mit ihren Mitarbeitenden umgehen will und was Galenica von den Mitarbeitenden erwartet. Das Personalreglement und das Arbeitszeitreglement der Galenica Gruppe wiederum richten sich an alle Mitarbeitenden und beinhaltet Informationen und Vorschriften betreffend Arbeitszeit, Salär oder Personalversicherungen.

Vereinbarung von Privatleben und Beruf

Damit sich Privatleben und Beruf besser miteinander vereinbaren lassen, bietet Galenica flexible Arbeitszeitmodelle an. Gemäss Home-Office-Leitfaden besteht für Mitarbeitenden, abhängig von der Tätigkeit, zudem die Möglichkeit bis zu 100%, von zu Hause aus zu arbeiten. Überdies ist die Teilzeitarbeit insbesondere in der Service Unit Pharmacies weit verbreitet und es besteht die Möglichkeit von Co-Geschäftsleitungen in den Apotheken. Des Weiteren können die Mitarbeiterinnen den Mutterschaftsurlaub mit einem unbezahlten Urlaub

verlängern und Männer erhalten einen Vaterschaftsurlaub von zehn Tagen, wobei die 100-prozentige Lohnfortzahlung, im Gegensatz zur gesetzlichen Pflicht, erhalten bleibt.

Mitarbeiterumfrage Opinio

Die Mitarbeiterumfrage Opinio hat bei Galenica Tradition. Seit 2020 wird sie nicht mehr nur alle drei Jahre, sondern jährlich durchgeführt. Damit kann Galenica schneller und zielgerichteter auf Veränderungen bei der Zufriedenheit und Motivation der Mitarbeitenden reagieren. 2022 haben 71% aller Mitarbeitenden an der Umfrage teilgenommen. Die Rücklaufquote bewegt sich somit im Vergleich zur Umfrage von 2021 auf höherem Niveau. Die Mitarbeitermotivation ist mit einem gruppenweiten Wert von 74 bei 100 möglichen Punkten im Vergleich zum Vorjahr erfreulich gestiegen.

Austausch und Engagement der Mitarbeitenden fördern

Die Personalkommissionen sind wichtige Anlaufstellen für die Anliegen aller Mitarbeitenden, die von allgemeinem Interesse sind und mit der Geschäftsleitung diskutiert werden sollen. Umgekehrt konsultiert die Geschäftsleitung die Personal- oder Betriebskommission in relevanten Personalthemen, die alle oder eine grosse Mehrheit betreffen, wie zum Beispiel Anstellungsbedingungen. Die Betriebskommission setzt sich aus den Präsidenten aller Personalkommissionen zusammen. Zweimal pro Jahr findet ein Austausch zwischen der Betriebskommission, den gruppenweiten Mitarbeitervertretern, einem Vertreter der Geschäftsleitung und den HR-Leitungen statt. Dabei kommen Themen zur Sprache, die über die lokalen Anliegen der Personalkommissionen in den einzelnen Geschäftsbereichen hinausgehen. Die Personalkommissionen kommen in der Regel mehrmals jährlich zusammen und werden auch über die Themen und Beschlüsse der Sitzungen der Betriebskommission informiert.

2021 wurde ein Team von «Change Ninjas» ins Leben gerufen. Diese gestalten aktiv die Transformation der Galenica Gruppe mit und unterstützen die Service Units bei ihren Transformationsvorhaben.

Verschiedene Kommunikationsplattformen

Der persönliche, direkte Austausch unter den Mitarbeitenden aus allen Sprachregionen der Schweiz und aus insgesamt 89 Nationen steht im Zentrum der Kommunikationsbestrebungen von Galenica mit dem Ziel, Wissensaustausch und die Zusammenarbeit aktiv zu fördern. Dafür bieten die verschiedenen physischen und digitalen Informationsveranstaltungen und Kader-Meetings der Geschäftsbereiche und Unternehmen eine gute Gelegenheit. Über aktuelle Themen aus allen Unternehmensbereichen wird an Anlässen sowie über das Intranet, das G-Net, informiert.

Weiter erhalten alle Mitarbeitenden sowie die Pensionierten zweimal pro Jahr die gedruckte Mitarbeiterzeitschrift Spot, welche nach Hause geliefert wird und es somit auch Partnern und Familienangehörigen ermöglicht, an den Entwicklungen in der Galenica Welt teilzuhaben.

Mitarbeitende am Erfolg beteiligen

Galenica beteiligt alle Mitarbeitenden am Erfolg des Unternehmens. Die Höhe der Beteiligung wird jeweils auf der Basis des Gruppenergebnisses im Vergleich zum Vorjahr ermittelt. In der Schweiz wohnhafte Mitarbeitende von Galenica können jährlich zwischen 20 und 80 Aktien

von Galenica zu einem Vorzugspreis kaufen, unabhängig vom Beschäftigungsgrad. 2022 nahmen 19.2% der Mitarbeitenden an diesem Programm teil (Vorjahr: 19.7%). Die erworbenen Mitarbeiteraktien sind während drei Jahren ab Kaufdatum gesperrt.

Bei den Mitgliedern des Senior Managements (SMT) und des Managements (MT) ist die Erfolgsbeteiligung anteilmässig im jährlichen Bonus integriert. Dieser ist abhängig von quantitativen und qualitativen Zielen. Das aktienbasierte Vergütungsprogramm LTI (siehe Vergütungsbericht) für Mitglieder der Geschäftsleitung sowie bestimmte Mitglieder des SMT orientiert sich an der Langzeitperformance, wobei die Vergütung über einen Zeitraum von drei Jahren zurückbehalten wird. 2022 hat Galenica gemeinsame bonusrelevante Ziele für die Geschäftsleitung, Mitglieder des Senior Managements und Management eingeführt, die ab 2023 gültig sind. Diese betreffen die Kunden- und Mitarbeiterzufriedenheit. Mit diesen neuen Zielen soll der Netzwerkgedanke sowie die Ausrichtung auf soziale Ziele gestärkt werden.

Personalvorsorge

Die Galenica Pensionskasse deckt die Risiken beziehungsweise die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod nach den Vorgaben des schweizerischen Bundesgesetzes über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG) ab. Sie ist, wie die bisherigen Stiftungen von Galenica, rechtlich, organisatorisch und finanziell unabhängig. Die Pensionskasse wird nach dem Prinzip des Beitragsprimats geführt. Dabei erfolgt die Finanzierung in der Regel durch Beiträge der Arbeitnehmer und der Arbeitgeber. Mit den geleisteten Arbeitnehmer- und Arbeitgeberbeiträgen wird für jeden Mitarbeitenden ein individuelles Sparkapital angesammelt. Das Sparkapital wird im Normalfall zum Zeitpunkt des Erreichens des ordentlichen Rentenalters ausbezahlt, in eine Rente umgewandelt oder bei Auflösung des Arbeitsverhältnisses als Freizügigkeitsleistung übertragen. Die Jahresrechnung der Pensionskasse vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true and fair view). Die Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze der schweizerischen Vorsorgeeinrichtungen entsprechen der Verordnung über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVV2) und den schweizerischen Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER. Die Bilanzierung der Aktiven und Passiven erfolgt allein auf Basis der wirtschaftlichen Situation der Pensionskasse per Bilanzstichtag.

Aufgrund der steigenden Lebenserwartung und sinkender Zinserträge sind per 1. Januar 2022 die Umwandlungs- und Beitragssätze angepasst worden.

Beurteilung des Managementansatzes und der Massnahmen

- Kennzahlen: Zentrale Personalkennzahlen, wie beispielsweise die Personalfuktuation, werden gruppenweit halbjährlich erhoben und analysiert.
- Mitarbeiterzufriedenheit und -motivation: Im Rahmen der jährlichen Mitarbeiterumfrage wird die Zufriedenheit und Motivation der Mitarbeitenden evaluiert. Die Geschäftsleitung setzt sich mit den Ergebnissen, insbesondere den kritischen Punkten, auseinander und leitet wirkungsvolle Massnahmen ab.

GRI 401-1 Neu eingestellte Angestellte und Angestelltenfluktuation

Aspekt	GRI-Indikator	Einheit	2022	2021	2020	2019	2018
Mitarbeitende	102-8	Anzahl	7'608	7'239	7'205	7'071	6'580
nach Geschlecht	102-8						
– Frauen	102-8	Anzahl	5'601	5'351	5'308	5'268	5'078
– Männer	102-8	Anzahl	2'007	1'888	1'897	1'803	1'502
Teilzeit (< 90%)	102-8	Anzahl	4'367	3'058	3'039	2'897	2'603
Mitarbeiterfluktuation	401-1	%	14.4	14.5	10.6	11.4	12.4

Galenica nimmt keine Aufschlüsselung der neu eingestellten Angestellten nach Region vor. Zudem liegt aufgrund der unterschiedlichen Personalsysteme keine Aufschlüsselung der Mitarbeiterfluktuation nach Altersgruppe, Geschlecht und Region vor.

Ziele

Galenica hat folgende Ziele definiert:

- Wir reduzieren die Ausfallrate der Berufs- und Nichtberufsunfälle um 10% bis 2024 (Basisjahr: 2021).
- Wir reduzieren die Anzahl Fälle aufgrund psychischer Krankheiten (Basisjahr: 2021).

Eine Übersicht aller Nachhaltigkeitsziele und der Fortschritt der Ziele finden Sie [hier](#).

GRI 403: Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz

GRI 3-3, GRI 403-1 bis 403-7

Management der wesentlichen Themen

Die physische und psychische Gesundheit der Mitarbeitenden hat bei Galenica selbstredend einen hohen Stellenwert. Das Thema umfasst die Auswirkungen der Geschäftstätigkeit auf das physische und psychische Wohlergehen aller Mitarbeitenden. Vor allem in den Service Units Wholesale & Logistics und Pharmacies besteht ein erhöhtes Unfallrisiko, weshalb dort Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz eine besondere Rolle spielen. Galenica ist verpflichtet, jeglicher Verletzung der körperlichen oder psychischen Integrität ihrer Mitarbeitenden am Arbeitsplatz vorzubeugen, womit neben dem persönlichen Leid auch Kosten minimiert werden. Zudem ist Galenica bestrebt, mögliche Gesundheitsrisiken frühzeitig zu erkennen und eine rasche Rückkehr nach Krankheit oder Unfall zu gewährleisten. Galenica leistet damit einen wesentlichen Beitrag zur Gesundheit und zum Wohlergehen ihrer Mitarbeitenden.

Vorkehrungen für Gesundheitsschutz und Arbeitssicherheit

Galenica trifft Vorkehrungen zum Schutz der Gesundheit und für die Sicherheit der Mitarbeitenden am Arbeitsplatz gemäss den Richtlinien der Eidgenössischen Koordinationskommission für Arbeitssicherheit (EKAS). Darüber hinaus verfügen alle Unternehmen über ein Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM). Galenica betreibt zudem ein präventives Case-Management, um mögliche Gesundheitsrisiken bei Mitarbeitenden frühzeitig zu erkennen und passende Massnahmen einzuleiten. Dieses Instrument kommt innerhalb der ersten 30 Absenztage zum Einsatz. Eine rasche Rückkehr nach Krankheit oder Unfall ist das oberste Ziel. Zur Verbesserung des Gesundheitsschutzes arbeitet Galenica mit den Organisationen Movis und Carelink zusammen. Carelink bietet in Krisensituationen notfallpsychologische Hilfe an, beispielsweise nach einem Überfall auf eine Apotheke. Movis bietet Unterstützung für Mitarbeitende im Bereich Schutz der persönlichen Integrität sowie Stressbewältigung oder Burnout-Prävention. Ausserdem offeriert die Galenica Gruppe jährlich allen Mitarbeitenden eine Gripeschutzimpfung.

Aufgrund des erhöhten Unfallrisikos verfügen die Unternehmen Alloga und Galexis zusätzlich über ein systematisches Absenzenmanagement, das Teil des BGM ist. Bei überdurchschnittlich hohen oder häufigen Absenzen wird das Gespräch mit den Mitarbeitenden gesucht und auch bei der Rückkehr an den Arbeitsplatz nach längerer Absenz findet ein Austausch statt. Alloga und Galexis organisieren zusammen mit der Suva ausserdem Schulungen zur Vermeidung von betrieblichen Unfällen. Galexis hat 2022 an den Standorten Niederbipp und Lausanne-Ecublens einen Unfallbarometer eingeführt, um die Mitarbeitenden zu sensibilisieren und Berufsunfälle zu verhindern. 2023 soll auch bei Alloga ein Unfallbarometer eingeführt werden.

Die Service Units Pharmacies, Healthcare und Wholesale & Logistics haben Sicherheitsbeauftragte für die Arbeitssicherheit ernannt. An jedem Standort der Galenica Gruppe gibt es ausserdem Brandschutzbeauftragte, die für Brandschutz und Evakuationen verantwortlich sind, sowie ein Help-Team, das die Erste Hilfe organisiert.

Im [Verhaltenskodex](#) für Lieferanten der Galenica Gruppe ist festgehalten, dass die Lieferanten ein sicheres und gesundes Arbeitsumfeld gewährleisten sollen und den Schutz ihrer Mitarbeitenden gemäss allen geltenden Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften sicherstellen müssen.

Beurteilung des Managementansatzes und der Massnahmen

- Kennzahlen: Die Absenzen der Mitarbeitenden werden regelmässig durch die Service Unit HR analysiert und es werden entsprechende Massnahmen ergriffen.
- Sicherheitsaudit: Externe Sicherheitsberater führen regelmässig Sicherheitsaudits bei der Service Unit Wholesale & Logistics durch.
- Bei Galexis werden zusätzlich monatlich interne Sicherheitsaudits (Begehungen) mit den entsprechenden Bereichsverantwortlichen durchgeführt und Massnahmen zur Verbesserung der Arbeitssicherheit aufgenommen und dokumentiert.

GRI 403-9**Arbeitsbedingte Verletzungen**

Galenica weist die Anzahl Berufs- und Nichtberufsunfälle sowie die Ausfallrate arbeitsbedingter Verletzungen in den [sozialen Kennzahlen](#) aus. Im Berichtsjahr kam es zu keinen arbeitsbedingten Todesfällen.

GRI 403-10**Arbeitsbedingte Erkrankungen**

Galenica weist die Anzahl Krankheitsfälle, die Absenzenstunden aufgrund Krankheiten sowie die Ausfallrate in den [sozialen Kennzahlen](#) aus. Die Anzahl Todesfälle aufgrund arbeitsbedingter Krankheiten werden nicht erfasst.

**GRI 404: Aus- und Weiterbildung
Mitarbeiterentwicklung****GRI 3-3****Management der wesentlichen Themen**

Bei der Logistik und beim Verkauf von Pharmazeutika sind die Mitarbeitenden mit ihrem Fachwissen entscheidend. Als erfolgreiches Unternehmen will sich Galenica mit dem Markt weiterentwickeln und Trends setzen. Die Wandlungsfähigkeit der Galenica Gruppe gründet auf dem Engagement und Teamgeist der gesamten Belegschaft. Um diese zu erhalten, fördert Galenica die persönliche und berufliche Entwicklung der Mitarbeitenden stetig. Das Thema Aus- und Weiterbildung umfasst die Bindung und Entwicklung von bestehenden Mitarbeitenden mittels Aus- und Weiterbildung sowie die Ausbildung von Lernenden.

Wissen und Austausch der Mitarbeitenden fördern

Die kontinuierliche Personalentwicklung und die Führungsarbeit der Zukunft stehen im Zentrum des gruppenübergreifenden Personalentwicklungsprogramm Move. Move steht für Agilität und Flexibilität und widerspiegelt somit das Personalentwicklungsangebot. Dieses umfasst Module im Bereich Fachausbildung sowie Führungs- und Persönlichkeitsentwicklung für unterschiedliche Stufen. 2022 hat Galenica 37 Module mit 481 Mitarbeitenden durchgeführt. Um die Geschichte, Kultur und Strategie der Galenica Gruppe und ihrer Unternehmen zu vermitteln, werden die neuen Mitarbeitenden jeweils zu einem Einführungstag (Move 1) eingeladen. Das zweijährige Talent-Mentoring-Programm hat zum Ziel, leistungsstarke Mitarbeitende in ihrer derzeitigen Funktion zu entwickeln oder sie an eine höhere Funktion heranzuführen, um so mittel- bis langfristig die interne Nachfolgeplanung zu stärken. Die Teilnehmenden (Mentees) erhalten eine Plattform, um sich bereichsübergreifend auszutauschen. Gleichzeitig werden das Wissen und Können von erfahrenen Führungskräften für die Weiterentwicklung von Nachwuchstalenten genutzt. Jedem Mentee wird ein persönlicher Mentor zur Seite gestellt. 2022 nahmen 14 Mitarbeitende am Talent-Mentoring-Programm teil.

Im Rahmen des Talent-Management-Programms Junior der Service Unit Pharmacies können Pharma-Assistentinnen und -Assistenten während eines Jahres ein eigenes Projekt entwickeln. Dabei werden sie von Mentoren begleitet und im Projektmanagement geschult.

Weiterbildungen in den Apotheken

Galenica unterstützt Mitarbeitende auch bei externen Weiterbildungen finanziell und/oder zeitlich, sofern diese mit der aktuellen Tätigkeit zusammenhängen und einen Mehrwert für das Unternehmen wie auch für die Mitarbeitenden bieten. Die Service Unit Pharmacies bietet zum Beispiel in Zusammenarbeit mit der Universität Basel den CAS-Studiengang «Betriebsführung für Apotheker/-innen» an. 2022 haben 13 Mitarbeitende den CAS-Studiengang erfolgreich absolviert.

Weiter übernimmt Pharmacies die Kosten für die Weiterbildung zum «Fachapotheker in Offizinpharmazie» (FPH Offizin). Aufgrund der Revision des Medizinalberufegesetzes (MedBG) müssen diplomierte Apothekerinnen und Apotheker diesen eidgenössischen Weiterbildungstitel erwerben, wenn sie als Verantwortliche in einer Apotheke tätig sein wollen. Galenica setzt sich dafür ein, dass möglichst alle Apothekerinnen und Apotheker diese Weiterbildung absolvieren können. 2022 haben 41 Mitarbeitende die Weiterbildung absolviert.

Ebenfalls vor dem Hintergrund der Revision des MedGB hat Galenica gemeinsam mit einem externen Anbieter die Weiterbildung FPH-Fähigkeitsausweis Anamnese in der Grundversorgung entwickelt. Mit dieser Weiterbildung werden die Kompetenzen der Apotheker im Bereich der Grundversorgung gestärkt. Sie werden damit befähigt, Diagnosen für Bagatellerkrankungen zu stellen und ein entsprechendes rezeptpflichtiges Medikament abzugeben. 2022 verfügten bereits 242 Apotheker über diesen Ausweis, 43 befanden sich in Ausbildung.

Zusätzliche Weiterbildungsangebote in den Apotheken sind der FPH-Fachausweis Impfen, spezifische Schulungen für die Antigen-Schnelltests sowie ein E-Learning-Modul zur Anwendung von Algorithmen und Software im Bereich «Primary Care».

Ausbildung von Lernenden

Galenica engagiert sich intensiv für den Fachkräftenachwuchs: 2022 bildete die Gruppe 838 Lernende – 749 junge Frauen und 89 junge Männer – in ihren Unternehmen aus. Davon schlossen 278 die Lehre ab, viele mit Bravour. Nach Abschluss der Ausbildung erhielten 143 Lehrabgänger einen Arbeitsvertrag innerhalb der Gruppe.

Beurteilung des Managementansatzes und der Massnahmen

– Mitarbeitergespräche: Im Rahmen von jährlichen Mitarbeitergesprächen wird die Leistung der Mitarbeitenden bewertet und diskutiert. Dabei spielt auch das Thema Weiterbildung eine zentrale Rolle.

GRI 404-3

Prozentsatz der Angestellten, die eine regelmässige Beurteilung ihrer Leistung und ihrer beruflichen Entwicklung erhalten

Alle Mitarbeitenden mit einem unbefristeten Vertrag erhalten eine regelmässige Beurteilung ihrer Leistung und ihrer beruflichen Entwicklung im Rahmen der jährlichen Mitarbeitergespräche. Die Anzahl Mitarbeitende gemäss Arbeitsvertrag sind im [GRI 2-7](#) ausgewiesen.

Ziele

Galenica hat folgende Ziele definiert:

- Wir verbessern die Diversität in allen Service Units und halten den Frauenanteil der Kadermitarbeitenden auf 50%.

Eine Übersicht aller Nachhaltigkeitsziele und der Fortschritt der Ziele finden Sie [hier](#).

GRI 405: Diversität und Chancengleichheit Vielfalt und Chancengleichheit

GRI 3-3

Management der wesentlichen Themen

Diversität und Chancengleichheit umfassen Themen der Gleichstellung und Gleichbehandlung in Bezug auf Alter, Herkunft, Geschlecht oder andere Diversitätsindikatoren. Neben der Lohngleichheit von Frau und Mann gehört auch die Eingliederung von leistungsbeeinträchtigten Personen in den Arbeitsprozess zur Diversität. Die Galenica Gruppe setzt auf Diversität und vereint Menschen aus 89 Nationen und allen Altersstufen. Drei Viertel der Mitarbeitenden sind Frauen. Galenica duldet keine Diskriminierung und Belästigung und fördert Chancengleichheit für alle. Mitarbeitende erfahren somit Wertschätzung und Anerkennung. Die Vielfalt der Mitarbeitenden begünstigt auch die Innovationsfähigkeit, den Erfolg und die Attraktivität des Unternehmens als Arbeitgeber. Vielfalt und Gleichstellung haben auch eine positive Auswirkung auf die Gesellschaft im Allgemeinen, in dem sie die soziale Stabilität und den Zusammenhalt fördern und somit eine nachhaltige Entwicklung unterstützen.

Verhaltenskodex

Alle Mitarbeitenden der Galenica Gruppe haben ein Recht auf faire, höfliche und respektvolle Behandlung durch Vorgesetzte, Mitarbeitende, Kolleginnen und Kollegen, Kundenvertreter und Geschäftspartner. Niemand darf wegen seiner Rasse, Hautfarbe, Religion, Weltanschauung, politischen Einstellung, Nationalität, Abstammung, Behinderung, seinem Geschlecht, Alter oder einem anderen relevanten Kriterium belästigt, diskriminiert oder ohne sachlichen Grund benachteiligt werden. Diese Prinzipien sind im Verhaltenskodex der Galenica Gruppe festgehalten.

Lohngleichheit

Galenica hat gemäss den Anforderungen des Bundesgesetzes über die Gleichstellung von Frau und Mann (GIG) im Jahr 2021 eine Lohngleichheitsanalyse bei den Gesellschaften mit mehr als 100 Mitarbeitenden durchgeführt. Die Löhne der Galenica Gruppe wurden auf der Grundlage April 2021 nach der Methode Logib (Standard-Analyse-Tool des Bundes) analysiert. Die Analyse zeigte auf, dass die Lohngleichheit bei einer überwiegenden Mehrheit der Mitarbeitenden eingehalten wurde. Die Lohngleichheit ist für Galenica ein grosses Anliegen. Entsprechend sind per 1. Januar 2023 gezielte Massnahmen umgesetzt worden.

Die gesetzlich vorgeschriebene formelle Überprüfung der Lohngleichheitsanalyse erfolgte durch die Revisionsstelle Ernst & Young AG. Gemäss ihrer Berichterstattung entsprechen die Analysen in allen Belangen den gesetzlichen Anforderungen.

Zur Sicherstellung der Lohngleichheit zwischen Frau und Mann verwendet die Galenica Gruppe bei der Überprüfung der Saläre Benchmarks.

Schutz der persönlichen Integrität am Arbeitsplatz

Mobbing, Diskriminierung und sexuelle Belästigung sind drei Beispiele für problematische Verhaltensweisen, die zu Verletzungen der persönlichen Integrität führen können. Eine Verletzung der persönlichen Integrität am Arbeitsplatz beeinträchtigt das Wohlbefinden der betroffenen Person und gefährdet deren Gesundheit sowie die Zusammenarbeit im Betrieb. Als Arbeitgeber ist Galenica gesetzlich zum Schutz der Persönlichkeit ihrer Mitarbeitenden verpflichtet (Art. 328 OR, Art. 6 Abs. 1 ArG). Die Galenica Gruppe toleriert keine Verletzungen der persönlichen Integrität; sie verbietet jede Form von Mobbing, sexueller Belästigung, Diskriminierung sowie Gewalt oder Drohung und setzt sich für einen gewalt- und belästigungsfreien Umgang auf allen Hierarchieebenen ein. Jedes Jahr jedoch melden Mitarbeitende vereinzelt Fälle, die in der Folge untersucht werden. Um den Schutz der persönlichen Integrität der Mitarbeitenden zu verbessern, haben Mitarbeitende auch die Möglichkeit, sich bei Bedarf an eine externe Beratungsstelle zu wenden.

Beurteilung des Managementansatzes und der Massnahmen

Überprüfung Lohngleichheit: Galenica überprüft die Lohngleichheit zwischen Frau und Mann regelmässig und leitet falls notwendig Massnahmen ein.

GRI 405-1

Diversität in Kontrollorganen und unter Angestellten

Aspekt	GRI-Indikator	Einheit	2022	2021	2020	2019	2018
Diversität und Chancengleichheit							
Kader	405-1	Anzahl	719	666	652	641	615
nach Geschlecht	405-1						
- Frauen	405-1	%	52.6	52.1	51.7	52.3	50.9
- Männer	405-1	%	47.4	47.9	48.3	47.7	49.1
Sicherung Fachkräfte							
Besetzungsdauer (time to hire): Pharmacies		Tage	60.5	52.5	73.3		
Besetzungsdauer (time to hire): IT		Tage	65.1	81.8			

Kader umfasst die Funktionsstufen Senior Management und Management / Geschäftsführung Apotheken.

Ziele

Galenica hat folgendes Ziel definiert:

- Wir reduzieren die Besetzungsdauer (time-to-hire) für IT- und Apothekerstellen um 10% bis 2024 (Basisjahr: 2021).

Eine Übersicht aller Nachhaltigkeitsziele und der Fortschritt der Ziele finden Sie [hier](#).

Eigenes wesentliches Thema

Sicherung Fachkräfte

GRI 3-3**Management der wesentlichen Themen**

In der Schweiz ist die Fachkräftesicherung eine grosse Herausforderung, insbesondere auch in den Gesundheitsberufen und der Informatik. Zusätzlich zur Knappheit nehmen die Anforderungen bezüglich Ausbildung und Kompetenzen laufend zu. Für Galenica spielt die Sicherung von Fachkräften insbesondere in der Service Unit Pharmacies eine zentrale Rolle, da die Führung von Apotheken gutes, qualifiziertes Personal erfordert. Mit fortschreitender Digitalisierung des Schweizer Gesundheitswesens wird Galenica künftig vermehrt auf IT- und E-Commerce-Fachleute angewiesen sein. Galenica setzt sich für die Sicherung von Fachkräften ein, dies umfasst die Rekrutierung und Erhaltung innerhalb sowie die Förderung von Fachkräften ausserhalb des Unternehmens. Damit unterstützt Galenica ein nachhaltiges Arbeits- und Wirtschaftswachstum in der Schweiz.

Rekrutierungsstrategie zur Fachkräftesicherung

Galenica prüft ihre Rekrutierungsaktivitäten laufend und passt sich den ständig wechselnden Verhältnissen am Arbeitsmarkt an. Die Rekrutierungsstrategie von Galenica umfasst Massnahmen für den Arbeitgeberauftritt, die Positionierung sowie das Hochschulmarketing für Studenten. Galenica will die Studierenden bereits während der Ausbildung ansprechen und für eine Karriere innerhalb der Galenica Gruppe motivieren.

2022 hat Galenica eine Taskforce Fachkräftemangel initiiert und eine Vielzahl von Massnahmen umgesetzt, die insbesondere den Bereich Pharmacies betreffen. Galenica hat unter anderem die Verantwortungsbereiche der Pharmaassistentinnen und -assistenten erweitert und deren Mindestlohn angehoben, sowie den Rekrutierungsprozess weiter optimiert.

Beurteilung des Managementansatzes und der Massnahmen

Kennzahlen: Zentrale Personalkennzahlen (beispielsweise time-to-hire) im Zusammenhang mit der Rekrutierung werden regelmässig erhoben, um die Umsetzung der Rekrutierungsstrategie sowie die Erreichung der Ziele zu prüfen.

Eigener Indikator

Besetzungsdauer

Die Besetzungsdauer (time-to-hire) von vakanten IT- und Apothekerstellen hat im Berichtsjahr im Schnitt rund 65 Tage bei IT Stellen und 61 Tage bei Apotheken Stellen gedauert.

Patientensicherheit und -gesundheit

GRI-Report

Die Sicherheit und Gesundheit der Patienten steht für Galenica an erster Stelle. Galenica setzt sich entlang der ganzen Wertschöpfungskette für die Qualität der Arzneimittel ein.



Eigenes wesentliches Thema Patientensicherheit und -gesundheit

GRI 3-3

Management von wesentlichen Themen

Ein Medikationsfehler oder Qualitätseinbussen bei Medikamenten können schwerwiegende Folgen für die Gesundheit eines Patienten haben. Gleichzeitig bedeuten sie auch ein Reputationsrisiko für involvierte Firmen. Mit der Digitalisierung bieten sich neue Möglichkeiten für innovative Lösungen zur Erhöhung der Patientensicherheit. Galenica setzt sich entlang ihrer ganzen Wertschöpfungskette für die Qualität der Arzneimittel ein und trifft die notwendigen Vorkehrungen in der Lieferkette, bei der Infrastruktur, den Prozessen und in der Aus- und Weiterbildung ihrer Mitarbeitenden. Mit persönlicher und kompetenter Beratung und einem einzigartigen Angebot von Produkten und Dienstleistungen begleitet Galenica ihre Patienten in allen Lebenslagen und trägt dazu bei, dass Menschen jeden Alters ein gesundes Leben zu

führen. Galenica leistet damit einen wichtigen Beitrag zum Wohlergehen und der Gesundheit der Schweizer Bevölkerung.

Ziele

Galenica hat folgende Ziele definiert:

- Wir erhöhen die Verwendung von Clinical Decision Support Checks (CDS.CE) auf 500 Millionen bis 2025 und auf 1 Milliarde bis 2030. (Basisjahr: 2021).
- Wir stellen Patienteninformationen aller Algifor®-Präparate und wichtiger Erkältungsprodukte von Verfora in zwei weiteren relevanten Sprachen der Schweiz online zur Verfügung bis 2022.

Des Weiteren hat Galenica interne Ziele im Bereich Patientensicherheit und -gesundheit definiert.

Eine Übersicht aller Nachhaltigkeitsziele und der Fortschritt der Ziele finden Sie [hier](#).

GDP-Leitlinien für eine gute Vertriebspraxis

Alloga, Galexis, UFD, Pharmapool, Verfora und die Bichsel Gruppe halten die GDP-Leitlinien (Good Distribution Practice) für eine gute Vertriebspraxis von Humanarzneimitteln vorbildlich ein. Mit diesen gesetzlichen Vorgaben soll einerseits verhindert werden, dass gefälschte Arzneimittel in legale Lieferketten gelangen. Andererseits werden die Qualität und Unversehrtheit von Arzneimitteln durch Kontrollen innerhalb der Vertriebskette sichergestellt. Die Umgebungstemperatur der Arzneimittel wird den ganzen Weg über – von der Produktion bis zur Auslieferung beim Kunden – aufgezeichnet und zeitnah ausgewertet. Kommt es zu Temperaturabweichungen, werden die Ursachen geklärt und geeignete Massnahmen gemäss GDP-Leitlinien eingeleitet. Neben diesen Leitlinien setzen die erwähnten Unternehmen bei ihrer täglichen Arbeit auf eigene Standards und Prozesse, um die Patientensicherheit stets zu gewährleisten.

Galexis, UFD, Pharmapool und die Bichsel Gruppe betreiben je eine eigene Flotte, die zusammen aus 164 Lieferwagen (bis 3,5 Tonnen) und 5 Lastwagen (14 bis 22 Tonnen) besteht. Alle Fahrzeuge sind GDP-konform und mit einer Laderaumklimatisierung ausgerüstet, die für den Transport von Arzneimitteln zwingend ist.

Qualität mit System

HCI Solutions bietet Stammdaten für den Schweizer Gesundheitsmarkt an. Zusätzlich engagiert sich die Firma im Bereich E-Health, um die Patienten- und Medikationssicherheit im Schweizer Gesundheitswesen zu erhöhen. Mit innovativen digitalen Lösungen wie Documedis® trägt HCI Solutions massgeblich zu einem sicheren und effizienten Schweizer Gesundheitswesen bei. Um die Qualität der Arzneimitteldaten sicherzustellen, führt HCI Solutions prozessintegrierte Kontrollen durch. Dabei überprüft das Unternehmen die Erfassung der Arzneimitteldaten nach dem Vier-Augen-Prinzip, während bei heiklen Wirkstoffen (zum Beispiel Blutverdünner) gar ein Sechs-Augen-Prinzip gilt. Täglich führt HCI Solutions stichprobenartige Qualitätskontrollen durch und alle zwei Wochen eine umfassendere Kontrolle. Jeder entdeckte Fehler wird dokumentiert und dessen Ursache untersucht. HCI Solutions ist nach ISO 9001:2015 und ISO 13485:2016 zertifiziert.

Das Qualitätsmanagementsystem (QMS) der Service Unit Pharmacies beinhaltet Arbeitsanweisungen, sogenannte Standard Operating Procedures (SOP), für alle relevanten Prozesse der Apotheken. Diese betreffen unter anderem die Arzneimittelherstellung und -abgabe, den Datenschutz, die Schweigepflicht, Hygiene oder auch die Entsorgung von Medikamenten. Galenica überprüft regelmässig die Einhaltung der SOPs in den einzelnen Apotheken. Neben diesen angekündigten Audits finden in allen Apotheken anonyme Testkäufe und Anrufe sowie Inspektionen durch die Kantonsapotheker statt. Mehrmals pro Jahr führt Galenica für die Mitarbeitenden in den Apotheken Kurse zum QMS und den gesetzlichen Vorgaben durch. Für spezifische Dienstleistungen wie Herz-Check, Allergie-Check, Diabetes-Check oder Impfungen absolvieren die Mitarbeitenden zertifizierte Kurse und erlangen Fähigkeitsausweise.

Als spezialisiertes Unternehmen in den Bereichen pharmazeutische Herstellungen und Home Care mit eigener Offizinapotheke, legt die Bichsel Gruppe grossen Wert auf die Qualität der Produkte und Dienstleistungen. Das Unternehmen führt täglich zahlreiche chemische und mikrobiologische Analysen zur Kontrolle von Endprodukten, Rohstoffen und Packmitteln durch und verfügt über Herstellbewilligungen, GMP-Zertifikate (Good Manufacturing Practice der Europäischen Union) für Arzneimittel und EG-Zertifikate für Medizinprodukte nach der Richtlinie 93/42/EWG des Europäischen Rates.

Die Spezialapotheke Mediservice unterstützt Patienten mit chronischen und seltenen Krankheiten durch Zusatzdienstleistungen wie einen Home-Care-Service oder Patientenveranstaltungen. Zudem besitzt Mediservice eine Betriebsbewilligung als öffentliche Apotheke und eine Grosshandelserlaubnis. Entsprechend erfüllt das QMS von Mediservice ein breites Anforderungsprofil.

Weitere Informationen zu Zertifikationen und Qualitätssysteme finden Sie unter Compliance ([GRI 419](#)).

Laufende Überwachung aller Produkte

Die Produktsicherheit wird bei Verfora durch verschiedene Herangehensweisen überprüft und sichergestellt. Dabei überprüft Verfora durch initiale und regelmässig wiederkehrende Audits die Qualifikation der Lohnhersteller, wobei die Einhaltung der GMP-Leitlinien bewertet wird und eingehalten werden muss, so dass jederzeit sichere Produkte für den Patienten hergestellt werden können. In den Audits werden auch die Aspekte von Umwelt, Gesundheit und Sicherheit innerhalb der Partnerfirmen betrachtet. Anschliessend werden die Produkte, bevor sie auf den Markt gebracht werden, genau untersucht, dass sie gemäss den GMP-Leitlinien hergestellt und geprüft sind, sowie alle definierten Spezifikationen erfüllen. Wie alle Medikamente durchlaufen auch die Produkte von Verfora eine präklinische und eine klinische Überprüfung, die die Sicherheit und Wirksamkeit der Produkte gewährleistet. Sobald die Produkte auf dem Markt sind, steht bei Verfora die Pharmakovigilanz im Zentrum der Sicherheitsbestrebungen, das heisst die kontinuierliche Überwachung aller Produkte. Alle neuen Mitarbeitenden von Verfora werden im Bereich Pharmakovigilanz geschult und erhalten eine Checkliste mit Informationen, welche Schritte im Fall von Nebenwirkungen unternommen werden müssen. Zudem finden jedes Jahr Pharmakovigilanz-Schulungen für alle Mitarbeitenden statt. Auch prüft das Unternehmen Inserate und Werbeplakate für Produkte systematisch auf ihre Richtigkeit. Parallel zur Pharmakovigilanz werden die Produkte bis zum Ende ihrer Laufzeit regelmässig im Labor analysiert, so dass mögliche Qualitätsabweichungen frühzeitig erkannt und behoben werden können.

Fachliche Kompetenz der Mitarbeitenden fördern

2022 haben rund 115 Apothekerinnen und Apotheker Kurse zum Qualitätsmanagement besucht. Auch in der Grundausbildung der Pharma-Assistenten EFZ sind die Themen Qualitätsmanagement und Patientensicherheit zentral.

Bei der Einführung von neuen Medikamenten bietet Verfora nach Bedarf Schulungen für die Apotheken an, um die fachlichen Kompetenzen der Mitarbeitenden zu fördern und dadurch die Sicherheit und Gesundheit der Patienten zu gewährleisten. 2022 führte Verfora 150 Schulungen für insgesamt 7'670 Pharma-Assistentinnen und -Assistenten sowie Apothekerinnen und Apotheker durch.

Erhöhte Patientensicherheit dank E-Medikationslösung

Die Digitalisierung ermöglicht neue, innovative Wege zur Steigerung der Patientensicherheit. Documedis® ist die prozessintegrierte Lösung für eine erhöhte Medikations- und Patientensicherheit im Gesundheitssystem. Aufbauend auf den INDEX-Daten, bietet Documedis® spezifische E-Health-Applikationen und -Services rund um den Medikationsprozess an. Um Documedis® im elektronischen Patientendossier verfügbar zu machen, arbeitet HCI Solutions mit verschiedenen Stammgemeinschaften zusammen. So können künftig mehr Funktionen, wie zum Beispiel das Zusammenführen mehrerer E-Medipläne den unterschiedlichen Leistungserbringern zur Verfügung gestellt und damit die Patientensicherheit erhöht werden. Documedis® wird bereits in Apotheken-, Ärzte- und Spitalsoftware implementiert.

Das Documedis®-Modul Primary Care Algorithms (PCA.CE) stellt mit Hilfe von Fragen (Algorithmen) die Möglichkeit einer gezielten Abklärung von Gesundheitsstörungen und Krankheiten zur Verfügung. Insgesamt gibt es 33 Algorithmen. Des Weiteren umfasst Documedis® sogenannte Clinical Decision Support Checks (CDS.CE Check). Mithilfe dieser Checks können Apotheker und Apothekerinnen die eingesetzte oder geplante Medikation des Patienten auf bekannte Risiken, Doppelmedikationen oder Allergien auf Wirkstoffe überprüfen. Aktuell sind 13 solcher CDS.CE Checks vorhanden. Der CDS.CE Check unterstützt somit die Leistungserbringer beim Verschreiben neuer Medikamente oder beim Ergänzen der Medikation. HCI Solutions baut die Funktionalität von Documedis® laufend aus. Im Verlauf 2023 wird zusätzlich Documedis® Vaccination verfügbar. Documedis® Vaccination ist die neue digitale Gesamtlösung fürs **Impfen**: von der Impfdokumentation über die Analyse bis hin zur Erstellung des übersichtlichen Impfplans.

Lückenlose Kühlkette für Medikamente

Alle Unternehmen von Wholesale & Logistics sowie Medifilm, Mediservice und Bichsel stellen eine lückenlose Kühlkette für die Lagerung und den Transport von temperatursensiblen Medikamenten sicher. Bei Alloga gilt das auch für die sogenannte Ultratiefkühllogistik, das heisst die Lagerung und den Versand bei -80°C, wie sie für eine neue Generation von Krebsmedikamenten notwendig ist. Zur Vorbereitung auf die Lieferung der COVID-19-Impfstoffe hat Alloga ihre Ultratiefkühllogistik im Berichtsjahr weiter ausgebaut. Die Temperatureinhaltung wird dabei mit Trockeneis in speziellen Behältern sichergestellt. Alloga und Galaxis nutzen zudem mit Paraffin gefüllte Kühlelemente, die im Gegensatz zu wasserbasierten Kühlelementen eine stabilere Temperatur der Arzneimittel gewährleisten. Der Anteil transportierter Kühlprodukte lag im Berichtsjahr bei der eigenen Fahrzeugflotte von Galaxis bei 6% und beim Transport von Dritten bei rund 31%.

Wichtiger Beitrag zur Bekämpfung des Coronavirus

Die Apotheken von Galenica leisten einen wichtigen Beitrag zur Bekämpfung des Coronavirus. Ab Mitte November 2020 haben die ersten von ihnen sowohl Corona-Antigen-Schnelltests als auch PCR-Tests angeboten und seit 2021 führen Apotheken auch COVID-19-Impfungen durch. 2022 wurden in allen Apotheken von Galenica rund 88'000 Antigen-, PCR- und Antikörper-Tests und über 47'000 COVID-19-Impfungen durchgeführt.

Beurteilung des Managementansatzes und der Massnahmen

- Qualitätsmanagement: Die QMS der Unternehmen der Galenica Gruppe werden regelmässig und systematisch überprüft.
- GDP-Leitlinien: Die regionalen Heilmittelinstitute kontrollieren periodisch die Einhaltung der GDP-Leitlinien.
- Pharmakovigilanz: Bei Verfora sind alle Mitarbeitenden verpflichtet, Meldungen von Fachpersonen und Patienten zu Nebenwirkungen fristgerecht und vollständig an die verantwortliche interne Stelle weiterzuleiten. Zentral sind dabei Informationen zu Dauer, Verlauf und Auswirkung der Nebenwirkung sowie zur Dosierung und Dauer der Produktanwendung. Verfora dokumentiert und untersucht jede Meldung und leitet falls notwendig gezielte Massnahmen ein.

Eigener Indikator**Pharmakovigilanz: Weiterleitung von Meldungen**

2022 hielten die Mitarbeitenden von Verfora bei 98% (Ziel: >90%) der Meldungen die Frist zur Weiterleitung einer Nebenwirkungsmeldung ein. Bei Bichsel hielten die Verantwortlichen bei 100% der Meldungen die Frist zur Weiterleitung einer Nebenwirkungsmeldung an die Behörde ein.

Eigener Indikator**QMS Schulungen in den Apotheken**

Im Berichtsjahr haben 115 Apothekerinnen und Apotheker eine Schulung zum QMS absolviert.

Datenschutz, IT Sicherheit und Cyberkriminalität

GRI-Report

Als Gesundheitsdienstleisterin steht der Schutz der Patientendaten für Galenica an oberster Stelle. Galenica stellt sicher, dass diese Informationen vor unberechtigten Zugriffen und unerlaubten Änderungen oder Verlusten geschützt sind.



GRI 418: Schutz der Kundendaten Datenschutz

GRI 3-3

Management der wesentlichen Themen

Mit fortschreitender Digitalisierung des Schweizer Gesundheitswesens wachsen die Bedeutung des Datenschutzes und die rechtlichen Anforderungen an die Datenbearbeitung. Datenschutz umfasst den Umgang mit Patienten- und Kundendaten und verfolgt das Ziel, die Privatsphäre der Patienten bei der Verarbeitung ihrer Daten zu schützen. Bei Gesundheitsdaten handelt es sich um sensible Informationen, die per Gesetz besonders vor Missbrauch geschützt werden müssen. Insbesondere in der Service Unit Pharmacies und bei HCI Solutions spielt das Thema Datenschutz eine zentrale Rolle. Galenica stellt sicher, dass die Patientendaten vor unberechtigten Zugriffen und unerlaubten

Änderungen oder Verlusten geschützt sind. Datenschutz bildet auch eine wichtige Grundlage für eine friedliche und inklusive Gesellschaft sowie starke Institutionen.

Ziele

Galenica hat folgende Ziele definiert:

- Wir führen zweimal pro Jahr Sensibilisierungsmassnahmen für unsere Mitarbeitenden im Bereich Datenschutz durch.

Eine Übersicht aller Nachhaltigkeitsziele und der Fortschritt der Ziele finden Sie [hier](#).

Datenschutz-Policy und Schulungen der Mitarbeitenden

Galenica wird bei diesem wichtigen Thema von einem externen, unabhängigen Datenschutzbeauftragten begleitet. Die Datenschutz-Policy bildet den übergeordneten Rahmen und wird durch spezifische Reglemente und Weisungen für die Gruppengesellschaften ergänzt. Alle Arbeitsverträge von Mitarbeitenden, die Einsicht in Personendaten haben, enthalten zudem eine Datenschutzklausel. Alle Mitarbeitenden werden regelmässig bezüglich Datenschutzes geschult und sensibilisiert. Im Berichtsjahr hat der Rechtsdienst ein neue E-Learning zum Thema Datenschutz erarbeitet, welches 2023 lanciert wird.

Datenschutzrevision im Fokus

Das Parlament hat Ende September 2020 die Totalrevision des Bundesgesetzes über den Datenschutz (nDSG) verabschiedet. Das nDSG und die neue Verordnung zum Bundesgesetz über den Datenschutz (nVDSG) treten am 1. September 2023 in Kraft. Mit der Revision wird das Datenschutzgesetz den veränderten technologischen und gesellschaftlichen Verhältnissen angepasst. Dabei werden insbesondere die Transparenz von Datenbearbeitungen verbessert und die Selbstbestimmung der betroffenen Personen über ihre Daten gestärkt. Das revidierte Datenschutzgesetz führt zu zahlreichen Angleichungen an die EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und bringt neue Pflichten für Unternehmen mit sich. Galenica arbeitet an der Umsetzung dieser neuen Anforderungen. Die Informationspflicht ist eine dieser neuen Anforderungen. Vor diesem Hintergrund hat Galenica 2022 eine Datenschutzerklärung für Mitarbeitende publiziert und einen neuen Prozess zur Ausübung des Auskunftsrechts erarbeitet, welcher betroffenen Personen ermöglicht die Kontrolle über die eigene Personendaten zu haben. Zudem verfolgt der Rechtsdienst der Gruppe weiterhin die Praxis der EU-DSGVO.

Datenschutz-Circle

Der Datenschutz-Circle bietet Mitarbeitenden des Rechtsdiensts, der IT und aus dem operativen Bereich eine Plattform, um datenschutzrechtliche Themen und Fragen gruppenweit anzugehen, zu koordinieren und präventive Massnahmen frühzeitig umzusetzen. Das Gremium leistet damit einen wesentlichen Beitrag zur Einhaltung des Datenschutzrechts. Geleitet wird der Datenschutz-Circle von der Generalsekretärin. Angesiedelt ist das Gremium beim Rechtsdienst.

Beurteilung des Managementansatzes und der Massnahmen

Überprüfungen: Um die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen und einen hohen Standard beim Umgang mit Personendaten zu gewährleisten, verfolgt Galenica die laufenden datenschutzrechtlichen Gesetzesänderungen und führt regelmässig Überprüfungen durch.

GRI 418-1**Begründete Beschwerden in Bezug auf die Verletzung des Schutzes und den Verlust von Kundendaten**

Im Berichtsjahr liegen keine begründeten Beschwerden in Bezug auf die Verletzung des Schutzes der Kundendaten vor und es gibt keine gesetzliche Ermittlung von Fällen von Datendiebstahl und Datenverlusten.

Eigenes wesentliches Thema**IT-Sicherheit und Cyberkriminalität****GRI 3-3****Management der wesentlichen Themen**

Mit zunehmender Digitalisierung des Gesundheitswesens steigt die Gefahr von Cyberattacken. Deshalb ist die IT-Sicherheit bei Galenica von hoher Relevanz. Als Gesundheitsdienstleisterin bearbeitet Galenica sensible Informationen und Daten. Galenica stellt sicher, dass diese vor unberechtigten Zugriffen und unerlaubten Änderungen oder Verlusten geschützt sind. Bei den Logistikbetrieben und Apotheken ist der Schutz der IT-Systeme entscheidend, um letztlich die Versorgungssicherheit der Bevölkerung zu gewährleisten. Einer der grössten Risikofaktoren im Zusammenhang mit Cyberattacken ist der Mensch, denn viele Cyberangriffe zielen auf die Mitarbeitenden ab, beispielsweise mittels betrügerischen E-Mails (Phishing).

Ziele

Galenica hat zusätzlich folgendes Ziel definiert:

- Wir sensibilisieren unsere Mitarbeitenden im Bereich IT-Sicherheit und Cyberkriminalität.

Des Weiteren hat Galenica interne Ziele im Bereich IT-Sicherheit und Cyberkriminalität definiert.

Eine Übersicht aller Nachhaltigkeitsziele und der Fortschritt der Ziele finden Sie [hier](#).

Verantwortlichkeiten

Auf Gruppenebene wird das Thema IT-Sicherheit vom Leiter Information Security & Quality Assurance koordiniert. 2022 hat Galenica die Verantwortlichkeiten und Organisation von IT-Sicherheit neu aufgestellt. Das neu formierte IT Security Board ist für den Interessensabgleich zwischen IT und den einzelnen Business Units zuständig und koordiniert IT-Sicherheitsrelevante Themen und Massnahmen. Diese werden von den Mitgliedern in ihren jeweiligen Bereichen umgesetzt. Das Board ist für die IT-Security Strategie verantwortlich und stellt deren Umsetzung sicher. Das Ziel der Strategie ist es, eine gruppenweit verlässliche und effiziente IT-Security zu erreichen. Das Board tagt quartalsweise oder nach Bedarf und wird seine Arbeiten 2023 aufnehmen.

Klare Richtlinien regeln den Betrieb

Die IT-Security-Policy definiert die Ziele der Informations- und IT-Sicherheit, die Kompetenzen und Verantwortlichkeiten sowie die IT-Sicherheitsprinzipien der Galenica Gruppe. Die Policy gilt für alle Gesellschaften der Galenica Gruppe und bildet die Grundlage aller schriftlichen IT-Sicherheitsanweisungen. Daneben hält das IT-Nutzungsreglement die sicherheitsbezogenen Verhaltensregeln im Umgang mit IT-Arbeitsmitteln fest, wie zum Beispiel die Nutzung von privaten Geräten, das Arbeiten von unterwegs oder im Home-Office. Das IT-Security-Manual schliesslich richtet sich an die Mitarbeitenden der IT-Abteilungen und regelt den sicheren IT-Betrieb.

Sensibilisierte Mitarbeitende

Um die Informations- und IT-Sicherheit zu gewährleisten, ist die Mitwirkung aller Mitarbeitenden erforderlich. Neben den technischen Massnahmen fördert Galenica deshalb das Sicherheitsbewusstsein der Mitarbeitenden durch spezifische E-Learning-Module und Intranet-News. Bereits am Einführungstag werden neue Mitarbeitende für die wesentlichen Elemente des IT-Nutzungsreglements sensibilisiert. Galenica führt regelmässig E-Learnings zu Datensicherheit und dem Umgang mit Phishing und Cyberangriffen durch. Ausserdem werden regelmässig Informationen zu Cyberkriminalität im Intranet für die Mitarbeitenden publiziert.

Beurteilung des Managementansatzes und der Massnahmen

- Security Audit: Die IT-Security-Policy und ihre Umsetzung wird regelmässig durch interne Stellen oder externe Spezialisten auf ihre Aktualität und Wirksamkeit geprüft.
- Monitoring: Das Security-Monitoring-System überwacht sämtliche IT-Systeme und schlägt Alarm bei Auffälligkeiten. Dies wird durch eine externes Security Operation Center (SOC) sichergestellt.
- E-Learning: Die Teilnehmerquote an den E-Learning-Modulen zu Datensicherheit und Cybersicherheit werden regelmässig erhoben und ausgewertet.

Eigener Indikator

Teilnahme an E-Learnings

Im Berichtsjahr wurden zwei E-Learnings im Bereich IT-Sicherheit und Cyberkriminalität angeboten. Die Teilnehmerquote lag durchschnittlich bei 88%.

Beschaffungs- und Versorgungssicherheit

GRI-Report

Lieferengpässe in der Versorgungskette von Arzneimitteln nehmen weltweit zu, auch in der Schweiz. Galenica ist bestrebt, eine möglichst hohe Verfügbarkeit der Arzneimittel sicherzustellen, um eine zuverlässige Versorgung der Bevölkerung zu gewährleisten.



Eigenes wesentliches Thema Beschaffungs- und Versorgungssicherheit

GRI 3-3

Management der wesentlichen Themen

Ursachen für die zunehmenden Versorgungsengpässe sind unter anderem eine zentralisierte Herstellung an wenigen Standorten in der Welt sowie Ausfälle oder Qualitätsprobleme in der Wertschöpfungskette. Als führende vollständig integrierte Gesundheitsdienstleisterin ist Galenica abhängig von der Lieferbereitschaft der Hersteller. Die Beschaffungssicherheit und die zuverlässige Versorgung der Bevölkerung mit Arzneimitteln werden somit immer wichtiger für Galenica. Die Herausforderung der COVID-19-Pandemie haben die Relevanz der Beschaffungs- und Versorgungssicherheit nochmals verstärkt. Eine zuverlässige Versorgung mit Arzneimitteln ist zentral für die Gesundheit und das Wohlbefinden der Schweizer Bevölkerung.

Ziele

Galenica hat folgendes Ziel definiert:

- Wir überprüfen die Einhaltung des Lieferantenkodex unserer Top 10 Lieferanten alle drei Jahre ab 2025.

Des Weiteren hat Galenica interne Ziele im Bereich Beschaffungs- und Versorgungssicherheit definiert.

Eine Übersicht aller Nachhaltigkeitsziele und der Fortschritt der Ziele finden Sie [hier](#).

Dispositionssystem und Zusammenarbeit

Um eine möglichst hohe Verfügbarkeit der Arzneimittel sicherzustellen, arbeitet Galenica eng mit Lieferanten zusammen. Dank abgestimmten Prozessen informieren diese frühzeitig über mögliche Lieferengpässe. Ein IT-gestütztes Dispositionssystem unterstützt Galenica dabei, die Beschaffungs- und Logistikprozesse zu optimieren.

Rechtzeitig auf kritische Engpässe reagieren

Die Logistikunternehmen der Galenica Gruppe überprüfen täglich das Lagersortiment im Pharmabereich und können so rechtzeitig auf Engpässe und eine erhöhte Nachfrage reagieren. Kommt es zu kritischen Engpässen oder erhöhter Nachfrage nach bestimmten Produkten, wie dies wegen COVID-19 immer wieder der Fall war, stellen die Logistikunternehmen den Betrieb rasch um. Nicht lebensnotwendige Produkte wie Kosmetika oder Parfümerieartikel werden dann vorübergehend nicht mehr geliefert, um die Lieferung der lebensnotwendigen Produkte sicherzustellen. Zudem wird die Bestellmenge pro Kunde reduziert, um Hamsterkäufe zu verhindern.

Beurteilung des Managementansatzes und der Massnahmen

Kennzahlen: Kennzahlen im Zusammenhang mit der Verfügbarkeit der Arzneimittel werden täglich erhoben, um rechtzeitig auf Engpässe und erhöhte Nachfragen reagieren zu können.

Eigener Indikator**Verfügbarkeit der Arzneimittel**

Die Verfügbarkeit von Medikamenten ist weltweit eine grosse Herausforderung und betrifft selbstverständlich auch den Schweizer Markt. COVID-19 zeigte in den letzten beiden Jahren deutlich auf, wie Unterbrüche in den globalen Lieferketten die lokalen Verfügbarkeiten negativ beeinflussen. Umso wichtiger ist es, dass diejenigen Medikamente, welche grundsätzlich verfügbar sind oder wieder verfügbar werden schnellstens zu den Leistungserbringern gebracht werden können. Hier schaffen es die Logistikbetriebe von Galenica, diese Medikamente zu über 99% innerhalb von 24 Stunden schweizweit verfügbar zu machen und zu halten.

GRI-Index

Anwendungserklärung: Galenica AG hat in Übereinstimmung mit den GRI-Standards für den Zeitraum 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022 berichtet.

Verwendeter GRI 1: GRI 1: Grundlagen 2021

Anwendbare GRI-Branchenstandards: Keine

GRI Indikator	Beschreibung	Referenz
GRI 2 Allgemeine Angaben 2021		
Die Organisation und ihre Berichterstattungspraktiken		
2-1	Organisationsprofil	Allgemeine Angaben
2-2	Entitäten, die in der Nachhaltigkeitsberichterstattung der Organisation berücksichtigt werden	Allgemeine Angaben Financial Reporting
2-3	Berichtszeitraum, Berichtshäufigkeit und Kontaktstelle	Allgemeine Angaben
2-4	Richtigstellung oder Neudarstellung von Informationen	Allgemeine Angaben Lagebericht
2-5	Externe Prüfung	Allgemeine Angaben
Tätigkeiten und Mitarbeitende		
2-6	Aktivitäten, Wertschöpfungskette und andere Geschäftsbeziehungen	Allgemeine Angaben Lagebericht Galenica Webseite Wertschöpfungskette Financial Reporting Corporate Governance
2-7	Angestellte	Allgemeine Angaben Soziale Kennzahlen
2-8	Mitarbeitende, die keine Angestellten sind	Allgemeine Angaben
Unternehmensführung		
2-9	Führungsstruktur und Zusammensetzung	Allgemeine Angaben Corporate Governance Nachhaltigkeit bei Galenica Organisationsreglement
2-10	Nominierung und Auswahl des höchsten Kontrollorgans	Allgemeine Angaben Corporate Governance Statuten Organisationsreglement
2-11	Vorsitz des höchsten Kontrollorgans	Allgemeine Angaben
2-12	Rolle des höchsten Kontrollorgans bei der Beaufsichtigung der Bewältigung der Auswirkungen	Allgemeine Angaben Corporate Governance
2-13	Delegation der Verantwortung für das Management der Auswirkungen	Allgemeine Angaben Corporate Governance Articles of Association Organisational Regulations
2-14	Rolle des höchsten Kontrollorgans bei der Nachhaltigkeitsberichterstattung	Allgemeine Angaben
2-15	Interessenkonflikte	Allgemeine Angaben Corporate Governance Statuten Organisationsreglement

		Verhaltenskodex
2-16	Übermittlung kritischer Anliegen	Allgemeine Angaben
2-17	Gesammeltes Wissen des höchsten Kontrollorgans	Allgemeine Angaben
2-18	Bewertung der Leistung des höchsten Kontrollorgans	Allgemeine Angaben Corporate Governance
2-19	Vergütungspolitik	Allgemeine Angaben Remuneration Report Statuten Organisationsreglement
2-20	Verfahren zur Festlegung der Vergütung	Allgemeine Angaben Remuneration Report Statuten Organisationsreglement
2-21	Verhältnis der Jahresgesamtvergütung	Allgemeine Angaben
Strategie, Richtlinien und Praktiken		
2-22	Anwendungserklärung zur Strategie für nachhaltige Entwicklung	Allgemeine Angaben Vorwort
2-23	Verpflichtungserklärung zu Grundsätzen und Handlungsweisen	Allgemeine Angaben Nachhaltigkeit bei Galenica Verhaltenskodex
2-24	Einbeziehung politischer Verpflichtungen	Allgemeine Angaben Nachhaltigkeit bei Galenica
2-25	Verfahren zur Beseitigung negativer Auswirkungen	Allgemeine Angaben Whistleblower-Meldestelle
2-26	Verfahren für die Einholung von Ratschlägen und die Meldung von Anliegen	Allgemeine Angaben Verhaltenskodex
2-27	Einhaltung von Gesetzen und Verordnungen	Allgemeine Angaben Corporate Governance
2-28	Mitgliedschaft in Verbänden und Interessengruppen	Allgemeine Angaben
Einbindung von Stakeholdern		
2-29	Ansatz für die Einbindung von Stakeholdern	Allgemeine Angaben Nachhaltigkeit bei Galenica
2-30	Tarifverträge	Allgemeine Angaben
GRI 3 Wesentliche Themen 2021		
3-1	Verfahren zur Bestimmung wesentlicher Themen	Angaben zu wesentlichen Themen Nachhaltigkeit bei Galenica
3-2	Liste der wesentlichen Themen	Angaben zu wesentlichen Themen Nachhaltigkeit bei Galenica
Beschaffungs- und Versorgungssicherheit (eigenes wesentliches Thema)		
3-3	Management von wesentlichen Themen	Beschaffungs- und Versorgungssicherheit
Eigener Indikator	Verfügbarkeit der Arzneimittel	Beschaffungs- und Versorgungssicherheit
IT-Sicherheit und Cyberkriminalität (eigenes wesentliches Thema)		
3-3	Management von wesentlichen Themen	Datenschutz, IT-Sicherheit und Cyberkriminalität
Eigener Indikator	Schulungen	Datenschutz, IT-Sicherheit und Cyberkriminalität
Patientensicherheit und -gesundheit (eigenes wesentliches Thema)		
3-3	Management von wesentlichen Themen	Patientensicherheit und -gesundheit
Eigener Indikator	Pharmakovigilanz: Weiterleitung von Meldungen	Patientensicherheit und -gesundheit
Eigener Indikator	Ausbildungen in den Apotheken	Patientensicherheit und -gesundheit

GRI 418 Schutz der Kundendaten 2016

3-3	Management von wesentlichen Themen	Datenschutz, IT-Sicherheit und Cyberkriminalität
418-1	Begründete Beschwerden in Bezug auf die Verletzung des Schutzes und den Verlust von Kundendaten	Datenschutz, IT-Sicherheit und Cyberkriminalität

Sicherung Fachkräfte (eigenes wesentliches Thema)

3-3	Management von wesentlichen Themen	Mitarbeitende
Eigener Indikator	Besetzungsdauer	Mitarbeitende Soziale Kennzahlen

GRI 302 Energie 2016

3-3	Management von wesentlichen Themen	Emissionen und Klimawandel, Abfall und Recycling
302-1	Energieverbrauch innerhalb der Organisation	Emissionen und Klimawandel, Abfall und Recycling Umweltkennzahlen
302-2	Energieverbrauch ausserhalb der Organisation	Emissionen und Klimawandel, Abfall und Recycling Umweltkennzahlen
302-3	Energieintensität	Emissionen und Klimawandel, Abfall und Recycling Umweltkennzahlen

GRI 305 Emissionen 2016

3-3	Management von wesentlichen Themen	Emissionen und Klimawandel, Abfall und Recycling
305-1	Direkte THG-Emissionen	Emissionen und Klimawandel, Abfall und Recycling Umweltkennzahlen
305-2	Indirekte energiebedingte THG-Emissionen	Emissionen und Klimawandel, Abfall und Recycling Umweltkennzahlen
305-3	Sonstige indirekte THG-Emissionen	Emissionen und Klimawandel, Abfall und Recycling Umweltkennzahlen

GRI 205 Antikorruption 2016

3-3	Management von wesentlichen Themen	Wirtschaftliche Leistung und Compliance
205-3	Bestätigte Korruptionsvorfälle und ergriffene Massnahmen	Wirtschaftliche Leistung und Compliance

GRI 206 Wettbewerbswidriges Verhalten 2016

3-3	Management von wesentlichen Themen	Wirtschaftliche Leistung und Compliance
206-1	Rechtsverfahren aufgrund von wettbewerbswidrigem Verhalten, Kartell- und Monopolbildung	Wirtschaftliche Leistung und Compliance

GRI 419 Sozioökonomische Compliance 2016

3-3	Management von wesentlichen Themen	Wirtschaftliche Leistung und Compliance
419-1	Nichteinhaltung von Gesetzen und Vorschriften im sozialen und wirtschaftlichen Bereich	Wirtschaftliche Leistung und Compliance

GRI 401 Beschäftigung 2016

3-3	Management von wesentlichen Themen	Mitarbeitende
401-1	Neu eingestellte Angestellte und Angestelltenfluktuation	Mitarbeitende Soziale Kennzahlen

GRI 404 Aus- und Weiterbildung 2016

3-3	Management von wesentlichen Themen	Mitarbeitende
404-3	Prozentsatz der Angestellten, die eine regelmässige Beurteilung ihrer Leistung und ihrer beruflichen Entwicklung erhalten	Mitarbeitende Allgemeine Angaben (GRI 2-7)

GRI 306 Abfall 2020

3-3	Management von wesentlichen Themen	Emissionen und Klimawandel, Abfall und Recycling
306-1	Anfallender Abfall und erhebliche abfallbezogene Auswirkungen	Emissionen und Klimawandel, Abfall und Recycling
306-2	Management erheblicher abfallbezogener Auswirkungen	Emissionen und Klimawandel, Abfall und Recycling
306-3	Angefallener Abfall	Emissionen und Klimawandel, Abfall und Recycling Umweltkennzahlen
306-5	Zur Entsorgung weitergeleiteter Abfall	Emissionen und Klimawandel, Abfall und Recycling Umweltkennzahlen

GRI 201 Wirtschaftliche Leistung 2016

3-3	Management von wesentlichen Themen	Wirtschaftliche Leistung und Compliance
201-1	Unmittelbar erzeugter und ausgeschütteter wirtschaftlicher Wert	Wirtschaftliche Leistung und Compliance Financial Reporting

GRI 403 Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz 2018

3-3	Management von wesentlichen Themen	Mitarbeitende
403-1	Managementsystem für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	Mitarbeitende
403-2	Gefahrenidentifizierung, Risikobewertung und Untersuchung von Vorfällen	Mitarbeitende
403-3	Arbeitsmedizinische Dienste	Mitarbeitende
403-4	Mitarbeiterbeteiligung, Konsultation und Kommunikation zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	Mitarbeitende
403-5	Mitarbeiterschulungen zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	Mitarbeitende
403-6	Förderung der Gesundheit der Mitarbeitenden	Mitarbeitende
403-7	Vermeidung und Minimierung von direkt mit Geschäftsbeziehungen verbundenen Auswirkungen auf die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz	Mitarbeitende
403-9	Arbeitsbedingte Verletzungen	Mitarbeitende Soziale Kennzahlen
403-10	Arbeitsbedingte Erkrankungen	Mitarbeitende Soziale Kennzahlen

GRI 405 Diversität und Chancengleichheit 2016

3-3	Management von wesentlichen Themen	Mitarbeitende
405-1	Diversität in Kontrollorganen und unter Angestellten	Mitarbeitende Soziale Kennzahlen

Financial Reporting

Alternative performance measures 2022 of the Galenica Group

184 Definitions of alternative performance measures

185 Organic growth of net sales

188 Adjusted consolidated statement of income

190 Free cash flow

191 Capital management

193 Value based management

Definitions of alternative performance measures

The annual report, the half year report and other communication to investors contain certain financial performance measures, which are not defined by IFRS. In addition to information based on IFRS, management uses these alternative performance measures to assess the financial and operational performance of the Group. Management believes that these non-IFRS financial performance measures provide useful information regarding Galenica's financial and operational performance. Alternative performance measures are used in Galenica's value-based management as the basis for management's incentive and remuneration schemes. Such measures may not be comparable to similar measures presented by other companies. The main alternative performance measures used by Galenica are explained and/or reconciled with the IFRS measures in this section.

Due to rounding, numbers presented throughout this report may not add up precisely to the totals provided. Totals are calculated using the underlying amount rather than the presented rounded number.

The alternative performance measures are unaudited.

IAS 19 – Employee benefits

The pension plans of Galenica are organised in legally independent pension funds and are based purely on the defined contribution principle as stated in the Swiss "BVG" law. Nevertheless, Galenica's pension plans are classified as defined benefit pension plans under IAS 19.

Galenica's results are influenced by external parameters that cannot be managed by the Group and the management is of the opinion that such an impact should be excluded when it comes to assess the performance of the Galenica Group. For this reason, Galenica also evaluates its performance by adjusting personnel costs as if those plans were defined contribution plans (adjustments for the effects of IAS 19). For these adjustments, the costs of defined benefit plans and long-service awards determined in accordance with IAS 19 are replaced by an expense based on the employer's contribution and longservice awards for the period of service.

IFRS 16 – Leases

Lessees have to account for most leases on balance sheet by recognising lease liabilities and corresponding right-of-use assets. The right-of-use assets are depreciated over the lease term and the lease liabilities generate interest expense in the statement of income. Variable lease payments, not dependent on an index or rate, such as sales-based rental expenses are accounted for as operating expenses when they are incurred. With its large network of retail pharmacies, IFRS 16 has a significant impact on Galenica's balance sheet and the presentation of lease related expenses in the consolidated statement of income.

Galenica has lease agreements with fixed and variable lease payments and these payments affect various line items in the statement of income making comparisons across individual pharmacies and points-of-sale difficult. For this reason management also monitors results by adjusting the statement of income and balance sheet as if lease agreements were still accounted for as operating leases, e.g. all lease expense is presented in other operating costs on a straight-line basis and the depreciation of the right-of-use assets and the interest expense on the lease liabilities are removed. Income taxes are also adjusted accordingly.

IFRS 16 adjusted measures are important for Galenica's value-based management and therefore for management's incentive and remuneration schemes. As the type and duration of rental agreements under IFRS 16 have a significant influence on the invested capital and accordingly on the return on invested capital (ROIC) and on the Galenica economic profit (GEP), the invested capital is stated after removing lease liabilities. This minimises the risk that management makes decisions that are not in the interest of Galenica due to potential incentives when concluding leases.

Organic growth of net sales

Organic growth of net sales shows the development of net sales for the operating segments Products & Care and Logistics & IT excluding the effects of acquisitions, new license agreements, openings and closures of pharmacies (effect of net expansion). It provides a "like-for-like" comparison with previous periods. In the business area Retail (B2C), organic growth of net sales is calculated only including points of sales with a full year period comparison. In the business area Professionals (B2B), organic growth of net sales is calculated only including existing business activities with a full year period comparison. In order to show the impact of mandatory price reductions of medications reimbursed by health insurers on net sales transparently, organic growth of net sales is also disclosed without the effect of mandatory price reductions.

Organic growth of net sales 2022

in thousand CHF	Retail (B2C)	Professionals (B2B)	Products & Care ¹⁾	Wholesale	Logistics & IT Services	Logistics & IT ¹⁾
Net sales	1,806,625	228,780	2,029,620	2,820,359	130,712	2,933,318
Change to previous period ²⁾	5.0%	17.9%	6.4%	3.4%	16.8%	3.6%
Effect of net expansion	7,498 ³⁾	17,972 ⁴⁾	25,469	–	682	682
In % of net sales of previous period	0.4%	9.3%	1.3%	0.0%	0.6%	0.0%
Net sales excluding effect of net expansion	1,799,127	210,809	2,004,151	2,820,359	130,030	2,932,636
Organic growth of net sales ²⁾	4.6%	8.6%	5.1%	3.4%	16.2%	3.6%
Mandatory price reductions ⁵⁾	33,780			57,520		
In % of net sales of previous period	2.0%			2.1%		
Net sales excluding effect of net expansion and mandatory price reductions	1,832,907			2,877,879		
Organic growth of net sales excluding price reductions ²⁾	6.6%			5.5%		

¹⁾ Including eliminations of intercompany net sales

²⁾ Growth rate includes minor change in segment reporting structure: adjusted growth rate on a comparable basis would be 1.2% lower for Retail (B2C), 1.2% lower for Products & Care and 0.8% higher for Wholesale and Logistics & IT

³⁾ The effect of net expansion is calculated only including point of sales without a full year period comparison (acquisitions, openings and closure of pharmacies)

⁴⁾ The effect of net expansion is calculated only including business activities without a full year period comparison (acquisitions and new license agreements)

⁵⁾ Mandatory price reductions of medications reimbursed by health insurers of the specialities list (SL/LS) released by the Federal Office of Public Health (FOPH), calculated based on volumes of previous period

Organic growth of net sales 2022 Products & Care

in thousand CHF	Local Pharmacies	Pharmacies at Home	Retail (B2C) ¹⁾	Products & Brands	Services for Professionals	Professionals (B2B) ¹⁾
Net sales	1,286,856	519,939	1,806,625	157,687	71,093	228,780
Change to previous period ²⁾	2.0%	13.3%	5.0%	19.8%	13.9%	17.9%
Effect of net expansion	7,835 ³⁾	-337 ³⁾	7,498 ³⁾	8,771 ⁴⁾	9,200 ⁴⁾	17,972 ⁴⁾
In % of net sales of previous period	0.6%	-0.1%	0.4%	6.7%	14.7%	9.3%
Net sales excluding effect of net expansion	1,279,021	520,276	1,799,127	148,916	61,893	210,809
Organic growth of net sales ²⁾	1.4%	13.4%	4.6%	13.1%	-0.8%	8.6%
Mandatory price reductions ⁵⁾	16,672	17,108	33,780			
In % of net sales of previous period	1.3%	3.7%	2.0%			
Net sales excluding effect of net expansion and mandatory price reductions	1,295,693	537,384	1,832,907			
Organic growth of net sales excluding price reductions ²⁾	2.7%	17.1%	6.6%			

¹⁾ Including eliminations of intercompany net sales

²⁾ Growth rate includes minor change in segment reporting structure: adjusted growth rate on a comparable basis would be 3.4% lower for Pharmacies at Home and 1.2% lower for Retail (B2C)

³⁾ The effect of net expansion is calculated only including point of sales without a full year period comparison (acquisitions, openings and closure of pharmacies)

⁴⁾ The effect of net expansion is calculated only including business activities without a full year period comparison (acquisitions and new license agreements)

⁵⁾ Mandatory price reductions of medications reimbursed by health insurers of the specialties list (SL/LS) released by the Federal Office of Public Health (FOPH), calculated based on volumes of previous period

Organic growth of net sales 2021

in thousand CHF	Retail (B2C)	Professionals (B2B)	Products & Care ¹⁾	Wholesale	Logistics & IT Services	Logistics & IT ¹⁾
Net sales	1,719,987	193,972	1,908,130	2,728,437	111,865	2,831,358
Change to previous period	13.3%	11.9%	13.4%	7.8%	13.7%	7.9%
Effect of net expansion	26,013 ²⁾	29,287 ³⁾	55,300	–	–	–
In % of net sales of previous period	1.7%	16.9%	3.3%	0.0%	0.0%	0.0%
Net sales excluding effect of net expansion	1,693,974	164,685	1,852,830	2,728,437	111,865	2,831,358
Organic growth of net sales	11.6%	–5.0%	10.1%	7.8%	13.7%	7.9%
Mandatory price reductions ⁴⁾	20,275			33,137		
In % of net sales of previous period	1.3%			1.3%		
Net sales excluding effect of net expansion and mandatory price reductions	1,714,249			2,761,574		
Organic growth of net sales excluding price reductions	12.9%			9.1%		

¹⁾ Including eliminations of intercompany net sales

²⁾ The effect of net expansion is calculated only including point of sales without a full year period comparison (acquisitions, openings and closure of pharmacies)

³⁾ The effect of net expansion is calculated only including business activities without a full year period comparison (acquisitions and new license agreements)

⁴⁾ Mandatory price reductions of medications reimbursed by health insurers of the specialities list (SL/LS) released by the Federal Office of Public Health (FOPH), calculated based on volumes of previous period

Organic growth of net sales 2021 Products & Care

in thousand CHF	Local Pharmacies	Pharmacies at Home	Retail (B2C) ¹⁾	Products & Brands	Services for Professionals	Professionals (B2B) ¹⁾
Net sales	1,261,521	458,844	1,719,987	131,581	62,392	193,972
Change to previous period	8.5%	29.2%	13.3%	17.8%	1.4%	11.9%
Effect of net expansion	25,078 ²⁾	935 ²⁾	26,013 ²⁾	24,579 ³⁾	4,708 ³⁾	29,287 ³⁾
In % of net sales of previous period	2.2%	0.3%	1.7%	22.0%	7.6%	16.9%
Net sales excluding effect of net expansion	1,236,443	457,908	1,693,974	107,002	57,683	164,685
Organic growth of net sales	6.3%	28.9%	11.6%	–4.2%	–6.2%	–5.0%
Mandatory price reductions ⁴⁾	11,338	8,937	20,275			
In % of net sales of previous period	1.0%	2.5%	1.3%			
Net sales excluding effect of net expansion and mandatory price reductions	1,247,781	466,846	1,714,249			
Organic growth of net sales excluding price reductions	7.3%	31.4%	12.9%			

¹⁾ Including eliminations of intercompany net sales

²⁾ The effect of net expansion is calculated only including point of sales without a full year period comparison (acquisitions, openings and closure of pharmacies)

³⁾ The effect of net expansion is calculated only including business activities without a full year period comparison (acquisitions and new license agreements)

⁴⁾ Mandatory price reductions of medications reimbursed by health insurers of the specialities list (SL/LS) released by the Federal Office of Public Health (FOPH), calculated based on volumes of previous period

Adjusted consolidated statement of income

Galenica's consolidated statement of income adjusted by IAS 19 effects related to employee benefits (defined benefit plans and long-service awards) and IFRS 16 lease effects allowing financial results to be assessed on a comparable basis.

Adjusted consolidated statement of income 2022

in thousand CHF	As reported	Adjustments IAS 19	Adjustments IFRS 16	Adjusted
Net sales	4,014,348	–	–	4,014,348
Products & Care ¹⁾	2,029,620	–	–	2,029,620
Logistics & IT ¹⁾	2,933,318	–	–	2,933,318
Other income	13,040	–	–	13,040
Operating income	4,027,388	–	–	4,027,388
Cost of goods	–3,008,302	–	–	–3,008,302
Personnel costs	–538,353	617	–	–537,736
Other operating costs	–181,151	–	–54,494	–235,645
Share of profit from associates and joint ventures	4,202	22	–50	4,173
Earnings before interest, taxes, depreciation and amortisation (EBITDA)	303,784	639	–54,545	249,879
Products & Care ¹⁾	223,288	–	–50,871	172,417
Logistics & IT ¹⁾	80,518	–	–2,469	78,049
Depreciation, amortisation and impairment	–100,474	–	51,407	–49,067
Earnings before interest and taxes (EBIT)	203,310	639	–3,138	200,812
Return on sales (ROS) ²⁾	5.1%	0.0%	–0.1%	5.0%
Products & Care ¹⁾	156,273	–	–2,752	153,521
Return on sales (ROS) ²⁾	7.7%	0.0%	–0.1%	7.6%
Logistics & IT ¹⁾	49,306	–	–60	49,246
Return on sales (ROS) ²⁾	1.7%	0.0%	0.0%	1.7%
Net financial expenses	–3,685	–224	2,455	–1,453
Earnings before taxes (EBT)	199,626	415	–683	199,358
Income taxes	–33,767	–33	126	–33,674
Net profit	165,859	383	–557	165,684
Attributable to:				
– Shareholders of Galenica Ltd.	165,132	383	–558	164,956
– Non-controlling interests	727	–	1	728

¹⁾ Reported for each operating segment not taking into account Group Services and Eliminations

²⁾ Calculated as EBIT divided by net sales

in CHF	As reported	Adjustments IAS 19	Adjustments IFRS 16	Adjusted
Earnings per share	3.32	0.01	–0.01	3.32
Diluted earnings per share	3.32	0.01	–0.01	3.32

Adjusted consolidated statement of income 2021

in thousand CHF	As reported	Adjustments IAS 19	Adjustments IFRS 16	Adjusted
Net sales	3,834,679	–	–	3,834,679
Products & Care ¹⁾	1,908,130	–	–	1,908,130
Logistics & IT ¹⁾	2,831,358	–	–	2,831,358
Other income	21,082	–	593	21,675
Operating income	3,855,761	–	593	3,856,354
Cost of goods	–2,873,589	–	–	–2,873,589
Personnel costs	–518,859	7,331	–	–511,528
Other operating costs	–164,240	–	–51,775	–216,014
Share of profit from associates and joint ventures	6,765	288	61	7,114
Earnings before interest, taxes, depreciation and amortisation (EBITDA)	305,838	7,620	–51,121	262,337
Products & Care ¹⁾	225,106	–	–49,212	175,895
Logistics & IT ¹⁾	90,959	–	–1,909	89,050
Depreciation, amortisation and impairment	–98,430	–	49,224	–49,205
Earnings before interest and taxes (EBIT)	207,408	7,620	–1,896	213,131
Return on sales (ROS) ²⁾	5.4%	0.2%	0.0%	5.6%
Products & Care ¹⁾	156,943	–	–2,469	154,474
Return on sales (ROS) ²⁾	8.2%	0.0%	–0.1%	8.1%
Logistics & IT ¹⁾	60,489	–	538	61,028
Return on sales (ROS) ²⁾	2.1%	0.0%	0.0%	2.2%
Net financial expenses	–4,375	18	2,298	–2,059
Earnings before taxes (EBT)	203,033	7,638	402	211,073
Income taxes	–34,850	–1,302	–106	–36,258
Net profit	168,183	6,336	296	174,814
Attributable to:				
– Shareholders of Galenica Ltd.	167,680	6,277	284	174,241
– Non-controlling interests	503	59	12	574

¹⁾ Reported for each operating segment not taking into account Group Services and Eliminations

²⁾ Calculated as EBIT divided by net sales

in CHF	As reported	Adjustments IAS 19	Adjustments IFRS 16	Adjusted
Earnings per share	3.38	0.13	0.01	3.52
Diluted earnings per share	3.38	0.13	0.01	3.51

Free cash flow

The free cash flow shows Galenica's capacity to pay dividends and repay debt and repay equity. It provides information on the remaining cash and cash equivalents from the operating cash flow, reduced by all lease payments and after consideration of investment activities.

Free cash flow

in thousand CHF	2022	2021
Cash flow from operating activities before working capital changes	281,750	281,397
Payment of lease liabilities	-52,459	-49,939
Cash flow from operating activities before working capital changes adjusted	229,291	231,458
Working capital changes	-44,877	51,698
Cash flow from operating activities adjusted	184,414	283,156
Cash flow from investing activities without M&A ¹⁾	-90,003	-18,742
Free cash flow before M&A	94,411	264,414
Cash flow from M&A ²⁾	-36,549	-69,494
Free cash flow	57,862	194,920

¹⁾ Cash flow from investing activities without net cash flow from business combinations

²⁾ Net cash flow from business combinations

CAPEX

in thousand CHF	2022	2021
Investments in property, plant and equipment	41,044	42,189
Investments in intangible assets	29,676	18,250
CAPEX	70,720	60,439

Cash conversion

	2022	2021
Cash conversion ¹⁾	71.7%	77.0%

¹⁾ Calculated as EBITDA adjusted less CAPEX divided by EBITDA adjusted

Capital management

Galenica's capital is managed and monitored at Group level. The objective of capital management at Galenica is to ensure the continuity of operations, increase enterprise value on a sustainable basis, provide an adequate return to investors, provide the financial resources to enable investments in areas that deliver future benefits for patients and customers and further returns to investors.

Galenica defines the capital that it manages as invested interest-bearing liabilities and equity. Galenica uses a system of financial control based on various key performance indicators. Capital is monitored based on the gearing, for example, which expresses net debt as a percentage of shareholders' equity including non-controlling interests and is communicated regularly to management as part of internal reporting. The debt coverage expresses net debt as a multiple of earnings before interest, taxes, depreciation and amortisation (EBITDA). Debt coverage ratio provide information about the creditworthiness of the Group. Galenica has no covenants requiring a minimum level of debt coverage.

Total assets and shareholders' equity are adjusted for the cumulative effects of the IAS 19 and IFRS 16 adjustments and net debt is adjusted for lease liabilities.

Total assets

in thousand CHF	2022	2021 (Restated)
Total assets	2,612,825	2,565,802 ¹⁾
Cumulative effects of IAS 19 adjustments	-2,466	-70,769
Cumulative effects of IFRS 16 adjustments	-226,168	-214,928
Total assets adjusted	2,384,191	2,280,106 ¹⁾

¹⁾ Figures restated (refer to note 2 of the Consolidated financial statements 2022 of the Galenica Group)

Net debt

in thousand CHF	2022	2021
Current financial liabilities ¹⁾	218,464	43,019
Current lease liabilities	50,173	49,717
Non-current financial liabilities ¹⁾	181,389	381,697
Non-current lease liabilities	183,005	173,334
Cash and cash equivalents	-93,927	-164,982
Interest-bearing receivables	-11,347	-1,527
Net debt	527,758	481,257
Lease liabilities (current and non-current)	-233,178	-223,051
Net debt adjusted	294,580	258,206

¹⁾ Excluding non-interest-bearing financial liabilities

Shareholders' equity

in thousand CHF	2022	2021
Shareholders' equity	1,249,461	1,233,677
Cumulative effects of IAS 19 adjustments	14,340	-33,014
Cumulative effects of IFRS 16 adjustments	4,982	5,547
Shareholders' equity adjusted	1,268,783	1,206,210

Equity ratio

	2022	2021
Equity ratio ¹⁾	47.8%	48.1%
Equity ratio adjusted ²⁾	53.2%	52.9%

¹⁾ Calculated as shareholders' equity divided by total assets

²⁾ Calculated as shareholders' equity adjusted divided by total assets adjusted

Gearing

	2022	2021
Gearing ¹⁾	42.2%	39.0%
Gearing adjusted ²⁾	23.2%	21.4%

¹⁾ Calculated as net debt divided by shareholders' equity

²⁾ Calculated as net debt adjusted divided by shareholders' equity adjusted

Debt coverage

	2022	2021
Debt coverage ¹⁾	1.7 x	1.6 x
Debt coverage adjusted ²⁾	1.2 x	1.0 x

¹⁾ Calculated as net debt divided by EBITDA

²⁾ Calculated as net debt adjusted divided by EBITDA adjusted

Value based management

Galenica has an integrated value-based management concept in place that derived from an economic value added (EVA) approach. It is based on the understanding that in the interest of shareholders and other important groups of stakeholders, Galenica will strive to achieve a long-term investment return which exceeds the weighted average cost of capital (WACC). Targets, plans, performance measurement and management compensation are aligned to increase the enterprise value.

Invested capital

Invested capital corresponds to current and fixed operating assets less cash and cash equivalents and non-interest-bearing current liabilities. In the following, invested capital is calculated indirectly via equity and net debt.

Invested capital

in thousand CHF	2022	2021 (Restated)
Shareholders' equity adjusted	1,268,783	1,206,210
Net debt adjusted	294,580	258,206
Deferred tax assets ²⁾	-231	-73
Deferred tax liabilities ²⁾	49,325	49,347 ¹⁾
Invested capital	1,612,456	1,513,690 ¹⁾
Average invested capital	1,563,073	1,513,316 ¹⁾

¹⁾ Figures restated (refer to note 2 of the Consolidated financial statements 2022 of the Galenica Group)

²⁾ Without deferred taxes due to IAS 19 and IFRS 16 as already taken into account in shareholders' equity adjusted

Net operating profit after tax (NOPAT) and return on invested capital (ROIC)

Net operating profit after tax (NOPAT) is the profit before interest and after depreciation, amortisation and taxes. It is calculated from the operating result (EBIT adjusted) less calculatory income taxes.

Return on invested capital (ROIC) is calculated as NOPAT divided by the average of invested capital. This measure of performance integrates both measures of profitability and measures of capital efficiency.

Net operating profit after tax (NOPAT) and return on invested capital (ROIC)

in thousand CHF	2022	2021
EBIT adjusted	200,812	213,131
Net financial income from financial assets	489	633
Net operating profit before taxes	201,301	213,764
Calculatory tax rate (18%)	-36,234	-38,478
Net operating profit after taxes (NOPAT)	165,067	175,286
Return on invested capital (ROIC) ¹⁾	10.6%	11.6%

¹⁾ Calculated as NOPAT in % of average invested capital

Galenica economic profit (GEP)

The most important key figure in Galenica's value-based management concept is the Galenica economic profit (GEP). The GEP illustrates the result of the Galenica Group after consideration of the cost of capital. GEP is a measure designed to reflect the principles of value-based management derived from an economic value added (EVA) approach. GEP is calculated as the NOPAT less the WACC over the average invested capital.

Galenica economic profit (GEP)

in thousand CHF	2022	2021 (Restated)
Net operating profit after taxes (NOPAT)	165,067	175,286
Cost of capital ²⁾	-97,692	-94,582 ¹⁾
Galenica economic profit (GEP)	67,375	80,704¹⁾

¹⁾ Figures restated (refer to note 2 of the Consolidated financial statements 2022 of the Galenica Group)

²⁾ Calculated as average invested capital multiplied with WACC (weighted average cost of capital) of 6.25 %

Consolidated financial statements 2022 of the Galenica Group

196	Consolidated statement of income
197	Consolidated statement of comprehensive income
198	Consolidated statement of financial position
199	Consolidated statement of cash flows
200	Consolidated statement of changes in equity
201	Notes to the consolidated financial statements of the Galenica Group
201	1. Group organisation
201	2. Accounting principles
204	3. Operating segment information
208	4. Business combinations and disposals
212	5. Net sales
213	6. Other income
214	7. Personnel costs
214	8. Other operating costs
215	9. Financial result
215	10. Earnings per share
216	11. Income taxes
219	12. Inventories
220	13. Trade and other receivables
221	14. Property, plant and equipment
223	15. Leases
226	16. Intangible assets
229	17. Investments in associates and joint ventures
230	18. Financial assets
230	19. Financial liabilities
231	20. Trade and other payables
232	21. Provisions
233	22. Contingent liabilities and commitments
234	23. Employee benefit plans
239	24. Shareholders' equity
240	25. Financial instruments
245	26. Financial risk management
247	27. Capital management
248	28. Share-based payments
249	29. Related party transactions
250	30. Subsequent events
251	31. Group companies
253	Report of the statutory auditor

Consolidated statement of income

in thousand CHF	Note	2022	2021
Net sales	5	4,014,348	3,834,679
Other income	6	13,040	21,082
Operating income		4,027,388	3,855,761
Cost of goods		-3,008,302	-2,873,589
Personnel costs	7, 23	-538,353	-518,859
Other operating costs	8	-181,151	-164,240
Share of profit from associates and joint ventures	17	4,202	6,765
Earnings before interest, taxes, depreciation and amortisation (EBITDA)		303,784	305,838
Depreciation, amortisation and impairment	14,15,16	-100,474	-98,430
Earnings before interest and taxes (EBIT)		203,310	207,408
Financial income	9	2,065	1,301
Financial expenses	9	-5,749	-5,677
Earnings before taxes (EBT)		199,626	203,033
Income taxes	11	-33,767	-34,850
Net profit		165,859	168,183
Attributable to:			
– Shareholders of Galenica Ltd.		165,132	167,680
– Non-controlling interests		727	503
in CHF	Note	2022	2021
Earnings per share	10	3.32	3.38
Diluted earnings per share	10	3.32	3.38

Consolidated statement of comprehensive income

in thousand CHF	Note	2022	2021
Net profit		165,859	168,183
Translation differences		-64	-123
Items that may be reclassified subsequently to profit or loss		-64	-123
Remeasurement of net defined benefit plans	23	-55,768	107,003
Income taxes from remeasurement of net defined benefit plans	11	10,025	-19,261
Share of other comprehensive income from associates and joint ventures	17	-921	3,529
Items that will not be reclassified to profit or loss		-46,663	91,272
Other comprehensive (loss)/income		-46,727	91,148
Comprehensive income		119,132	259,331
Attributable to:			
– Shareholders of Galenica Ltd.		118,405	258,737
– Non-controlling interests		727	594

Consolidated statement of financial position

in thousand CHF	Note	2022	2021 (Restated)
Cash and cash equivalents		93,927	164,982
Trade and other receivables	13	529,479	461,108
Inventories	12	315,160	295,070
Prepaid expenses and accrued income		38,152	42,336
Current assets		37.4% 976,718	37.6% 963,496
Property, plant and equipment	14	249,495	244,549 ¹⁾
Right-of-use assets	15	226,685	215,496
Intangible assets	16	1,100,112	1,020,666 ¹⁾
Investments in associates and joint ventures	17	32,682	30,696
Financial assets	18	23,692	19,152
Deferred tax assets	11	3,258	4,747
Employee benefit assets	23	183	67,000
Non-current assets		62.6% 1,636,107	62.4% 1,602,306¹⁾
Assets		100.0% 2,612,825	100.0% 2,565,802¹⁾
Financial liabilities	19	218,464	43,052
Lease liabilities	15	50,173	49,717
Trade and other payables	20	355,220	364,043
Income tax payables		40,358	29,442
Accrued expenses and deferred income		211,417	176,147
Provisions	21	4,487	2,498
Current liabilities		33.7% 880,119	25.9% 664,899
Financial liabilities	19	234,848	406,544
Lease liabilities	15	183,005	173,334
Deferred tax liabilities	11	48,384	60,071 ¹⁾
Employee benefit liabilities	23	16,813	25,967
Provisions	21	197	1,310
Non-current liabilities		18.5% 483,245	26.0% 667,226¹⁾
Liabilities		52.2% 1,363,364	51.9% 1,332,125¹⁾
Share capital	24	5,000	5,000
Reserves		1,240,580	1,222,538
Equity attributable to shareholders of Galenica Ltd.		1,245,580	1,227,538
Non-controlling interests		3,881	6,140
Shareholders' equity	24	47.8% 1,249,461	48.1% 1,233,677
Liabilities and shareholders' equity		100.0% 2,612,825	100.0% 2,565,802¹⁾

¹⁾ Figures restated (refer to note 2)

Consolidated statement of cash flows

in thousand CHF	Note	2022	2021
Net profit		165,859	168,183
Income taxes	11	33,767	34,850
Depreciation, amortisation and impairment	14,15,16	100,474	98,430
(Gain)/loss on disposal of non-current assets	6,8	-205	-9,387
(Gain)/loss on disposal of subsidiaries	4	-853	-
Increase/(decrease) in provisions and employee benefit assets and liabilities		2,598	5,272
Net financial result	9	3,685	4,375
Share of profit from associates and joint ventures	17	-4,202	-6,765
Share-based payments	28	7,109	6,719
Interest received		542	542
Interest paid		-5,612	-4,695
Other financial receipts/(payments)		-153	29
Dividends received	17	6,860	2,548
Income taxes paid		-28,118	-18,704
Cash flow from operating activities before working capital changes		281,750	281,397
Change in trade and other receivables		-53,724	-57,900
Change in inventories		-19,531	18,482
Change in trade and other payables		-10,988	47,409
Change in other net current assets		39,366	43,707
Working capital changes		-44,877	51,698
Cash flow from operating activities		236,873	333,095
Investments in property, plant and equipment		-41,061	-41,937
Investments in intangible assets		-29,305	-18,136
Investments in associates and joint ventures	17	-3,833	-
Investments in financial assets		-18,592	-9,999
Proceeds from sale of property, plant and equipment and intangible assets		524	40,258
Proceeds from sale of financial assets		2,264	11,071
Net cash flow from business combinations	4	-38,462	-69,494
Net cash flow from sale of subsidiaries	4	1,913	-
Cash flow from investing activities		-126,552	-88,236
Dividends paid		-104,810	-89,509
Purchase of treasury shares		-539	-373
Proceeds from sale of treasury shares		4,886	4,232
Proceeds from financial liabilities	19	1,607	112,698
Repayment of financial liabilities	19	-25,893	-116,634
Payment of lease liabilities		-52,459	-49,939
Purchase of non-controlling interests		-4,069	-109
Cash flow from financing activities		-181,276	-139,634
Effects of exchange rate changes on cash and cash equivalents		-101	-24
Increase in cash and cash equivalents		-71,055	105,201
Cash and cash equivalents as at 1 January ¹⁾		164,982	59,781
Cash and cash equivalents as at 31 December ¹⁾		93,927	164,982

¹⁾ Cash and cash equivalents include cash, sight deposits at financial institutions and time deposits with an original term of three months or less. Cash and cash equivalents are measured at nominal value.

Consolidated statement of changes in equity

in thousand CHF	Share capital	Treasury shares	Retained earnings	Equity attributable to shareholders of Galenica Ltd.	Non-controlling interests	Equity
Balance as at 31 December 2020	5,000	-19,817	1,062,099	1,047,282	6,073	1,053,355
Net profit			167,680	167,680	503	168,183
Other comprehensive income			91,057	91,057	91	91,148
Comprehensive income			258,737	258,737	594	259,331
Dividends			-89,204	-89,204	-305	-89,509
Transactions on treasury shares		5,306	-1,604	3,702	-	3,702
Share-based payments			6,907	6,907	-	6,907
Change in non-controlling interests			113	113	-223	-109
Balance as at 31 December 2021	5,000	-14,511	1,237,049	1,227,538	6,140	1,233,677
Net profit			165,132	165,132	727	165,859
Other comprehensive loss			-46,727	-46,727	-	-46,727
Comprehensive income			118,405	118,405	727	119,132
Dividends			-104,443	-104,443	-367	-104,810
Transactions on treasury shares		6,694	-5,860	834	-	834
Share-based payments			7,255	7,255	-	7,255
Change in non-controlling interests			-4,008	-4,008	-2,618	-6,626
Balance as at 31 December 2022	5,000	-7,817	1,248,397	1,245,580	3,881	1,249,461

Notes to the consolidated financial statements of the Galenica Group

1. Group organisation

General information

Galenica is a fully-integrated healthcare service provider in Switzerland. Galenica operates a network of pharmacies, develops and offers own brands and products, exclusive brands and products from business partners as well as a variety of on-site health services and tests for customers. Galenica is also a provider of pre-wholesale and wholesale distribution and database services in the Swiss healthcare market.

The parent company is Galenica Ltd., a Swiss company limited by shares with its headquarters in Bern. The registered office is at Untermattweg 8, 3027 Bern, Switzerland. Shares in Galenica Ltd. are traded on the SIX Swiss Exchange under securities no. 36067446 (ISIN CH0360674466).

The Board of Directors released the consolidated financial statements 2022 for publication on 2 March 2023. The 2022 consolidated financial statements will be submitted for approval to the Annual General Meeting on 3 May 2023.

2. Accounting principles

Basis of preparation

The consolidated financial statements of Galenica have been prepared in accordance with International Financial Reporting Standards (IFRS) as issued by the International Accounting Standard Board (IASB), as well as the interpretations of the IFRS Interpretations Committee (IFRIC) and the provisions of Swiss law.

The consolidated financial statements are based on the financial statements of the individual companies of Galenica, prepared in accordance with uniform accounting principles. The reporting period comprises twelve months to 31 December.

The consolidated financial statements have been presented on a historical cost basis. Non-monetary assets are measured at the lower of cost and net realisable value or recoverable amount. Certain financial assets and financial liabilities are measured at fair value in the statement of financial position. Detailed disclosures on measurement are provided in the accounting principles.

Galenica's consolidated financial statements are prepared in Swiss francs (CHF) and, unless otherwise indicated, figures are rounded to the nearest CHF 1,000.

Due to rounding, numbers presented throughout this report may not add up precisely to the totals provided. Totals are calculated using the underlying amount rather than the presented rounded number.

Foreign currencies are not material for the consolidated financial statements.

Restatement 2021 due to adjustments to provisional purchase price allocation

The purchase price allocation for the acquisition of Spagyros Ltd. was determined provisionally at the end of 2021 and has now been finalised. The fair value measurement leads to a decrease of property, plant and equipment based on the final external valuation in the amount of CHF 0.7 million and deferred tax liabilities in the amount of CHF 0.1 million. This adjustment leads to an increase in goodwill in the amount of CHF 0.6 million. The figures for the previous year were adjusted for the purpose of comparison.

Classification as current or non-current

Assets which are realised or consumed within one year or in the normal course of business are classified as current assets. All other assets are classified as non-current assets.

All liabilities which Galenica expects to settle in the normal course of business or which fall due within one year after the reporting date are classified as current liabilities. All other liabilities are classified as non-current liabilities.

Estimation uncertainty, assumptions and judgments

The preparation of the Group's consolidated financial statements requires management to make estimates and assumptions that affect the reported amounts of assets, liabilities, income and expense, and the disclosure of contingent liabilities as at the reporting date. Although these estimates and assumptions are made on the basis of all available information and with the greatest of care, the actual results may differ. This applies primarily to estimates and assumptions made with regard to the items set out below.

Leases (note 15)

IFRS 16 defines the lease term as the non-cancellable period of a lease together with the options to extend or terminate a lease, if the lessee is reasonably certain to exercise that option. Where a lease includes the option for the Group to extend the lease term, Galenica applies judgment in assessing whether it is reasonably certain that the option will be exercised. This will take into account the length of the time remaining before the option is exercisable, current trading, future trading forecasts as to the ongoing profitability of the point of sale and the level and type of planned future capital investment. A reassessment of the remaining life of the lease could result in a recalculation of the lease liability and a material adjustment to the associated balances.

Goodwill and intangible assets (note 16)

Goodwill and other intangible assets with an indefinite useful life are tested for impairment at least once a year. This involves estimating the value in use of the cash-generating unit (CGU) or group of CGUs to which the goodwill is allocated. It also requires a forecast of expected future cash flows as well as the application of an appropriate discount rate to calculate the present value of these cash flows.

Employee benefit plans and other non-current employee benefits (note 23)

The costs of the employee benefit plans and other long-term employee benefits are determined using actuarial valuations. These valuations involve making assumptions about the discount rate, future salary and pension developments, mortality and the employee turnover rate. Galenica considers the discount rate, the selection of mortality tables and the development of salaries to be key assumptions.

Fair value of contingent consideration liabilities from business combinations (note 25)

Contingent consideration, resulting from business combinations, is valued at fair value at the acquisition date as part of the business combination. When the contingent consideration meets the definition of a financial liability, it is subsequently remeasured to fair value at each reporting date. The determination of the fair value is based on discounted cash flows. The key assumptions take into consideration the probability of meeting each performance target and the discount rate.

Scope of consolidation

The consolidated financial statements of Galenica comprise those of Galenica Ltd. and all its subsidiaries, including associate companies and joint ventures.

Subsidiaries, associates and joint ventures acquired during the reporting period are included in the financial statements as at the date when control, significant influence or joint control was obtained. Companies sold during the reporting period are included up to the date when control, significant influence or joint control was lost.

Details of changes in the scope of consolidation in the reporting period are included in [note 4, Business combinations](#).

Companies which Galenica controls have been fully consolidated. This is the case when Galenica has the ability to direct the relevant activities of a company, has rights to variable returns from its involvement with the investee and has the ability to affect those returns.

When Galenica holds less than 50% of the voting rights in a company, Galenica considers all the relevant facts and circumstances in assessing whether it has control over that company. This includes contractual arrangements with the vote holders of the investee, rights arising from other contractual arrangements and the number of voting rights and potential voting rights.

Assets and liabilities as well as income and expenses of subsidiaries are consolidated from the acquisition date, i.e. the date on which Galenica obtains control.

All intercompany receivables and payables, income and expenses, investments and dividends as well as unrealised gains and losses on transactions within Galenica are fully eliminated.

Amendments to IFRS

As at 1 January 2022 Galenica adopted the following amended International Financial Reporting Standards:

- Amendments to IFRS 3 – Reference to the conceptual framework
- Amendments to IAS 16 – Property, plant and equipment: Proceeds before intended use
- Amendments to IAS 37 – Onerous Contracts – Cost of fulfilling a contract
- Annual Improvements 2018–2020 Cycle

These changes have no or no material impact on the financial position, financial performance and cash flows of Galenica nor on disclosures in these consolidated financial statements. Galenica has not early adopted any other standard or interpretation that has been issued but is not yet effective.

Future amendments to IFRS

The IASB has issued various new and amended standards and interpretations with effective dates in the financial year 2023 or later. Galenica has not early adopted any of the following amendments to standards or interpretations that are potentially relevant for Galenica. Galenica intends to apply the new or amended standards for the first time in the financial year beginning on or after the date shown below:

- Amendments to IAS 1 and IFRS Practice Statement 2 – Disclosure of accounting policies (1 January 2023)
- Amendments to IAS 8 – Definition of accounting estimates (1 January 2023)
- Amendments to IAS 12 – Deferred tax related to assets and liabilities arising from a single transaction (1 January 2023)
- Amendments to IAS 1 – Classification of liabilities as current or non-current (1 January 2024)

Galenica is currently assessing the impact of these amendments. Based on a preliminary analysis, Galenica does not expect a material impact on the consolidated financial statements.

3. Operating segment information

The management approach is used to determine the reportable operating segments. Accordingly, external segment reporting is based on the internal organisational and management structures of Galenica and the internal financial reporting to the chief operating decision maker (CODM). The CODM of Galenica is the CEO. Galenica operates in Switzerland within two operating segments Products & Care and Logistics & IT.

The CEO of Galenica acting as CODM allocates resources and monitors performance of the Group's operating segments Products & Care and Logistics & IT on the basis of information prepared in accordance with IFRS with exception of defined benefit plans and long-service awards, which are recognised at Group level.

In the operating segment Products & Care with its large network of pharmacies the accounting for leases is of particular importance. The Group continues to prepare information as if its leases were accounted for as operating leases (e.g. in line with Galenica's accounting policies prior to the adoption of IFRS 16). Those figures are relevant for management incentive and remuneration plans. However, Galenica has determined that the figures including the effects of IFRS 16 are used by the CODM for monitoring and resource allocation decisions and therefore presents its segment reporting as below.

The operating result (EBIT) comprises all operating income generated and expenses incurred in the corresponding segments. Financial income and expenses as well as income taxes are reported at Group level only and not allocated to the segments. The assets and liabilities include all items of the statement of financial position that can be directly or reasonably allocated to a segment.

Products & Care

The Products & Care segment comprises the «Retail» business area with offerings for patients and end customers (B2C) and the «Professionals» business area with offerings for business customers and partners in the healthcare sector (B2B).

The «Retail» business area comprises the two sectors «Local Pharmacies» (point-of-sale) and «Pharmacies at Home» (mail-order and home care). Retail operates at 531 locations Galenica's pharmacy network, the largest in Switzerland. With 368 pharmacies of its own and 163 partner pharmacies, Retail has outlets throughout the country. Galenica's own pharmacies comprise the Amavita brand with 179 branches and the Sun Store brand with 92 branches. Galenica also operates a chain of 89 pharmacies in partnership with Coop under the Coop Vitality brand. Galenica's pharmacy network also covers the speciality pharmacy Mediservice, which is focused on medication for treatment of patients at home, 7 majority interests in pharmacies and 163 Winconcept partner pharmacies.

The «Professionals» business area comprises the «Products & Brands» and «Services for Professionals» sectors. These activities focus on the development and marketing of healthcare services and products via the various sales channels: in-store at pharmacies (point-of-sale), shipments via mail-order pharmacies and e-shops or at home (home care), as well as business customers. Professionals launches and distributes a complete portfolio of consumer health products which is sold to Swiss pharmacies and drugstores. The companies of Professionals launches and distributes pharmaceutical and parapharmaceutical products and offer marketing and sales services to all partners in the healthcare market.

Logistics & IT

The Logistics & IT segment comprises the two sectors «Wholesale» and «Logistics & IT Services». These provide services for all those involved in the healthcare sector – pharmacies, drugstores, doctors, hospitals and care homes, partners and suppliers. Their activities focus on optimising and further developing the logistics services and service offering as well as providing innovative solutions that promote digitalisation in the healthcare market.

Wholesale plays an important role in the pharmaceutical supply chain. As a pharmaceutical wholesaler, Wholesale ensures on-schedule delivery within short deadlines to pharmacies, drugstores, doctors, hospitals and care homes throughout Switzerland.

Logistics & IT Services offers pharmaceutical and healthcare companies a broad range of specialised pre-wholesale services, from storage and distribution of products in Switzerland to debt collection. The companies of the Logistics & IT Services also offer solutions for the healthcare market. They operate comprehensive databases that provide additional knowledge for all service providers in the Swiss healthcare market and develop management solutions tailored specifically to the needs of the healthcare market. Logistics & IT Services is the leading provider of master data systems for Switzerland's entire healthcare market and publishes printed and electronic technical information on pharmaceutical products as well as complete management solutions for pharmacies. Furthermore Logistics & IT Services provides Group internal IT services.

Group Services

The activities included within Group Services mainly comprise Galenica's central operations, which include Group Management and centralised Corporate functions such as Accounting, Controlling, Tax, Treasury, Corporate Finance, Investor Relations, Insurance, Indirect procurement, Human Resources, Legal & Board Services, Communications and Transformation.

Corporate charges management fees to the group companies for the organisational and financial management services that it provides.

Eliminations

Operating activities involve the sale of goods and services between the operating segments.

Sale of goods and services between the operating segments and resulting unrealised gains are eliminated in the Eliminations column. In addition, Eliminations include adjustments recorded on Group level which mainly consist of costs for IAS 19 from defined benefit plans and long-service awards.

Segment assets and liabilities include loans and current accounts held with respect to other segments. These positions are eliminated in the Eliminations column.

Operating segment information 2022

Operating segment information 2022

in thousand CHF	Products & Care	Logistics & IT	Group Services	Eliminations	Galenica Group
Net sales	2,029,620	2,933,318	49,138	-997,728	4,014,348
Intersegmental net sales	-96,579	-853,674	-47,475	997,728	-
Net sales to third parties	1,933,041	2,079,645	1,663	-	4,014,348
Other income	7,156	6,265	3,123	-3,503	13,040
Share of profit from associates and joint ventures	4,255	17	-	-70	4,202
Earnings before interest, taxes, depreciation and amortisation (EBITDA)	223,288	80,518	1,759	-1,782¹⁾	303,784
Depreciation, amortisation and impairment	-67,015	-31,212	-2,541	294	-100,474
Earnings before interest and taxes (EBIT)	156,273	49,306	-782	-1,487¹⁾	203,310
Interest income					727
Interest expense					-5,273
Other net financial result					861
Earnings before taxes (EBT)					199,626
Income taxes					-33,767
Net profit					165,859
Assets	1,784,254	921,458	320,811	-413,699²⁾	2,612,825
Investments in associates and joint ventures	33,975	82	-	-1,375	32,682
Liabilities	604,571	524,903	619,655	-385,765³⁾	1,363,364
Investments in property, plant and equipment	14,183	24,354	2,507	-	41,044 ⁴⁾
Investments in intangible assets	1,276	28,469	-	-69	29,676 ⁵⁾
Employees as at 31 December (FTE)	4,104	1,399	225	-	5,728

¹⁾ Including the effects of IAS 19 from defined benefit plans and long-service awards of CHF -0.6 million

²⁾ Of which elimination of intercompany positions of CHF -395.6 million and other unallocated amounts of CHF -18.1 million

³⁾ Of which elimination of intercompany positions of CHF -395.6 million and other unallocated amounts of CHF 9.8 million

⁴⁾ Of which non-cash investments of CHF 0.9 million

⁵⁾ Of which non-cash investments of CHF 1.7 million

Geographic information 2022

in thousand CHF	Switzerland	Other countries	Galenica Group
Net sales to third parties	3,979,458	34,890	4,014,348
Non-current assets ¹⁾	1,608,886	88	1,608,974

¹⁾ Without employee benefit assets, financial assets and deferred tax assets

Operating segment information 2021

Operating segment information 2021

in thousand CHF	Products & Care	Logistics & IT	Group Services	Eliminations	Galenica Group
Net sales	1,908,130	2,831,358	31,844	-936,652	3,834,679
Intersegmental net sales	-76,323	-829,775	-30,554	936,652	-
Net sales to third parties	1,831,807	2,001,582	1,290	-	3,834,679
Other income	6,158	16,939	673	-2,689	21,082
Share of profit from associates and joint ventures	7,092	17	-	-343	6,765
Earnings before interest, taxes, depreciation and amortisation (EBITDA)	225,106	90,959	-1,504	-8,724²⁾	305,838
Depreciation, amortisation and impairment	-68,164	-30,470	-95	299	-98,430
Earnings before interest and taxes (EBIT)	156,943	60,489	-1,600	-8,425²⁾	207,408
Interest income					738
Interest expense					-5,018
Other net financial result					-95
Earnings before taxes (EBT)					203,033
Income taxes					-34,850
Net profit					168,183
Assets (restated)	1,687,729¹⁾	864,050	404,017	-389,994³⁾	2,565,802¹⁾
Investments in associates and joint ventures	31,015	66	-	-385	30,696
Liabilities (restated)	585,459¹⁾	515,479	641,402	-410,215⁴⁾	1,332,125¹⁾
Investments in property, plant and equipment	19,205	23,022	116	-155	42,189 ⁵⁾
Investments in intangible assets	4,267	13,989	-	-7	18,250 ⁶⁾
Employees as at 31 December (FTE)	3,927	1,395	211	-	5,533

¹⁾ Figures restated (refer to note 2)

²⁾ Including the effects of IAS 19 from defined benefit plans and long-service awards of CHF -7.6 million

³⁾ Of which elimination of intercompany positions of CHF -441.1 million and other unallocated amounts of CHF 51.1 million

⁴⁾ Of which elimination of intercompany positions of CHF -441.1 million and other unallocated amounts of CHF 30.9 million

⁵⁾ Of which non-cash investments of CHF 0.9 million

⁶⁾ Of which non-cash investments of CHF 0.8 million

Geographic information 2021

in thousand CHF	Switzerland	Other countries	Galenica Group
Net sales to third parties	3,804,076	30,603	3,834,679
Non-current assets ¹⁾	1,511,458	85	1,511,543

¹⁾ Without employee benefit assets, financial assets and deferred tax assets

4. Business combinations and disposals

Business combinations and disposals 2022

Acquisition of Medinform AG. On 5 July 2022, Galenica acquired 50% of the shares in the Swiss company Medinform AG and has a casting vote in the event of a disagreement, hence, Galenica has control over Medinform. Medinform is specialised in offering education and training programmes for pharmacies. The remaining 50% of the shares were retained by the previous owner. Non-controlling interests have been measured at the proportionate share of net identifiable assets. The remaining shareholders have a put option to sell their shares to Galenica which gives rise to a financial liability in the amount of CHF 3.9 million.

The purchase consideration amounted to CHF 4.4 million and was fully settled in cash. The fair value of the net identifiable assets amounted to CHF 2.8 million at the acquisition date of which CHF 1.4 million were recognised as non-controlling interests. The goodwill of CHF 3.0 million was allocated to the operating segment Products & Care and corresponds to the added value based on the synergies expected to arise from the acquisition due to offering various training and education programmes for employees internally in the future and the know-how of the employees gained. Transaction costs were not material.

Acquisition of Aquantic AG. On 11 July 2022, Galenica acquired 100% of the shares in the Swiss company Aquantic AG. The main activity of Aquantic is offering services for pharmaceutical companies and health insurance providers to simplify the reimbursement of the costs for specific medicines.

The total purchase consideration amounted to CHF 8.6 million, of which CHF 5.2 million was settled in cash. The contingent consideration in the amount of CHF 3.3 million was recognised which is due in 2027 if certain financial and operational targets are achieved. The fair value of the net identifiable assets amounted to CHF 1.0 million at the acquisition date. The goodwill of CHF 7.6 million was allocated to the operating segment Products & Care and corresponds to the added value based on the acquirer-specific synergies expected to arise from the acquisition in strengthening its position for business customers and the know-how of the employees gained. Transaction costs were not material.

Acquisition of Bahnhof Apotheke Langnau AG. On 15 November 2022, Galenica acquired 100% of the shares in the Swiss company Bahnhof Apotheke Langnau AG. Apart from operating a pharmacy located in Langnau the company is a leading provider of formulations for medicinal cannabis products.

The total purchase consideration amounted to CHF 48.0 million, of which CHF 25.1 million was settled in cash. The contingent consideration in the amount of CHF 22.9 million was recognised which is due in 2025 respectively in 2028 if certain financial and operational targets are achieved. The fair value of the net identifiable assets amounted to CHF 7.9 million at the acquisition date. The goodwill of CHF 40.1 million was allocated to the operating segment Products & Care and corresponds to the added value based on the acquirer-specific synergies expected to arise from the acquisition in strengthening its position as a leading fully integrated healthcare provider and the know-how of the employees gained. Transaction costs were not material.

Acquisition of pharmacies. Galenica acquired 100% of the interests in pharmacies in various locations in Switzerland. Upon acquisition, the pharmacies were merged with Galenicare Ltd.

The total purchase consideration amounted to CHF 10.4 million and was fully settled in cash. The fair value of the net identifiable assets amounts to CHF 2.5 million at the acquisition date. The goodwill of CHF 7.9 million was allocated to the operating segment Products & Care and corresponds to the added value of the pharmacies based on their locations. Transaction costs were not material.

Disposal of Careproduct AG. On 20 September 2022, Galenica disposed 100% of the shares in the Swiss company Careproduct AG to SAB Management Holding AG. The consideration amounted to CHF 2.2 million and was settled in cash. The carrying amount of the disposed net assets amounted to CHF 1.2 million including cash and cash equivalents of CHF 0.1 million. The net profit from this transaction of CHF 0.9 million has been recognised in other income including transaction costs of CHF 0.1 million.

Business combinations

in thousand CHF	Bahnhof Apotheke Langnau	Other Pharmacies	Other ¹⁾	2022 Total	2021 Total (Restated)
Cash and cash equivalents	1,980	1,967	2,710	6,657	2,146
Trade receivables	3,568	855	434	4,857	2,584
Inventories	641	475	–	1,116	6,893
Property, plant and equipment	31	–	207	238	3,879 ²⁾
Right-of-use assets	991	2,158	853	4,002	6,021
Intangible assets	3,719	–	1,191	4,910	31,138
Other current and non-current assets	307	258	788	1,353	622
Trade payables	–509	–715	–94	–1,318	–1,638
Financial liabilities	–	–	–	–	–7,005
Lease liabilities	–991	–2,158	–853	–4,002	–6,021
Net deferred tax assets/(liabilities)	–788	–24	–230	–1,043	425 ²⁾
Employee benefit liabilities	–396	–	–	–396	–2,279
Other current and non-current liabilities	–644	–326	–1,247	–2,218	–1,346
Fair value of net assets	7,910	2,491	3,757	14,158	35,419²⁾
Goodwill	40,091	7,943	10,565	58,600	65,073 ²⁾
Non-controlling interests	–	–	–1,382	–1,382	–
Purchase consideration	48,001	10,434	12,940	71,375	100,493
Cash acquired	–1,980	–1,967	–2,710	–6,657	–2,146
Fair value of pre-existing relationships	–	–	–	–	–170
Offset against loans / trade receivables	–	–	–	–	–4,752
Contingent consideration	–22,909	–	–3,348	–26,256	–24,000
Net cash flow from current business combinations	23,112	8,467	6,882	38,462	69,424
Payment of consideration due to previous business combinations				–	70
Net cash flow from business combinations				38,462	69,494

¹⁾ Including Medinform AG and Aquantic AG

²⁾ Figures restated (refer to note 2)

Pro forma figures for acquisitions made in 2022 for the full 2022 financial year

Since their inclusion in Galenica's scope of consolidation, the businesses acquired contributed net sales of CHF 15.0 million and an operating result (EBIT) of CHF 1.9 million to the Group's results. If these acquisitions had occurred on 1 January 2022, they would have contributed additional net sales of CHF 14.6 million and increased EBIT by CHF 4.7 million.

Business combinations 2021

Acquisition of pharmacies. Galenica acquired 100% of the interests in pharmacies in various locations in Switzerland. Upon acquisition, the pharmacies were merged with Galenicare Ltd.

The total purchase consideration amounted to CHF 10.2 million and was fully settled in cash. The fair value of the net identifiable assets amounts to CHF 0.6 million at the acquisition date. The goodwill of CHF 9.6 million was allocated to the operating segment Products & Care and corresponds to the added value of the pharmacies based on their locations. Transaction costs were not material.

Acquisition of the pharma business of Dr. Wild & Co. AG. On 27 May 2021, Galenica acquired the range of pharmaceutical products of the Swiss company Dr. Wild & Co. AG, including the well-known brands Vitamin D3 Wild Oil® and VI-DE 3®. In addition, the experienced physician field service of Dr. Wild & Co. AG was transferred to Verfora.

The total purchase consideration amounted to CHF 34.6 million and was fully settled in cash. The fair value of the net identifiable assets amounted to CHF 26.7 million at the acquisition date. The goodwill of CHF 7.9 million was allocated to the operating segment Products & Care and corresponds to the added value based on the acquirer-specific synergies expected to arise from the acquisition in strengthening its leading position in the Swiss consumer healthcare (CHC) market and the know-how of the employees gained. Acquired intangible assets include trademarks with an indefinite useful life of CHF 22.8 million. Transaction costs were not material.

Acquisition of Lifestage Solutions Ltd. On 26 July 2021, Galenica acquired 100% of the shares in the Swiss company Lifestage Solutions Ltd. Lifestage Solutions is a specialised wholesaler for home care organisations and nursing homes, who simplifies daily workflows for its customers using digitalisation and state-of-the-art technology.

The total purchase consideration amounted to CHF 49.3 million, of which CHF 24.8 million was settled in cash and CHF 0.5 million was offset against loans. The contingent consideration in the amount of CHF 24.0 million is due in 2025 if certain sales targets are achieved. The fair value of the net identifiable assets amounted to CHF 3.9 million at the acquisition date. The goodwill of CHF 45.4 million was allocated to the operating segment Products & Care and corresponds to the added value based on the acquirer-specific synergies expected to arise from the acquisition in strengthening its position as a leading integrated healthcare service provider in the growth markets of home care and nursing homes in Switzerland and the know-how of the employees gained. Transaction costs were not material.

Acquisition of Spagyros Ltd. On 31 August 2021, Galenica acquired the remaining 92.1% shares of the Swiss company Spagyros Ltd. The remeasuring gain to fair value of the existing 7.9% amounted to CHF 0.2 million and was recorded in the financial income. The main activity of Spagyros is the production and marketing of homoeopathy, spagyric, gemmo- and phytotherapeutic medicines.

The total purchase consideration amounted to CHF 6.4 million, of which CHF 2.0 million was settled in cash and CHF 4.3 million was offset against loans. The fair value of the pre-existing investment of 7.9% amounted to CHF 0.2 million. The purchase price allocation has now been finalised (refer to [note 2](#)). The adjusted fair value of the net identifiable assets amounted to CHF 4.3 million at the acquisition date. The adjusted goodwill of CHF 2.1 million was allocated to the operating segment Products & Care and corresponds to the added value based on the acquirer-specific synergies expected to arise from the acquisition in strengthening Verfora's leading position in the Swiss consumer healthcare (CHC) market and the know-how of the employees gained. Galenica was also able to strengthen pharmacies and drugstores with the addition of a range of products in the growing area of complementary medicine. Acquired intangible assets include trademarks with an indefinite useful life of CHF 2.9 million. Transaction costs were not material.

Accounting principles business combinations

Business combinations are accounted for using the acquisition method. Consideration transferred comprises payments in cash as well as the fair value of the assets transferred, the obligations entered into or assumed and the equity instruments transferred. Transaction costs are recognised directly in profit or loss.

Goodwill is recognised at cost at the acquisition date and corresponds to the difference between the consideration transferred and the fair value of assets, liabilities and contingent liabilities identified in the purchase price allocation and the amount of any non-controlling interest in the acquiree. Goodwill is capitalised and included in intangible assets, while negative goodwill is recognised immediately in profit or loss. After initial recognition goodwill is recognised at cost less any accumulated impairment.

Contingent consideration is measured at fair value at the acquisition date and not remeasured subsequently for equity instruments. If the contingent consideration qualifies as a financial instrument, it is remeasured to fair value and any difference is recognised in other financial income or other financial expenses.

The difference arising from the acquisition of additional non-controlling interests in fully consolidated companies (purchase consideration less proportionate carrying amount of non-controlling interests) is considered to be an equity transaction and is thus taken directly to retained earnings in shareholders' equity. Gains and losses resulting from the disposal of interests in consolidated companies without loss of control are also recognised in retained earnings. Put options granted to non-controlling interests to sell their shares to Galenica as part of a business combination represent a contractual obligation to purchase non-controlling interests and give rise to a financial liability if the option does not provide Galenica with a present ownership interest in the shares concerned. This liability is measured at the redemption amount as if the put option had been exercised at the balance sheet date. Galenica accounts for changes in the carrying amount of this financial liability as an equity transaction.

If a cash-generating unit (CGU) or group of CGUs is sold, goodwill is taken into account when calculating the profit or loss on disposal. The profit or loss on deconsolidation is recognised in operating income or other operating costs.

5. Net sales

Net sales 2022

Net sales 2022

in thousand CHF	Sale of goods	Sale of services	Total net sales	Intersegmental net sales	Total net sales to third parties	of which sale of goods to third parties	of which sale of services to third parties
Local Pharmacies	1,210,214	76,641	1,286,856	-9	1,286,846	1,210,208	76,638
Pharmacies at Home	511,317	8,622	519,939	-370	519,569	510,948	8,622
Retail (B2C) ¹⁾	1,721,362	85,263	1,806,625	-209	1,806,416	1,721,156	85,260
Products & Brands	155,906	1,782	157,687	-80,460	77,227	75,446	1,781
Services for Professionals	55,857	15,236	71,093	-21,695	49,398	44,775	4,623
Professionals (B2B) ¹⁾	211,802	16,979	228,780	-102,156	126,625	120,221	6,404
Products & Care ¹⁾	1,929,983	99,637	2,029,620	-96,579	1,933,041	1,841,376	91,664
Wholesale	2,810,514	9,845	2,820,359	-807,935	2,012,424	2,005,836	6,588
Logistics & IT Services	359	130,353	130,712	-63,492	67,220	348	66,872
Logistics & IT ¹⁾	2,810,862	122,457	2,933,318	-853,674	2,079,645	2,006,184	73,461
Group Services	-	49,138	49,138	-47,475	1,663	-	1,663
Eliminations ²⁾	-893,284	-104,444	-997,728	997,728	-	-	-
Galenica Group	3,847,560	166,788	4,014,348	-	4,014,348	3,847,560	166,788

¹⁾ Including eliminations of intercompany net sales

²⁾ Eliminations of intersegmental net sales

Net sales 2021

Net sales 2021

in thousand CHF	Sale of goods	Sale of services	Total net sales	Intersegmental net sales	Total net sales to third parties	of which sale of goods to third parties	of which sale of services to third parties
Local Pharmacies	1,185,084	76,437	1,261,521	-45	1,261,476	1,185,039	76,437
Pharmacies at Home	450,444	8,400	458,844	-503	458,341	449,941	8,400
Retail (B2C) ¹⁾	1,635,149	84,837	1,719,987	-170	1,719,816	1,634,979	84,837
Products & Brands	129,401	2,179	131,581	-61,880	69,701	67,522	2,179
Services for Professionals	49,083	13,308	62,392	-20,102	42,290	38,739	3,551
Professionals (B2B) ¹⁾	178,513	15,459	193,972	-81,982	111,990	106,261	5,729
Products & Care ¹⁾	1,810,182	97,948	1,908,130	-76,323	1,831,807	1,741,240	90,567
Wholesale	2,703,030	25,407	2,728,437	-793,742	1,934,695	1,927,201	7,494
Logistics & IT Services	1,485	110,380	111,865	-44,978	66,887	525	66,362
Logistics & IT ¹⁾	2,704,490	126,867	2,831,358	-829,775	2,001,582	1,927,726	73,857
Group Services	-	31,844	31,844	-30,554	1,290	-	1,290
Eliminations ²⁾	-845,707	-90,946	-936,652	936,652	-	-	-
Galenica Group	3,668,966	165,713	3,834,679	-	3,834,679	3,668,966	165,713

¹⁾ Including eliminations of intercompany net sales

²⁾ Eliminations of intersegmental net sales

Accounting principles net sales

Net sales represent revenue from contracts with customers from the sale of goods or rendering of services. Revenue is recognised in the amount that reflects the consideration to which Galenica expects to be entitled when the promised goods or services are transferred to customers. Revenue is stated net of any price, volume, cash or other types of discounts (e.g. slotting fees that do not represent a distinct performance obligation) and exclusive of VAT.

Where invoices are issued, payment terms in Switzerland usually range between 10 and 30 days, for both goods and services.

Sale of goods

Revenue from sale of goods is recognised at the point in time the Group satisfies a performance obligation by transferring control over the products to its customers. For retail pharmacy sales, this is when the customer takes possession of the products at the point-of-sale and for wholesale transactions control transfers upon shipment of the products to the customer.

Galenica has determined that its customer loyalty programs represent separate performance obligations to which revenue is allocated based on relative stand-alone selling prices, which considers historical redemption patterns. Revenue is deferred and recognised when the award credits are redeemed, which is typically 2 to 4 months after the sale of the initial products. At the end of each period, unredeemed credits are reflected as contract liabilities and included in trade and other payables in the consolidated statement of financial position.

Refund liabilities from contracts with customers are estimated based on actual sales volumes for the financial year and refund percentages as agreed with customers. These liabilities are usually settled in the subsequent financial year. Revenue from gift cards purchased by customers is deferred as contract liabilities until goods or services are transferred, which is typically within 12 months after the sale of the gift card. Any amounts not expected to be redeemed are recognised based on historical redemption patterns.

Customer returns are not material.

Sale of services

Revenue from services includes logistics services, the processing and sale of information and IT services as well as other contractually agreed services. The performance obligations are either satisfied over time or at a point in time (i.e. when volumes are handled) depending on the type of services rendered. Revenue is recognised using a pattern of transfer that depicts Galenica's performance.

6. Other income

Other income

in thousand CHF	2022	2021
Income from own work capitalised	6,757	6,726
Rental income from operating leases	1,805	1,818
Gain on disposal of property, plant and equipment	212	9,406
Gain on disposal of subsidiaries	853	–
Other operating income	3,413	3,131
Other income	13,040	21,082

In 2021, Galenica sold the property at its headquarters to a real estate fund for the selling price of CHF 40.0 million. This resulted in a gain on disposal of property, plant and equipment of CHF 8.9 million.

7. Personnel costs

Personnel costs

in thousand CHF	2022	2021
Salaries and wages	435,466	423,315
Social security costs and pension expenses	63,237	64,648
Other personnel costs	39,649	30,896
Personnel costs	538,353	518,859
Average number of employees (FTE)	5,579	5,488

Social security costs and pension expenses contain expenses for defined benefit plans of CHF 32.6 million (previous year: expenses of CHF 31.1 million) (refer to [note 23](#)). Salaries and wages includes expenses for share-based payments of CHF 7.1 million (previous year: CHF 6.7 million) (refer to [note 28](#)).

8. Other operating costs

Other operating costs

in thousand CHF	2022	2021
Maintenance and repairs	23,547	21,015
Transport and shipping costs	42,809	40,738
Other operating and production costs	18,775	17,286
Rental and other lease expenses ¹⁾	11,080	9,009
Administration costs	47,863	43,350
Marketing and sales costs	35,495	31,443
Non-income taxes	1,575	1,379
Loss on disposal of property, plant and equipment	6	19
Other operating costs	181,151	164,240

¹⁾ Of which other lease expenses (incidental expenses) of CHF 5.9 million (previous year: CHF 4.0 million)

Research and development

During the reporting period, expenses for research and development totalling CHF 13.5 million were recognised directly in other operating costs (previous year: CHF 15.2 million).

9. Financial result

Financial result

in thousand CHF	2022	2021
Interest income	727	738
Net interest income from employee benefit plans	224	–
Other financial income	1,113	533
Net gain on foreign exchange	–	30
Financial income	2,065	1,301
Interest expense	2,818	2,701
Net interest expense from employee benefit plans	–	18
Interest expense on lease liabilities	2,455	2,298
Other financial costs	235	659
Net loss on foreign exchange	241	–
Financial expenses	5,749	5,677
Net financial expenses	3,685	4,375

10. Earnings per share

When calculating diluted earnings per share, the weighted average number of outstanding shares during the reporting period is adjusted assuming conversion of all potentially dilutive effects.

Number of outstanding shares

	2022	2021
Total number of shares	50,000,000	50,000,000
Average number of treasury shares	–265,164	–430,309
Average number of outstanding shares	49,734,836	49,569,691
Effect from share-based payments	68,730	61,834
Theoretical average number of outstanding shares (diluted)	49,803,566	49,631,525

Earnings per share

	2022	2021
Net profit – attributable to shareholders of Galenica Ltd. (in thousand CHF)	165,132	167,680
Earnings per share (in CHF)	3.32	3.38
Diluted earnings per share (in CHF)	3.32	3.38

11. Income taxes

Income taxes

in thousand CHF	2022	2021
Current income taxes	35,201	36,138
Income taxes of prior periods	-391	-547
Deferred income taxes	-1,042	-740
Income taxes	33,767	34,850

Tax reconciliation

in thousand CHF	2022	2021
Earnings before taxes (EBT)	199,626	203,033
Weighted income tax rate in % of EBT	18.3%	17.3%
Expected income taxes	36,579	35,048
Effects of changes in tax rates	-101	70
Effects of unrecognised losses in the current year	271	28
Realisation of unrecognised tax losses of prior periods	-536	-361
Other items and items from prior periods	-2,446	64
Effective income taxes	33,767	34,850
Effective income tax rate in % of EBT	16.9%	17.2%

The weighted income tax rate reflects the weighted average of the tax rates across the Swiss cantons in which Galenica is active. The composition of Galenica's taxable income and changes in local tax rates cause the tax rate to vary from year to year.

Deferred taxes

in thousand CHF	2022			2021 (Restated)		
	Deferred tax assets	Deferred tax liabilities	Net carrying amount	Deferred tax assets	Deferred tax liabilities	Net carrying amount
Current assets	3,123	-24,716	-21,593	2,776	-22,788	-20,012
Property, plant and equipment	44	-2,944	-2,900	189 ¹⁾	-3,344	-3,154 ¹⁾
Right-of-use assets	-	-38,450	-38,450	-	-37,037	-37,037
Intangible assets	7,248	-22,223	-14,975	7,383	-19,831	-12,448
Investments	-	-4,823	-4,823	-	-7,201	-7,201
Financial assets	-	-4,020	-4,020	19	-5,387	-5,368
Lease liabilities	39,568	-	39,568	38,354	-	38,354
Provisions	46	-1,270	-1,224	78	-1,316	-1,238
Employee benefit plans	3,026	-33	2,993	4,674	-12,060	-7,386
Other temporary differences	110	-760	-650	370	-1,017	-647
Shareholders' equity	779	-	779	814	-	814
Deferred taxes due to temporary differences	53,944	-99,238	-45,294	54,658¹⁾	-109,981	-55,324¹⁾
Tax loss carryforwards	168	-	168	-	-	-
Gross deferred taxes	54,112	-99,238	-45,126	54,658¹⁾	-109,981	-55,324¹⁾
Netting of assets and liabilities	-50,854	50,854	-	-49,910 ¹⁾	49,910 ¹⁾	-
Net deferred taxes	3,258	-48,384	-45,126	4,747	-60,071¹⁾	-55,324¹⁾

¹⁾ Figures restated (refer to note 2)

Analysis of net deferred taxes

in thousand CHF	2022	2021 (Restated)
1 January	-55,324	-37,415
Recognised as income taxes in profit or loss		
– Change in temporary differences	774	5,080
– Fiscal realisation of recognised tax loss carryforwards	–	-4,269
– Tax loss carryforwards taken into account for the first time	168	–
– Effects of changes in tax rates	101	-70
Recognised in other comprehensive income	10,025	-19,261
Recognised in shareholders' equity (related to share-based payments)	146	188
Addition to scope of consolidation	-1,043	425 ¹⁾
Disposal from scope of consolidation	30	–
Translation differences	-3	-1
31 December	-45,126	-55,324¹⁾

¹⁾ Figures restated (refer to note 2)

Temporary differences on which no deferred taxes have been recognised

in thousand CHF	2022	2021
Investments in subsidiaries	175,950	145,257

Tax loss carryforwards and tax credits

in thousand CHF	2022		2021	
	Tax loss carryforwards / tax credits	Tax effect	Tax loss carryforwards / tax credits	Tax effect
Tax loss carryforwards and tax credits	9,056	2,035	9,779	2,175
– of which capitalised as deferred tax assets	-844	-168	–	–
– of which netted with deferred tax liabilities	–	–	–	–
Unrecognised tax loss carryforwards and tax credits	8,212	1,868	9,779	2,175
Of which expire:				
– within 1 year	–	–	–	–
– in 2 to 5 years	2,324	458	2,012	397
– in more than 5 years	5,888	1,410	7,767	1,777

Accounting principles income taxes

The expected current income tax charge is calculated and accrued on the basis of taxable profit for the current year and is recognised in profit or loss unless the underlying transaction is recognised outside profit or loss.

Deferred taxes are taxes on temporary differences between the value of assets and liabilities in the tax accounts and the carrying amounts included in Galenica's consolidated financial statements. Deferred taxes are calculated using the liability method on the basis of enacted or substantively enacted tax rates expected to apply when the asset is realised or the liability is settled. Tax effects from losses carried forward and other deductible temporary differences are only capitalised when it is probable that they will be realised in the future. Changes in deferred tax assets and deferred tax liabilities are recognised in profit or loss except for deferred taxes on transactions that are recognised directly in comprehensive income or equity.

Deferred tax liabilities are recorded for all taxable temporary differences associated with investments in subsidiaries, except Galenica is able to control the timing of the distribution and no dividend distribution is planned or likely to occur in the foreseeable future.

Deferred tax assets, including tax loss carryforwards and expected tax credits, are only taken into account if it is probable that future profits will be available against which the underlying assets can be applied for tax purposes.

12. Inventories

Inventories

in thousand CHF	2022	2021
Gross carrying amount as at 1 January	318,315	324,743
Addition to scope of consolidation	1,116	6,893
Disposal from scope of consolidation	-549	-
Change in inventories	16,611	-13,289
Translation differences	-51	-32
Gross carrying amount as at 31 December	335,443	318,315
Allowance as at 1 January	-23,245	-18,061
Addition	-376	-8,386
Use	3,295	3,194
Disposal from scope of consolidation	30	-
Translation differences	12	9
Allowance as at 31 December	-20,283	-23,245
Net carrying amount as at 31 December	315,160	295,070

Accounting principles inventories

Inventories contains purchased merchandise carried at the lower of cost or net realisable value. The weighted average method is primarily used to determine cost.

Inventory allowances are recognised on inventories for slow moving items and excess stock.

Cost of goods mainly include costs of goods and merchandise from the operating segments Products & Care and Logistics & IT. Price discounts, rebates or supplier discounts and other payments received from suppliers that are not payment for distinct goods or services provided by Galenica and thus on the purchase of goods are directly deducted from cost of goods.

13. Trade and other receivables

Trade and other receivables

in thousand CHF	2022	2021
Trade receivables	514,868	447,588
Bad debt allowances	-9,752	-8,609
Other receivables	24,364	22,129
Trade and other receivables	529,479	461,108

Change in bad debt allowances for trade receivables

in thousand CHF	2022	2021
1 January	-8,609	-7,983
Addition	-2,147	-1,533
Use	521	243
Reversal	450	656
Disposal from scope of consolidation	23	-
Translation differences	10	8
31 December	-9,752	-8,609

Maturity profile of trade receivables

in thousand CHF	2022			2021		
	Gross trade receivables	Bad debt allowances	Net trade receivables	Gross trade receivables	Bad debt allowances	Net trade receivables
Not past due	440,662	-4,927	435,735	398,993	-3,598	395,395
Past due:						
- 1 to 30 days	48,873	-735	48,138	28,972	-722	28,249
- 31 to 60 days	9,792	-493	9,299	7,430	-416	7,014
- 61 to 90 days	5,149	-462	4,687	3,794	-346	3,449
- more than 90 days	10,392	-3,135	7,256	8,399	-3,527	4,872
Total	514,868	-9,752	505,116	447,588	-8,609	438,979

Accounting principles trade and other receivables

Trade receivables are initially measured at the transaction price determined in accordance with IFRS 15. Other receivables are carried at original invoice value. Allowances for uncollectable amounts are estimated based on expected credit losses, using life-time expected credit losses for trade receivables (simplified approach). These bad debt allowances are based on historical credit loss experience, adjusted for forward-looking factors specific to the debtors and the economic environment for individual allowances or for groups with comparable credit risk profiles.

Any impairment losses are recognised in profit or loss in other operating costs.

14. Property, plant and equipment

Property, plant and equipment

in thousand CHF	Real estate	Assets under construction	Warehouse equipment	Furniture, fittings	Other property, plant and equipment	Total property, plant and equipment
Net carrying amount as at 31.12.2020	167,982	20,211	29,514	22,811	27,537	268,055
Addition	10,424	10,781	7,486	5,792	7,706	42,189
Disposal	-29,621 ¹⁾	–	-37	–	-726	-30,385
Reclassification	7,488	-9,528	623	31	1,456	70
Depreciation	-17,468	–	-6,230	-5,248	-10,314	-39,259
Addition to scope of consolidation (restated)	3,388 ²⁾	–	125	258	108	3,879 ²⁾
Net carrying amount as at 31.12.2021 (restated)	142,194²⁾	21,464	31,481	23,644	25,767	244,549²⁾
Addition	14,682	1,517	12,656	3,434	8,754	41,044
Disposal	–	–	-13	-99	-167	-280
Reclassification	16,681	-21,023	3,637	-30	736	–
Depreciation	-14,108	–	-6,241	-5,124	-10,509	-35,983
Addition to scope of consolidation	96	–	–	59	84	238
Disposal from scope of consolidation	–	–	-54	-6	-14	-74
Net carrying amount as at 31.12.2022	159,544	1,958	41,465	21,877	24,650	249,495
Overview as at 31.12.2021						
Cost (restated)	298,086 ²⁾	21,464	101,103	111,297	65,134	597,085 ²⁾
Accumulated depreciation and impairment	-155,893	–	-69,622	-87,653	-39,367	-352,535
Net carrying amount as at 31.12.2021 (restated)	142,194²⁾	21,464	31,481	23,644	25,767	244,549²⁾
Overview as at 31.12.2022						
Cost	327,442	1,958	115,959	113,542	67,192	626,094
Accumulated depreciation and impairment	-167,897	–	-74,495	-91,665	-42,542	-376,599
Net carrying amount as at 31.12.2022	159,544	1,958	41,465	21,877	24,650	249,495

¹⁾ Including CHF 28.8 million from the sale of the headquarters building

²⁾ Figures restated (refer to note 2)

Accounting principles property, plant and equipment

Property, plant and equipment are measured at cost less accumulated depreciation and impairment. Depreciation is charged on a straight-line basis over the assets' useful lives as follows:

	Years
Land	unlimited
Buildings	10 – 50
Warehouse equipment	5 – 15
Manufacturing equipment	5 – 15
Furniture, fittings	5 – 10
IT equipment	3 – 10
Vehicles	3 – 10

Other property, plant and equipment consists of manufacturing equipment, IT equipment and vehicles.

Subsequent expenditure is only capitalised if it results in extending the useful life, expanding capacity or contributing to a marked reduction in operating costs. Maintenance or repair costs are recognised directly in profit or loss.

When items of property, plant and equipment are sold or derecognised, gains are recognised in other income and losses in other operating costs.

Assets are tested for impairment whenever there are indications that they could be impaired. Any impairment is recognised in profit or loss under depreciation and amortisation and disclosed separately as an impairment. Reversal of impairments on property, plant and equipment and investment properties are recognised immediately in profit or loss.

15. Leases

Right-of-use assets

in thousand CHF	Real estate	Vehicles	Total right-of-use assets
Net carrying amount as at 31.12.2020	210,074	251	210,325
Addition	27,954	83	28,037
Reassessment of existing lease contracts	20,341	–	20,341
Depreciation	–49,012	–190	–49,202
Impairment	–22	–	–22
Addition to scope of consolidation	5,904	117	6,021
Translation differences	–	–4	–4
Net carrying amount as at 31.12.2021	215,239	257	215,496
Addition	23,456	76	23,533
Reassessment of existing lease contracts	35,497	12	35,509
Depreciation	–51,059	–197	–51,255
Impairment	–1,644	–	–1,644
Reversal of impairment	1,492	–	1,492
Addition to scope of consolidation	3,951	52	4,002
Disposal from scope of consolidation	–444	–	–444
Translation differences	–	–4	–4
Net carrying amount as at 31.12.2022	226,489	196	226,685

Lease liabilities

in thousand CHF	2022	2021
Net carrying amount as at 1 January	223,051	218,001
Addition	23,533	28,630
Reassessment of existing lease contracts	35,509	20,341
Interest expense on lease liabilities	2,455	2,298
Repayment of lease liabilities (including interest)	–54,914	–52,237
Addition to scope of consolidation	4,002	6,021
Disposal from scope of consolidation	–455	–
Translation differences	–4	–4
Net carrying amount as at 31 December	233,178	223,051
– of which current lease liabilities	50,173	49,717
– of which non-current lease liabilities	183,005	173,334

Leases recognised in profit or loss

in thousand CHF	2022	2021
Rental income from operating leases (included in other income)	1,805	1,818
Short-term lease expense (included in other operating costs)	-1,154	-1,325
Low-value lease expense (included in other operating costs)	-17	-36
Variable lease expense (included in other operating costs)	-4,002	-3,685
Depreciation of right-of-use assets	-51,255	-49,202
Impairment of right-of-use assets	-1,644	-22
Reversal of impairment of right-of-use assets	1,492	-
Interest expense on lease liabilities	-2,455	-2,298

The total cash outflow for leases including short-term leases, leases of low-value-assets and variable lease expenses was CHF 60.1 million (previous year: CHF 57.3 million).

Maturity profile of undiscounted lease liabilities

in thousand CHF	2022	2021
Up to 3 months	13,371	13,279
In 3 to 12 months	39,339	38,441
In 2 years	45,869	45,327
In 3 years	37,945	36,024
In 4 to 5 years	54,879	49,171
In 6 to 10 years	45,534	43,103
In more than 10 years	5,303	5,782
Total future cash flows from undiscounted lease liabilities	242,240	231,127

Possible future cash outflows related to extension options in an amount of CHF 183.1 million (previous year: CHF 163.2 million) are not included in lease liabilities because it is not reasonably certain that these options will be exercised.

The cash outflows for variable lease expenses in 2023 is expected to be similar to the amount recognised in 2022.

Galenica has entered into various lease contracts that have not yet commenced as at 31 December 2022. The future lease payments for these non-cancellable lease contracts amount to CHF 38.9 million (previous year: CHF 39.6 million).

Accounting principles leases

A lease is a contract in which the right to use an asset (the underlying asset) is granted for an agreed-upon period in return for consideration. Galenica has lease contracts for vehicles and a large number of contracts for real estate, mainly store locations, which include fixed rental payments and variable sales-based components. The significant majority of these lease contracts concerns locations of the pharmacies in the operating segment Products & Care.

Galenica determines the lease term as the non-cancellable term of the lease, together with any periods covered by an option to extend the lease if it is reasonably certain at inception of the contract to be exercised. Galenica has the option, under some of its leases, to lease the assets for additional terms of several (three, five or more) years. Galenica applies judgement in evaluating whether it is reasonably certain to exercise the option to renew. In doing so, Galenica considers all relevant factors including economic incentives. Galenica reassesses the lease term if there is a significant event or change in circumstances that is within its control and affects its ability to exercise, or not to exercise, the option to renew (e.g. a change in business strategy of the underlying asset).

At the commencement date right-of-use assets are capitalised at a value equivalent to the lease liability, plus initial direct costs and lease payments made before the commencement date, less any lease incentives received.

Galenica uses the recognition exemptions for lease contracts that have a lease term of 12 months or less and do not contain a purchase option (short-term leases), and lease contracts for which the underlying asset is of low value (low-value assets).

The lease liability represents the net present value of fixed or in substance fixed lease payments over the lease term. Lease liabilities are discounted using the incremental borrowing rate if the rate implicit in the lease is not readily determinable. Non-lease components are not included in the lease liabilities and are accounted for in accordance with applicable standards. The interest charge is presented as interest expense on lease liabilities.

Right-of-use assets are depreciated over the shorter of the useful life of the right-of-use asset or the lease term.

Right-of-use assets are tested for impairment whenever there are indications that they could be impaired. Any impairment is recognised in profit or loss under depreciation and amortisation and disclosed separately as an impairment. Reversal of impairments on right-of-use assets are recognised immediately in profit or loss.

16. Intangible assets

Intangible assets

in thousand CHF	Intangible assets with finite useful lives ¹⁾	Trademarks with indefinite useful lives	Software	Goodwill	Total intangible assets
Net carrying amount as at 31.12.2020	5,739	57,022	61,872	791,588	916,222
Addition	151	–	18,098	–	18,250
Reclassification	–9	–	–61	–	–70
Amortisation	–1,653	–	–8,293	–	–9,946
Addition to scope of consolidation (restated)	3,440	25,698	2,000	65,073 ²⁾	96,211 ²⁾
Net carrying amount as at 31.12.2021 (restated)	7,668	82,720	73,616	856,662²⁾	1,020,666²⁾
Addition	–	–	29,676	–	29,676
Disposal	–41	–	–	–	–41
Amortisation	–2,087	–	–10,997	–	–13,084
Addition to scope of consolidation	4,910	–	–	58,600	63,510
Disposal from scope of consolidation	–28	–	–28	–558	–614
Net carrying amount as at 31.12.2022	10,422	82,720	92,267	914,703	1,100,112
Overview as at 31.12.2021					
Cost (restated)	17,690	82,720	119,000	856,662 ²⁾	1,076,073 ²⁾
Accumulated amortisation and impairment	–10,023	–	–45,384	–	–55,407
Net carrying amount as at 31.12.2021 (restated)	7,668	82,720	73,616	856,662²⁾	1,020,666²⁾
Overview as at 31.12.2022					
Cost	21,982	82,720	147,680	914,703	1,167,085
Accumulated amortisation and impairment	–11,561	–	–55,413	–	–66,973
Net carrying amount as at 31.12.2022	10,422	82,720	92,267	914,703	1,100,112

¹⁾ Including trademarks, patents, licences and customer relationships

²⁾ Figures restated (refer to note 2)

Trademarks with indefinite useful lives

This position includes trademarks that are well known nationally and internationally and actively advertised. These acquired trademarks are regarded as having indefinite useful lives for the following reasons: they were created many years ago, they do not expire, and the products sold under the trademarks have a history of strong revenue and cash flow performance. Galenica intends and has the ability to support the trademarks to maintain their values for the foreseeable future.

For impairment testing purposes the trademarks have been allocated to the cash-generating units Verfora and Spagyros in the operating segment Products & Care. The recoverable amount (higher of fair value less costs of disposal and value in use) is determined on the basis of future discounted cash flows. Cash flows beyond the three-year planning period are based on the growth rates and discount rates before tax set out below, as approved in medium-term planning by management:

Trademarks with indefinite useful lives

in thousand CHF	2022	2021
Carrying amount	82,720	82,720
Growth rate	1.0%	1.0%
Pre-tax discount rate	6.8%	6.2%

According to the results of impairment testing for 2022 and 2021 using value in use calculations, no impairment was necessary. Galenica performed a sensitivity analysis taking into account reasonable changes in the assumptions used to calculate the discounted cash flows, such as higher discount rates, lower EBITDA, lower gross margins or lower perpetual growth rates. The sensitivity analysis for 2022 and 2021 did not reveal that a reasonable possible change in assumption would lead to an impairment.

Goodwill

Goodwill

in thousand CHF	2022			2021 (Restated)		
	Carrying amount	Growth rate	Pre-tax discount rate	Carrying amount	Growth rate	Pre-tax discount rate
Products & Care	829,156	1.0%	7.0%	768,295 ¹⁾	1.0%	6.5%
Logistics & IT	85,547	1.0%	7.0%	88,366	1.0%	6.5%
Total	914,703			856,662 ¹⁾		

¹⁾ Figures restated (refer to note 2)

According to the results of impairment testing for 2022 and 2021 using value in use calculations, no impairment was necessary. Galenica performed a sensitivity analysis taking into account reasonable changes in the assumptions used to calculate the discounted cash flows, such as higher discount rates, lower EBITDA, lower gross margins or lower perpetual growth rates. The sensitivity analysis for 2022 and 2021 did not reveal that a reasonable possible change in assumption would lead to an impairment.

Accounting principles intangible assets

Intangible assets include acquired trademarks, patents, licences, customer relationships, purchased or internally developed software and other assets without physical substance. These items are measured at cost less accumulated amortisation and impairment. The cost of an intangible asset acquired in a business combination corresponds to its fair value determined at acquisition date.

Expenditure on internally developed software is capitalised when the capitalisation criteria are met and future economic benefits from use or sale of the software are expected. Software that is not yet available for use is tested for impairment annually or more frequently if there are indications of impairment.

Amortisation is charged on a straight-line basis over the estimated economic or legal useful life, whichever is shorter as follows:

	Years
Trademarks, patents, licences, customer relationships	5 – 20
Software	2 – 15

The amortisation period and the amortisation method are reviewed at least at each financial year-end.

With the exception of trademarks in the business area Products & Brands, all intangible assets are assessed as having a finite useful life. Intangible assets with indefinite useful lives are not amortised but tested for impairment annually or more frequently if there are indications of impairment. Intangible assets with finite useful lives are tested for impairment whenever there are indications that they could be impaired. Any impairment is recognised in profit or loss in depreciation and amortisation and disclosed separately as an impairment.

Goodwill is allocated to the cash-generating unit (CGU) or group of CGUs that are expected to benefit from a business combination. Management monitors goodwill at operating segment level.

Goodwill is tested for impairment annually, or more frequently if there are indications of impairment. The impairment test is based on the discounted cash flow method. The WACC is used to determine the applicable pre-tax discount rate. The recoverable amount (higher of fair value less costs of disposal and value in use) of each CGU is determined on the basis of the medium-term plans for the next three years approved by management. Cash flows beyond the three-year planning period are extrapolated using a perpetual growth rate. If the recoverable amount is lower than the carrying amount, the carrying amount is reduced to the recoverable amount by recording an impairment charge.

Any impairment on goodwill is recognised in profit or loss and disclosed separately. An impairment loss for goodwill is not reversed.

17. Investments in associates and joint ventures

Coop Vitality is the only significant joint venture of Galenica. Coop Vitality is registered in Bern, Switzerland. Galenica owns 49% of the share capital and voting rights, Coop Cooperative owns 51% of the share capital and voting rights.

Investments in associates and joint ventures

in thousand CHF	2022	2021
Net carrying amount as at 1 January	30,696	22,949
Share of profit from associates and joint ventures	4,202	6,765
Remeasurement of net defined benefit plans from associates and joint ventures	-921	3,529
Investments ¹⁾	5,566	-
Dividends received	-6,860	-2,548
Net carrying amount as at 31 December	32,682	30,696
- of which joint ventures	29,574	30,696

¹⁾ Including contribution of previously held securities with a fair value of CHF 1.7 million

In case Coop Vitality was overindebted, Galenica has an unlimited obligation, in proportion to its equity interest, to restructure the company. At the reporting date, this joint venture is not overindebted.

Condensed financial information of Coop Vitality

in thousand CHF	2022	2021
Current assets	45,257	40,121
Non-current assets	112,697	107,022
- of which right-of-use assets	52,891	48,358
Current liabilities	49,313	40,237
- of which current lease liabilities	10,103	10,391
Non-current liabilities	50,328	42,830
- of which non-current lease liabilities	44,381	39,480
Equity before appropriation of earnings	58,312	64,076
Operating income	266,542	260,835
EBIT	13,058	18,734
Net profit	10,114	14,720
Remeasurement of net defined benefit plans recognised in other comprehensive income	-1,879	7,202
Cash flow from operating activities	21,474	30,755

The net carrying amount of the investment in Coop Vitality is CHF 28.6 million as at 31 December 2022 (previous year: CHF 31.4 million). Unrealised profits are not considered in these amounts.

Accounting principles investments in associates and joint ventures

Investments in associates where Galenica holds between 20% and 50% of the voting rights and investments in joint ventures are initially recognised at cost and subsequently accounted for using the equity method. In the accounting periods following the acquisition, the carrying amount of the investment is increased by the share in profit or reduced by the share in loss and the dividends paid from the associates and joint ventures. The corresponding amounts are recognised in profit or loss. Transactions that are recognised in comprehensive income from associates and joint ventures are recognised proportionately in comprehensive income.

18. Financial assets

Financial assets

in thousand CHF	2022	2021
Loans	9,120	8,176
Rental deposits	4,780	4,669
Other financial assets	732	874
Loans and other financial assets	14,632	13,719
Securities	9,061	5,433
Financial assets	23,692	19,152

Accounting principles financial assets

Non-current financial assets comprise loans, time deposits with a term to maturity of more than twelve months, rental deposits, securities and derivative financial instruments with a positive fair value and a residual term to maturity of more than twelve months. Other than the derivatives measured at fair value through profit or loss, the financial assets are held to collect contractual cash flows comprising solely principal and interest payments and are therefore measured at amortised cost subsequent to initial recognition. Any credit losses on financial assets recognised represent 12 month expected losses and are estimated based on the credit risk of the counterparty. Any impairment is recognised in financial expenses.

19. Financial liabilities

Financial liabilities

in thousand CHF	2022	2021
Loans	6,320	5,654
Mortgages	1,241	1,253
Liabilities to pension funds	12,099	37,503
Bonds	380,194	380,306
Contingent consideration liabilities	49,180	24,000
Other financial liabilities	4,279	880
Financial liabilities	453,312	449,596
– of which current financial liabilities	218,464	43,052
– of which non-current financial liabilities	234,848	406,544

Galenica issued two fixed-interest rate bonds for a nominal amount totalling CHF 380.0 million for the purpose of long-term financing in June 2017. One bond of CHF 200.0 million was issued with an annual coupon of 0.50% and a term of 6 years, falling due on 15 June 2023 and the other bond of CHF 180.0 million with an annual coupon of 1.00 % and a term of 9½ years, falling due on 15 December 2026. The bonds are traded on the SIX Swiss Exchange under securities no. 36720669 (ISIN CH0367206692) and 36720670 (ISIN CH0367206700) respectively. The bonds closed at 99.42% and 95.55% respectively as at 31 December 2022 (previous year: 101.17% and 103.85% respectively).

Cash flow from financial liabilities and lease liabilities 2022

in thousand CHF	1 January 2022	Proceeds from financial liabilities	Repayment of financial liabilities	Addition to scope of consolidation	Disposal from scope of consolidation	Other changes	31 December 2022
Loans	5,654	1,607	-986	-	-	45	6,320
Mortgages	1,253	-	-12	-	-	-	1,241
Liabilities to pension funds	37,503	-	-24,895	-	-	-510	12,099
Bonds	380,306	-	-	-	-	-112	380,194
Contingent consideration liabilities	24,000	-	-	-	-	25,180	49,180
Other financial liabilities	880	-	-	-	-	3,399	4,279
Financial liabilities	449,596	1,607	-25,893	-	-	28,002	453,312
Lease liabilities	223,051	-	-52,459	4,002	-455	59,038	233,178
Financial liabilities and lease liabilities	672,647	1,607	-78,351	4,002	-455	87,040	686,490

Cash flow from financial liabilities and lease liabilities 2021

in thousand CHF	1 January 2021	Proceeds from financial liabilities	Repayment of financial liabilities	Addition to scope of consolidation	Other changes	31 December 2021
Bank loans	-	110,000	-110,000	-	-	-
Loans	4,643	1,795	-6,550	5,693	72	5,654
Mortgages	-	-	-4	1,257	-	1,253
Liabilities to pension funds	36,540	902	-	56	5	37,503
Bonds	380,417	-	-	-	-111	380,306
Contingent consideration liabilities	70	-	-	-	23,930	24,000
Other financial liabilities	960	-	-80	-	-	880
Financial liabilities	422,631	112,698	-116,634	7,005	23,896	449,596
Lease liabilities	218,001	-	-49,939	6,021	48,968	223,051
Financial liabilities and lease liabilities	640,632	112,698	-166,573	13,027	72,863	672,647

20. Trade and other payables

Trade and other payables

in thousand CHF	2022	2021
Trade payables	323,345	336,201
Contract liabilities	9,137	7,975
Other payables	22,738	19,867
Trade and other payables	355,220	364,043

Contract liabilities are generally recognised in revenue within 12 months.

21. Provisions

Provisions

in thousand CHF	2022	2021
1 January	3,808	4,398
Addition	3,479	1,456
Use	-1,619	-1,380
Reversal	-984	-1,066
Addition to scope of consolidation	-	400
31 December	4,684	3,808
- of which current provisions	4,487	2,498
- of which non-current provisions	197	1,310

Provisions are recognised for the estimated cost on damage, contractual liabilities, customer complaints, litigation risk and ongoing legal proceedings.

The cash outflow from the non-current provisions is expected within the next 2 to 3 years.

Accounting principles provisions

Provisions are recorded when Galenica has a present legal or constructive obligation towards a third party as a result of a past event, when the amount of the obligation can be reliably estimated and an outflow of economic resources is probable.

Provisions are recognised for the estimated cost of liabilities related to sureties, customer complaints, litigation risks and ongoing legal proceedings.

22. Contingent liabilities and commitments

Galenica is subject to a variety of risks. These risks include, but are not limited to, risks regarding product liability, patent law, tax law, competition laws and anti-trust laws. A number of Group companies are currently involved in administrative proceedings, legal disputes and investigations relating to their business activities. The results of ongoing proceedings cannot be predicted with certainty. Management has established appropriate provisions for any expenses likely to be incurred. These projections, however, are also subject to uncertainty. Galenica does not expect the results of these proceedings to have a significant impact on the financial statements.

In March 2017, the Swiss Competition Commission (COMCO) issued a ruling, which imposed a fine of up to CHF 4.5 million on Galenica. The ruling relates to an investigation from 2012. Galenica regards the ruling issued by COMCO as incorrect in fact and in law. Galenica has taken the ruling to the Federal Administrative Court. With a decision delivered in February 2022, the Federal Administrative Court reduced the fine to around CHF 3.8 million. Galenica has taken this case to the Swiss Federal Supreme Court and does not expect the proceedings to result in a sanction against Galenica.

In September 2020, the Swiss Competition Commission (COMCO) opened an investigation against Markant Handels- und Industriewaren-Vermittlungs AG and its customers, inter alia Galexis Ltd. Galenica does not expect the proceedings to result in a sanction against Galexis Ltd., however, a fine cannot be ruled out entirely.

Galenica entered into various obligations regarding the purchase of services, goods, and equipment as part of its ordinary business operations.

Galenica signed purchase agreements to acquire property, plant and equipment and intangible assets totalling CHF 15.9 million (previous year: CHF 16.7 million). The payments under these purchase commitments become due in 2023.

Furthermore, there are guarantees of CHF 8.6 million (previous year: CHF 3.9 million) and subordinated loans of CHF 1.4 million (previous year: none) to third parties.

There are no unusual pending transactions or risks to be disclosed.

Accounting principles contingent liabilities and commitments

A contingent liability is disclosed for an obligation where it is not probable that an outflow of resources will be required or where the amount of the obligation cannot be estimated with sufficient reliability.

23. Employee benefit plans

The vast majority of the Galenica employees work in Switzerland and participate in the Galenica Pension Fund, which is financed by the employers and the employees. This plan is legally separate from Galenica and qualifies as a defined benefit plan. The pension plan covers the risks of the economic consequences of old age, disability and death in accordance with the Swiss Federal Occupational Retirement, Survivors and Disability Pension Plans Act (BVG/LPP). The pension plan is structured in the legal form of a foundation. All actuarial risks are borne by the foundation and regularly assessed by the Board of Trustees based on an annual actuarial appraisal prepared in accordance with BVG/LPP. The company's liabilities are limited to contributions that are based on a percentage of the insured salary under the Swiss law. Only in cases of a funded status that is significantly below a funded status of 100% as per the BVG/LPP law can Galenica be required to pay additional contributions. The calculations made in these appraisals do not apply the projected unit credit method required by IFRS. If the calculations made in accordance with the provisions of BVG/LPP reveal a funded status of less than 100%, suitable restructuring measures need to be introduced. The Board of Trustees consists of employee and employer representatives.

The defined benefit plan is funded. Plan assets are managed separately from Galenica's assets by the independent pension fund.

The most recent actuarial valuation was prepared as at 31 December 2022. The pension fund assets are invested in accordance with local investment guidelines. Galenica pays its contributions to the pension fund in accordance with the regulations defined by the fund.

The final funded status pursuant to BVG/LPP is not available until the first quarter of the subsequent year. The projected funded status as at 31 December 2022 for Galenica Pension Fund is 108.3% (unaudited) and as at 31 December 2021 125.1% (final).

Defined benefit plans and long-service awards

in thousand CHF	2022			2021		
	Defined benefit plans	Long-service awards ¹⁾	Total	Defined benefit plans	Long-service awards ¹⁾	Total
Plan assets measured at fair value	1,044,124	–	1,044,124	1,143,224	–	1,143,224
Present value of defined benefit obligation	–975,824	–14,988	–990,812	–1,085,962	–16,229	–1,102,191
Surplus / (deficit)	68,299	–14,988	53,311	57,262	–16,229	41,033
Effect of asset ceiling	–69,941	–	–69,941	–	–	–
Net carrying amount recognised in employee benefit liabilities	–1,642	–14,988	–16,630	57,262	–16,229	41,033
of which recognised in assets	183	–	183	67,000	–	67,000
of which recognised in liabilities	–1,825	–14,988	–16,813	–9,738	–16,229	–25,967

¹⁾ Long-service awards relate to provisions for jubilee payments

Change in present value of defined benefit obligation

in thousand CHF	2022			2021		
	Defined benefit plans	Long-service awards	Total	Defined benefit plans	Long-service awards	Total
1 January	–1,085,962	–16,229	–1,102,191	–1,060,947	–14,924	–1,075,871
Current service cost	–31,804	–1,725	–33,529	–30,995	–1,519	–32,514
Past service cost	–85	–	–85	968	–	968
Interest on defined benefit obligation	–3,709	–59	–3,768	–519	–8	–527
Actuarial gain/(loss)	169,856	1,512	171,368	1,107	–1,152	–45
Employee contributions	–19,662	–	–19,662	–16,938	–	–16,938
Benefits/awards paid	–310	1,587	1,277	30,627	1,374	32,001
Change in scope of consolidation	–4,148	–74	–4,222	–9,265	–	–9,265
31 December	–975,824	–14,988	–990,812	–1,085,962	–16,229	–1,102,191

Change in fair value of plan assets

in thousand CHF	2022	2021
1 January	1,143,224	1,018,461
Interest on plan assets	3,992	509
Remeasurement gain/(loss)	-155,683	105,896
Employee contributions	19,662	16,938
Employer contributions	29,791	26,115
Net benefits paid	310	-30,627
Administration cost	-999	-1,053
Change in scope of consolidation	3,826	6,986
31 December	1,044,124	1,143,224

Net defined benefit cost

in thousand CHF	2022	2021
Current service cost	31,804	30,995
Past service cost	85	-968
Net interest on net defined benefit liability	-283	10
Administration cost	999	1,053
Net defined benefit cost	32,605	31,090

Remeasurement of net defined benefit liability

in thousand CHF	2022	2021
Actuarial gain/(loss) due to:		
– Changes in demographic assumptions	–	-10,108
– Changes in financial assumptions	190,663	49,946
– Experience adjustments	-20,807	-38,732
Remeasurement of plan assets	-155,683	105,896
Effect in the change of asset ceiling	-69,941	–
Remeasurement of net defined benefit liability recognised in other comprehensive income	-55,768	107,003

Change in assumption and in estimate

The experience adjustments of CHF -20.8 million (previous year: CHF -38.7 million) were the result of various elements not expected in the prior year mainly a higher interest credited to the member's accounts, an overall increase of the population and other items as calculated by the external actuary.

The increase of the discount rate from 0.35% to 2.10% (previous year: from 0.05% to 0.35%) resulted in a decrease of the defined benefit obligation of CHF 190.7 million (previous year: CHF 49.9 million). The increase of the discount rate resulted in an actuarial gain (change in financial assumptions) and an asset ceiling.

Asset ceiling

in thousand CHF	2022	2021
1 January	–	–
Change in the asset ceiling (recognised in other comprehensive income)	-69,941	–
31 December	-69,941	–

Investment structure of plan assets

in thousand CHF	2022		2021	
Cash and cash equivalents	5,312	0.5%	8,503	0.7%
Debt instruments	204,473	19.6%	191,285	16.7%
Equity instruments	424,749	40.7%	517,892	45.3%
Real estate	264,509	25.3%	256,809	22.5%
Other investments	145,081	13.9%	168,735	14.8%
Fair value of plan assets	1,044,124	100.0%	1,143,224	100.0%
Current return on plan assets		-13.2%		10.4%

The Board of Trustees is responsible for investing the plan assets. It defines the investment strategy and determines the long-term target asset structure (investment policy), taking into account the legal requirements, objectives set, the benefit obligations and the foundations' risk capacity. The Board of Trustees delegates implementation of the investment policy in accordance with the investment strategy to an investment committee, which also comprises trustees from the Board of Trustees and a general manager. Plan assets are managed by external asset managers in line with the investment strategy.

Cash and cash equivalents are deposited with financial institutions with a credit rating of A or above.

Debt instruments (e.g. bonds) have a credit rating of at least BBB and quoted prices in active markets (level 1 of the fair value hierarchy). They can be investments in funds and direct investments.

Equity instruments are investments in equity funds. These generally have quoted prices in active markets (level 1 of the fair value hierarchy).

Real estate relates to both residential property and offices. These can be investments in quoted real estate funds (level 1 of the fair value hierarchy) or direct investments (level 3 of the fair value hierarchy). If real estate is held directly, it is valued by an independent expert.

Other investments consist of hedge funds, insurance linked securities (ILS), infrastructures, senior loans, private equity and receivables. There are receivables from Group companies amounted to CHF 11.2 million (previous year: CHF 34.2 million). Investments in hedge funds are classified as alternative investments. They are primarily used for risk management purposes. In most cases, quoted prices in an active market are not available for hedge funds investments (level 2 or level 3 of the fair value hierarchy).

The use of derivative financial instruments is only permitted if sufficient liquidity or underlying investments are available. Leverage and short selling are not permitted.

The pension funds manage the assets of 5,629 active members (previous year: 5,377) and 950 pensioners (previous year: 896).

Galenica does not use any pension fund assets.

Basis for measurement

	2022	2021
Discount rate	2.10%	0.35%
Salary development	2.25%	1.00%
Pension development	0.00%	0.00%
Mortality (mortality tables)	BVG 2020 GT (CMI), 1.5%	BVG 2020 GT (CMI), 1.5%
Turnover	BVG 2020 (60% –100%)	BVG 2020 (60% –100%)

Sensitivity analysis

The discount rate, future salary development and mortality were identified as key actuarial assumptions. Changes in these assumptions would affect the defined benefit obligation (DBO) as follows:

Sensitivity analysis

in thousand CHF	2022		2021	
	Variations in assumptions	Impact on DBO	Variations in assumptions	Impact on DBO
Discount rate	+0.25%	-28,301	+0.25%	-39,043
	-0.25%	30,258	-0.25%	41,236
Salary development	+0.25%	2,914	+0.25%	3,260
	-0.25%	-2,913	-0.25%	-3,260
Mortality	+1 year	21,281	+1 year	32,388
	-1 year	-21,921	-1 year	-32,423

The sensitivity analysis assumes potential changes in the above parameters as at year end. Every change in a key actuarial assumption is analysed separately. Interdependencies were not taken into account.

The pension obligations have an average duration of 14.4 years (previous year: 16.5 years).

Cash outflows for pension payments and other obligations can be budgeted reliably. The benefit plans collect regular contribution payments. Furthermore, the investment strategies safeguard liquidity at all times.

The employer contributions to the pension fund are estimated at CHF 31.2 million for 2023.

Accounting principles employee benefit plans

Galenica's defined benefit obligation (DBO) is assessed annually by independent pension actuaries using the projected unit credit method. This method considers employees' service in the periods prior to the reporting date and their future expected salary development. In addition, actuaries make use of statistical data such as employee turnover and mortality to calculate the defined benefit obligation.

Any deficit or surplus in funded defined benefit plans (when the fair value of plan assets falls short of or exceeds the present value of the defined benefit obligation) is recorded as a net defined benefit liability or asset. Galenica only recognises a net defined benefit asset if it has the ability to use the surplus to generate future economic benefits that will be available to Galenica in the form of a reduction in future contributions. If Galenica does not have the ability to use the surplus or it will not generate any future economic benefit, Galenica does not recognise an asset, but instead discloses the effect of this asset ceiling in the notes.

The components of defined benefit cost are service cost, net interest on the net defined benefit asset or liability and remeasurements of the net defined benefit asset or liability.

Service cost is a component of personnel costs and comprises current service cost, past service cost (including gains and losses from plan amendments) and gains and losses from plan settlements.

Net interest is determined by multiplying the net defined benefit liability or asset by a discount rate at the beginning of the reporting period. Net interest is included in the financial result.

Actuarial gains and losses result from changes in actuarial assumptions and differences between actuarial assumptions and actual outcomes. Actuarial gains and losses resulting from remeasuring the defined benefit plans are recognised immediately in comprehensive income as remeasurements of the net defined benefit liability or asset. This includes any differences in the return on plan assets (excluding interest, based on the discount rate). Remeasurements of the net defined benefit liability or asset are not reclassified through profit or loss at any point in time.

Galenica rewards employees for long service with jubilee benefits. These long-term benefits to employees are also measured using the projected unit credit method and included in employee benefit liabilities. These obligations are unfunded. Changes in obligations are recognised in profit or loss in personnel costs and interest expense as part of the financial expense, in line with the defined benefit plans.

24. Shareholders' equity

24.1 Share capital and number of shares

Galenica has fully paid-up share capital of CHF 5,000,000, divided into 50,000,000 publicly listed shares with a par value of CHF 0.10 each, as at the reporting date. All shares have the same capital rights with the exception of the treasury shares which do not generate any dividends. Voting rights and restrictions on voting rights are described in detail in Galenica's Annual report 2022 in the chapter Corporate Governance (unaudited).

As at 31 December 2022, Galenica Ltd. has no authorised capital.

Number of shares

	Total shares Galenica Ltd.	Treasury shares	Outstanding shares
Balance as at 31.12.2020	50,000,000	-501,440	49,498,560
Transactions with treasury shares	-	139,937	139,937
Balance as at 31.12.2021	50,000,000	-361,503	49,638,497
Transactions with treasury shares	-	177,763	177,763
Balance as at 31.12.2022	50,000,000	-183,740	49,816,260

The treasury shares are reserved for share-based payments to employees.

Accounting principles shareholders' equity

When treasury shares in Galenica Ltd. are acquired, they are deducted from shareholders' equity. Gains and losses from buying and selling treasury shares in Galenica Ltd. are recognised directly in shareholders' equity.

24.2 Changes in consolidated shareholder's equity

On 11 May 2022, the Annual General Meeting approved a dividend payment of CHF 104.4 million for the financial year 2021 (previous year: CHF 89.2 million), corresponding to CHF 2.10 per registered share (previous year: CHF 1.80). For this purpose, CHF 1.05 was taken from the reserves from capital contributions (previous year: CHF 0.90) and CHF 1.05 from retained earnings (previous year: CHF 0.90) of Galenica Ltd. The dividend was paid out to the shareholders on 17 May 2022.

In the reporting period, 7,704 treasury shares (previous year: 5,682 treasury shares) were bought at an average price of CHF 69.97 (previous year: CHF 65.59) and 185,467 treasury shares (previous year: 145,619 treasury shares) were issued as share-based payments.

The expense for share-based payment transactions, allocated over the vesting period, has been recognised in personnel costs and accrued in consolidated shareholders' equity.

The acquisition of non-controlling interests reduced consolidated shareholders' equity by CHF 4.1 million (previous year: CHF 0.1 million). As a result of business combinations CHF 1.4 million (previous year: none) were recognised as non-controlling interests. Remaining Shareholders have a put option to sell their shares to Galenica which gives rise to a financial liability. The changes in the carrying amount of this financial liability reduced consolidated shareholder's equity by CHF 3.9 million (previous year: none).

The Board of Directors will submit a proposal to the Annual General Meeting on 3 May 2023 to pay a dividend of CHF 2.20 per share entitled to receive dividend for the financial year 2022. For this purpose, CHF 1.10 is to be taken from the reserves from capital contributions and CHF 1.10 from the retained earnings. However, no dividend will be paid on treasury shares. Based on the number of treasury shares as at 31 December 2022, the total dividend would amount to CHF 109.6 million.

25. Financial instruments

25.1 Categories of financial instruments

Carrying amounts of financial instruments 2022

in thousand CHF	Financial assets at amortised costs	Financial liabilities at fair value through profit or loss	Financial liabilities at amortised costs	Total
Cash and cash equivalents	93,927	–	–	93,927
Trade and other receivables	529,479	–	–	529,479
Financial assets	23,693	–	–	23,692
Current financial liabilities	–	–	218,464	218,464
Current lease liabilities	–	–	50,173	50,173
Trade and other payables	–	–	346,083	346,083
Non-current financial liabilities	–	49,180	185,668 ¹⁾	234,848
Non-current lease liabilities	–	–	183,005	183,005
Total	647,098	49,180	983,393	

¹⁾ Of which CHF 3.9 million are in connection to put options for non-controlling interests. Changes in the liability amount are recognised in equity

Carrying amounts of financial instruments 2021

in thousand CHF	Financial assets at amortised costs	Financial liabilities at fair value through profit or loss	Financial liabilities at amortised costs	Total
Cash and cash equivalents	164,982	–	–	164,982
Trade and other receivables	461,108	–	–	461,108
Financial assets	19,152	–	–	19,152
Current financial liabilities	–	–	43,052	43,052
Current lease liabilities	–	–	49,717	49,717
Trade and other payables	–	–	356,067	356,067
Non-current financial liabilities	–	24,000	382,544	406,544
Non-current lease liabilities	–	–	173,334	173,334
Total	645,242	24,000	1,004,714	

Net gain/(loss) on financial instruments 2022

in thousand CHF	Financial assets at amortised costs	Financial liabilities at fair value through profit or loss	Financial liabilities at amortised costs	Total
Change in fair value of contingent consideration	–	1,077	–	1,077
Net gain/(loss) on foreign exchange	–104	–	–137	–241
Other financial result	–144	–	–55	–198
Interest income	426	–	–	426
Interest expense	–	–	–2,818	–2,818
Interest expense on lease liabilities	–	–	–2,455	–2,455
Interest income on impaired trade receivables	301	–	–	301
Expected credit losses	–1,781	–	–	–1,781
Net gain/(loss) recognised in profit or loss	–1,302	1,077	–5,466	–5,690

Net gain/(loss) on financial instruments 2021

in thousand CHF	Financial assets at amortised costs	Financial liabilities at amortised costs	Total
Net gain/(loss) on foreign exchange	304	–274	30
Other financial result	–36	–89	–125
Interest income	492	–	492
Interest expense	–	–2,701	–2,701
Interest expense on lease liabilities	–	–2,298	–2,298
Interest income on impaired trade receivables	245	–	245
Expected credit losses	–1,023	–	–1,023
Net gain/(loss) recognised in profit or loss	–17	–5,362	–5,380

Accounting principles financial instruments (measurement and categories)

Galenica classifies its financial assets and financial liabilities at initial recognition. Subsequent measurement is at amortised cost or fair value through profit or loss.

Measurement of financial assets and financial liabilities

With the exception of trade receivables, financial assets and financial liabilities are initially measured at fair value plus or minus directly attributable transaction costs, if those financial instruments are not subsequently measured at fair value through profit or loss. Trade receivables are initially measured at the transaction price resulting from the revenue transaction. All purchases and sales of financial instruments are recognised using trade date accounting.

Financial assets are generally derecognised when the contractual rights to the cash flows expire. Financial liabilities are derecognised when they have been settled.

For subsequent measurement Galenica distinguishes between the following types of financial assets and financial liabilities:

Financial assets at amortised cost

This category includes trade and other receivables as well as loans and other financial assets such as rental deposits and securities. These financial assets are subsequently measured at amortised cost using the effective interest rate method less expected credit losses. Expected credit losses are based on historical credit loss experience, adjusted for forward-looking factors specific to the debtors and the economic environment. Changes in expected credit losses due to changes in estimated credit risk are determined at each reporting date and charged to profit or loss. Galenica uses the simplified approach to determine its bad debt allowances for trade receivables using lifetime expected credit losses. Expenses for expected credit losses comprise the change in bad debt allowance and receivables directly written off.

Uncollectible loans and receivables are only derecognised if a certificate of loss has been issued.

Financial liabilities at fair value through profit or loss

Financial liabilities classified as at fair value through profit or loss correspond to contingent consideration liabilities from business combinations.

Financial liabilities at amortised costs

Financial liabilities mainly comprise trade and other payables as well as financial liabilities and bonds and are measured at amortised cost using the effective interest rate method.

25.2 Fair value measurement

Fair value

in thousand CHF	2022		2021	
	Carrying amount	Fair value	Carrying amount	Fair value
Bond (fair value level 1)	380,194	370,830	380,306	389,270

With the exception of the bond in current and non-current financial liabilities, the carrying amounts of all financial instruments approximate to their fair value or fair value disclosure is not required (lease liabilities).

Fair value of contingent consideration liabilities from business combinations (level 3 of the fair value hierarchy)

Fair value of contingent consideration liabilities from business combinations (level 3 of the fair value hierarchy)

in thousand CHF	2022	2021
1 January	24,000	70
Arising from business combinations	26,256	24,000
Change in fair value (recognised in profit and loss)	-1,077	-
Payments (cash out)	-	-70
31 December	49,180	24,000

Sensitivity analysis of contingent consideration liabilities from business combinations

Determining the contingent consideration liability of the business combination of Aquantic AG EBITDA of the acquired business was identified as a key assumption. Galenica has recorded the amount of CHF 3.4 million as contingent consideration liability based on the expected future performance for 2025 and 2026 of the acquired business. The possible future cash outflows range between zero and CHF 5.5 million. An increase in the forecasted EBITDA of the acquired business 2025 and 2026 by 5% would increase the contingent consideration liability by CHF 0.4 million. In return, a decrease of the forecasted EBITDA 2025 and 2026 by 5% would reduce the contingent consideration liability by CHF 0.4 million.

Determining the contingent consideration liability of the business combination of Bahnhof Apotheke Langnau AG future net sales for 2026 and 2027 of the acquired cannaplant business was identified as a key assumption. Galenica has recorded the amount of CHF 22.9 million as contingent consideration liability based on assumed probability-adjusted net sales and the expected achievement of other operational targets. The possible future cash outflows range between zero and CHF 29.0 million. An increase in the expected net sales of the acquired business 2026 and 2027 by 5% would increase the contingent consideration liability by CHF 2.0 million. In return, a decrease of the expected net sales 2026 and 2027 by 5% would reduce the contingent consideration liability by CHF 2.0 million.

Determining the contingent consideration liability of business combinations from previous years net sales of the acquired businesses was identified as key assumption. Galenica has recorded the discounted maximum amount as contingent consideration liability, an increase in the forecasted net sales of the acquired businesses would hence have no impact on the contingent consideration liability. In return, a decrease of the forecasted net sales of the forecasted net sales 2024 by 5% would reduce the contingent consideration liability by CHF 2.2 million.

Accounting principles financial instruments (fair value measurement)

Fair value

Financial liabilities contain contingent consideration liabilities from business combinations which are measured at fair value. The fair value of these financial instruments is measured based on the expected cash flows in due consideration of the probability of occurrence and the current market interest rates (level 3 of the fair value hierarchy).

The fair values of the fixed-rate bonds derived from quoted prices (level 1 of the fair value hierarchy).

Fair value hierarchy

Galenica measures financial instruments at fair value using the following hierarchies for determining the fair value:

- **Level 1:** Quoted prices (unadjusted) in active markets for identical assets or liabilities.
- **Level 2:** Inputs other than quoted prices included within Level 1 that are observable for the asset or liability, either directly (as prices) or indirectly (derived from prices).
- **Level 3:** Unobservable inputs for the asset or liability. These inputs reflect the best estimates of Galenica based on criteria that market participants would use to determine prices for assets or liabilities at the reporting date.

26. Financial risk management

Galenica is exposed to various financial risks and liquidity requirements. Galenica's financing and financial risk management activities are centralised into Group Treasury, which manages financial exposures of Galenica on account of changes in interest rates, currency risks, credit risks and liquidity in a manner that is consistent with underlying business risks and in line with the treasury policy approved by the Board of Directors as well as internal guidelines on cash and liability management. In addition, capital management of Galenica is also mainly exercised and monitored at Group level.

It is Galenica's policy not to enter into any speculative financial arrangements and to ensure matching maturities. Together, the risk management and monitoring measures described below are designed to limit negative impact on the financial statements.

26.1 Liquidity risk

Liquidity risk management

The aim of liquidity risk management is to provide sufficient cash to meet Galenica's financial liabilities on time while maintaining the flexibility to take advantage of market opportunities and optimum investment conditions. Group Treasury is responsible for raising current and non-current loans as well as for decisions on investments. Apart from financing operations, Galenica's credit standing enables it to borrow funds at an advantageous rate. To ensure that Galenica can meet its payment obligations in good time, liquidity is monitored centrally. Group Treasury monitors the cash flows using rolling liquidity planning. This takes into account the maturities of the financial instruments as well as the cash flows from operating activities.

Maturity profile of financial liabilities 2022

in thousand CHF	Carrying amount	Total undiscounted cash flows	up to 3 months	3 to 12 months	1 to 5 years	Maturities more than 5 years
Trade and other payables	346,083	346,083	345,855	228	–	–
Current financial liabilities	18,431	18,431	18,422	9	–	–
Current lease liabilities	50,173	52,710	13,371	39,339	–	–
Non-current financial liabilities	54,688	57,366	–	–	57,366	–
Bonds	380,194	388,200	–	202,800	185,400	–
Non-current lease liabilities	183,005	189,530	–	–	138,693	50,837
Total	1,032,573	1,052,320	377,648	242,376	381,459	50,837

Maturity profile of financial liabilities 2021

in thousand CHF	Carrying amount	Total undiscounted cash flows	up to 3 months	3 to 12 months	1 to 5 years	Maturities more than 5 years
Trade and other payables	356,067	356,282	353,850	2,432	–	–
Current financial liabilities	43,052	43,052	42,500	552	–	–
Current lease liabilities	49,717	51,720	13,279	38,441	–	–
Non-current financial liabilities	26,238	26,238	–	–	26,088	150
Bonds	380,306	391,000	–	2,800	388,200	–
Non-current lease liabilities	173,334	179,407	–	–	130,522	48,885
Total	1,028,714	1,047,699	409,629	44,225	544,810	49,035

The values presented above are contractually agreed undiscounted cash flows including interest. Wherever the contractually agreed payment amount is liable to change before maturity as a result of variable interest rates, the payment amounts based on the interest rates at the reporting date are disclosed.

26.2 Credit risk

Credit risk management

Credit risk arise when a customer or a third party fails to meet its contractual obligations and causes Galenica a financial loss. Credit risk are minimised and monitored by restricting business relations to known, reliable partners.

Corporate policy ensures that credit checks are performed for customers who are supplied on credit. Trade receivables are subject to active risk management procedures. They are continually monitored and credit risk is reviewed in the process of reporting to management. Allowances for expected credit losses are made in accordance with uniform guidelines on the measurement of outstanding receivables.

In addition, credit risk arise in relation to financial assets, comprising cash and cash equivalents, securities, loans and certain derivative financial instruments. The creditworthiness of the counterparties is regularly monitored and reported to management.

Financial assets subject to credit risk

in thousand CHF	2022	2021
Cash and cash equivalents (without cash on hand)	92,377	163,336
Trade and other receivables	529,479	461,108
Loans and other financial assets	14,632	13,719
Financial assets subject to credit risk	636,488	638,164

The financial assets subject to credit risk are primarily receivables.

Galenica applies internal risk management guidelines to identify concentrations of credit risk.

Galenica's financial assets are not exposed to a concentration of credit risk.

No past due financial assets have been renegotiated. Based on past experience, Galenica considers the creditworthiness of non-past due trade receivables to be good. Trade receivables past due are analysed on an ongoing basis. These receivables are accounted for using individual bad debt allowances, adjusted for forward-looking factors specific to the debtors and the economic environment.

27. Capital management

The capital of Galenica is managed and monitored at Group level. The objective of capital management at Galenica is to ensure the continuity of operations, increase enterprise value on a sustainable basis, provide an adequate return to investors, provide the financial resources to enable investments in areas that deliver future benefits for patients and customers and further returns to investors.

Galenica defines the capital that it manages as invested interest-bearing liabilities and equity. Galenica uses a system of financial control based on various key performance indicators. Capital is monitored based on the gearing, for example, which expresses net debt as a percentage of shareholders' equity including non-controlling interests and is communicated regularly to management as part of internal reporting.

Net debt, shareholders' equity and gearing are shown in the table below.

Net debt, shareholder's equity and gearing

in thousand CHF	2022	2021
Current financial liabilities ¹⁾	218,464	43,019
Current lease liabilities	50,173	49,717
Non-current financial liabilities ¹⁾	181,389	381,697
Non-current lease liabilities	183,005	173,334
Cash and cash equivalents	-93,927	-164,982
Interest-bearing receivables	-11,347	-1,527
Net debt	527,758	481,257
Equity attributable to shareholders of Galenica Ltd.	1,245,580	1,227,538
Non-controlling interests	3,881	6,140
Shareholders' equity	1,249,461	1,233,677
Gearing	42.2%	39.0%

¹⁾ Excluding non-interest-bearing financial liabilities

Galenica has no covenants requiring a minimum level of equity, nor is Galenica subject to any externally regulated capital requirements as seen in the financial services sector.

28. Share-based payments

Remuneration for members of the Board of Directors

The members of the Board of Directors receive fixed annual remuneration and can choose whether to receive it in full or in part (50%) in shares of Galenica Ltd. The amount settled in shares is paid out with a discount of 25%. The shares may not be traded for the first five years.

The fair value of the shares granted is equivalent to the amount to be paid out in shares plus the discount of 25%.

Share plan for members of senior management

According to the participation plan, members of senior management receive their performance-related bonus partly in cash and partly in shares of Galenica Ltd. The proportion of cash to shares is set out in the regulations and is based on the salary grade of the recipient. In addition, all members of senior management are obliged to hold a number of shares of Galenica. The amount to be settled in shares is paid out in the form of shares of Galenica Ltd. with a discount of 25%. The shares may not be traded for the first five years.

The fair value of the shares granted is equivalent to the amount to be paid out in shares plus the discount of 25%.

Long-term incentive plan (LTI)

Members of the Corporate Executive Committee of Galenica and certain members of senior management participate in a LTI plan for the allocation of performance share units. The number of these performance share units is based on the extent to which defined long-term performance targets such as the Galenica Economic Profit and the relative total shareholders return (TSR) are attained. TSR is measured as a percentile ranking against a peer group of relevant companies. A LTI plan always runs for a vesting period of three years. At the beginning of each financial year a new LTI plan with a new vesting period of three years is issued. At the start of the vesting period a defined number of performance share units are individually allocated. The number of performance share units allocated is dependent on the defined percentage of the annual salary incorporated into the LTI plan as well as the effective share price at the time of the allocation. At the end of the vesting period performance share units are paid out to eligible beneficiaries in the form of shares of Galenica Ltd.

19,613 performance share units (previous year: 21,916 performance share units) were granted to beneficiaries at a fair value of CHF 58.20 (previous year: CHF 52.75) at the beginning of the reporting period for the 2022 LTI plan.

Employee share plan

Employees of Galenica are entitled to buy a fixed number of shares of Galenica Ltd. at a preferential price. All employees who, at the time of the purchase offer, are not under notice and have an employment contract of unlimited duration are entitled to acquire shares.

The purchase price for the shares is calculated at the time of the purchase offer based on the average price for the previous month less a 30% discount. The price discount is borne by the employer. The shares may not be traded for the first three years.

In the reporting period, employees purchased 75,607 shares of Galenica Ltd. (previous year: 76,461 shares) at a price of CHF 53.50 (previous year: CHF 46.80). This includes a discount of CHF 22.90 (previous year: CHF 20.06) per share.

Share-based payment expense

in thousand CHF	2022	2021
Remuneration for members of the Board of Directors	907	880
Share plan for members of senior management	3,087	3,126
Long-term incentive plan (LTI)	1,383	1,180
Employee share plan	1,731	1,534
Total	7,109	6,719

Accounting principles share-based payments

The employees of Galenica participate in share-based payment plans. These plans qualify as equity-settled share-based payment plans and are settled in shares of Galenica Ltd.

The share-based payments are measured at fair value at grant date.

Galenica estimates the number of Galenica shares which are expected to vest. The expense is recognised over the vesting period as part of personnel costs and an increase in shareholders' equity for the best estimate of the number of shares Galenica expects to vest. Expense adjustments due to changes in expectations regarding the number of Galenica shares expected to vest are recognised in personnel costs for the relevant reporting period.

If the arrangements are modified during the life of an equity-settled share-based payment plan, any incremental fair value is recognised over the remaining vesting period. If the plan is cancelled, the rights are assumed to be exercised at the date of cancellation and the expense is recognised immediately in profit or loss. If the cancelled plan is replaced by a new share-based payment plan identified as a replacement award, the expense is recognised in the same way as for modifications.

29. Related party transactions

Related parties include all companies of the Galenica Group as well as associates, joint ventures, pension funds, members of the Board of Directors and members of the Corporate Executive Committee.

Related party transactions

As at the reporting date, trade receivables and loans to associates and joint ventures amounted to CHF 21.3 million (previous year: CHF 12.2 million). The trade receivables and loans primarily relate to Coop Vitality. The trade payables and loans from associates and joint ventures amounted to CHF 5.6 million (previous year: CHF 3.8 million) and the financial liabilities to pension funds amounted to CHF 12.1 million (previous year: CHF 37.5 million).

The transactions with associates and joint ventures shown in the table below largely concern transactions with Coop Vitality and are all realised at market-based prices. The invoice payment for the sale of goods and services are due within 30 days and is payable in CHF.

Related party transactions

in thousand CHF	2022		2021	
	Associates and joint ventures	Other related parties	Associates and joint ventures	Other related parties
Sale of goods	162,134	–	156,535	2,363
Income from services	7,900	–	7,367	–
Other income	17	–	17	–
Purchase of goods	2,719	–	2,353	–
Other operating costs	–	–	67	–
Financial income	106	–	128	–
Financial expenses	203	–	7	–

Remuneration of the Board of Directors and the Corporate Executive Committee

Remuneration of the Board of Directors and the Corporate Executive Committee

in thousand CHF	2022	2021
Remuneration	4,224	3,890
Social security costs and pension expenses	1,054	899
Share-based payments	2,537	2,198
Total	7,815	6,986

30. Subsequent events

The following transactions occurred between 31 December 2022 and 2 March 2023, the date on which the consolidated financial statements 2022 were released for publication.

Acquisition of pharmacies. Galenica acquired 100 % of the interests in pharmacies at various locations in Switzerland.

The purchase consideration was CHF 9.7 million, the fair value of the provisional net assets resulting from these additions was estimated at CHF 1.0 million at the acquisition date. Since the transactions were concluded shortly before the consolidated financial statements were issued, no further information was available to disclose the additional information required by IFRS.

Acquisition of Padma AG. On 30 January 2023 Galenica acquired 100% of the shares in the Swiss company Padma AG. Padma specialises in the manufacture and distribution of herbal formulations based on Tibetan medicine.

The purchase consideration amounted to CHF 24.9 million, of which CHF 20.9 million was settled in cash. The contingent considerations in the amount of CHF 4.0 million is due in 2026 if certain financial and operational targets are achieved. Since the transactions were concluded shortly before the consolidated financial statements were issued, it was not possible to disclose the additional information required by IFRS.

There were no further significant events after the reporting date.

31. Group companies

Group companies Products & Care

				2022		2021
Group companies	Registered office	Method of consolidation	Currency	Share capital in thousand	Equity interest	Equity interest
Products & Care						
Amavita Health Care Ltd.	CH-Niederbipp	full	CHF	100	100%	100%
Bahnhof Apotheke Langnau AG	CH-Langnau im Emmental	full	CHF	100	100%	
Bahnhof Apotheken Thun AG	CH-Thun	full	CHF	200	50%	50%
Bichsel AG ²⁾	CH-Bern	full	CHF	1,000	100%	100%
Bichsel Interlaken Holding AG ¹⁾	CH-Interlaken	full	CHF	100	100%	95%
Careproduct AG ³⁾	CH-Oberwil-Lieli	–	–	–	–	100%
Coop Vitality AG	CH-Bern	at equity	CHF	5,000	49%	49%
Coop Vitality Health Care GmbH ¹⁾	CH-Niederbipp	at equity	CHF	20	49%	49%
Coop Vitality Management AG	CH-Bern	at equity	CHF	100	49%	49%
Curarex swiss AG	CH-Zuchwil	full	CHF	100	100%	100%
Dr. A.&L. Schmidgall GmbH & Co KG ¹⁾	AT-Vienna	full	EUR	145	100%	100%
Dr. U. Reinhard AG ⁴⁾	CH-Winterthur	–	–	–	–	100%
Emeda Ltd.	CH-Wangen-Brüttisellen	at equity	CHF	200	50%	–
Galenicare Ltd.	CH-Bern	full	CHF	700	100%	100%
Galenicare Management Ltd.	CH-Bern	full	CHF	500	100%	100%
G-Pharma AG	CH-Niederbipp	full	CHF	100	100%	100%
Grosse Apotheke Dr. G. Bichsel AG ¹⁾	CH-Interlaken	full	CHF	200	100%	95%
Hedoga AG	CH-Villars-sur-Glâne	full	CHF	100	100%	100%
Laboratorium Dr. G. Bichsel AG ¹⁾	CH-Unterseen	full	CHF	200	100%	95%
Lifestage Solutions Ltd.	CH-Otelfingen	full	CHF	152	100%	100%
Medifilm Ltd. ¹⁾	CH-Oensingen	full	CHF	1,300	100%	100%
Medinform AG	CH-Zürich	full	CHF	100	50%	–
MediService Ltd.	CH-Zuchwil	full	CHF	363	100%	100%
Puravita AG	CH-Speicher	at equity	CHF	130	23%	–
Puresense AG ⁵⁾	CH-Gaiserwald	–	–	–	–	40%
Schmidgall GmbH ¹⁾	AT-Vienna	full	EUR	36	100%	100%
Spagyros Ltd.	CH-Worb	full	CHF	860	100%	100%
Sun Store Health Care Ltd.	CH-Niederbipp	full	CHF	100	100%	100%
Swiss Pharma GmbH	DE-Rülzheim	full	EUR	51	100%	100%
Verfora Ltd.	CH-Villars-sur-Glâne	full	CHF	100	100%	100%
Winconcept Ltd.	CH-Bern	full	CHF	100	100%	100%
Zentral Apotheke Heerbrugg AG ⁶⁾	CH-Au	full	CHF	100	100%	100%

¹⁾ Not directly held by Galenica Ltd.

²⁾ The company was renamed "Bichsel AG" from "Galenica Investment AG"

³⁾ The company was sold as at 20 September 2022

⁴⁾ The company was merged into Galenicare Ltd.

⁵⁾ The company was sold as at 9 November 2022

⁶⁾ The company was renamed "Zentral Apotheke Heerbrugg AG" from "Pharmapool Zentralapotheke AG"

Group companies Logistics & IT and Group Services

					2022	2021
Group companies	Registered office	Method of consolidation	Currency	Share capital in thousand	Equity interest	Equity interest
Logistics & IT						
1L Logistics AG	CH-Burgdorf	full	CHF	100	100%	100%
Alloga Ltd.	CH-Burgdorf	full	CHF	8,332	100%	100%
Aquantic AG	CH-Zeiningen	full	CHF	100	100%	-
Dauf SA ¹⁾	CH-Lugano	full	CHF	100	92.88%	91.60%
Galexis Ltd.	CH-Niederbipp	full	CHF	25,000	100%	100%
HCI Solutions Ltd.	CH-Bern	full	CHF	100	100%	100%
Pharma-Info AG ¹⁾	CH-Biel	at equity	CHF	100	49%	49%
PharmaBlist Ltd. ¹⁾	CH-Widnau	full	CHF	100	100%	100%
Pharmapool Ltd. ¹⁾	CH-Widnau	full	CHF	962	100%	100%
Unione Farmaceutica Distribuzione SA	CH-Lugano	full	CHF	2,000	92.88%	91.60%
Group Services						
Galenica Finanz Ltd.	CH-Bern	full	CHF	100	100%	100%

¹⁾ Not directly held by Galenica Ltd.



Ernst & Young Ltd
Schanzenstrasse 4a
P.O. Box
CH-3001 Berne

Phone: +41 58 286 61 11
Fax: +41 58 286 30 04
www.ey.com/ch

To the General Meeting of
Galenica Ltd., Berne

Berne, 2 March 2023

Report of the statutory auditor

Report on the audit of the consolidated financial statements



Opinion

We have audited the consolidated financial statements of Galenica Ltd. and its subsidiaries (the Group), which comprise the consolidated statement of income, the consolidated statement of comprehensive income, the consolidated statement of financial position as at 31 December 2022, the consolidated statement of cash flows, the consolidated statement of changes in equity for the year then ended and notes to the consolidated financial statements, including a summary of significant accounting policies.

In our opinion, the consolidated financial statements give a true and fair view of the consolidated financial position of the Group as at 31 December 2022 and of its consolidated financial performance and its consolidated cash flows for the year then ended in accordance with International Financial Reporting Standards (IFRS) and comply with Swiss law.



Basis for opinion

We conducted our audit in accordance with Swiss law, International Standards on Auditing (ISA) and Swiss Standards on Auditing (SA-CH). Our responsibilities under those provisions and standards are further described in the "Auditor's responsibilities for the audit of the consolidated financial statements" section of our report. We are independent of the Group in accordance with the provisions of Swiss law, together with the requirements of the Swiss audit profession, as well as those of the International Ethics Standards Board for Accountants' *International Code of Ethics for Professional Accountants (including International Independence Standards)* (IESBA Code), and we have fulfilled our other ethical responsibilities in accordance with these requirements.

We believe that the audit evidence we have obtained is sufficient and appropriate to provide a basis for our opinion.



Key audit matters

Key audit matters are those matters that, in our professional judgment, were of most significance in our audit of the consolidated financial statements of the current period. These matters were addressed in the context of our audit of the consolidated financial statements as a whole, and in forming our opinion thereon, and we do not provide a separate opinion on these matters. For each matter below, our description of how our audit addressed the matter is provided in that context.

We have fulfilled the responsibilities described in the "Auditor's responsibilities for the audit of the consolidated financial statements" section of our report, including in relation to these matters. Accordingly, our audit included the performance of procedures designed to respond to our assessment of the risks of material misstatement of the consolidated financial statements. The results of our audit procedures, including the procedures performed to address the matters below, provide the basis for our audit opinion on the consolidated financial statements.



Impairment risk of goodwill and other intangibles

Risk	As disclosed in note 16, goodwill amounts to CHF 914.7 million as at 31 December 2022 and represents a major asset of Galenica. In addition, Galenica recorded intangible assets with indefinite useful lives with a carrying amount of CHF 82.7 million. Both goodwill and intangible assets with indefinite useful lives are tested for impairment at least annually. Auditing management's annual impairment test is considered important to our audit as it depends on various estimates made by management and therefore includes judgmental elements. In particular, the assessment is sensitive to significant assumptions made about future market and economic conditions, such as economic growth, expected market share, revenue and margin development. Moreover, the terminal growth and the discount rate used have an impact on the net present value of the underlying cash generating unit.
Our audit response	We performed audit procedures that included, among others, assessing the methodology and testing the assumptions discussed above, the weighted average cost of capital (WACC), and technical input parameters used by Galenica. We involved our internal valuation specialists to assist us with these audit procedures. In addition, we assessed the cash flow projections for all cash generating units (CGUs) including the terminal growth. These procedures included an assessment of the historical accuracy of management's estimates and evaluation of business plans. In particular, we considered the available headroom of CGUs and performed sensitivity analyses of assumptions to evaluate whether changes in assumptions as described in note 16 could cause the carrying amount to exceed its recoverable amount. Our audit procedures did not lead to any reservations regarding the impairment tests of goodwill and other intangibles.



Other information

The Board of Directors is responsible for the other information. The other information comprises the information included in the annual report, but does not include the consolidated financial statements, the stand-alone financial statements, the remuneration report and our auditor's reports thereon.

Our opinion on the consolidated financial statements does not cover the other information and we do not express any form of assurance conclusion thereon.

In connection with our audit of the consolidated financial statements, our responsibility is to read the other information and, in doing so, consider whether the other information is materially inconsistent with the consolidated financial statements or our knowledge obtained in the audit or otherwise appears to be materially misstated.

If, based on the work we have performed, we conclude that there is a material misstatement of this other information, we are required to report that fact. We have nothing to report in this regard.



3



Board of Directors' responsibilities for the consolidated financial statements

The Board of Directors is responsible for the preparation of the consolidated financial statements, which give a true and fair view in accordance with IFRS and the provisions of Swiss law, and for such internal control as the Board of Directors determines is necessary to enable the preparation of consolidated financial statements that are free from material misstatement, whether due to fraud or error.

In preparing the consolidated financial statements, the Board of Directors is responsible for assessing the Group's ability to continue as a going concern, disclosing, as applicable, matters related to going concern, and using the going concern basis of accounting unless the Board of Directors either intends to liquidate the Group or to cease operations, or has no realistic alternative but to do so.



Auditor's responsibilities for the audit of the consolidated financial statements

Our objectives are to obtain reasonable assurance about whether the consolidated financial statements as a whole are free from material misstatement, whether due to fraud or error, and to issue an auditor's report that includes our opinion. Reasonable assurance is a high level of assurance, but is not a guarantee that an audit conducted in accordance with Swiss law, ISA and SA-CH will always detect a material misstatement when it exists. Misstatements can arise from fraud or error and are considered material if, individually or in the aggregate, they could reasonably be expected to influence the economic decisions of users taken on the basis of these consolidated financial statements.

A further description of our responsibilities for the audit of the consolidated financial statements is located on EXPERTsuisse's website at: <https://www.expertsuisse.ch/en/audit-report>. This description forms an integral part of our report.

Report on other legal and regulatory requirements



In accordance with Art. 728a para. 1 item 3 CO and PS-CH 890, we confirm that an internal control system exists, which has been designed for the preparation of the consolidated financial statements according to the instructions of the Board of Directors.

We recommend that the consolidated financial statements submitted to you be approved.

Ernst & Young Ltd

Daniel Zaugg
Licensed audit expert
(Auditor in charge)

Simone Wittwer
Licensed audit expert

Financial statements 2022 of Galenica Ltd.

257 Statement of income of Galenica Ltd.

258 Statement of financial position of Galenica Ltd.

259 Notes to the financial statements of Galenica Ltd.

265 Report of the statutory auditor

Statement of income of Galenica Ltd.

in thousand CHF	2022	2021
Investment income	121,243	87,273
Financial income	52,223	142,694
Other income	132,917	71,391
Income	306,383	301,358
Personnel costs	-72,243	-41,004
Financial expenses	-10,881	-4,333
Depreciation and amortisation	-16,156	-6,355
Other expenses	-33,842	-14,973
Expenses	-133,122	-66,665
Profit for the year before taxes	173,261	234,693
Direct taxes	-5,162	-6,017
Profit for the year	168,099	228,676

Statement of financial position of Galenica Ltd.

in thousand CHF	2022	2021
Cash and cash equivalents	32,607	49,816
Receivables		
– Third parties	585	3,546
– Group companies	82	62
Prepaid expenses and accrued income		
– Third parties	5,322	4,023
– Group companies	500	1,430
Current assets	3.1%	5.1%
	39,096	58,877
Financial assets	85,713	81,614
Investments	1,064,752	949,967
Property, plant and equipment	14,023	12,019
Intangible assets	49,197	43,396
Non-current assets	96.9%	94.9%
	1,213,685	1,086,996
Assets	100.0%	100.0%
	1,252,781	1,145,873
Current interest-bearing liabilities	200,000	–
Other current liabilities		
– Third parties	16,761	16,468
– Group companies	41,074	21,834
Accrued expenses and deferred income		
– Third parties	13,787	13,817
– Group companies	–	1,430
Current liabilities	21.7%	4.7%
	271,622	53,549
Non-current interest-bearing liabilities	180,000	380,000
Other non-current liabilities	49,179	24,000
Non-current liabilities	18.3%	35.3%
	229,179	404,000
Liabilities	40.0%	39.9%
	500,801	457,549
Share capital	5,000	5,000
Legal capital reserves		
– Reserves from capital contributions	254,788	307,010
Legal retained earnings		
– General legal retained earnings	1,000	1,000
– Reserves for treasury shares	8,000	3,000
Voluntary retained earnings		
– Free reserve	314,000	143,000
– Profit brought forward from the previous year	1,093	638
– Profit for the year	168,099	228,676
Shareholders' equity	60.0%	60.1%
	751,980	688,324
Liabilities and shareholders' equity	100.0%	100.0%
	1,252,781	1,145,873

Notes to the financial statements of Galenica Ltd.

Galenica Ltd.

Galenica Ltd., a Swiss company limited by shares with registered office at Untermattweg 8, 3027 Bern, Switzerland. Shares in Galenica are traded on the SIX Swiss Exchange under securities no. 36067446 (ISIN CH0360674466). Galenica Ltd. is the parent company of the Galenica Group with the main activity of managing its investments.

With the changed organisational and management structure of Galenica valid as at 1 January 2021, Galenica centralised its Corporate functions such as Finance, Human Resources, Legal & Board Services, Communications and Transformation as well as the internal IT Services on 1 July 2021. The transfer of these business activities from other Group companies to Galenica Ltd. also resulted in a transfer of employees as well as related assets and liabilities. A «like-for-like» comparison with the previous year's period is therefore not possible.

Principles

The financial statements of Galenica Ltd. have been prepared in accordance with Article 957 et seqq. of Title 32 of the Accounting law based on the Swiss Code of Obligations (CO). Where not prescribed by law, the significant accounting and valuation principles applied are described below.

Financial income

Financial income includes the reversal of a bad debt allowance on non-current intercompany loans of CHF 15.0 million (previous year: CHF 30.0 million) and a reversal of an impairment on investments of CHF 35.5 million (previous year: none). In 2021, financial income includes also a non-taxable gain of CHF 109.5 million due to the merger with GaleniCare Holding Ltd.

Other income

Other income includes group-internal management fees of CHF 50.5 million (previous year: CHF 34.6 million) and IT services of CHF 66.4 million (previous year: CHF 28.4 million). Revenue is recognised when the service is provided.

Property, plant and equipment

Property, plant and equipment are measured at cost less accumulated depreciation and impairment. Depreciation is charged on a straight-line basis over the assets' useful lives.

Property, plant and equipment

in thousand CHF	2022	2021
Furniture, fittings	66	35
IT equipment	9,379	11,305
Vehicles	4,578	679
Total net carrying amount	14,023	12,019

Intangible assets

Intangible assets include purchased or internally developed software. These items are measured at cost less accumulated amortisation and impairment. Amortisation is charged on a straight-line basis over the estimated economic useful life.

Financial assets

Financial assets include non-current loans to Group companies of CHF 74.7 million (previous year: CHF 74.7 million) and joint ventures of CHF 4.9 million (previous year: CHF 4.9 million).

Subordinated loans

As at 31 December 2022, subordinated loans to Group companies amounted to CHF 1.9 million (previous year: none) and to other companies amounted to CHF 1.4 million (previous year: none).

Investments

An overview of the investments that are directly or indirectly controlled by Galenica Ltd. is provided in [note 31](#) to the Consolidated financial statements 2022 of the Galenica Group.

Interest-bearing liabilities

The current and non-current interest-bearing liabilities are recognised at nominal value.

Interest-bearing liabilities

in thousand CHF	2022	2021
Bond 0.5 % (15 June 2017–15 June 2023) ISIN CH0367206692	200,000	200,000
Bond 1.0 % (15 June 2017–15 December 2026) ISIN CH0367206700	180,000	180,000
Interest-bearing liabilities	380,000	380,000
– of which current interest-bearing liabilities	200,000	–
– of which non-current interest-bearing liabilities	180,000	380,000

Lease obligations

The lease obligations, which do not expire or cannot be terminated within 12 months, have the following maturity structure. These amounts include the payments owed from rental and leasing agreements up to the end of the contract or the expiry of the notice period.

Lease obligations

in thousand CHF	2022	2021
Within 1 year	1,223	1,200
In 2 to 5 years	1,854	1,200
In more than 5 years	25,600	27,428
Total	28,677	29,828

Share capital

As at 31 December 2022, the share capital of Galenica amounted to CHF 5,000,000, divided into 50,000,000 fully paid-up and publicly listed shares with nominal value of CHF 0.10 each.

Authorised capital

As at 31 December 2022, Galenica Ltd. has no authorised capital.

Reserves from capital contributions

The reserves from capital contributions have been reduced to CHF 254.8 million (previous year: CHF 307.0 million) due to the dividend paid out to the shareholders on 17 May 2022 taken from the reserves from capital contributions in the amount of CHF 52.2 million (previous year: CHF 44.6 million).

Release of hidden reserves

In 2022, hidden reserves of CHF 15.0 million were released (previous year: CHF 30.0 million).

Contingent liabilities

As at 31 December 2022, total contingent liabilities amounted to CHF 347.4 million (previous year: CHF 325.8 million), including issued guarantees to Group companies of CHF 217.2 million (previous year: CHF 195.6 million) as well as CHF 130.0 million (previous year: CHF 130.0 million) for guarantees to secure intraday transactions for Group companies in connection with the zero balance cash pooling.

Full-time equivalents

The average number of full-time equivalents for the reporting period amounted to 413 (previous year: 218).

Treasury shares

Galenica shares owned by subsidiaries:

Treasury shares

	2022		2021	
	Number	in CHF	Number	in CHF
1 January	361,503		501,440	
1st quarter				
– Bought	2,161	141,737	392	23,223
– Sold	–59,930	–3,874,139	–41,676	–2,436,140
2nd quarter				
– Bought	1,288	93,873	1,584	100,175
– Sold	–39,680	–2,597,453	–18,087	–1,061,888
3rd quarter				
– Bought	1,630	116,782	1,415	98,068
– Sold	–85,857	–6,559,475	–85,856	–5,740,332
4th quarter				
– Bought	2,625	186,644	2,291	151,210
– Sold	–	–	–	–
31 December	183,740		361,503	

The treasury shares are reserved for share-based payments to employees.

Major shareholders

According to the Galenica Share Register, shareholders who owned 3% or more of the Company's capital shown in the table below. No other shareholder has announced a crossing of the 3% threshold of shares.

Major shareholders

	31.12.2022		31.12.2021	
	Number of shares	% of share capital	Number of shares	% of share capital
UBS Fund Management (Switzerland) AG, Switzerland	2,671,158	5.3	2,671,158	5.3
Credit Suisse Funds AG, Switzerland	2,495,385	5.0	1,626,752	3.3
Alecta Pensionsförsäkring, Sweden	2,000,000	4.0	2,000,000	4.0
BlackRock, Inc., USA	1,579,198	3.2	–	–
Swisscanto Fondsleitung AG, Switzerland	1,533,324	3.1	1,533,324	3.1
Vontobel Fonds Services AG, Switzerland	1,502,395	3.0	–	–

Shareholdings of the members of the Board of Directors and the members of the Corporate Executive Committee

Shareholdings of the members of the Board of Directors

Shareholdings of the members of the Board of Directors

Number of shares	Held as at 31.12.2022	Shares allocated for 2022	Held as at 31.12.2021	Shares allocated for 2021
Daniela Bosshardt	25,695	3,167	22,131	3,564
Pascale Bruderer	2,963	1,086	1,703	1,260
Michel Burnier	9,487	1,086	8,265	1,222
Bertrand Jungo	8,248	1,357	4,964	3,284
Judith Meier	–	1,448	–	–
Markus R. Neuhaus	9,084	1,448	7,416	1,668
Philippe Nussbaumer	–	–	–	916
Andreas Walde	13,509	2,715	11,982	1,527
Shares of the members of the Board of Directors	68,986	12,307	56,461	13,441

Shares held by related parties to members of the Board of Directors are included in the declaration of the number of shares they hold.

Shareholdings of the members of the Corporate Executive Committee

Shareholdings of the members of the Corporate Executive Committee

Number of shares	Held as at 31.12.2022	Held as at 31.12.2021
Marc Werner	4,625	1,390
Lukas Ackermann	1,012	–
Felix Burkhard	17,700	14,674
Andreas Koch	5,545	2,719
Daniele Madonna	13,164	8,325
Virginie Pache Jeschka	2,738	1,072
Thomas Szuran	8,083	2,315

Shares held by related parties to members of the Corporate Executive Committee are included in the disclosed numbers.

Information relating to the number and value of participations rights of the members of the Board of Directors and the members of the Corporate Executive Committee are disclosed in the Remuneration Report.

In 2022, 11,957 performance share units (previous year: 11,880 performance share units) with fair value at grant date of CHF 689,956 (previous year: CHF 621,300) have been allocated to the members of the Corporate Executive Committee. In 2022, 3,857 performance share units (previous year: 5,188 performance share units) with fair value at grant date of CHF 222,585 (previous year: CHF 271,327) have been allocated to other employees of Galenica Ltd.

Shareholders' equity

Shareholders' equity developed as follows:

Shareholders' equity

in thousand CHF	Share capital	Reserves from capital contributions	General legal retained earnings	Reserves for treasury shares ¹⁾	Free reserve	Available earnings	Shareholders' equity
Balance as at 31 December 2019	5,000	396,094	1,000	22,000	76,000	61,514	561,608
Allocation to free reserve					16,000	-16,000	-
Adjustment to the reserves for treasury shares				-10,400	10,400		-
Dividends		-44,482				-44,482	-88,964
Profit for the year						76,208	76,208
Balance as at 31 December 2020	5,000	351,612	1,000	11,600	102,400	77,240	548,852
Allocation to free reserve					32,000	-32,000	-
Adjustment to the reserves for treasury shares				-8,600	8,600		-
Dividends		-44,602				-44,602	-89,204
Profit for the year						228,676	228,676
Balance as at 31 December 2021	5,000	307,010	1,000	3,000	143,000	229,314	688,324
Allocation to free reserve					176,000	-176,000	-
Adjustment to the reserves for treasury shares				5,000	-5,000		-
Dividends		-52,222				-52,222	-104,443
Profit for the year						168,099	168,099
Balance as at 31 December 2022	5,000	254,789	1,000	8,000	314,000	169,192	751,980

¹⁾ Owned by subsidiaries

Proposal of the Board of Directors for the appropriation of available earnings and reserves from capital contributions

At the Annual General Meeting as at 3 May 2023, the Board of Directors will propose the following allocation of available earnings and reserves from capital contributions:

in CHF	2022	2021
Appropriation of available earnings		
Balance brought forward	1,092,850	638,387
Profit for the year	168,098,939	228,676,151
Available earnings at the disposal of the Annual General Meeting	169,191,789	229,314,538
Dividend per share CHF 1.10 (2021: CHF 1.05)	-55,000,000 ¹⁾	-52,221,688
Allocation to free reserve	-114,000,000	-176,000,000
Balance to be carried forward	191,789	1,092,850
Appropriation of reserves from capital contributions		
Reserves from capital contributions	254,788,518	307,010,206
Dividend per share CHF 1.10 (2021: CHF 1.05) paid out of reserves from capital contributions	-55,000,000 ¹⁾	-52,221,688
Balance to be carried forward	199,788,518	254,788,518

¹⁾ The proposed dividend payment and appropriation of reserves from capital contributions covers all issued shares. However, no dividend will be paid on treasury shares. As a result, the total dividend amount payable depends on the number of treasury shares held on the distribution date. Based on the number of treasury shares held as at 31 December 2022, the total dividend would amount to CHF 109.6 million

The Board of Directors proposes to issue a dividend for fiscal year 2022 of CHF 2.20 per registered share. For this purpose, CHF 1.10 is to be taken from the reserves from capital contributions and CHF 1.10 from retained earnings. On the part taken from the reserves from capital contributions, the dividend can be distributed without deduction of Swiss withholding tax of 35%. Natural persons living in Switzerland are not liable for income tax on the dividend paid from the reserves from capital contributions.

Assuming the Annual General Meeting approves the dividend, payments will be made on 9 May 2023.



Ernst & Young Ltd
Schanzenstrasse 4a
P.O. Box
CH-3001 Berne

Phone: +41 58 286 61 11
Fax: +41 58 286 30 04
www.ey.com/ch

To the General Meeting of
Galenica Ltd., Berne

Berne, 2 March 2023

Report of the statutory auditor

Report on the audit of the financial statements



Opinion

We have audited the financial statements of Galenica Ltd. (the Company), which comprise the statement of income for the year then ended, the statement of financial position as at 31 December 2022 and notes to the financial statements.

In our opinion, the financial statements comply with Swiss law and the Company's articles of incorporation.



Basis for opinion

We conducted our audit in accordance with Swiss law and Swiss Standards on Auditing (SA-CH). Our responsibilities under those provisions and standards are further described in the "Auditor's responsibilities for the audit of the financial statements" section of our report. We are independent of the Company in accordance with the provisions of Swiss law and the requirements of the Swiss audit profession, and we have fulfilled our other ethical responsibilities in accordance with these requirements.

We believe that the audit evidence we have obtained is sufficient and appropriate to provide a basis for our opinion.



Key audit matters

Key audit matters are those matters that, in our professional judgment, were of most significance in our audit of the financial statements of the current period. We have determined that there are no key audit matters to communicate in our report.



Other information

The Board of Directors is responsible for the other information. The other information comprises the information included in the annual report, but does not include the consolidated financial statements, the stand-alone financial statements, the remuneration report and our auditor's reports thereon.

Our opinion on the financial statements does not cover the other information and we do not express any form of assurance conclusion thereon.

In connection with our audit of the financial statements, our responsibility is to read the other information and, in doing so, consider whether the other information is materially inconsistent with the financial statements or our knowledge obtained in the audit or otherwise appears to be materially misstated.

If, based on the work we have performed, we conclude that there is a material misstatement of this other information, we are required to report that fact. We have nothing to report in this regard.



2



Board of Directors' responsibilities for the financial statements

The Board of Directors is responsible for the preparation of the financial statements in accordance with the provisions of Swiss law and the Company's articles of incorporation, and for such internal control as the Board of Directors determines is necessary to enable the preparation of financial statements that are free from material misstatement, whether due to fraud or error.

In preparing the financial statements, the Board of Directors is responsible for assessing the Company's ability to continue as a going concern, disclosing, as applicable, matters related to going concern, and using the going concern basis of accounting unless the Board of Directors either intends to liquidate the Company or to cease operations, or has no realistic alternative but to do so.



Auditor's responsibilities for the audit of the financial statements

Our objectives are to obtain reasonable assurance about whether the financial statements as a whole are free from material misstatement, whether due to fraud or error, and to issue an auditor's report that includes our opinion. Reasonable assurance is a high level of assurance, but is not a guarantee that an audit conducted in accordance with Swiss law and SA-CH will always detect a material misstatement when it exists. Misstatements can arise from fraud or error and are considered material if, individually or in the aggregate, they could reasonably be expected to influence the economic decisions of users taken on the basis of these financial statements.

A further description of our responsibilities for the audit of the financial statements is located on EXPERTsuisse's website at: <https://www.expertsuisse.ch/en/audit-report>. This description forms an integral part of our report.

Report on other legal and regulatory requirements



In accordance with Art. 728a para. 1 item 3 CO and PS-CH 890, we confirm that an internal control system exists, which has been designed for the preparation of the financial statements according to the instructions of the Board of Directors.

We further confirm that the proposed appropriation of available earnings and the proposed repayment of legal capital reserve comply with Swiss law and the Company's articles of incorporation. We recommend that the financial statements submitted to you be approved.

Ernst & Young Ltd

Daniel Zaugg
Licensed audit expert
(Auditor in charge)

Simone Wittwer
Licensed audit expert

Spotlights

Inhaltsverzeichnis Spotlights

269	In der Apotheke in den besten Händen
270	Bereit für die digitale Zukunft
272	Ein echter Pionier im Galenica-Netzwerk
273	Digitale Vernetzung im B2B-Markt
274	Neuer visueller Auftritt als Symbol für das Galenica Netzwerk
276	Nachhaltig modernisierter Logistikstandort
277	Verteilte Verantwortung und mehr Zeit für die Kunden
278	Experiment mit Wirkung
279	Verantwortungsvolle Partnerschaft mit there-for-you.com

In der Apotheke in den besten Händen

Spotlights

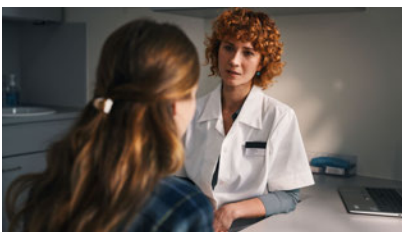
Impfen in den Apotheken von Galenica

Nach einer Beratung können sich Kundinnen und Kunden bei uns impfen lassen. Neben der Grippe- und Zeckenimpfung zählt auch das Impf-Angebot gegen COVID-19 zur Dienstleistungspalette unserer Apotheken. Hierfür haben wir zusätzliche Mitarbeitende in unseren Apothekenformaten Amavita, Sun Store und Coop Vitality speziell geschult und die Räumlichkeiten entsprechend angepasst.

Die Apotheken wollen sich noch stärker als erste Anlaufstelle für Gesundheitsfragen etablieren. Dazu gehören auch Dienstleistungs- und Beratungsangebote, die wir kontinuierlich weiter ausbauen.

Die zentrale Rolle der Apotheken in der medizinischen Grundversorgung ist spätestens seit COVID-19 unbestritten. Auch das enorme Fachwissen und die hochwertigen Aus- und Weiterbildungen des Apothekenpersonals sind anerkannt. Höchste Zeit also, den Patienten und Kunden diese Kompetenzen und die Apotheke als erste, niederschwellige Anlaufstelle für Gesundheitsfragen bekannter zu machen. Bei vielen nicht gravierenden Gesundheitsproblemen wie Harnwegsinfektionen, bakteriellen Bindehautentzündungen oder Pollenallergien kann direkt in der Apotheke geholfen werden. Sei es mit kompetenter Beratung, mit der Abgabe eines Medikaments, mit einer Impfung oder gar mit einer einfachen klinischen Untersuchung: In der Amavita Apotheke Kongress in Davos (GR) läuft beispielsweise ein Pilotprojekt, im Rahmen dessen CRP- und Ferritin-Messungen angeboten werden. CRP ist ein Blut-Laborwert zum Feststellen und zur Verlaufskontrolle einer Entzündung im Körper, Ferritin misst den Füllungsgrad des Eisenspeichers.

Besonders viel Potenzial für die Betreuung und Beratung in der Apotheke eröffnet das Thema Frauengesundheit. Menstruation, Familienplanung, Schwangerschaft und Wechseljahre sind nur einige Stichworte zur vielseitigen «female health». Deshalb wollen wir Gesundheitsservices anbieten, die Frauen in allen Lebenslagen helfen.

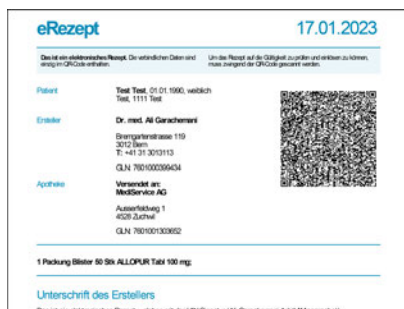


All diese Angebote sind ein aktiver Beitrag im Kampf gegen die steigenden Gesundheitskosten. Denn wenn den Patienten direkt in der Apotheke geholfen werden kann, müssen sie nicht noch zu einer anderen Fachperson, entsprechend sind die Behandlungskosten tiefer. Gleichzeitig können die Mitarbeitenden in der Apotheke ihre Kompetenzen voll einbringen, die Initiativen machen das pharmazeutische Berufsbild noch attraktiver. Und das gilt nicht nur für die Apothekerinnen und Apotheker, auch die Pharmaassistentinnen und Pharmaassistenten können mehr verantwortungsvolle Aufgaben übernehmen und dank regelmässiger Schulungen ihr Können erweitern.

Bereit für die digitale Zukunft

Spotlights

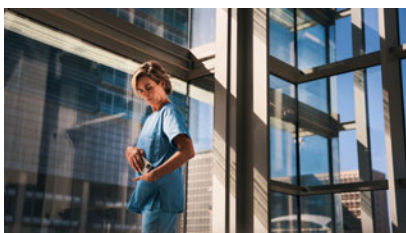
Digital Health und digitale Prozesse sind zentrale Zukunftsthemen des Gesundheitswesens. Nicht nur lassen sich Kosten für das Gesundheitssystem im Griff halten, die Prozesse für Patienten und Kunden werden auch einfacher und sicherer. Wir sind in diesem Wachstumsmarkt konzentriert aktiv. Ein Instrument mit besonders viel Potenzial ist das E-Rezept.



Das E-Rezept ist ein wichtiges Instrument in der E-Medikation.

Gesundheit und Wohlbefinden der Menschen mithilfe digitaler Technologien und der Vernetzung digitaler Plattformen im Gesundheitssystem – das ist das Ziel aller Initiativen und Projekte, die wir mit dem Überbegriff «Digital Health» zusammenfassen. Digital Health ist eine komplexe, vielfältige Welt aus Forschung, Angeboten, Start-ups sowie staatlicher Initiativen und gleichzeitig ein Markt mit Wachstumspotenzial. Wir konzentrieren uns dabei auf vier Themenfelder:

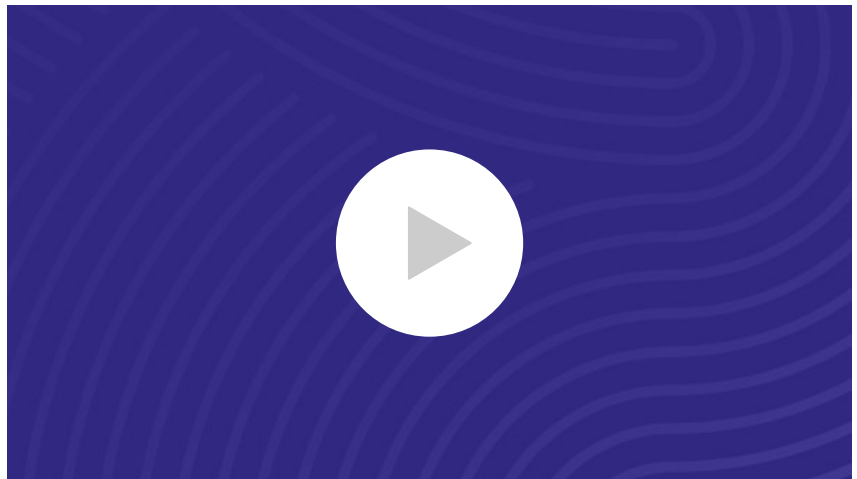
- E-Medikation: Beim Thema E-Medikation geht es um hybride Betreuungsangebote rund um die Einnahme von Medikamenten. Wichtige Ziele der E-Medikation sind die Erhöhung der Patientensicherheit, der noch einfachere Zugang zu Therapien und die Therapietreue. Dem E-Rezept kommt dabei eine wichtige Rolle zu. Diesbezüglich ist die Entwicklung besonders dynamisch: Im Rahmen von Pilotprojekten mit Ärztepartnern sammelten wir im Jahr 2022 wertvolle Erfahrungen. Seit Ende 2022 sind alle Galenica Apotheken geschult und in der Lage, ein E-Rezept einzulösen. Experten gehen davon aus, dass sich das E-Rezept in den kommenden Jahren bei allen Leistungserbringern etablieren wird.



- Services entlang der sogenannten Kunden-Journey: Dieses Themenfeld beinhaltet Dienstleistungen für alle gesundheitlichen Lebensphasen – von Präventionsmassnahmen zur Betreuung bei akuten Beschwerden und chronischen Erkrankungen bis hin zur Nachsorge. Ein für die Kunden besonders attraktiver Service ist beispielsweise die Zusammenarbeit stationärer Apotheken mit Dermatologen des Unternehmens OnlineDoctor: Menschen mit Hautproblemen erhalten zusätzlich zur kompetenten Erstberatung und -behandlung in der Apotheke auch professionelle Unterstützung von OnlineDoctor, inklusive ärztlichem Befund und allenfalls notwendiger Medikamentenrezepte.
- Health-Plattformen: Dieses Themenfeld umfasst insbesondere digitale Angebote, die verschiedene Akteure zusammenbringen. Ein gutes Beispiel für eine kundenorientierte, interprofessionelle Zusammenarbeit ist die [Gesundheitsplattform Well](#). Die Nutzerinnen und Nutzer von Well erhalten einen einfachen Zugang zu den bestehenden Angeboten von Galenica wie beispielsweise das Buchen von Impfterminen oder anderen Gesundheitsdienstleistungen der Apotheken. Gleichzeitig können Gesundheitsfachpersonen und Krankenversicherungen die

Daten an ihre bestehenden Systeme anbinden. Beispielsweise mit einer Praxissoftware zur einfachen Terminbuchung.

- Prädikative Analysen und maschinelles Lernen: Die Analyse von Daten erlaubt mittel- bis langfristig neue Services – beispielsweise personalisierte Gesundheitsdienstleistungen oder noch effizientere Abläufe im B2B-Geschäft mit Gesundheitsprofis. So werden Galexis und Unique einen Proof of Concept mit der Sales Intelligence Plattform von Unique durchführen. Kundendienst-Gespräche sollen automatisch im CRM erfasst und analysiert werden. Ziel ist es, den Verkauf proaktiv zu informieren und die Kundenzufriedenheit zu erhöhen.



Ein echter Pionier im Galenica-Netzwerk

Spotlights

Mit der Bahnhof Apotheke Langnau i. E. stiess im November 2022 auch Cannaplant, der führende Anbieter von Rezepturen für medizinische Cannabispräparate in der Schweiz, zum Galenica-Netzwerk. Damit können wir künftig vielen schwerkranken Patienten und ihren Ärzten medizinisch wertvolle Therapien anbieten.



Die Bahnhof Apotheke Langnau i. E. ist die führende Anbieterin von Rezepturen für medizinische Cannabispräparate.

Im November 2022 übernahmen wir die Bahnhof Apotheke Langnau i. E. Diese ist nicht nur eine erfolgreich geführte Apotheke an einem attraktiven Standort – sie ist auch die führende Anbieterin von Rezepturen für medizinische Cannabispräparate. Das von Manfred Fankhauser und seiner Frau Barbara aufgebaute Unternehmen Cannaplant ist in den letzten Jahren kontinuierlich gewachsen und betreut heute in der Schweiz zwischen 300 und 400 Langzeitpatienten.

Eine medizinische Cannabistherapie kann insbesondere für schwerkranke Menschen eine wertvolle Option darstellen. Per 1. August 2022 wurde das Verbot von Cannabis zu medizinischen Zwecken im Betäubungsmittelgesetz (BetmG) aufgehoben. Ärzte brauchen seither keine Spezialbewilligung für die Verschreibung von Cannabis mehr. Zudem muss ein Patient nicht mehr austherapiert sein, bevor Cannabis als Therapie verschrieben werden darf. Somit dürfte der Wirkstoff verstärkt in das Standard-Therapieset von Ärzten Einzug finden und von Patienten auch zunehmend nachgefragt werden.

Gemäss Schätzungen nutzen in der Schweiz rund 100'000 Personen Cannabis als Medikation. Aufgrund des gesetzlich erschwerten Zugangs musste meist auf eine Beschaffung im Schwarzmarkt zurückgegriffen werden – mit erheblichen gesundheitlichen Risiken. Dank der Gesetzesänderung kann medizinischer Cannabis nun wie andere Medikamente bzw. Betäubungsmittel verschrieben werden.

Wir sind vom Potenzial des medizinischen Cannabis als erfolgversprechende Therapie für eine wachsende Patientengruppe, für die eine medizinische Cannabistherapie eine wertvolle Alternative darstellt, überzeugt. Wir freuen uns, unser Kundenversprechen, Menschen in allen Lebenslagen auf ihrem Weg zu Gesundheit und Wohlbefinden zu begleiten, künftig noch umfassender zu erfüllen.

Manfred Fankhauser ist der Schweizer Pionier im Bereich des medizinischen Cannabis. Wir freuen uns, dass er und sein Team uns weiterhin mit ihren langjährigen Erfahrungen und breiten Kompetenzen in Cannabistherapien unterstützen.

Digitale Vernetzung im B2B-Markt

Spotlights

Mit der Aquantic AG übernahmen wir im Juli 2022 ein hoch spezialisiertes Software-Unternehmen und haben damit einen weiteren Schritt Richtung der Digitalisierung des Gesundheitswesens im B2B-Bereich und der Vernetzung von Krankenversicherern und Pharmaunternehmen gemacht. Aquantic unterstützt insbesondere die Aktivitäten der Spezialapotheke Mediservice.



Software-Lösungen von Aquantic vernetzen Krankenversicherer und Pharmaunternehmen.

Aquantic ist spezialisiert auf Software-Lösungen im Bereich des Artikels 71 a-d der Verordnung über die Krankenversicherung (KVV). Dieser Artikel ermöglicht eine ausnahmsweise Vergütung von Arzneimitteln oder deren Indikationen, die sich nicht auf der Spezialitätenliste des Bundes befinden. Diese Regelung ist beispielsweise bei seltenen, sehr schweren oder chronischen Krankheiten sowie bei hohem therapeutischem Nutzen relevant und betrifft viele Patienten von Mediservice. Mit der Software-Lösung SmartMIP von Aquantic kann diese Vergütung im Sinne von Artikel 71 a-d KVV schnell, standardisiert und gesetzeskonform abgewickelt werden. SmartMIP ist bereits bei 23 Krankenversicherern und 22 Pharmaunternehmen im Einsatz.

Wir gehen mit dem Angebot von Aquantic auch in der Digitalisierung des Gesundheitswesens im B2B-Bereich einen Schritt voran und vernetzen Krankenversicherer und Pharmaunternehmen. Auf diese Weise gestalten wir ein wachsendes Ökosystem mit, in dem die Akteure gemeinsam wirken.

Mit ihren Kompetenzen unterstützt Aquantic insbesondere die Tätigkeit der Spezialapotheke Mediservice, die ihre Dienstleistungen zugunsten der Patienten optimieren kann.

www.aquantic.ch

Neuer visueller Auftritt als Symbol für das Galenica Netzwerk

Spotlights

Unsere Dynamik spiegelt sich in einem neuen visuellen Auftritt wider. Logo, Farben und Bildwelt vermitteln die Bedeutung des starken Galenica Netzwerks für Patienten, Kunden und Partner im Gesundheitswesen.



Galenicas Dynamik spiegelt sich im neuen visuellen Auftritt.

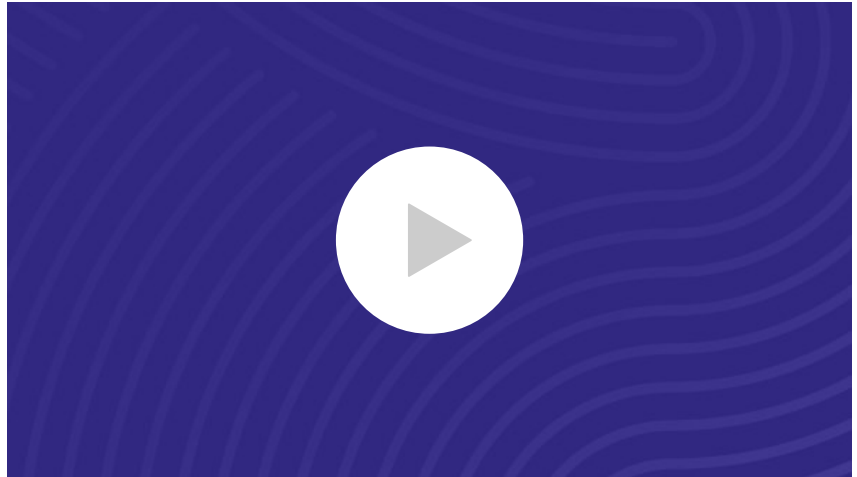
Wir sind mit viel Dynamik unterwegs. Mit der Consumer-Strategie stellen wir den Kunden konsequent ins Zentrum unserer Aktivitäten. Die Kraft unseres umfassenden Netzwerks nutzen wir, um Kundenbedürfnisse zu erfüllen und Synergien zu nutzen – digital und in den stationären Apotheken. Wir sind im Aufbruch und signalisieren das mit einem neuen Logo, neuen Farben und einer neuen Bildwelt.

Der Auftritt symbolisiert das Netzwerk aller Dienstleistungen und Produkte, welche unsere Netzwerkpartner ihren Patienten, Kunden und Partnern im Gesundheitsmarkt bieten. Die unverkennbare Bildsprache fasst als eigentliche visuelle Klammer die Gesamtheit unserer Leistungen zusammen. Auch das neue Logo erscheint immer dann, wenn zugunsten von Patienten, Kunden und Partnern aus dem starken Netzwerk der Business Units heraus Mehrwert geschaffen wird.

Die etablierten und beliebten Marken und Formate wie Amavita, Mediservice oder auch Galexis werden nicht verändert – die Multi-Brand-Strategie wird konsequent weiterverfolgt. Der neue Auftritt und die Umsetzung der gemeinsamen Angebote aus dem Galenica Netzwerk erfolgen schrittweise ab dem ersten Quartal 2023.

[Unsere Website im neuen Look.](#)

Film ab!



Nachhaltig modernisierter Logistikstandort

Spotlights

Mit der Modernisierung des Logistikstandorts in Lausanne-Ecublens trägt Galexis nicht nur zur sicheren Versorgung der Westschweizer Bevölkerung mit Medikamenten bei, sondern verbessert auch deutlich die Umweltbilanz.

Fotovoltaikanlage
auf dem Gebäudedach

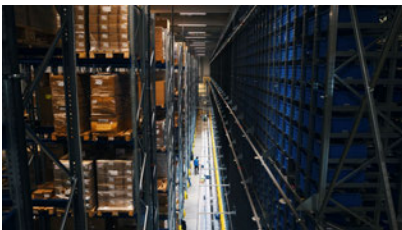
300m²

Einsparung von

16.5

Tonnen CO₂

Galexis weihte im Herbst 2022 ihr modernisiertes Distributionszentrum in Lausanne-Ecublens ein. Lausanne-Ecublens fungiert seit den frühen 70er-Jahren als Drehscheibe für die Versorgung der Westschweizer Bevölkerung mit Medikamenten. Mit der Modernisierung bekennt sich Galexis auch in Zukunft zum Standort Westschweiz. Das Dach der Lagerfläche wurde um 1.5m erhöht, womit das Innenvolumen der Halle von 14'000m³ auf 19'000m³ anwuchs. Im Inneren des Distributionszentrums wurde eine neue, automatisierte Kommissionierungsanlage installiert. Somit erhöht sich der Automatisierungsgrad von unter 30% auf rund 70%. Aus dem modernisierten Distributionszentrum können so täglich bis zu 100'000 Packungen verschickt werden. Das in kürzerer Zeit und mit weniger Personal als vorher.



Nicht nur im Kerngeschäft, der Medikamentenlogistik, soll die Effizienz gesteigert werden. Auch die Energieeffizienz des Standorts verbesserte sich entscheidend: Im Laufe der Modernisierung ist eine komplett neue Gebäudehülle entstanden, die energetisch auf dem aktuellen Stand der Technik ist. Zudem wurde auf dem Gebäudedach auf einer Fläche von 300m² eine Fotovoltaikanlage errichtet, die die Energiebilanz des Standorts mit einer Leistung von 50 kWp und jährlichen Einsparungen von 16.5 Tonnen CO₂ (das entspricht rund 600 gepflanzten Bäumen) positiv beeinflusst. Der Standort in Lausanne-Ecublens wurde gemäss unseren Konzepten für Energieeffizienz modernisiert und trägt so zur Erreichung unserer Nachhaltigkeitsziele bei.

Umweltziele

Verteilte Verantwortung und mehr Zeit für die Kunden

Spotlights

In der Amavita Apotheke im Gallusmarkt in St. Gallen ist die Führung in besten Händen: Die beiden jungen Pharma-Assistentinnen Chantal Keel und Elmedina Rexhepi amten als Co-Geschäftsführerinnen, die Apothekerin Dr. Carina Gächter trägt die fachtechnische Verantwortung.



Das Führungstrio der Amavita Apotheke im Gallusmarkt.

Eine ganz konkrete Auswirkung des Mangels an Fachkräften im medizinisch-pharmazeutischen Bereich bekamen die beiden Pharma-Assistentinnen Chantal Keel (21) und Elmedina Rexhepi (22) vor einem Jahr zu spüren: Die Amavita Apotheke im Gallusmarkt in St. Gallen stand relativ plötzlich ohne Geschäftsführung da. Motiviert und mit Unterstützung vom Regionalleiter übernahmen die beiden Frauen die Geschäftsführung. Elmedina Rexhepi erinnert sich: «Anfänglich fragte ich mich, ob ich dieser Verantwortung gerecht werden kann. Durch meine Weiterbildung zur Pharma-Betriebsassistentin und die internen Führungskurse fühlte ich mich aber gut gewappnet.» Chantal Keel ergänzt: «Eine solche Verantwortung in jungen Jahren übernehmen zu dürfen, hat uns sehr stolz gemacht.» Die beiden Co-Geschäftsführerinnen kennen sich seit der gemeinsamen Lehrzeit in einer anderen Amavita Filiale und arbeiten vertrauensvoll und harmonisch zusammen.

Im April 2022 ist aus dem Duo ein Trio geworden: Dr. Carina Gächter übernahm die fachtechnische Verantwortung als Apothekerin. Sie schätzt es, sich vor allem auf die Beratung der Kunden und pharmazeutische Dienstleistungen wie Anamnese, Impfen und Otoskopie konzentrieren zu können. «Die Professionalität der beiden Co-Geschäftsführerinnen hat mich beeindruckt», sagt sie. Die drei pflegen einen familiären Umgang im 16-köpfigen Team. Die Reaktionen, auch die der Stammkundschaft, waren durchwegs positiv. Chantal betont: «Wir sind stolz, als Pharma-Assistentinnen mit diesem innovativen Modell der Zusammenarbeit ein positives Signal für die Attraktivität unseres Berufs zu setzen.»

Die Entwicklung der Mitarbeitenden liegt uns am Herzen und ist Teil unserer sozialen Verantwortung. Deshalb unterstützen und fördern wir in der Galenica Gruppe unsere Mitarbeitenden dabei, ihre Fähigkeiten und ihr volles Potential zu entfalten – auch mit dem Ziel, eine attraktive Arbeitgeberin zu sein und wertvolle Fachkräfte zu gewinnen und zu halten.

Experiment mit Wirkung

Spotlights

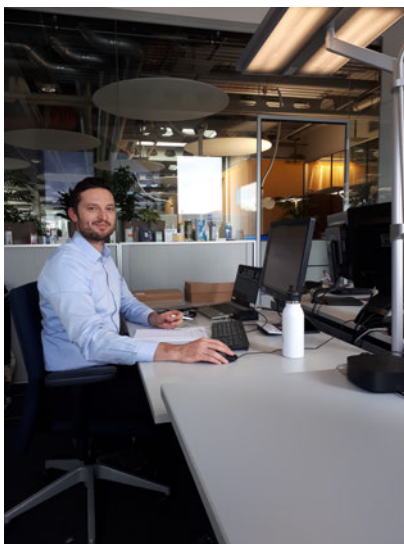
Carla Wälchli und Victor Dufour tauschen für ein halbes Jahr den Job. Das Experiment ist spannend, bereichernd und – herausfordernd!



Carla Wälchli zu Besuch bei einer der 22 Coop Vitality Apotheken, die sie betreut.

Den Job mit einer Kollegin tauschen? Bei Galenica ist das durchaus möglich. «Job Rotation» nennt sich das Experiment. Carla Wälchli und Victor Dufour haben es gewagt. Carla ist für die Marketing-Kommunikation von Coop Vitality verantwortlich, Victor arbeitet als regionaler Verkaufsleiter bei Coop Vitality für die Westschweiz, Bern und das Wallis. Eigentlich, denn am 1. September 2022 sind die beiden in den Arbeitsalltag des anderen eingetaucht. Victor ist nun meist im Büro in Bern anzutreffen, führt Lieferantengespräche und koordiniert Marketingkampagnen. Carla wiederum ist regelmässig zu einer der 22 Apotheken ihres Einzugsgebiets unterwegs.

Was war die Motivation für den Jobtausch? Da sind sich beide einig: den Horizont erweitern und neue Facetten des vielfältigen Galenica-Netzwerks kennenlernen. «Ich bin überzeugt, dass Einblicke in den Arbeitsalltag eines Kollegen nicht nur das Teamgefühl stärken, sondern dazu beitragen, Synergien zu nutzen», so Carla. «Es bringt mich fachlich und persönlich weiter», ergänzt Victor.



Victor Dufour ist begeistert vom Experiment «Job Rotation».

Und wo liegen die Stolpersteine? Bei beiden waren die ersten Wochen arbeitsintensiv. «Es ist nicht einfach, den angestammten Aufgaben und dem Team den Rücken zu kehren», so Carla. Victor meint: «Ich fühle mich wie ein Lernender!» Zum Glück kann er sich als «Lernender» auf die Unterstützung des neuen Teams verlassen, das fleissig bei der Einarbeitung mitgeholfen hat. Sowohl Victor als auch Carla wurden in ihren neuen Teams herzlich willkommen geheissen, auch wenn am Anfang eine gewisse Skepsis zu spüren gewesen sei.

Was raten sie Kolleginnen und Kollegen, die am Jobtausch interessiert sind? «Eine gute Vorbereitung ist zentral», so Carla. «Wir haben uns vor dem eigentlichen Jobtausch regelmässig getroffen, um die Aufgaben des anderen kennenzulernen und etwas Theorie zu büffeln.» «Auch wenn vieles erst in der Praxis gelernt werden kann», ergänzt Victor.

[Mehr Infos zu Karrieremöglichkeiten bei Galenica siehe hier.](#)

Verantwortungsvolle Partnerschaft mit there-for-you.com

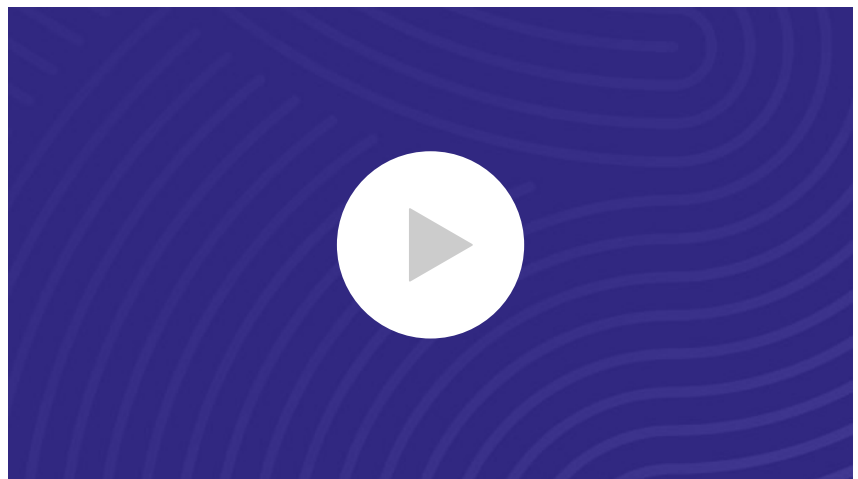
Spotlights

Wir unterstützen als Hauptpartnerin der Plattform there-for-you.com das digitale Spendensammeln. An welchen sozialen und humanitären Projekten wir uns konkret beteiligen, entscheiden die Mitarbeitenden. Das ermöglicht eine höhere Identifikation mit dem gemeinsam «Gutes tun».



Integration über Eishockey – eines der Projekte, das von den Galenica Mitarbeitenden ausgewählt wurde.

Seit Januar 2022 sind wir Hauptpartnerin der Crowddonating-Plattform there-for-you.com. Das Engagement ist eine der Massnahmen, die wir mit unserer sozialen Verantwortung wahrnehmen. There-for-you.com ist eine digitale Plattform, auf der soziale und humanitäre Projekte und Initiativen aus den Bereichen Klimaschutz, Tierschutz und Kinderhilfe abgebildet werden. Eine digitale Form des Spendensammelns also, bei der sich die Unterstützer auf eine sorgfältige und gewissenhafte Auswahl der Initiativen und grösstmögliche Transparenz, von Projektrealisierung bis -abschluss, verlassen können. Als Hauptpartnerin von there-for-you.com sind wir selbst eine regelmässige Unterstützerin von Projekten im Bereich Soziales und Humanitäres. Über den Umfang der konkreten Engagements entscheiden unsere Mitarbeitenden, indem ihnen diverse Projekte via Intranet zum Abstimmen vorgestellt werden: So konnten wir im Jahr 2022, zusätzlich zu zwei Initiativen in der Schweiz, ein Projekt, das sich für bessere Jobchancen für junge Menschen in Südafrika einsetzt, unterstützen.



Dankesvideo der Furaha Kids Foundation von there-for-you.com auf Vimeo.

Die Partnerschaft mit there-for-you.com sorgt für viel Freude. Für uns ist sie ein wichtiger Pfeiler des sozialen Engagements und für die Projektinitianten eine überaus benötigte Hilfe.

Dank eines Restbetrages für unser Engagement bei there-for-you.com per Ende Jahr konnten wir kurz vor Weihnachten noch zwei weitere Projekte unterstützen: Ein Projekt für den Erwerb von Bauland zum Errichten einer Schule in Uganda und ein Projekt von SOS Kinderdorf Schweiz, das sich für die Jugendausbildung in Lesotho einsetzt.

Impressum

Herausgeber

Galenica AG
Corporate Communications
Untermattweg 8
Postfach
CH-3001 Bern
Telefon +41 58 852 81 11
info@galenica.com
www.galenica.com

Gesamtverantwortung

Corporate Communications und Corporate Finance

Mit Unterstützung von

Text: PETRANIX AG, Wollerau
Übersetzungen: Apostroph Group, Schweiz
Publishing System: ns.wow, mms solutions AG, Zürich

Konzept und Layout

NeidhartSchön AG, Zürich
PETRANIX AG, Wollerau

Bilder

Contexta, Bern
Adobe Stock

Zukunftsgerichtete Aussagen

Dieser Geschäftsbericht enthält zukunftsgerichtete Aussagen. In diesem Geschäftsbericht können solche zukunftsgerichteten Aussagen insbesondere Aussagen im Zusammenhang mit unserer Finanzlage, den Betriebs- und Geschäftsergebnissen sowie bestimmten strategischen Plänen und Zielen beinhalten. Da diese zukunftsgerichteten Aussagen Risiken und Unsicherheiten unterliegen, können die tatsächlichen künftigen Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden. Viele dieser Risiken und Unsicherheiten beziehen sich auf Faktoren, die sich der Kontrolle und Einschätzung von Galenica entziehen, wie z.B. künftige Marktbedingungen, Währungsschwankungen, das Verhalten anderer Marktteilnehmer, Massnahmen staatlicher Regulierungsbehörden und andere Risikofaktoren, wie sie in früheren und künftigen Anmeldungen und Berichten von Galenica angegeben sind, sowie in früheren und künftigen Anmeldungen, Presseerklärungen, Berichten und sonstigen Informationen, die auf den Websites der Konzerngesellschaften von Galenica veröffentlicht werden. Den Leserinnen und Lesern wird empfohlen, sich nicht unverhältnismässig auf die zukunftsgerichteten Aussagen zu verlassen, die nur zum Zeitpunkt der hier gemachten Aussagen Gültigkeit haben. Galenica hat weder die Absicht noch eine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es infolge neuer Informationen, künftiger Ereignisse oder sonstiger Faktoren